



Haushaltplan
für die
Stadt Plauen i. V.
auf das Jahr
1904.



892



Haushaltplan

für die

Stadt Plauen i. V.

auf das Jahr

1904.



Drußerei Neupert.
Plauen i. V.

892

Stadtbibliothek Plauen
Wissenschaftl. Abteilung

H3 220

Inhaltsübersicht.

Seite		Seite	
A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.			
1. Stadthauptkasse			
I. Abt. Städtische Grundstücke	4	10. Elektrizitätswerkstätte	86
II. „ Verzinsung und Tilgung der Stadtkassenchulden im allgemeinen	8	11. Vieh- und Schlachthofskasse	88
III. „ Verzinsung und Tilgung der Schulden	14	12. Abdeckereikasse	90
IV. „ Allgemeine Gemeindeverwaltung	16	13. Sparkasse	92
V. „ Fischamt	24	14. Realgymnasial- und Realschulkasse	96
VI. „ Gewerbege richt	24	15. Verzinsung und Tilgung der Anleihen	100
VII. „ Impfweisen	24		
VIII. „ Zieh kinderweisen	26		
IX. „ Kleinkinderbewahranstalt	26		
X. „ Stadttheater	26		
XI. „ Stadtbibliothek	28		
XII. „ Öffentliche Beleuchtung	28		
XIII. „ Bauaufwand	28		
XIV. „ Öffentliche Anlagen	38		
XV. „ Rittergut Neuhausen	40		
XVI. „ Verschiedene Einnahmen und Ausgaben	42		
XVII. „ bis XVIII. „			
2. Forstkasse	46		
3. Armentkasse	50		
4. Hospitalärar und Krankenhaustätte	58		
5. Feuerlöschkasse	64		
6. Deutschhauskasse	68		
7. Bürgerasylkasse	72		
8. Wasserwerkskasse	74		
9. Gasanstaltskasse	80		
B. Haushaltplan der evang. Schulgemeinde.			
Evangelische Schulgemeinde			
Anhang:			
		116	
	I. Knabenfortbildungsschulen	148	
	II. Mädchenfortbildungsschule	148	
	III. Gewerbliche Fortbildungsschule	150	
	IV. Volkssitdergarten	152	
C. Haushaltpläne der evang. Kirchengemeinden.			
1. Johanniskirchenkasse	154		
2. Lutherkirchenkasse	164		
3. Pauluskirchenkasse	168		
4. Gemeindefürdhaft	172		
5. Fixationstätte	174		
6. Friedhofskasse	178		
Hauptübersicht der Einnahmen und Ausgaben	186		
Alphabetisches Sachregister	188		



Lfd. Nr.	Ginnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
A. Haushaltspläne der Stadtgemeinde.						
1. Stadthauptfasse.						
I. Abteilung.						
Nutzungen von städtischen Grundstücken.						
1. Nutzungen von Gebäuden.						
An vergleichend:						
1	5 Kellerräume im Rathaus	M	275.—	60151	46	45530 15
2	vorm. Heynig'sches Grundstück, Marktstr. 12 (5000 M Sparkasse, 400 M Gewerbe kammer, 240 M Garten und 80 M Kellerei)	"	5720.—			Zu Nr. 2: Im Mietzins der Sparkasse ist die Ent- schädigung für Heizung, Be- leuchtung, Wasserzins, Rei- nung und Aufwartung und im Mietzins der Ge- werbekammer die Ent- schädigung für Reinigung und Heizung inbegriffen.
3	vorm. Franke'sches Haus, Marktstr. 19 (1200 M aus der Realgymnasialkasse, 627 M vom Buchhändler Kell)	"	1827.—			
4	alt. Seminargebäude, Seminarstr. 4/6 auf $\frac{3}{4}$ Jahr nach 1300 M jährlich von der Ortsfrankenfasse	"	975.—			Zu Nr. 4: Im Mietzins der Ortsfrankenfasse ist die Entschädigung für Heizung Wasserzins und Reinigung mitenthalten. Die Kosten für Beleuchtung trägt die Mieterin aus eigener Mitteln.
5a	Stadtbad, Theaterstr. 7	"	2000.—			
b	Zinsen von 630 M 16 δ Herstellungsaufwand für einen Baderaum im Kellergeschöß nach 5 %	"	31.51			
c	Zinsen für die Kosten des Apparates der kohlen- sauren Bäder	"	225.—			
6a	Theaterrestaurant, Theaterstr. 1	"	7500.—			
b	Zinsen von 13848 M 66 δ Restschuld für Her- stellung einer doppelseitigen Glasveranda und der Niederdruck-Dampfheizung im Gebäude nach 4 %	"	553.95			Zu Nr. 6b: Der Tilgungs- betrag mit 1235 M 98 nach $8\frac{1}{4}\%$ des aufge- wendeten Betrags an 14981 M 64 δ, zuzüglich de- riparaten Zinsen — für 190 1281 M 30 δ —, fließt direk- t dem Stammbestand zu Zinsen und Tilgung für 10 Jahre lang, von der Übernahme der Neuanlag- an, von der Pächterin zu zahlen, womit der aufge- wendete Betrag zur Tilgung kommt.
7	Kreuzmühle, Brückenstr. 6	"	1000.—			
8	Gößenmühle, Mühlstr. 1	"	3900.—			
9	Malzhaus mit oberem Brauhaus, alter Teich 9	"	1800.—			
10	unteres Brauhaus, Neustadtplatz 16	"	1800.—			
11	vorm. Deutscher'sches Haus, Marktstr. 6	"	1300.—			
12	vorm. Deutscher'sches Grundstück, Weststr. 65	"	855.—			Zu Nr. 12: Die Miet- verträge sind wegen des Viaduktbaues zum Teil ge- löst, zum Teil aufgekündigt worden.
	Der Mietertrag setzt sich zusammen aus 375 M für 1 Wohnung vom Rentier | für 1. Deutscher, | Bierteljahr 30 " für 1 dergl. von verw. Kunze } 1904 300 " für Geschäftsräumlichkeiten von der Firma Liebold & Co. auf 6 Monate je 50 M 100 " für 1 Feldgrundstück vom Gärtner } für das Knorre Jahr 50 " für 1 dergl. vom Bauunternehmer } 1904 w. v.					
13	vorm. Nebelsche Häuser, Dobenaustr. 5, 7, 9	"	3500.—			
14	vorm. Ottosches Haus, Forststr. 76	"	1650.—			
15	vorm. Rödiger'sches Haus, Marktstr. 8	"	1200.—			
16	vorm. Baumgartensches Haus, Herrenstr. 7	"	2000.—			
17	vorm. Hüttelsches Haus, Herrenstr. 9	"	1600.—			
18	vorm. Hänselsches Haus, Herrenstr. 11	"	1350.—			
19	vorm. Lorenz'sches Haus, Herrenstr. 13	"	1100.—			
	Seitenbetrag M 42162.46					
	Seitenbetrag	60151	46	45530	15	

Stadthauptfazie: I. Städtische Grundstücke.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	1904	1903	
	Übertrag M 42162.46	60151	46	45530	15	
20	vorm. Untentschisches Haus, Bahnhstr. 1	" 1900.—				
21	vorm. Ruhmischches Haus, Bahnhstr. 2	" 2350.—				
22	vorm. Schneidersches Haus, Marktstr. 4, auf das 4. Vierteljahr 1904	" 350.—				
23	vorm. Trögersches Haus, Dobenaufstraße 81	" 1300.—				
24	vorm. Schluppersches Haus, Dobenaufstr. 40	" 1500.—				
25	Bauhof, Pausaerstr. 25	" 204.—				
26	Tennneragut (Armenafyl).	" 700.—				
27	Turnhalle am Anger	" 2750.—				
	und zwar: M 2000.— aus der Schulfazie für die 3. Bürger- schule und " 750.— vom Allgem. Turnverein und der Turn- gemeinde.					
28	w. o. altes Gymnasium, Schulberg 4	" 1025.—				
	und zwar: M 1000.— für Unterrichtszimmer aus der Schulfazie, " 25.— für 1 Keller.					
29	w. o. alter Schlachthof, Romthurchof 7	" 750.—				
30	alte Abdeckerei	" 150.—				
31	Wohnung im Lagerplatz des 2. Straßenmeister- bezirks (Superintendenturgrundstück)	" 100.—				
32	Pulverhaus, alte Dölsnitzerstr.	" 60.—				
33	Gemeindehaus zu Haselbrunn	" 350.—				
34	Wohnungen in den zum Abbruch angekauften Döhlerschen, Heidrichschen, Eichhornischen und Schreinerschen Häusern, Schustergasse 1, 3, 5 und Marktstr. 10.	" 4500.—				
	w. o.					
	Summe unter 1	60151	46	45530	15	
	2. Nutzung von Wiesen, Feldern und sonstigen Gründflächen.					
	An dergleichen:					
35	vorm. Redlichsche Grundstücke in der Tennera	" 1400.—				
36	Tennneragut-Grundstücke	" 280.—				
37	vorm. Goesmannsche Wiese (Kraftstation der Straßenbahn)	" 2000.—				
38	Grundstücke in der oberen Aue	" 120.—				
—	vorm. Kreimersche Gärtnerei am See	" —				
39	vorm. Erlersche und Färbersche Grundstücke, Ostvorstadt	" 800.—				
40	vorm. Matthesches Grundstück, Reißigerstr.	" 75.—				
41	vorm. Eichelkrautsches Grundstück, Ostvorstadt	" 60.—				
42	vorm. Grignersches Grundstück, Hammerstr.	" 50.—				
43	Tuchmacherswiese, untere Aue	" 10.—				
44	Meißners Garten an der Rähme	" 30.—				
45	Zürners Garten hinterm alten Krankenhouse	" 10.—				
46	vorm. Preßlersches Grundstück, Hammerstr.	" 50.—				
47	vorm. Sommersches Grundstück am Tier- gartner Weg	" 80.—				
	Seitenbetrag M 4965.—					
	Seitenbetrag	8164	—	7274	—	

Ist zur Zeit nicht ver-
pachtet.

Stadthauptkasse: I. Städtische Grundstücke.

7

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.
		M.	R.	M.	R.	
	Übertrag	3025	—	3100	—	
	Seitenbetrag	3025	—	3100	—	

Stadthauptkasse: II. Verzinsung und Tilgung der Stadtkassenchulden.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	d	
48	Uebertrag vorm. Strobel'sches Grundstück, Reißigerstr.	4965,—	—	8164	—	7274 —
49	" " 40,—	—	—	—	—	—
50	Grundstück Nr. 2711, Nähe der Kunzeestr.	50,—	—	—	—	—
51	vorm. Hornbogen'sche Grundstücke, Hoferstr.	800,—	—	—	—	—
52	vorm. Richter Graupner'sches Grundstück, Reißigerstraße	150,—	—	—	—	—
53	Grundstücke an der Hammerstr. (Düngerabfuhrgesellschaft)	1229,—	—	—	—	—
54	freier Platz A in der Südvorstadt	420,—	—	—	—	—
55	verschiedene kleinere Grundstücke	150,—	—	—	—	—
56	Flurstücke im Stadtteil Haselbrunn	25,—	—	—	—	—
57	dergl. und Steinbruch im Stadtteil Chrieschwitz	300,—	—	—	—	—
	dergl. in den Stadtteilen Reusa u. Kleinfriesen	35,—	—	—	—	—
	w. o.	—	—	—	—	—
	Summe unter 2	8164	—	7274	—	—
	3. Besondere Nutzungen.	—	—	—	—	—
58	Zins für Benutzung des städtischen Mühlgrabens	4750	—	4750	—	—
59	Pachtgeld für die Elsterfischfreiheiten	200	—	180	—	—
60	Zins für Benutzung städtischen Grund und Bodens	1100	—	1100	—	—
61	desgl. für Benutzung des Betriebswasserkanals	4000	—	4000	—	—
	Summe unter 3	10050	—	10030	—	—
	4. Einnahmen aus den Forsten.	—	—	—	—	—
62	Nach 85 % von 17387 M 30 d Reineinnahme der Stadt- und Hospitalwaldung	14779	20	13274	92	Zu Nr. 62: S. Haushaltplan für die Forstkasse.
	Summe unter 4	14779	20	13274	92	—
	" " 3	10050	—	10030	—	—
	" " 2	8164	—	7274	—	—
	" " 1	60151	46	45530	15	—
	Summe der I. Abteilung	93144	66	76109	07	—
	II. Abteilung.	—	—	—	—	—
	Kapitalzinsen und -rückzahlung.	—	—	—	—	—
	Kap. I. Zinsen.	—	—	—	—	—
	1. Forderungen des Stammbvermögens.	—	—	—	—	—
63	für 64050 M Hypotheken, 4 %, einschl. 450 M Sicherheiten des Stadtkassenhauptbuchhalters Schaller und des Sekretärs Hergert	2562	—	—	—	—
64	von 15000 M 4 % Anlehnsscheinen der Kommunalbank in Leipzig	600	—	—	—	—
65	von 2000 M 4 % Plauener Stadtanleihe, 1892 Ser. I	80	—	—	—	—
66	von 9500 M 3 1/2 % dergl. 1888	332	50	—	—	—
67	von 4200 M 3 1/2 % dergl. 1892, Ser. II	147	—	—	—	—
68	von 14500 M 3 1/2 % dergl. 1897, Ser. I	507	50	—	—	—
69	von 31500 M 3 1/2 % Preuß. konf. Staatsanleihe	1102	50	—	—	—
70	von 1000 M Sparfasseneinlage zu 3 %	30	—	—	—	—
71	von dem zum Vermögen der früheren städtischen Pensionenkasse gehörigen Kapital an 6610 M 20 d	264	30	—	—	—
	als: 204 M — d von 5100 M Hypotheken, 4 %,	—	—	—	—	—
	60 " — " von 1500 M Plauener Stadtanleihe, 4 %,	—	—	—	—	—
	— " 30 " von 10 M 20 d Sparfasseneinlage, 3 %.	—	—	—	—	—
	w. o.	—	—	—	—	—
	Seitenbetrag	5625	80	5197	13	—

Vfde. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	d	M	d	
	Uebertrag	3025	—	3100	—	
	Summe der I. Abteilung	3025	—	3100	—	
	II. Abteilung.					
	Verzinsung und Tilgung der Stadtkassenschulden im allgemeinen.					
	Kap. I. Zinsen für verschiedene Kapitalien, Stipendien und Kollaturgebühren.					
6	An vergleichen	131	62	102	71	Zu Nr. 6: Erhöht wegen Einstellung der Zinsen für das auf dem vorm. Unteufischen Haufe haftende Göbische Regat an 308 M 34 d und für das auf dem vorm. Kuhniischen Haufe haftende unauffindbare Kaufgelderkapital an 269 M 80 d zu 5 %.
	Kap. II.					
	1. Zinsen für verschiedene Schuldkapitalien.					
7	für 300 M Sicherheit des Stadtkassenhauptbuchhalters Schaller, 4 %	12	—	12	—	
8	für 150 M Sicherheit des Sekretärs Hergert, 4 %	6	—	6	—	
	Summe unter 1	18	—	18	—	
	2. Zinsen und Tilgung für Stadtkassendarleune aus den Anleihen.*					* Wegen der Anleihen siehe den Haushaltplan über Verzinsung und Tilgung der Anleihen.
	a. Zinsen.					
9a	von 198180 M 28 d Restschuld auf 1. Halbjahr und von 190275 M 89 d auf 2. Halbjahr nach 4 $\frac{1}{4}$ % zur Anleihe III B	8254	69	8912	66	
	Seitenbetrag	8254	69	8912	66	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
72	Uebertrag von einem Kapital der früheren Tuchmacher-Sammungskasse an 5512 M 44 δ als: 24 M — δ von 600 M Hypotheken, 4% 17 " 50 " von 500 M Preuß. konjol. Staatsanleihe, 3½% 150 " 50 " von 4300 M Plauener Stadtanleihe, 3½% 3 " 36 " von 112 M 44 δ Sparfasseneinlage, 3% w. o.	5625	80	5197	13	Zu Nr. 73: Zum Stammmvermögen der früheren Gemeinden Hesselbrunn und Neuhausen gehörig. Das bare Stammmvermögen hat sich infolge Verkaufs von städtischen Grundstücken erhöht. Die Verwaltung des Elektrizitätswerkes hat v. Jahre 1904 an die Stadtgemeinde übernommen. Es fallen deshalb, da für diese städtische Unternehmung ein besonderer Haushaltplan aufgestellt wird, das dafür weiter bei der Stadthauptkasse eingestellte Pachtgeld, aber auch die wegen Herstellung dieses Werkes bei derselben Kasse eingestellten Schuldenzinsen weg.
73	für 497 M 72 δ Sparfasseneinlage, 3%	14	91			Zu Nr. 79a: Siehe hiergegen Nr. 29a der Ausgabe.
	Summe unter 1	5836	07	5197	13	Zu Nr. 79b: Die 277 Stück Aktien wurden am 1. Juli 1902 von der Konfursverwaltung der Leipziger Bank zum Kursie von 60% angekauft, der Kaufpreis dafür aber mit 166200 M der städtischen Betriebszuschußkasse vorbehaltweise entnommen. Die hierfür eingehenden Zinsen an 11680 M kommen als Rückstattung auf diesen Vorschuß zur Verwendung und wird damit die Schuld an die Betriebszuschußkasse in 15 Jahren zurückgezahlt. S. Nr. 29b der Ausgabe.
74	2. Durchgehende Forderungen. aus der Friedhofskasse für die Ende 1903 verbliebene Restschuld an 45886 M 03 δ nach 4% auf 1904 und zwar: für die Restschuld der Stadtgemeinde Plauen an 42999 M 47 δ mit 1719 M 98 δ der früheren Gemeinde Hesselbrunn an 743 M 32 δ mit 29 " 73 " der früheren Gemeinde Chröschwitz von 2143 M 24 δ mit 85 " 73 " auf den Anteil der Friedhof-Antleihe. w. o.	1835	44	1880	30	Zu Nr. 79b: Die 277 Stück Aktien wurden am 1. Juli 1902 von der Konfursverwaltung der Leipziger Bank zum Kursie von 60% angekauft, der Kaufpreis dafür aber mit 166200 M der städtischen Betriebszuschußkasse vorbehaltweise entnommen. Die hierfür eingehenden Zinsen an 11680 M kommen als Rückstattung auf diesen Vorschuß zur Verwendung und wird damit die Schuld an die Betriebszuschußkasse in 15 Jahren zurückgezahlt. S. Nr. 29b der Ausgabe.
	Summe unter 2	1835	44	1880	30	Zu Nr. 80: Die Kaufgelder betragen zusammen 165288 M 40 δ. Darauf wurden 30000 M bar bezahlt; der Restbetrag an 135288 M 40 δ ist hypothetisch sichergestellt und seitens der Stadtgemeinde bis 31. Dezember 1909 unfindbar. Gleichzeitig hat Käuferin den wegen Herstellung der Straßen A und H am unteren Bahnhofe entstandenen Aufwand an 43952 M 12 δ nach 4% zu verzinsen.
75	Pachtzins für das Elektrizitätswerk* Zinsen für 25500 M Wert der zum Friedhof II erworbenen städtischen Grundstücke nach 4½% aus der Friedhofskasse	—	—	80312	50	Zu Nr. 81: Die Kaufgelder betragen 38461 M 20 δ. Darauf wurden 20000 M bar bezahlt; der Restbetrag an 18461 M 20 δ ist hypothetisch sichergestellt und seitens der Stadtgemeinde bis 31. Dezember 1912 unfindbar.
76	dergl. für 100,000 M Wert der für Errichtung des städtischen Elektrizitätswerks verwendeten städtischen Grundstücke nach 4% aus der Kasse des städtischen Elektrizitätswerks	1083	75	1083	75	** Fällt aus, da der mit dem verstorbenen Fabrikant Scheithauer abgeschlossene Kaufvertrag wieder aufgelöst worden ist.
77	dergl. von Kontokorrenteinlagen bei der Allgemeinen Deutschen Kreditanstalt in Leipzig und der Filiale der Sächsischen Bank hier	4000	—	—	—	
78	dergl. vom unverwendeten Erlöse für das vom Löwensteingrund- stück an den Eisenbahnfiskus verkaufte Land (108500 M 3½% Plauener Stadtanleihe, 1997, Ser. 1)	3500	—	3500	—	
79a	Dividende von 35 Stück Aktien der Düngerabfuhr-Altiengesell- schaft zu je 1000 M nach 4%	3800	—	3797	50	
b	dergl. von 277 Stück dergleichen je 1000 M nach 4%	1400	—	1400	—	
80	Zinsen für 179240 M 12 δ Restkaufgelder für die in der oberen Aue gelegenen Flurstücke Nr. 2441a, 2485, 2486, 2487, 2488 und Teile von 2443 und 2440, einschließlich 43952 M 12 δ unbezahlte Straßenbaukosten, nach 4%	11080	—	11080	—	
81	Zinsen für 18461 M 20 δ dergleichen für Teile der ebenda selbst gelegenen Flurstücke Nr. 2479c, 2480 und 2449a nach 4%	7169	62	5411	54	
—	Zinsen für 18000 M Restkaufgelder für die in der oberen Aue gelegenen Teile von den Flurstücken Nr. 2479, 2480 und 2449a nach 4%**	738	45	704	18	
82	Zinsen für 33969 M 60 δ Restkaufgelder für die ebenda selbst gelegenen Teile der Flurstücke Nr. 2479, 2480, 2449a und 2481 nach 4% (Bem., f. S. 12) und zwar: 929 M 08 δ für 30969 M 20 δ auf 1. Januar bis 30. September 1904 279 M 69 δ für 27969 M 20 δ auf 1. Oktober bis 31. Dezember 1904 w. o.	1208	77	1338	—	
83	Zinsen für 45000 M Restkaufgelder für die in der Ostvorstadt gelegenen Flurstücke Nr. 2142, 2144, 2161, 2162 und 2165 nach 4%, einschließlich 16000 M unbezahlte Straßenbaukosten (Bem., f. S. 12)	1800	—	2240	—	
	Seitenbetrag	35780	59	111587	47	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
9b	von 84852 M 99 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 81595 M 94 δ auf 2. Halbjahr nach 4½ % zur Anleihe III B (Straßenbauschuld)	Uebertrag		8254	69	8912	66	
10	von 17675 M 36 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 16893 M 25 δ auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe IV (Umborgungsanleihe)			3537	05	3808	16	
11	von 46547 M 09 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 44926 M 82 δ auf 2. Halbjahr nach 4½ % zur Anleihe IV A			691	38	752	72	
12	von 96267 M 11 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 92910 M 83 δ auf 2. Halbjahr nach 4½ % zur Anleihe IV B			1905	71	2037	99	
13	von 310566 M 91 δ nach 4 % zur Anleihe V			3941	20	4215	22	
14a	von 90317 M 12 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 88322 M 46 δ auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe VI			12422	68	13161	82	
b	von 42770 M 55 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 41825 M 96 δ auf 2. Halbjahr nach 4 % zur Anleihe VI (Straßenbauschuld)			3572	79	3729	25	
15	von 557649 M 39 δ Restschuld nach 3½ % zur Anleihe VII			1691	93	1766	02	
16a	von 443051 M 61 δ Restschuld nach 4 % zur Anleihe VIII, Ser. I			19517	73	19978	23	
b	von 649296 M Restschuld nach 3½ % zur Anleihe VIII, Ser. II			17722	06	17953	60	
17a	für die der 1897er Anleihe IX, Ser. I entliehenen Beträge an 1211795 M nach 3½ %			22725	36	23173	92	
b	für die neueste Straßenbauschuld an 500 000 M nach 4 % zur Anleihe IX, Ser. II			42412	83	94912	83	
c	für die der Serie II dieser Anleihe entnommenen Beträge an 353908 M nach 4 %			20000	—	20000	—	
18	für die der Anleihe X zu entnehmenden Beträge, als:			14156	32	30076	32	
	für 1260000 M auf das volle Jahr 1904			44100	—			
	" 250000 " auf das 2.—4. Vierteljahr 1904	utab		6562	50	26250	—	
	" 450000 " auf das 3. und 4. Vierteljahr 1904	3½ %		7875	—			
	" 400000 " auf das 4. Vierteljahr 1904			3500	—			
	Diese Beträge setzen sich zusammen aus							
	400000 M Schuldbestand Ende 1902; hierzu famen im Jahre 1903:							
	690000 " Kaufgelder für die an der Markt- und Herrenstraße gelegenen, wegen des Neubaues eines Verwaltungsgebäudes angekauften Grundstücke, sowie für das Trögerische Grundstück an der Döbenaustraße und das Schießdiche Grundstück an der Neundorferstraße,							
	100000 " Beiträge zu den Kosten für Straßen- und Schleusenherstellungen,							
	60000 " Anbau an das alte Handelschulgebäude,							
	2000 " Schlusszahlung für den Neubau der Turnhalle am Anger,							
	8000 " Anteil für Unterführung der Schillerstraße,							
	1260000 M Schuldbestand Anfang 1904.							
	Hierzu kommen weiter im Jahre 1904, allenfalls vorbehaltlich besonderer Beschlüsse des Stadtgemeinderats, soweit solche nicht bereits vorliegt,							
	100000 M Beiträge zu den Kosten für Straßen-, Schleusen- und Zugwegherstellungen,							
	41000 " für Ankauf des Auerbach'schen Grundstücks, Neundorferstraße,							
	20000 " für Vorarbeiten zum Verwaltungsgebäude,							
	60000 " für Überwölbung des Thrabaches an der Thraustraße, einschließlich 10000 M Ansteigerbeiträge,							
	80000 " Zahlung für Durchlegung des Weidigtgäßchens,							
	60000 " für Erbauung der Elsterbrücke am unteren Bahnhof,							
	19000 " Schlusszahlung für Erbauung von Schleusen und Straßen nach dem Käfernengrundstück,							
	1640000 Seitenbetrag			Summe unter a	234589	23	270728	74

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
84	Übertrag	35780	59	111587	47	Zu Nr. 82: Die Kaufgelder betragen 33969 M 20 δ, bleiben auf den verkauften Grundstücken hypothekarisch stehen und sind seitens der Stadtgemeinde bis 31. Dezember 1912 unentzündbar. Käuferin hat sich aber verpflichtet, darauf alljährlich am 1. Oktober — und zwar vom 1. Oktober 1903 an — den Betrag von 3000 M bar abzuzahlen.
85	Zinsen für 35000 M Restkaufgeld für den in der oberen Aue gelegenen Teil der Parzelle Nr. 2479 nach 4 % . . .	1400	—	—	—	
	Zinsen für 7268 M Restkaufgelder für die am Rennelberg gelegenen Grundstücke Nr. 2168 und 2169 nach 4 % . . .	290	72	—	—	
	Summe unter 3	37471	31	111587	47	
	" " 2	1835	44	1880	30	
	" " 1	5836	07	5197	13	
	Summe Kap. I.	45142	82	118664	90	
Kap. II. Kapitalrückzahlung.						
86	Dilgungsrate aus der Friedhofskasse auf das von der Stadtgemeinde zur Erbauung des Friedhofes I erborgte Kapital im ursprünglichen Betrage von					
	a. 59514 M 84 δ Stadt Plauen	1101	03	1051	43	Zu Nr. 83: Die zu verzinsenden Kaufgelder setzen sich zusammen mit 40000 M Grundstücks-Erwerbsosten und 16000 M Kosten für Herstellung der Stützterstraße. Sobald einzelne erkaufte Grundstücksteile zur Bebauung gelangen, ist das jedesmalige Baugrundstück mit 15 M pro qm vor der Abtrennung des Grundstücksteiles vom Stammgrundstück zu bezahlen, bis der Gesamtaufpreis vollständig gedeckt ist. Auf die frühere Schuld an 56000 M wurden 1903 11000 M zurückgezahlt.
	b. 1021 " 75 " frühere Gemeinde Hafelbrunn	18	90	18	05	
	c. 2945 " 91 " frühere Gemeinde Chrieschwitz	54	50	52	04	
	Summe Kap. II.	1174	43	1121	52	
	" " I.	45142	82	118664	90	
	Summe der II. Abteilung	46317	25	119786	42	Zu Nr. 84: Das Kaufgeld beträgt 40164 M, worauf 5164 M bar bezahlt worden sind, während der Restbetrag an 35000 M bis auf weiteres hypothekarisch auf dem verkauften Grundstück stehen bleibt.
						Zu Nr. 85: Die Kaufgelder betragen 8268 M, wovon 1000 M bar bezahlt worden sind. Die übrigen 7268 M sollen bis auf weiteres hypothekarisch auf den verkauften Grundstücken stehen bleiben.
						Zu Nr. 86: Nach dem Dilgungsplane der früheren II. (900000 M-) Anleihe werden 1904: 16650 M getilgt.

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	1904 δ	1903 M	1903 δ	
	1640000 M Uebertrag 250000 " für Herstellung von Kanälen, einschließlich der Vorflutschleuse am Pietzschebach, 500000 " Anteil an den Kosten für Herstellung der Zyratal-überbrückung, 400000 " unvorhergesehene Anleiheausgaben, 2790000 M Summe für 1904. Die Verzinsung dieser Aufwendungen für Anleihe X verteilt sich mit 1260000 M auf das volle Jahr 1904, 250000 " 2.—4. Vierteljahr 1904, 450000 " " 3. und 4. Vierteljahr 1904, 400000 " " 4. Vierteljahr 1904, während der Rest an 430000 M erst von Anfang 1905 an zu verzinsen sein wird.					
	b. Kapitaltilgung.					
19a	zur III B-Anleihe nach 390953 M 75 δ urspr. Schuld . . .	15976	75	15318	79	
b	zu derselben Anleihe nach 161094 M 92 δ urspr. Straßen- bauschuld . . .	6583	32	6312	20	
20	zur IV. (Umborgungs-) Anleihe nach 37854 M urspr. Schuld . . .	1579	87	1518	52	
21	zur IV A-Anleihe nach 84000 M urspr. Schuld . . .	3274	29	3142	01	
22	zur IV B-Anleihe nach 174000 M urspr. Schuld . . .	6782	48	6508	47	
23	zur V. Anleihe nach 632824 M 36 δ urspr. Schuld . . .	19111	30	18478	47	
24a	zur VI. Anleihe nach 126700 M urspr. Schuld . . .	4029	21	3872	75	
b	zu derselben Anleihe nach 60000 M urspr. Schuld (Straßen- bauschuld) . . .	1908	07	1833	98	
25	zur VII. Anleihe nach 697992 M 83 δ urspr. Schuld . . .	13645	76	13157	17	
26a	zur VIII. Anleihe, Ser. I nach 474460 M 92 δ urspr. Schuld . . .	5978	21	5788	42	
b	zu derselben Anleihe, Ser. II, nach 720000 M urspr. Schuld . . .	13248	—	12816	—	
	Summe unter b	92117	26	88746	78	
	" " a	234589	23	270728	74	
	Summe unter 2	326706	49	359475	52	
	" " 1	18	—	18	—	
	Summe Kap. II	326724	49	359493	52	
	" " 1	131	62	102	71	
	Hierüber:	326856	11	359596	23	
27a	Beitrag an die Zuschußkasse zur Tilgung der 1897er Anleihe auf 1904 . . .	30000	—	25000	—	Zu Nr. 28: Nach dem Beschluß des Stadtge- meinderats vom 29. Dez. 1903 sollen die auf die Stadtgemeinde entfallenden Beiträge zu den Kosten der Elsterberichtigung nach Höhe von 80377 M 24 δ verlags- weise der Betriebszuschuß- kasse entnommen, dieser aber in zehn aufeinander- folgenden Jahresraten, erstmals 1904 mit 8377 M 24 δ, im übrigen mit je 8000 M aus den Mitteln des Haushaltplanes zurück- erstattet werden.
b	dergl. an die Zuschußkasse zur Tilgung der 1903er Anleihe auf 1904 . . .	60000	—	—	—	Zu Nr. 29a: Es werden von 1900 ab jährlich 35000 M bis zur vollständigen Tilgung des Betrages der Anleihe zurückgezahlt.
28	Rückzahlung auf die auf die Stadtgemeinde entfallenden Bei- träge zu den Kosten der Elsterberichtigung von 80377 M 24 δ (1. Rate) . . .	8377	24	7000	—	Zu Nr. 79a der Ein- nahme.
29a	dergl. auf den in 35 Stück Aktien der Düngerabfuhr Aktien- gesellschaft (je 1000 M) angelegten, der Anleihe vorschußweise entnommenen Betrag an 35000 M (5. Rate) . . .	3500	—	3500	—	Zu Nr. 29b: Siehe Be- merkung zu Nr. 79b der Ginnahme.
b	dergl. auf den bei Aufkauf von 277 Stück dergleichen Aktien der Betriebszuschußkasse entnommenen Vorschuß . . .	11080	—	11080	—	Zu Nr. 30: Dieser Kauf- gelderrest ist seitens des Ver- käufers und seiner Rechts- nachfolger bis Ende 1905 unfindbar, nach dieser Zeit unterliegt er einhalbjähr- licher Auflösung. Die Stadtgemeinde ist berechtigt, den Kaufgelderrest ganz oder teilweise mit halbjährlicher Frist jederzeit zur Rückzah- lung aufzufordern.
c	Garantiezinsen für das Aktienkapital der Düngerabfuhr Aktien- gesellschaft an 350000 M nach 4 % auf 1903 . . .	—	—	14000	—	Zu Nr. 31: Die Reit- schuld betrug Ende 1903 1141 M 83 δ bzw. 1052 M 11 δ.
30	Zinsen für den Kaufgelderrest an 200000 M für das Teufchersche Grundstück, Weststr. 65, zu 4 % . . .	8000	—	8000	—	
31	Rente für die von der vormaligen Gemeinde Reusa vom land- wirtschaftlichen Kreditverein erborgten Kapitalien an 2100 M zu 5 1/4 % bez. 1500 M zu 5 1/5 % . . .	188	25	—	—	
	Summe der II. Abteilung	448001	60	428176	23	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	ø	M	ø			
III. Abteilung.								
Besondere Einnahmen zur Deckung auf Schulden.								
87	Mietzinsen für die städtischen Schulgrundstücke (vergl. Kap. I der Ausgabe des Schulkassenhaushaltsplans)	128864	40	119444	40	Zu Nr. 87: Erhöht wegen des Anbaues an die 7. Bürgerschule, des Neubaues einer Turnhalle dafelbst und des Anbaues an die vorherige Handelschule.		
88	Mietzins für das Grundstück des Realgymnasiums (vergl. Kap. IV der Ausgabe des Haushaltplanes des Realgymnasiums)	10000	—	10000	—	Sämtliche Schulgebäude, mit Ausnahme der 10. Bürgerschule im Stadtteil Neuja, befinden sich im Eigentum der Stadtgemeinde.		
89	Beiträge aus dem Arar der vereinigten Hospitäler	92	50	92	50	Die Schulkasse hat daher für diese Grundstücke Mietzinsen an die Stadt kasse zu bezahlen, während die Verzinsung und Tilgung der Schulden dafür die Stadtkasse zu übernehmen hat.		
90	Beiträge von Räufen und Besitzveränderungen	50000	—	45000	—	Neverdies sind 2000 M Mietzins für Benutzung der Turnhalle am Anger durch die 3. Bürgerschule in Abt. I Nr. 27 der Einnahme zur Einstellung gekommen.		
91	Beitrag der Gemeinde Reinsdorf	60	—	60	—	Zu Nr. 90: Nach $\frac{1}{2}$ der Bejammehme an 150000 M.		
92	desgl. der Rittergutsherrschaft dafelbst	26	—	26	—			
Summe der III. Abteilung								
		189042	90	174622	90			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berechnet auf 1904				Erläuterungen.		
		M	8	M	8			
III. Abteilung.								
Verzinsung und Tilgung der Schulden.								
1. Zinsen.								
32	für 215633 M 41 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 207361 M 39 δ auf 2. Halbjahr nach 4 $\frac{1}{4}$ % zur Anleihe III B	8988	64	9677	20			
33	für 33247 M 89 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 32090 M 56 δ auf 2. Halbjahr nach 4 $\frac{1}{4}$ % zur Anleihe IV A	1361	21	1455	70			
34	für 5599 M 64 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 5406 M 75 δ auf 2. Halbjahr nach 4 $\frac{1}{4}$ % zur Anleihe IV B	229	30	245	05			
35	für 54709 M 90 δ Restschuld nach 4% zur Anleihe V	2188	40	2317	46			
36	für 135440 M 05 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 132448 M 85 δ auf 2. Halbjahr nach 4% zur Anleihe VI	5357	77	5592	41			
37	für 526838 M 55 δ Restschuld nach 3 $\frac{1}{2}$ % zur Anleihe VII	18439	35	18874	75			
38a	für 225530 M 52 δ Restschuld nach 4% zur Anleihe VIII, Ser. I	9021	22	9139	08			
b	für 178285 M 91 δ Restschuld nach 3 $\frac{1}{2}$ % zur Anleihe VIII, Ser. II	6240	01	6363	17			
39	für 167215 M Schuld nach 3 $\frac{1}{2}$ % zur Anleihe IX, Ser. I	5852	52	5852	52			
40	für 157380 M für die Haselbrunner Schulden nach 3 $\frac{1}{2}$ % zur Anleihe IX, Ser. I	5508	30	5508	30			
41	für die der Anleihe IX, Ser. II zum Schulhausneubau in der Ostvorstadt entnommenen 344000 M nach 4%	13760	—	16800	—			
42	für die der X. Anleihe für den Neubau der Turnhalle und den Anbau an die 7. Bürgerschule, sowie für den Neubau der 11. Bürgerschule zu entnehmenden Beträge, als:							
	für 100000 M auf das volle Jahr	3500	—					
	" 250000 " 2. bis mit 1. Vierteljahr	6562	50	1575	—			
	" 200000 " 3. und 4. Vierteljahr	3500	—					
	" 190000 " 4. Vierteljahr	1662	50					
43a	Rente für 30000 M zu 4 $\frac{3}{4}$ % } Schulden	1380	—	1380	—			
b	" 12900 " 4% } Schulden	516	—	516	—	Ju Nr. 43a u. b.: Die Restschuld betrug Ende 1903 zusammen 35309 M 4 δ		
	für das Schulgebäude im Stadtteil Chrieschwitz an den landwirtschaftlichen Kreditverein im Königreich Sachsen							
	Summe unter 1	94067	72	85296	64			
2. Kapitaltilgung.								
44	zur III. B-Anleihe nach 409136 M 51 δ urspr. Schuld	16719	81	16031	24			
45	zur IV. A-Anleihe nach 60000 M urspr. Schuld	2338	77	2244	30			
46	zur IV. B-Anleihe nach 10000 M urspr. Schuld	389	79	374	05			
47	zur V. Anleihe nach 110500 M urspr. Schuld	3337	10	3226	60			
48	zur VI. Anleihe nach 190000 M urspr. Schuld	6042	22	5807	59			
49	zur VII. Anleihe nach 659939 M 89 δ urspr. Schuld	12901	83	12439	86			
50a	zur VIII. Anleihe, Ser. I nach 241519 M 8 δ urspr. Schuld	3043	14	2946	53			
b	zu derselben Anleihe, Ser. II nach 197700 M urspr. Schuld	3637	68	3519	06			
	Summe unter 2	48410	34	46589	23			
	" 1	94067	72	85296	64			
	Summe der III. Abteilung	142478	06	131885	87			

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf				Erläuterungen.		
		1904 M	Δ	1903 M	Δ			
IV. Abteilung.								
Allgemeine Gemeindeverwaltung.								
	Kap. I. Besoldungsbeiträge und Zulüsse aus Kassen.							
93	Verwaltungsbeiträge aus dem vereinigten Hospitalarar	510	—	509	73			
94	dergl. aus dem Schulkosten	25	—	24	72			
95a	Deutschhausärar	850	—	850	—			
b	Überschüß aus demselben Arar, laut Haushaltplan	—	—	171	14	Zu Nr. 95b: Nach dem Haushaltplan für die Deutschhauskasse kann ein Überschüß zur Stadthauptkasse für 1904 nicht fließen.		
96	Verwaltungsbeiträge aus der Höferstiftung	50	—	26	18			
97	dergl. aus der Leipzigerstiftung	150	—	150	—			
98	" " Waisenhausstiftung	185	—	185	—			
99	" " Heubnerschen Familienstiftung	100	—	100	—			
100	" " Johanniskirchenkasse	200	—	207	99			
101	" " Lutherkirchenkasse	175	—	176	70			
102	" " dem Gemeindeskosten	120	—	119	95			
103	Beitrag für Verwaltung der Fixationskasse	200	—	200	—			
104	desgl. für Verwaltung der Pauluskirchenkasse	100	—	100	—			
105	desgl. für Verwaltung der Friedhofskasse	250	—	250	—			
106a	desgl. zum Gehalte des Vorsitzenden des Gasanstaltausschusses aus der Gasanstalt	2000	—	2000	—			
b	desgl. für Verwaltung des Erhalt- und Reservesfonds der Gasanstalt	500	—	300	—			
107a	desgl. zum Gehalte des Vorsitzenden des Wasserwerksausschusses aus der Wasserwerkskasse	2000	—	2000	—			
b	desgl. zu den Gehalten der Stadtkassenbeamten ebendaher	900	—	900	—			
c	desgl. zu den Gehalten der Beamten der Stadtbauverwaltung ebendaher	1500	—	1500	—			
108a	Beitrag zum Gehalte des Vorsitzenden des Schlachthofausschusses aus der Schlachthofkasse	1200	—	1000	—			
b	desgl. für Verwaltung des Erneuerungsfonds ebendaher	300	—	300	—			
c	desgl. zu den Gehalten der Beamten der Stadtbauverwaltung ebendaher	500	—	500	—			
109	Rückvergütung aus Anleihemitteln für von der Stadtbauverwaltung auszuführende Neubauten, auszuarbeitende Bauprojekte usw. als Erstattung auf die Gehalte für technische Hilfsarbeiten	8000	—	—	—	Zu Nr. 109: Für 1903 waren 4200 M als Erstattung auf Gehalte für technische Hilfsarbeiten in Abt. XIII — Bauaufwand — unter Nr. 139 in Einnahme gestellt.		
110	Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand aus der Sparkasse	4000	—	3000	—			
111	desgl. für Verwaltung, Kontrolle, Rechnungsprüfung usw. aus der Kasse des Elektrizitätswerks	7500	—	—	—			
112	Bergütung für Einhebung der Schulanlagen aus der Stadtschulkasse	16750	—	15380	—	Zu Nr. 112: Wird nach 3% des Gehaltbetrages der Schulkasse berechnet.		
113a	dergl. für dergl. aus der Realgymnasialkasse	2270	—	2340	—	Zu Nr. 113a: Wird nach 3% des Gehaltbetrages berechnet.		
b	dergl. für Rechnungsführung und Kassenverwaltung ebendaher	750	—	750	—			
114	Beitrag zum Gehalte des Vorsitzenden des Forstausschusses aus der Forstklasse	750	—	750	—			
115a	desgl. zu den Gehalten der Stadtkassenbeamten aus der Dienstbotenfrankenkasse	100	—	100	—	Zu Nr. 118: Hierunter befinden sich 8000 M Erinnerungs- und Zustellungsgebühren der Stadteuer-Ginnahme. (S. auch Nr. 60b der Ausgabe.) Bis Ende September 1903 wurden 96000 M vereinnahmt.		
b	desgl. zu den Besoldungen der Steuereinnahme nach 2% von 14000 M aus der Dienstbotenfrankenkasse	280	—	280	—			
116	Zinsen von 1923 M 34 Δ Ablösungskapital für 5% Klaftern Holzholz aus der Kultusministerialkasse	76	94	76	94	Zu Nr. 119: Vorbehältlich der formellen Entschließung in der Angelegenheit gestrichen im Hinblick auf die Ungewissheit, die durch eine Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts gegenüber dem Stadtrat zu Zwickau gegeben ist.		
117	Bergütung für Verwaltung der Standesamtsgeschäfte der Gemeinde Reißig	50	—	50	—			
	Summe Kap. I	52341	94	34298	35			
	Kap. II. Ratsportothen und Strafgelder.							
118	An dergleichen	110000	—	85000	—			
119	Gebühren für Revision der Bierdruckapparate	—	—	1700	—			
	Summe Kap. II	110000	—	86700	—			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1904 M	1904 S	1903 M	1903 S			
IV. Abteilung.								
Allgemeine Gemeindeverwaltung.								
Kap. I. Gemeindeverwaltung.								
1. Bejoldungen und Vergütungen.								
51	Gehalte und Vergütungen	286122	66	247784	33	Zu Nr. 51: Erhöht wegen der im Laufe des Jahres 1903, sowie der für 1904 neu gegründeten Stellen und der stoffmäßig zu gewährenden Zulagen.		
52	Berechnungsgeld für Bezahlung technischer Hilfsarbeiter	19500	—	13500	—	Zu Nr. 52b: Eingestellt auf Grund des Stadtgemeinderatsbeschlusses vom 18. August 1903.		
	Der eingestellte Betrag berechnet sich für eine herausgehobene Stelle zu 2400 M							
	für eine weitere Stelle zu 1800 "							
	für 9 Stellen (Dienstbau) mit einem Durchschnittsgehalte von 1620 M = 14580 "							
	für Zulagen an 10 Stellen je 60 M fürs Jahr = 600 "							
	zur Abrundung für unvorhergesehene Fälle 120 "							
	w. o.							
	S. dagegen die Erstattung in Nr. 109 der Einnahme.							
53a	Gehalt für den bei der Baupolizeiabteilung beschäftigten Ingenieur	2600	—	2600	—	Zu Nr. 53a: Nach dem Stadtgemeinderatsbeschluss vom 23. Juli 1901 ist das jährliche Gehalt für diesen nichtpensionsberechtigt. Beamten festgesetzt worden auf 2000 M Anfangsgehalt,		
b	desgl. dem Heizingenieur	3000	—	—	—	2200 " nach Ablauf eines Jahres, v. Stellenantritt ab gerechnet,		
c	Gehalte für die bei der Baupolizeiabteilung tätigen 7 Hilfsbau-revisoren nach jährlich 2200 M.	15400	—	900	—	nach Ablauf dreier Dienstjahre seit dem Stellenantritt,		
54	Gehalt für den juristischen Hilfsarbeiter der Baupolizei- und Steuerabteilung.	2050	—	2200	—	3000 " vom Beginn des nächstfolg. Monats an nach erfolgreich abgelegter Richterprüfung d. Stelleninhabers.		
55	Gehalte für 8 Hilfsarbeiter im Bureaudienst, durchschnittlich je 900 M	7200	—	7200	—	Zu Nr. 55: Der derzeitige Stelleninhaber ist am 1. Oktober 1903 angetreten.		
56	Schreiblöhne	25500	—	20500	—	Zu Nr. 56: Erhöht eingestellt, weil eine Vermehrung der Schreibkräfte eingetreten ist und eine mäßige Aufbesserung der Schreiblöhne sich als notwendig erwies.		
57	Bedienung der städtischen Fernsprechzentrale durch Ratschreiber	800	—	1800	—	Zu Nr. 57: Der Unterhaltsaufwand für die Anlage ist im Neuerlöschfassen-Haushaltplan mit 1500 M eingestellt.		
58a	Berechnungsgeld zur Entschädigung für die Protokollanten	350	—	350	—	Zu Nr. 58a: Zu den für das Jahr 1903 eingestellten 8500 M wurden unterm 18. Oktober 1903 5000 M nachverwilligt. Die erhöhte Einstellung entspricht dem Bedarf für 1903.		
b	dem Protokollant des Gesamtrates, zugleich als Vergütung für Anfertigung der amtlichen Berichte	250	—	—	—	Zu Nr. 58b: Hierauf kommen 8000 M als Erinnerungs- und Zustellungsgebühren zur Erstattung, i. Nr. 118 der Einnahme. Auf diese Einstellung kommt auch der Lohn für den Hilfsboten Bräutigam zur Verrechnung.		
59a	außerordentliche Hilfsarbeiten bei der Stadtkassenverwaltung	600	—	600	—	Zu Nr. 59a: Die Entschädigungen für Zählverluste sind für 6 Einnahmestellen bei dem Stadtsteueramt mit je 75 M (zeitlicher nur für 5 Stellen je 50 M) und für Kassierer Ulrichen — Stadtkasse — ebenfalls mit 75 M (zeitlicher 30 M) eingestellt.		
b	Schreiblöhne daselbst	400	—	400	—			
60a	Hilfsarbeiten bei dem Stadtsteueramt	14000	—	8500	—			
b	Botenlöhne daselbst	10000	—	9000	—			
61	Zählgelder	1205	—	935	—			
62	Bekleidungsgeldzuschüsse:	714	—	444	—			
	a. 450 M an den Ratswachtmeister und 5 Ratsdiener je 75 M							
	b. 144 " an 2 Vollstreckungsbeamte und 2 Hausmänner je 36 M							
	c. 120 " an 3 Straßenmeister und den Stadtgärtner je 30 M							
	w. o.							
63	für das Stadtmusichor	11000	—	11000	—			
	und zwar:							
	dem Stadtmusichdirektor	1200 M						
	für 50 Musiker auf 7 Monate } je 18 M	9450 "						
	" 35 " 5 " je 25 M	350 "						
	dem Konzertmeister und der Harfenistin auf je 7 Monate							
	w. o.							
64	besondere Vergütungen, als:							
	a. für die Fortsetzung meteorologischer Beobachtungen an Realgymnasialoberlehrer Professor Glaß	150	—	150	—			
	b. Beitrag für den Lehrer der französischen Sprache zur Realgymnasialkasse	154	16	154	16			
	c. dergl. für den Kantor und Kollaborator zur Figurations- bez. Schulkasse	407	09	407	09			
	d. Naturalentschädigung den Geistlichen, Lehrern und dem Kirchner der Johanniskirche zur Figurations- bez. Realgymnasial- und Schulkasse	53	18	53	18			
	Seitenbetrag	401456	09	328477	76			

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	1904	1903	
	Kap. III. Gebühren für Vereinnahmung von Staatssteuern.					
120	a. Von der Staatsgrundsteuer nach 5%	2500	—	2400	—	
	b. " " Staatseinkommensteuer nach 2,20%	26500	—	24000	—	
	c. " " Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen nach 4%	80	—	80	—	
	d. von den Immobiliar-Brandversicherungsbeiträgen nach 3 bez. 1½%	1500	—	1500	—	
	e. " " Landrenten nach 1½%	40	—	40	—	
	f. " " Handels- und den Gewerbekammerbeiträgen nach 5%	540	—	480	—	
	g. " " röm.-katholischen Kirchen- und Schulanlagen nach 5%	800	—	750	—	
	h. " " Kirchenanlagen der israelitischen Gemeinde nach 5%	75	—	70	—	
	Summe Kap. III	32035	—	29320	—	
	Kap. IV. Nebenzuschalte aus der Gasanstalt- und Sparkasse, sowie aus dem Elektrizitätswerk.					
121	Aus der Gasanstalt auf 1903	120000	—	120000	—	
122	" " Sparkasse zur Verwendung für gemeinnützige Zwecke, als Zuschuß zum Aufwande für die Fortbildungsschulen, öffentlichen Anlagen, öffentliche Beleuchtung, Stadttheater, Bürgerahl, Stadtkrankenhaus, Realgymnasium und Realschule	140000	—	140000	—	
123	aus dem Elektrizitätswerk	8850	—	—	—	
	Summe Kap. IV	268850	—	260000	—	
	Kap. V. Standgelder, Biersteuer und Entstattungsbeträge.					
124	a. Standgelder von den Jahrmarkten	2200	—	2200	—	
	b. dergl. von den Viehmärkten	1800	—	1800	—	
	c. dergl. bei Überlassung des Angerplatzes zu Schaustellungen	200	—	100	—	
	d. dergl. von den Wochenmärkten	2800	—	3000	—	
	e. Abgabe für Aufstellung von 11 Plakatständern, je 10 .	110	—	120	—	Zu Nr. 124e: Weniger, weil 1 Plakatständer weg- gefallen ist.
125	Biersteuer	110000	—	100000	—	
126	erstattete Überführungs- und Arresthauskosten	800	—	800	—	
127	" Gebühren der Desinfektionsanstalt	1000	—	1000	—	
128	" für Lebensmitteluntersuchungen	2000	—	1800	—	Zu Nr. 128: Z. Nr. 91 der Ausgabe.
129a	Entschädigung für besondere Überwachung des Schloßgrund- stückes durch die Schutzmannschaft	72	—	72	—	
b	Staatsbeitrag zu den Hebammenpensionen	325	—	325	—	
	Seitenbetrag	121307	—	111217	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
64	e. Vergütung für 6 Klafter Deputatscheitholz, je 11 ℳ, zur Fixationskasse f. für die Semmelspende an hohen Festtagen dem Kirchner der Johanniskirche, dem Kallant usw. zur Fixationskasse g. für den Gregoriusumgang zur Realgymnasial- und Schulkasse h. Viehmarktwache, einschließlich Einnehmergebühren i. Jahrmarktwache k. dem Turngartenaufseher l. Entschädigung dem Bauhofsaufseher Grünert für Halten eines Wachhundes für den Bauhof m. dem Badeaufseher Kuhn auf 20 Wochen, je 15 ℳ n. demselben für eine Hilfskraft zur Aufsichtsführung o. für Aufsicht beim Frauenbad auf 20 Wochen, je 10 ℳ p. für Revision der Bierdruckapparate q. Entschädigung für die Ortszeugen bei Brandschädenwürdungen	401456	09	328477	76	Zu Nr. 64f: Ist im Jahre 1902 zur Ablösung gekommen.
		66	—	66	—	Zu Nr. 64b: Der Einnehmer wird mit 4 ℳ und 3 Wächter werden mit je 1 ℳ 50 ℮ bezahlt.
		—	—	30	—	
		15	43	15	43	
		160	—	160	—	
		120	—	108	—	
		30	—	30	—	
		80	—	80	—	
		300	—	300	—	
		100	—	—	—	
		200	—	200	—	
		340	—	340	—	
		120	—	—	—	Zu Nr. 64q: Eingestellt infolge Ratsbeschlusses vom 28. August 1903.
	Summe unter 1	402987	52	329807	19	
	2. Verwaltungs- und Geschäftsaufwand.					
65	Verläge der Ratsportekasse an Portis, Stempel, Nebengebühren usw.	5800	—	5800	—	
66a	Geschäftsbedürfnisse	5500	—	5000	—	
b	außerordentliche Beschaffung von Konzeptpapier	* 2500	—	1350	—	
67a	Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, einschl. Vervielfältigung und Druck der Haushaltpläne, des Verwaltungsberichts und der Rechnungsübersichten	15000	—	14500	—	Zu Nr. 66b: Der Bedarf an Konzeptpapier ist mit dieser Einstellung für die Jahre 1904 und 1905 gedeckt.
b	Druck der Ortsgesetze, 4. Rate	1000	—	1000	—	
68a	Bücher	800	—	800	—	
b	Zeitschriften und Zeitungen	700	—	700	—	
69	Gerichts- und Rechtsanwaltskosten	1200	—	1000	—	
70a	Berechnungsgeld für statistische Zwecke, wie alljährliche Aufnahme der Bevölkerungszahl und -statistik, insbesondere für weitere Bearbeitung der Wohnungsstatistik usw.	2000	—	1750	—	
b	Aufwand für Vorarbeiten für die alljährlichen Stadtverordnetenwahlen	150	—	—	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	3000	—	
	Summe unter 2	34650	—	34600	—	
	Summe unter 1	402987	52	329807	19	
	Summe Kap. I	437637	52	364407	19	
	Hierunter 2500 ℳ einmalig.					
	Kap. II. Polizeiamt. (Einschließlich der mit dem Polizeiamt z. Zt. verbundenen Verwaltungs Zweige.)					
	1. Besoldungen und Vergütungen.					
71	Gehalte	183229	17	166422	50	Zu Nr. 71: Erhöht wegen
72	dem Polizeiinspektor Heitmann Vergütung für Dienstaufwand	300	—	300	—	Vermehrung der Kanzleibeamten, der Schuhmannschaft und Einstellung der zu gewährenden staffelmäßigen Zulagen.
73	Gehalte für Hilfsarbeiter	2700	—	—	—	
74	Schreiblöhne	8500	—	7500	—	
75	Zählgelder den Beamten des Meldeamts	100	—	90	—	
76	Bekleidungsgeldzuschüsse und zwar:	10396	65	9192	50	
	215 ℳ — ℮ dem Polizeiinspektor,					
	150 " — " dem 1. Polizeikommissar,					
	150 " — " dem 2. Polizeikommissar,					
	515 ℳ — ℮ Seitenbetrag					
	Seitenbetrag	205225	82	183505	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beran schlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M.	δ	M.	δ	
	Übertrag	121307	—	111217	—	
	Seitenbetrag	121307	—	111217	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauschtigt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	205225	82	183505	—	
515	M — δ Uebertrag					
9680	" — an 1 Oberwachtmeister, 7 Wachtmeister und 80 Schuhleute, je 110 M.					
137	" 50 " an die am 1. Oktober 1904 anzustellenden 5 Schuhleute auf das 4. Vierteljahr 1904 nach je 110 M jährlich					
64	" 15 " dem Schuhmann Kuhn auf 7 Monate nach jährlich 110 M.					
w. o.						
77a	Stellenzulage für 6 Kriminalschuhleute nach je 150 M.	900	—	900	—	
b	Dienstaufwandschädigung den Kriminalbeamten (1 Polizeikommissar 100 M, 6 Schuhleute je 60 M)	460	—	400	—	
78a	Bergütung an 2 Schuhleute für Bedienung der Desinfektionsanstalt, je 200 M.	400	—	400	—	
b	Tagelohn für Hilfeleistung bei Desinfektionen auf 300 Arbeitstage, den Tag 2 M 75 δ.	825	—	825	—	
79	für Durchsuchung von Frauenzimmern in polizeilichen Angelegenheiten an die Frau eines Schuhmannes	50	—	50	—	
80	Untersuchung der polizeilich überwachten Dirnen	75	—	75	—	
81a	Aushebung von Selbstmörfern und Verunglückten	75	—	75	—	
b	Entschädigung für Ausübung des Hundeschlags an die Abdeckereikasse	600	—	600	—	Zu Nr. 81b: Siehe den Haushaltplan der Abdeckerei.
	Summe unter 1	208610	82	186830	—	
	2. Verwaltungs- und Geschäftsaufwand.					
82	Verläge der Ratsportekasse an Portis und dergl.	1450	—	1350	—	
83	Geschäftsbedürfnisse	2000	—	1850	—	
84	Druck- und Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten	5000	—	4800	—	
85	Arresthauskosten für Polizeigefangene	2000	—	1750	—	
86	Transportauslagen	900	—	900	—	
87	Reiseunterstützungen in Wällen, wo nicht die Armenkasse einzutreten hat, sowie Unterhaltung der Verpflegstation	4500	—	4500	—	
88a	Unterhaltung der Polizei-, Bezirks- und Bahnhofswachen, sowie Polizeistellen im Stadtteil Chrieschwitz und Reusa, einschl. Miete, Heizung, Beleuchtung und Inventar	5260	—	4536	—	
	Der Aufwand verteilt sich mit					
	210 M Miete für die II. Bezirkswache (Vettestr.),					
	400 M Miete für die III. Bezirkswache (Wettinstr.),					
	500 M dergl. für die IV. Bezirkswache (Trockenthalstr.),					
	450 M dergl. für die Polizeistelle im Stadtteil Chrieschwitz,					
	400 M dergl. für die Polizeistelle im Stadtteil Reusa,					
	450 M Heizungsaufwand,					
	1600 M Beleuchtungsaufwand,					
	800 M Berechnungsgeld für die vom Polizei- und Gesundheitsausschuß beschlossene wöchentliche Reinigung sämtlicher Bezirkswachen und Polizeistellen,					
	300 M Inventarunterhaltung,					
	150 M verschiedener Aufwand.					
w. o.						
b	Aufwand für die am 1. Oktober 1904 neu zuerrichtende Bezirkswache in der Bahnhofsvorstadt	1050	—	—	—	
	Der Aufwand setzt sich zusammen mit					
	150 M Miete,					
	100 M Aufwand für Unterhaltung, auf das 4. Vierteljahr 1904					
	Heizung, Beleuchtung, Reinigung					
	800 M erstmaliger Einrichtungsaufwand.					
w. o.						
89	Unterhaltung und Ergänzung der Ausrüstungsgegenstände	1000	—	950	—	
90	Beschaffung und Unterhaltung von Warnungstafeln und Straßenschildern	900	—	900	—	
	Seitenbetrag	24060	—	21536	—	

Stadthauptkasse: IV. Allgemeine Gemeindeverwaltung.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauscht auf				Erläuterungen.
		1904 M.	δ	1903 M.	δ	
	Übertrag	121307	—	111217	—	
	Seitenbetrag	121307	—	111217	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 <i>M.</i>	<i>d.</i>	1903 <i>M.</i>	<i>d.</i>	
91	Übertrag Ankauf und Untersuchung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen	24060	—	21536	—	
92	allgemeine Desinfektionskosten, Unterhaltung der Desinfektionsanstalt im Krankenhaus und des Desinfektionsapparates bei der Polizeihauptwache	5000	—	4800	—	
93a	allgemeiner Polizeiaufwand zur Verfügung des Polizeiamtes	1300	—	1300	—	
b	Ausbildung der Schutzmannschaft im Samariterdienst	1900	—	1400	—	
c	Berechnungsgeld für Reinigung von Straßenschildern, Warnungstafeln und für ähnliche Arbeiten der Armenhäuser zur Armenklasse	100	—	100	—	Zu Nr. 93a: Um 500 <i>M.</i> erhöht, damit in besonderen Fällen der Polizeiniveltor oder einzelne Schutzeute beritten gemacht werden können.
d	Bedienung der Bedürfnisanstalt an der Klosterstraße	300	—	300	—	
e	Arbeitslöhne für Beihilfe bei Grubenrevisionen	500	—	500	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	400	—	
	Summe unter 2	33460	—	30636	—	
	" " 1	208610	82	186830	—	
	Summe Kap. II	242070	82	217466	—	
Kap. III. Anteiliger Aufwand der allgemeinen Gemeindeverwaltung und des Polizeiamtes.						
94a	Heizung	6200	—	6000	—	Zu Nr. 94a: Erhöht, weil
b	Beleuchtung	5800	—	5800	—	mehr Räume im alten Seminargebäude, ebenjo
c	elektrische Beleuchtung des Sitzungssaales im Rathause	150	—	—	2 Räume mehr im vorm. Heynig'schen Hause für Verwaltungszwecke benutzt werden.	
d	Wasserzins	350	—	350	—	
95a	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars in sämtlichen Verwaltungsabteilungen	2200	—	2000	—	
b	für einen Altenischrank für das Standesamt	*135	—	—		
c	für ein Altenregal für das Armenamt	*120	—	—		
d	für einen Altenischrank für das Meldeamt	* 85	—	—		
e	für einen desgl. für die Stadtbauverwaltung	* 80	—	—		
f	für einen Zeichenschrank für dieselbe	*250	—	—		
g	für einen desgl. für die Baupolizeiabteilung	*120	—	—		
h	für ein Regal für das Rechnungsamt	* 60	—	—		
i	für einen Aufzug für den Schublasten der Tiefbauabteilung	* 60	—	—		
	besondere Inventarbeschaffungen im Vorjahr	—	—	693	—	
96	Reinigungsaufwand, als:					
	a. dem Hausmann Hirschmann für tägliche Reinigung der Räume des Rathauses	180 <i>M.</i>	—	280	—	
	demf. Vergütung für sonstigen Reinigungsaufwand	100 "	—	280	—	
	b. dem Hausmann Bauerseind für tägliche Reinigung der Räume des Stadthauses	130 <i>M.</i>	—	230	—	
	demf. Vergütung für sonstigen Reinigungsaufwand	100 "	—	230	—	
	c. dem pensionierten Schutzmann Hahn für Reinigen der Polizeihauptwache und der Arrestzellen	365	—	365	—	
	d. dem Hausmann Herold für Reinigung der Räume im vorm. Heynig'schen Hause, Marktstraße 12, und der Stadtbibliothek im vorm. Uebel'schen Hause, Dobenaustr. 5	270	—	270	—	
	e. dem Hausmann Herzog für Reinigung usw. der Räume im alten Seminargebäude	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. III	17755	—	16988	—	
	Hierunter 910 <i>M.</i> einmalig.					

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M.	Δ	M.	Δ	
	Übertrag	121307	—	111217	—	
	Summe Kap. V	121307	—	111217	—	
	" IV	268850	—	260000	—	
	" III	32035	—	29320	—	
	" II	110000	—	86700	—	
	" I	52341	94	34298	35	
	Summe der IV. Abteilung	584533	94	521535	35	
130	V. Abteilung. Eichamt.					
	Gebühren	1200	—	1200	—	
	Summe der V. Abteilung	1200	—	1200	—	
	VI. Abteilung. Gewerbegericht.					
	Nichts, da die Gebühren und Strafgelder als Ratsporteln verrechnet werden. (S. Nr. 118 der Einnahme.)					
	Summe der VI. Abteilung	—	—	—	—	
	VII. Abteilung. Impfwezen.					
	Nichts, da die Gebühren für Impfschein-Duplicate als Ratsporteln verrechnet werden.					
	Summe der VII. Abteilung	—	—	—	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	d	M	d	
Kap. IV. Ruhegehalte und Unterstützungen.						
97	Ruhegehalt	27443	51	24209	79	Zu Nr. 97: Hinzugereten Obersteuererinnnehmer a. D. Bahnmann und verw. Schütt- mann Rödel.
98	Ruhegehalt dem Stadtmusikdirektor Zöphel	1000	—	1000	—	
99	für unvorhergesehene Pensionsfälle	1200	—	1200	—	
100	Ruhegehalt der Hebammme Wendler	300	—	300	—	
	" " " Gränz	—	—	300	—	
101	" " " Wunderlich	250	—	250	—	
102	Unterstützungsbetrag an verw. Kleinke	200	—	200	—	
103	" " Dietrich	240	—	—	—	
104	" die Witwe des ehemaligen Boten Ebert	200	—	—	—	
105	Befüllungsbetrag zur Unterstützung von Arbeitern der Stadtbau- verwaltung und deren Hinterlassenen	500	—	500	—	
106a	Rente dem früheren Gemeindevorstand Schneider in Chrieschwitz	200	—	200	—	
b	dergl. dem früheren Gemeindevorstand Herold in Reusa	900	—	—	—	
107	Ruhegehaltszuschuß dem Straßenaufseher Starke	574	60	574	60	
	Summe Kap. IV	33008	11	28734	39	
Kap. V. Aufwand für Stadtgemeinderat und Stadtverordnete.						
108	Befördung dem Protokollanten des Stadtgemeinderats und der Stadtverordneten, zugleich als Vergütung für Auffertigung der amtlichen Berichte	500	—	400	—	
109	Druck von Vorlagen, Vervielfältigung von Plänen, Einrückungs- kosten usw.	1200	—	700	—	Zu Nr. 109: Erhöht auf Grund des Bedarfs im Jahre 1903.
	Summe Kap. V	1700	—	1100	—	
	" IV	33008	11	28734	39	
	" III	17755	—	16988	—	
	" II	242070	82	217466	—	
	" I	437637	52	364407	19	
	Summe der IV. Abteilung	732171	45	628695	58	
V. Abteilung.						
Eichamt.						
110	Gehalt dem Eichmeister Lorenz	1200	—	1200	—	
111	Druckkosten	75	—	75	—	
112	Instandhaltung und Ergänzung der Apparate	75	—	75	—	
113	Insgemein	100	—	100	—	
	Summe der V. Abteilung	1450	—	1450	—	
VI. Abteilung.						
Gewerbegericht.						
114	Druckkosten, Zeitschriften usw.	150	—	75	—	Zu Nr. 114: Erhöht auf Grund des vorliegenden Rechnungsergebnisses.
115	Mitgliedsbeitrag dem Verband deutscher Gewerbegerichte	30	—	30	—	
116	Entschädigung für Zeitveräumnis den Besuchern des Gewerbegerichts	400	—	300	—	Zu Nr. 114 fügt.: Zum Aufwand des Gewerbe- gerichts müssen rund 3000 M amt. Gehalte für die dabei beschäftigten Beamten des Polizeiamts hinzugerechnet werden.
	Summe der VI. Abteilung	580	—	405	—	
VII. Abteilung.						
Impfwezen.						
117	Vergütung dem Impfarzt	2900	—	2900	—	
118	dergl. dem Impfhilfsarzt	400	—	400	—	
119	Entschädigung für Ueberlassung und Reinigung der Impfräume	50	—	50	—	
120	Beschaffung von Alkohol	20	—	20	—	
121	Druckkosten	150	—	150	—	
122	Insgemein, insbesondere Beschaffung und Reinigung von Impf- instrumenten, Handtüchern usw.	60	—	60	—	
	Summe der VII. Abteilung	3580	—	3580	—	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
	VIII. Abteilung. Ziekhinderwesen. Nichts.					
	Summe der VIII. Abteilung	—	—	—	—	
	IX. Abteilung. Kleinkinderbewahranstalt. Nichts.					
	Summe der IX. Abteilung	—	—	—	—	
	X. Abteilung. Stadttheater.					
131	Bertragsmäßige Rückerstattungen für Heizung, Beleuchtung, Feuerwache, Reinigung usw. vom Theaterdirektor	4300	—	4300	—	
132	Beitrag zum Gehalte des Hausmeisters ebendaher	200	—	200	—	
133	desgl. zum Gehalte des Theatermeisters auf 8 Monate ebendaher	1160	—	1120	—	
134	Zinsen nach 5 % für 2334 M 35 Δ Baukosten für den Schuppen unter der Syrabrücke vom 1. Mai 1903 bis 30. April 1904 vom Theaterdirektor	116	73	116	73	
135	Beitrag zum Aufwand für die Beleuchtung des Stadttheaters auf 7 Monate vom Schankwirt Walter	175	—	—	—	
	Summe der X. Abteilung	5951	73	5736	73	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Bewilligt auf 1904				Erläuterungen.		
		M.	Δ	%	Δ			
VIII. Abteilung. Ziekhinderwesen.								
123	Bergütung dem Albertzweigverein für Beaufsichtigung der Ziekhinder	1000	—	1000	—			
124	Geschenk für die Pflegerin zum Geburtstag Ihrer Majestät der Königin-Witwe und zu Weihnachten an den Albertzweigverein	20	—	20	—			
125	zur Verfügung der Pflegerin für Anschaffung von Wäsche, Milch usw. für Ziekhinder	100	—	100	—			
126	Bergütung dem Ziekhinderarzt	300	—	300	—			
127	Prämienelder für Ziehmütter	100	—	100	—			
128	verschiedene Ausgaben, Druckkosten, Invalidenversicherung für die Albertinerin usw.	50	—	40	—			
Summe der VIII. Abteilung				1570	—	1560		
IX. Abteilung. Kleinkinderbewahranstalt.								
129	Beitrag dem Albertzweigverein zur Unterhaltung der Kleinkinderbewahranstalt im König Albertstift	2000	—	2000	—	Zu Nr. 129: Dieser Beitrag ist für 10 Jahre, von 1899 ab, bewilligt.		
130	desgl. ebendahin zu Geschenken an die mit der Leitung beauftragte Albertinerin zu Weihnachten und am Geburtstage Ihrer Majestät der Königin-Witwe	20	—	20	—			
131	Wasserzins für die Anstalt zur Wasserwerkskasse	30	—	25	—			
132	Leucht- und Heizgas der Anstalt zur Gasanstaltskasse	400	—	400	—			
Summe der IX. Abteilung				2450	—	2445		
X. Abteilung. Stadttheater.								
133a	Instandhaltung des Stadttheaters, einschl. Räumen der Abortgrube, Fünnissen der Fußböendielen und Linoleum	1000	—	1500	—			
b	außerordentlicher Bauaufwand	6220	—	—	—			
	Borrichten sämtlicher Garderobenräume, Konversations- und Direktorzimmer, Treppenhäuser und Aborte durch Ausweichen und Streichen der Leinfarbensockel im Bühnenhause	970	M	—	—			
	Erneuerung des Anstrichs vom Wandelgang des 1. Ranges nebst 2 Vorzimmern der Prosceniumlogen, Garderoben usw.	450	"	—	—			
	Erweiterung der Heizungsanlagen im Bühnenhause, in den Garderoben usw.	4800	"	—	—			
		w. o.	—	—	—			
134	Wasserzins	150	—	—	—			
135	Staatsgrundsteuern	30	—	30	—			
136	Immobilienbrandkasse	2640	—	2640	—			
137	Immobilienversicherungsprämie nach Abzug der auf das Vorjahr gewährten Dividende	250	—	250	—			
138	Heizung und Beleuchtung	10000	—	9500	—	Zu Nr. 138: Erhöht infolge des Rechnungsergebnisses von 1902.		
139a	Gehalt dem Theatermeister	1740	—	1680	—			
b	desgl. dem Hausmeister	1000	—	1000	—			
140	für Reinigungsmaterialien (Sägespäne, Seife, Bürsten, Löffl u. dergl.)	500	—	300	—	Zu Nr. 140: Erhöht infolge des Rechnungsergebnisses von 1902.		
141	Bergütung für Feuerwache an die Feuerwehr	1500	—	1400	—			
142	Unterhaltung und Vermehrung des Inventars	500	—	500	—			
143	Beschaffung neuer Theaterdekorationen und dergl.	1800	—	1800	—	Zu Nr. 141: Erhöht infolge des Rechnungsergebnisses von 1902.		
144	Insgemein, einschl. feuersicheren Anstrichs des Bühneninventars einmalige Einstellung im Vorjahr	800	—	800	—			
		300	—	—	—			
Summe der X. Abteilung				28130	—	21700		

Lfde. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
XI. Abteilung.						
Stadtbibliothek.						
136	Erlös für verkaufte Bücherverzeichnisse	50	—	50	—	
137	Erinnerungsgebühren	5	—	5	—	
138	Gebühren für Benutzung des Lesezirkels	240	—	240	—	
Summe der XI. Abteilung						
		295	—	295	—	
XII. Abteilung.						
Öffentliche Belaudung.						
Richts.						
Summe der XII. Abteilung						
		—	—	—	—	
XIII. Abteilung.						
Bauaufwand.						
139	Erstattungen für Schleusen-, Straßen- und Pflasterherstellungen	100	—	100	—	
140	dergl. von Privaten für Herstellung von Einfahrten, Ausbesserungen u. s. w., sowie für Baumaterialien	22000	—	22000	—	Zu Nr. 140: 10 % mehr wie Abt. XIII Nr. 174.
141	dergl. von Grundstücksbesitzern für die Fußwegreinigung durch städtische Arbeiter	800	—	800	—	
142	für Instandhaltung der Straßen längs der Straßenbahngleise (10880,6 m zu 30 δ für das lfde. m) von der Sächsischen Straßenbahngesellschaft	3264	18	2893	50	
143	Pauschalbetrag für Nachbesserungen auf den aufgegrabenen chausserierten Straßen aus der Gasanstaltsklasse	180	—	180	—	
144	Erstattungen auf das Berechnungsgeld der Bauverwaltung (Tiefb.)	150000	—	150000	—	Zu Nr. 144/5: Siehe Ab- teilung XIII Nr. 175 und 227 der Ausgabe.
145	dergl. auf das Berechnungsgeld der Bauverwaltung (Hochbau)	500	—	500	—	
Seitenbetrag						
		176844	18	176473	50	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berantragt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	Δ	M	Δ			
XI. Abteilung.								
Stadtbibliothek.								
145	Bücher, Zeitschriften usw.	1000	—	1000	—	Zu Nr. 146: Der Reinigungsauwand ist in der Entschädigung des Haussmanns Herold, Abt. IV, Nr. 96 d, mitenthalten.		
146	Heizung und Beleuchtung	300	—	300	—			
147	Geschäftsbedürfnisse, Druckosten, Buchbindarbeiten usw.	400	—	400	—			
148a	dem Bibliothekar für Verwaltung der Stadtbibliothek	600	—	400	—			
b	für 2 Hilfskräfte (Gymnasiasten), je 120 M	240	—	—	—	Zu Nr. 148a u. b. Beruht auf Stadtgemeinderatsbeschluss vom 1. Oktober 1903.		
149	Inventar und Büchergestelle	400	—	400	—			
150	Unterhaltung des Lesezirkels	120	—	120	—	Zu Nr. 146—150: Unter einander übertragbar.		
	Prämie für Versicherung gegen Feuersgefahr*	—	—	200	—	* Die Versicherung ist auf 5 Jahre, bis 31. Dezember 1908, abgeschlossen.		
	Summe der XI. Abteilung	3060	—	2820	—			
XII. Abteilung.								
Öffentliche Beleuchtung.								
151	Straßenbeleuchtung mit Gas:							
	1200 ganzzächtige Glühlampen mit je 490 cbm Jahresverbrauch, zusammen	588000 cbm						
	1000 halbnächtige Glühlampen mit je 150 cbm Jahresverbrauch, zusammen	150000 "						
		738000 cbm	je 12 Δ	88560	—	80880		
152	Beleuchtung der Rathausuhr, 600 cbm je 12 Δ	72	—	72	—			
153	dergl. der öffentlichen Bedürfnisanstalten, 9000 cbm je 12 Δ	1080	—	1016	—			
154	dergl. der Uhr am Albertplatz, 700 cbm je 12 Δ	84	—	84	—			
155a	250 Brenner je 4 M	1000	—	1000	—			
b	12000 Glühkörper je 40 Δ	4800	—	4800	—			
c	4000 Stück Zylinder je 40 Δ	1600	—	1800	—			
d	4000 " Stifte und Absperfscheiben je 5 Δ	200	—	400	—			
e	500 " Bläser je 50 Δ	250	—	250	—			
156a	für Bedienung der Laternen an die Gasanstaltstraße	2400	—	2400	—			
b	dergl. der Laternen durch Privatpersonen	200	—	200	—			
157	Aufstellung neuer Laternen	300	—	300	—			
158	Del. Dachte für Del.-Straßenlaternen und Instandhaltung derselben	1800	—	1800	—			
159	elektrische Beleuchtung des Altmarktes und des Platzes am Tunnel	1200	—	1700	—			
160	anteilige Kosten für Beleuchtung der Pauluskirchenuhr	400	—	400	—			
	Summe der XII. Abteilung	103946	—	97102	—			
XIII. Abteilung.								
Bauaufwand.								
161a	Kap. I. Tiefbau. (Straßen, Plätze, Anlagen usw.)					Zu Nr. 161 und 162: Erhöht infolge Erweiterung des Straßennetzes und mit Rücksicht auf den tatsächlichen Aufwand im Jahre 1903.		
	Instandhaltung der chauffierten und gepflasterten Straßen, Plätze, Plattenwege, Schnittgerinne und Uebergänge, Auflockern der Baumscheiben innerhalb der Stadt, einschl. der Stadtteile Haselbrunn und Chrieschwitz	70000	—	60000	—			
b	Instandhaltung und Reinigung der Wege in den Stadtteilen Reusa, Kleinfriesen, Tauschwitz und Sorga	5000	—	—	—			
162	Rehren, Reinigen und Besprengen der Straßen, Schleusenreinigung, Beseitigung von Schnee aus den Straßen der Stadt, einschl. der Stadtteile Haselbrunn und Chrieschwitz, sowie für Beschaffung des Streumaterials bei Glatteis	105000	—	100000	—			
163	Zins für das Wasser zum Besprengen der Straßen an die Wasserwerkstraße	1000	—	1000	—			
	Seitenbetrag	181000	—	161000	—			

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
146	Entschädigung für Unterhaltung des Fürstenweges vom Staatsfiskus Übertrag	176844	18	176473	50	
		90	—	90	—	
147	Zinsen von 10000 M Beitrag des Staatsfiskus zu den Herstellung- und Unterhaltungskosten der nach dem unteren Bahnhof anzulegenden Straße und zwar: 60 M — δ von 1500 M Plauener Stadtfchuldcheinen, 4 % 287 " " " 8200 " dergl., 3½ % 30 " 66 " " 1022 " Sparfasseneinlage, 3 % w. o.	377	66	366	68	Zu Nr. 147: Die Zinsen sollen nicht mehr verwendet, sondern von 1902 ab bis auf weiteres den obenbezeichneten Entschädigungsbeiträgen zur weiteren vergünstlichen Ansammlung zuziehen, siehe Abt. XIII Nr. 182 der Ausgabe.
148	Erlös aus überflüssig oder unbrauchbar gewordenen Gegenständen, altem Holz, Eisen, Abraum usw.	600	—	600	—	
149	Erlös für Hausnummern	100	—	100	—	Zu Nr. 149: Siehe Abt. XIII Nr. 231 der Ausgabe.
150	Erstattungen für beschädigte Gegenstände, Geländer, Straßenbäume usw.	50	—	50	—	
151a	dergl. auf Krankenkassenbeiträge für städtische Arbeiter	4500	—	4500	—	
b	dergl. auf Invalidenversicherungsbeiträge	2750	—	2750	—	Zu Nr. 151: Siehe Abt. XIII Nr. 176a und b der Ausgabe.
152	dergl. auf Pflasterkosten aus der Anleihe	5000	—	10000	—	
153	Erstattungen für Bauaufsicht und Verwaltungsaufwand bei Straßenherstellungen	14000	—	12000	—	Zu Nr. 152: Der aus der Anleihe zur Stadtkasse überwiejene Betrag für Pflasterungen soll nach und nach wegfallen, deshalb die verminderte Einstellung.
154	Zinsen von 180 M Herstellungskosten der Wasserleitung in der Götzemühle nach 5 % auf die Zeit vom 2. März 1903 bis dahin 1904 vom Mühleneigentümer Hösel	9	—	9	—	
—	einmalige Einstellungen im Vorjahrre	—	—	4450	—	
Seitenbetrag		204320	84	211389	18	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.	
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		
164a	Ergänzung und Unterhaltung der Baugeräte, Beschaffung von Lcl zur nächtlichen Beleuchtung	181000	—	161000	—		
b	Beschaffung eines Zementprüfungssapparates, 2. Rate	12000	—	9500	—		
c	dergl. einer Rehrmaschine mit Sprengvorrichtung	600	—	583	34	Zu Nr. 164b: Die Be- schaffungskosten von zu- ammen 1750 ℳ sollen in 3 Raten im Stadtkassen- haushaltplan zur Ein- stellung kommen.	
d	dergl. von 7 fahrbaren Bassertonnen	1100	—	1100	—		
e	dergl. von 8 eisernen Rehrichtabfuhrwagen	595	—	200	—	Zu Nr. 164c und d: Zur Straßenreinigung erforder- lich.	
f	dergl. eines Sprengwagens mit Turbine	500	—	500	—	Zu Nr. 164e: Es sind dies Handkarren für sog. "fliegende Säulen" zur Beleitigung des größten Unrates auf den verkehrs- reichsten Straßen.	
g	dergl. von 3 Stück eisernen Schlammabfuhrwagen	* 1250	—	—	—	Zu Nr. 164f: Der Bei- trag ist für 12 Jahre, vom 1. Juli 1898 an, zu zahlen.	
h	Ankauf der Lokomobile der Genossenschaft für Beleitigung der Elster	* 3000	—	—	—		
i	Anschaffung von Wettermänteln für 15 Straßenausseher	* 3000	—	—	—		
165a	Instandhaltung und Reinigung der Kommunikationswege usw., einschl. Auflöcken der Baumabscheiben	* 162	—	—	—		
b	Beitrag zu den Unterhaltungskosten der Plauen-Halbensteiner Straße für die in Kleinfriesener Flur gelegene Strecke, 1014 m je 35 ₣	15000	—	11500	—		
166	Unterhaltung und Ergänzung der Pflanzung von Straßen und Plätzen	* 354	90	—	—		
167	Instandhaltung der Brücken und Ufermauern, Geländer, Schleusen und Einfallschrote usw.	300	—	300	—		
168	Räumung und Unterhaltung des Mühlgrabens, einschl. des Elsterwehres	9000	—	8000	—		
169	Räumung des Elsterbettes, des Milmes und Syrabaches	1000	—	1000	—	Zu Nr. 169: Erhöht, weil der untere Teil der Syra mit ausgegraben werden soll.	
170	Instandhaltung des Betriebswasserkanals	1200	—	1000	—		
171	unvorhergesehene Fußwegherstellungen in den von der Stadt- gemeinde in Verwaltung und Unterhaltung übernommenen Straßen nach besonderer Bewilligung des Stadtgemeinderates	500	—	150	—		
172	Pauschalbeitrag für auszuführende Straßenpflasterungen nach besonderer Bewilligung des Stadtgemeinderates	5000	—	5000	—	Zu Nr. 172: Hier von sollen 10000 ℳ dem Reserve- fonds der Pflasterkasse zuge- führt werden. Dieser ver- günstlich angelegte Fonds betrug Am. 1904: 41700 ℳ	
173	Herstellung gepflasterter Straßenübergänge	80000	—	80000	—	Zu Nr. 171: Siehe hier- gegen Abt. XIII, Nr. 140 der Einnahme.	
174	für Private verlagsweise auszuführende Pflasterungen, Herstellung von Einfahrten usw.	7000	—	7000	—	Zu Nr. 175: Siehe da- gegen Abt. XIII, Nr. 141 der Einnahme.	
175	Berechnungsgeld für Anschaffung von Straßenbaumaterialien	20000	—	20000	—	Zu Nr. 176b: Erhöht infolge der tatsächlichen Auf- wendungen im Jahre 1903.	
176a	Kranken- u. Invalidenversicherungsbeiträge für die städtischen Arbeiter	150000	—	150000	—		
b	Unfallversicherungsbeiträge	13000	—	13000	—		
177	Pachtgeld für das Zweiggleisland zu Zwecken des städt. Bauhofes	4500	—	4000	—		
178	Entschädigung für Bedienung der Bauhofweiche	40	—	40	—		
179	Pachtgeld für den Lagerplatz im 2. Straßenmeisterbezirk an Su- perintendent Lieschke und Pastor Gläzel	60	—	60	—		
180	desgl. für den Lagerplatz im Superintendentengarten zur Fixationskasse	80	—	80	—		
181	desgl. für zwei Lagerplätze an der Forst- und Gottschaldstraße	310	—	310	—		
182	Zinsen vom Beitrag des Staatsfiskus zu den Herstellungskosten der nach dem unteren Bahnhofe anzulegenden Straße zur weiteren verzinslichen Ansammlung	105	—	105	—		
183	Entschädigung wegen Störung der Bewässerung der bahnfi- kalischen Wiese an der Reichigerstraße infolge Ausschüttung des vorm. Strobelshchen Teiches	377	—	366	68		
184a	dergl. für Benutzung bahnfiskalischen Areals an der Reichen- bacherstraße, Flurstück Nr. 2999	10	—	10	—		
b	dergl. für die durch Dammabschüttung entzogene Grasnutzung auf Parz. Nr. 2069 an Gebr. Höppner	3	—	—	—		
c	Pachtzins für einen neuen Lagerplatz an der Schillerstraße an Ziegeleibesitzer F. A. Koßbach	4	50	—	—		
185	für Anlegung eines Lagerplatzes im alten Seminargrundstück einmalige Einstellungen im Vorjahr.	50	—	—	—		
		* 300	—	—	1672	30	
		Summe Kap. I	511401	40	476477	32	
		Hierunter 8066 ℳ 90 ₣ einmalig.					

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	204320	84	211389	18	
	Seitenbetrag	204320	84	211389	18	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	1904 S	1903 M	1903 S	
	Kap. II. Hochbau. (Städtische Gebäude.)					
186a	Instandhaltung des Rathaus und Stadthauses mit Wachtstube, Gefängniszellen, Bade- und Desinfektionsraum, Entleeren der Abortgrube usw.	1000	—	1000	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Borrichten der Geschäftsräume im Meldeamt, einschl. Bohnen des Einoleums	* 1595	—	2740	—	
	desgl. des Geschäftsräumes für die Kriminalabteilung im Erdgeschoß des Stadthauses	315.—				
	desgl. des Treppenhauses mit Vorplätzen im Stadthause, einschl. Delfarbenjodel und Wiederherstellung der Aufschriften	" 120.—				
	desgl. der Gefängniszellen mit Vorplätzen, einschl. Delfarbenjodel und Anstrichen der Dielenungen derselbst	" 260.—				
	desgl. des Sitzungssaales und des Vorraumes, sowie Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im Sitzungssaale	" 200.—				
		" 700.—				
	w. o.					
187a	Instandhaltung des vormals Heynig'schen Hauses nebst Seitengebäude, Marktstr. 12	300	—	200	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Borrichten der im Obergeschoß des Seitengebäudes befindlichen Wohnung	* 50	—	—	—	Zu Nr. 187a: Erhöht wegen vermehrter Benutzung der vorhandenen Räumlichkeiten.
188a	Instandhaltung des vormals Frankeschen Hauses, Marktstraße 19, nebst Kohlenschuppen, einschl. Fornissen der Dielen	457	20	400	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Ausweihen der 6 Klassenzimmer, sowie der 2 Lehrerzimmer, einschl. Streichen der Sockel mit Delfarbe	* 442	80	750	—	
189a	Instandhaltung des alten Seminargebäudes, einschl. Entleeren der 3 Abortgruben usw.	600	—	500	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Ausweihen der beiden Geschäftszimmer Nr. 56 der Bauverwaltung und Streichen der Sockel mit Delfarbe	* 597	—	1094	—	
	Borrichten der Wohnstube und Küche der Hausmannswohnung	120.—				
	Erneuerung einiger Regulieröfen	" 85.—				
	Ausbesserung bez. Erneuerung von 20 m Bretterplanke an der Einfriedigung, Neundorfstr.	" 150.—				
	Ausbauen des Zimmers Nr. 45 mit Einoleum	" 100.—				
		" 142.—				
	w. o.					
190	Instandhaltung des Stadtbades, einschl. der Maschinen und Inventar, sowie Borrichten einiger Badezellen	500	—	550	—	
191a	Instandhaltung des Theaterrestaurants, einschl. Veranda, Heizungsanlage usw.	250	—	250	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Ausbauen des Putzes und Erneuerung des Delfarbenanstrichs an den äußeren Umfassungen, einschl. Hinterseite sowie Abortanbau	* 1300	—	2000	—	
	Erneuerung bez. Ausbesserung der Dachrinnen und Abfallrohre, einschl. Schieferdeckarbeiten	" 1050.—				
		" 250.—				
	w. o.					
192a	Instandhaltung der Kreuzmühle an der König Albertbrücke	250	—	250	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Erneuerung der Dachrinnen und Abfallrohre an den Gebäuden	* 400	—	—	—	
	Beitrag zum Ausbauen des alten Wandputzes	" 200.—				
		" 200.—				
	w. o.					
193	Instandhaltung der Gögenmühle, Mühlstr. 1	150	—	750	—	
194	dergl. des oberen Brauhauses, alter Teich	50	—	50	—	
195	dergl. des alten Schlachthofes, Komthhof 7	50	—	50	—	
196	dergl. der alten Abdeckerrei, einschl. Umlandmauern	100	—	100	—	
	Seitenbetrag	8092	—	10684	—	

Stadthauptkasse: XIII. Bauaufwand.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauscht auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	204320	84	211389	18	
	Seitenbetrag	204320	84	211389	18	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berichtigung auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
197a b	Instandhaltung des vorm. Ottoschen Hauses, Vorststr. 76 außerordentlicher Aufwand Ausweichen des hinteren Spielhauses für den Volksförder- garten, sowie Bohnen des Vinoleums M 100.— Vergrößerung des hinteren Spielzimmers durch einen Anbau " 2500.— w. o.	8092 200 * 2600	— — —	10684 200 52	— — —	
198	Instandhaltung des alten Baugewerbeschulgebäudes, Schulberg 4, einschl. Fornissen der Dielen	350	—	730	—	
199	dergl. des alten Handelschulgebäudes, Melanch- thonstr. 11	300	—	4393	77	
200a b	dergl. der neuen Turnhalle am Anger, einschl. Heizungs- anlage Entleeren der Abortgrube und Fornissen der Dielen Unterhaltung der beweglichen Turngeräte und des sonstigen Mobilars der Turnhalle	400 200	— —	150 200	— —	
201	Instandhaltung des städtischen Bauhofes mit Gebäude und Einfriedigungen an der Pausaerstr.	200	—	350	—	
202	dergl. der Denneraaßylgebäude, einschl. der beiden Scheunen und Vorrichten einiger Asylistenwohnungen	400	—	575	—	
203	dergl. des Ziegeleiwohngebäudes in den Denneraanlagen	50	—	50	—	
204a b	dergl. des Männer- und Frauenbades an der Elster, einschl. der Einfriedigungen, sowie Auf- und Abbau der 4 Bassins für Nichtschwimmer außerordentlicher Aufwand 140 qm neue Dielungen M 421.20 130 " Bretterplanke am rechten Ufer " 975.— 1 Auskleideraum für Kinder " 750.— 1 Schutzdach beim Frauenbad " 100.— w. o.	1200 * 2246	— 20	1000 1800	— —	
205	Instandhaltung des Putzverhauses, einschl. der Einfriedigungen	50	—	50	—	
206a b	dergl. des Gemeindehauses in Haselbrunn (Polizeibezirfs- wache V), Langestr. 12 außerordentlicher Aufwand Erneuerung des äußeren Wandputzes an der Vorder- und Hinterseite, einschl. Klempnerarbeiten M 100.— Vorrichten der Wachtmeisterwohnung, bestehend in Wohn- küche und Rüche " 85.— Vorrichten der Erkerstube, einschl. Streichen des Fußbodens " 45.— Vorrichten des Treppenhauses mit den Hausfluren " 100.— w. o.	200 * 330	— —	200 215	— 50	
207	Instandhaltung der Gebäude des vorm. Hornbogenischen Grundstückes, einschl. Einfriedigungen	250	—	250	—	
208	dergl. der städt. Gärtnerei an der Reißigerstr. mit Ge- wächshäusern, Schuppen usw.	150	—	150	—	
209a b	dergl. der öffentlichen Bedürfnisanstalten, einschl. Beschaffung des Pissoiröls für Aufstellung einer neuen Anstalt	500 * 2000	— —	500 2100	— —	
210	Instandhaltung der Fleischverkaufsstände am Töpfermarkt	25	—	25	—	
211	dergl. des Gebäudes für die Viehwage und die Viehmark- tstuben am Anger	30	—	30	—	
212	dergl. der vorm. Erlerschen Scheune in der Ostvorstadt	20	—	20	—	
213	dergl. der Bismarckaul mit Unterstandshütte auf dem Klemmler, einschl. Inventar	100	—	50	—	
214a b c	dergl. der vorm. 3 Neubösch-Häuser, Dobenaustr. 5, 7 u. 9 außerordentlicher Aufwand: Vorrichten einer Wohnstube mit Kammer und Vorsaal Wassergäns für die 3 vorgenannten Häuser	300 * 100 100	— — —	300 — 100	— — —	
	Seitenbetrag	20393	20	24175	27	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	ø	M	ø	
	Übertrag	204320	84	211389	18	
	Seitenbetrag	204320	84	211389	18	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
215a	Instandhaltung der Häuser an der Marktstraße, einschl. Entleeren der Abortgruben usw.	Übertrag 20393	20	24175	27	
	1. Schneiderisches Haus, Marktstr. 4	150.—		950	—	300
	2. Kuhmühlisches Haus, Bahnstr. 2	150.—				
	3. Unteutschisches Haus, Bahnstr. 1	150.—				
	4. Teufelsches Haus, Marktstr. 6	150.—				
	5. Rödigerisches Haus, Marktstr. 8	150.—				
	6. Schreinerisches Haus, Marktstr. 10	200.—				
	w. o.					
b	Wasserzins für vorgenannte Häuser	275	—	240	—	
216a	Instandhaltung der Häuser an der Schusterergasse, einschl. Entleeren der Abortgruben	450	—	500	—	
	1. Döhlerisches Haus, Schusterergasse 1	150.—				
	2. Heidrichisches Haus, Schusterergasse 3	150.—				
	3. Eichhornisches Haus, Schusterergasse 5	150.—				
	w. o.					
b	Wasserzins für vorgenannte Häuser	100	—	—	—	
217	Instandhaltung des vorm. Teufelschen Hauses, West- straße 65, einschl. Grubenräumung	30	—	50	—	
218	dergl. des vorm. Trögerischen Hauses, Dobenaustr. 81, einschl. Grubenräumung	150	—	—	—	
219	dergl. der Schieck- und Auerbachschen Häuser an der Neundorferstr.	50	—	—	—	
220a	dergl. der Häuser an der Herrenstraße	500	—	—	—	
	Schlossermeister Lorenz, Herrenstr. 13	150.—				
	Krau verw. Hänsel, Herrenstr. 11	100.—				
	Krau verw. Hüttel, Herrenstr. 9	100.—				
	Decorateur Baumgarten, Herrenstr. 7	150.—				
	w. o.					
b	Wasserzins für vorgenannte Häuser	100	—	—	—	
c	Instandhaltung des Schlupperischen Hauses Dobenaustr. 40 einmalige Einstellungen im Vorjahr	150	—	—	—	
	Summe Kap. II	23148	20	28365	27	
	Hierunter 11661 M einmalig					
Kap. III. Verschiedener Bauaufwand.						
221	Unvorhergesehener Bauaufwand zu Kap. I, Tiefbau	5000	—	3000	—	
222	desgl. zu Kap. II, Hochbau	5000	—	3000	—	
223	Zeichenmaterialien und Meßgeräte	1000	—	800	—	
224	Reiseauslagen	200	—	200	—	
225	technische Zeitschriften und Bücher	600	—	600	—	
226	Kettenzieherlöhne für die Bauverwaltung bei Aufnahme von Nivellements und Plänen	400	—	400	—	
227	Berechnungsgeld zur Anschaffung von Materialien für Hochbauten	500	—	500	—	
228	Arbeitslöhne bei Anbringung von Flaggen und sonstigen De- korationen bei Festlichkeiten	100	—	100	—	
229	Beschaffung von Kränzen zur Schmückung der Denkmäler	120	—	120	—	
230	Prüfung der Blizableitungen auf städtischen Gebäuden u. Schulen	300	—	300	—	
231	Anschaffung von Hausnummern	200	—	200	—	
232a	Instandhaltung der städtischen Fernsprechanstalt und der Wasser- standsfürsprecher	1000	—	1000	—	
b	unvorhergesehene Ausführungen an vorstehender Anlage infolge Gewitter, Sturm, Frost und Umbauten	1000	—	750	—	
233	Gebühren für die Fernsprechstelle der Stadtbauverwaltung an das Kaiserliche Telegraphenamt	160	—	150	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	1250	—	
	Summe Kap. III	15580	—	12370	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	204320	84	211389	18	
155	Erlös für verkaufte Stadtpläne, Bebauungspläne usw.	250	—	—	—	
156	Gebühren für die für Private ausgeführten Vermessungsarbeiten	500	—	—	—	
	Summe der XIII. Abteilung	205070	84	211389	18	
	XIV. Abteilung.					
	Öffentliche Anlagen.					
157	Erlös aus dem Holzschlag in den Preiselpöhl anlagen	50	—	50	—	
	Seitenbetrag	50	—	50	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
Kap. IV. Vermessungsabteilung.						
234	Berechnungsgeld für Bezahlung technischer Hilfsarbeiter	5040	—	2640	—	
235	Lohn an 2 ständige Meßgehilfen	1980	—	1800	—	Zu Kap. IV: Das Ge- halt des Vermessungsinge- nieurs befindet sich in der Einstellung unter Abt. IV Nr. 51.
236	Lohn an 2 aus hilfswise Meßgehilfen	500	—	900	—	
237	Schreiblöhne	750	—	750	—	
238	Feldzulage bez. Auslösung der Arbeiten außerhalb des Stadt- gebietes, sowie Rückzahlung der Verläge für Straßenbahn- fahrten an Beamte der Vermessungsabteilung	400	—	500	—	
239	Neuan schaffung von Inventar, Meß- und Zeichengeräten, Zeichenpapier usw.	600	—	600	—	
240	dergl. von Menselblättern	400	—	400	—	
241	Auf fertigung von Menselblattkopien, sowie Gebühren für Nach- tragung der Menselblätter an den Rgl. Vermessungsingenieur	350	—	250	—	
242	* 3500 — — —	3500	—	—	—	
243	Beschaffung von Grenz- und Straßenachsensteinen, Pfählen und Markierungsbolzen	300	—	200	—	
244	Geschäfts aufwand	300	—	100	—	
245	Versicherung des Personals der Vermessungsabteilung gegen Unfälle bei Betreten der Eisenbahn anlagen	75	—	75	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	3600	—	
	Summe Kap. IV	14195	—	11815	—	
	Hierunter 3500 M ein malig.					
	Summe Kap. III	15580	—	12370	—	
	" " II	23148	20	28365	27	
	" " I	511401	40	476477	32	
	Summe der XIII. Abteilung	564324	60	529027	59	
XIV. Abteilung.						
Öffentliche Anlagen.						
246	Instandhaltung der Anlagen, einschl. des König Alberthains	9000	—	8000	—	Zu Nr. 246: Die Er- höhung ist notwendig wegen der gestiegenen Arbeitslöhne und Vermehrung der An- lagen.
247	Ersatz und Erweiterung der Frühbeete in der Stadtgärtnerei	150	—	150	—	
248	Instandhaltung der Bärensteinanlagen und des Bismarckhains	750	—	750	—	
249	dergl. der Anlagen am Neundorfer Berg	200	—	200	—	
250	dergl. der Preiselpöhl anlagen	750	—	550	—	
251	Bestellung der Kinderspielplätze mit Sand	300	—	250	—	Zu Nr. 251: Erhöht wegen Vermehrung der Kinder- spielplätze.
252	Einebnung des Kinderspielplatzes unterhalb der IX. Bürgerschule, 2. Rate	300	—	200	—	
253	Baumpflanzung am freien Platz A in der Südvorstadt, 58 Bäume einschl. Schutzkorb, je 20 M	* 1160	—	—	—	
254a	dergl. an der Breitestr. zwischen Reichsstr. und dem Viadukt, 96 Bäume einschl. Schutzkorb, je 20 M	* 1920	—	—	—	
b	Bewässerungsanlage hierzu	* 864	—	—	—	
255	Baumpflanzung in der Wielandstr., 34 Bäume einschl. Schutzkorb, je 20 M	* 680	—	—	—	
256a	Baumpflanzung an der Blücherstr. zwischen Neundorferstr. und dem Viadukt, 92 Bäume einschl. Schutzkorb, je 20 M	* 1840	—	—	—	
b	Bewässerungsanlage hierzu	* 828	—	—	—	
257	Fertigstellung der Anlage gegenüber dem Kellerhaus, 2. Rate	2750	—	3000	—	
258	für eine gärtnerische Hilfskraft	1620	—	1200	—	
259	Fußwegherstellung im Reusaer Wald, 2. Rate	2500	—	2500	—	
260	Unterhaltung der Wiesen und Teiche	700	—	700	—	
	Seitenbetrag	26312	—	17500	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	50	—	50	—	
	Summe der XIV. Abteilung	50	—	50	—	
	XV. Abteilung.					
	Rittergut Reusa.					
158	Pachtgeld für das Rittergut mit Gärten, Teichen, Feldern, Wiesen und Hütungen, jedoch mit Ausnahme der Waldungen, des Schlosses und des Parkes	7223	—	7223	—	Zu Nr. 158: Der Pacht endet am 31. März 1914.
159	Pachtgeld für die Jagd im Rittergutsbezirk	1100	—	1100	—	Zu Nr. 159: Der Pacht endet am 30. August 1908.
160	Einnahmen aus den Forsten	3600	—	4000	—	Zu Nr. 160: Erlöse aus Verkäufen von Grundstücken sollen als Erstattung auf Anleihe verwendet und soll damit die Schuld aus dem Anfangspreise verminder werden.
	Seitenbetrag	11923	—	12323	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
261	Instandhaltung der von der Forstverwaltung bewirtschafteten Anlagen	Übertrag	26312	—	17500	—
	Rundpferf mit Schulspielplätzen	M 500	3810	—	3710	—
	Kaiser-Wilhelmshain mit unterem Bärenstein und Zugangswegen	" 2000				
	Pachtzins für den als Lagerplatz benutzten Raum unter dem Brückebogen der Plauen-Egerer Eisenbahn	" 50				
	Reinigung der Blöze im Walde	" 50				
	Aussichtsführung im Stadtwald	" 500				
	Unterhaltung der Wege im Syrtal	" 150				
	Materialien für die Anlagen	" 300				
	Futter für die Schwäne u. a. auf den Zennerteichen	" 260				
	w. o.					
262	Auspflanzung der 2,40 ha großen Blöze im Vietzscheholze behufs späterer Umwandlung in eine Parkanlage	* 1200	—	—	—	
263	dergl. der am Remmler angekaufsten Grundstücke, 3. Rate	250	—	250	—	
264	Bewachung der Anlagen am Bärenstein, Kaiser-Wilhelmshain, im Syrtal, Zennerauhöhe und Preiselpöhl	2200	—	1500	—	Zu Nr. 264: Erhöht, weil sich eine vermehrte Beaufsichtigung notwendig macht.
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	490	—	
	Summe der XIV. Abteilung Hierunter 6652 M einmalig.	33772	—	23450	—	
XV. Abteilung.						
Rittergut Reusa.						
265	Aufwand für den Wald		2460	—	2670	—
	a. zeitweise Aussichtsführung im Walde	M 400,—				
	b. Kulturen, Kultur- und Belebungspflege, Wegebau	" 700,—				
	c. Holzfällerlöhne	" 800,—				
	d. Berechnungsgeld für Bewirtschaftung des Waldes, einfchl. Fortkommen	" 250,—				
	e. unvorhergesehene Ausgaben, Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter u. a.	" 200,—				
	f. Rücklage zur Selbstversicherung des Waldes gegen Brandschäden	" 110,—				
	w. o.					
266	Schuldzinsen und -tilgung, letztere von 170200 M		29582	68	29302	68
	a. dergl. für einen Kaufgelder-Teilbetrag von 248092 M nach 4 % an Anleihe IX, Ser. II	M 9923,68				
	b. dergl. für 8000 M nach 3 1/2 % an Anleihe X	" 280,—				
	c. Jahresrente der Hypothek des Erbländisch-ritterschaftlichen Kreditvereins im Agr. Sachsen von 170200 M nach 4 % (3 1/2 % Zinsen, 1/2 % Tilgung)	" 6808,—				Zu Nr. 266c: Die Restschuld betrug Ende 1903: 150768 M 27 δ.
	d. Zinsen für den Kaufgeldrest an 314275 M nach 4 %	" 12571,—				Zu Nr. 266d: Vom Kaufgeldreste sind 175000 M am 2. Januar 1905 und 139275 M am 2. Januar 1908 zu bezahlen.
	w. o.					
267	Steuern, Abgaben, Versicherung		910	—	4160	—
	a. Landesbrandkasse	M 260,—				
	b. Staatsgrundsteuer	" 300,—				
	c. Beiträge zur land- und forstwirtschaftlichen Vertragsgenossenschaft	" 250,—				
	d. Prämie für Hagelversicherung	" 100,—				
	w. o.					
268	Instandhaltung der Rittergutsgebäude mit Gärtnerei, Jägerhaus, Kapelle und Schäferei		1000	—	1200	—
269	außerordentlicher Aufwand		* 1115	—	—	—
	a. Herstellung der Düngergrube am Gärtnereigebäude	M 285,—				
	b. Erneuerung der gänzlich schadhaften Dielung auf dem Strohboden des Kuhstalles	" 625,—				
	c. dergl. des Pappbelags auf dem Schindach über dem Göpelwerte hinter der Scheune	" 205,—				
	w. o.					
	Seitenbetrag	35067	68	37332	68	

Vfde. Nr.	Einnahme.	Berantragt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	11923	—	12323	—	
	Summe der XV. Abteilung	11923	—	12323	—	
	XVI. Abteilung.					
	Verschiedene Einnahmen.					
161	Erstattete Landrentenbeiträge	35	—	35	—	
162	Militärleistungen	60	—	60	—	
163	Zinsen von 250 M Herstellungskosten für Anschluß des städtischen Fernsprechnetzes an das Grundstück des Hofrats Dr. Forster nach 6 %	15	—	15	—	
164a	Bergütung des Rgl. statistischen Bureaus für im Standesamt ausgefertigte Geburts-, Eheschließungs- und Todesfall-Zahlkarten	150	—	150	—	
b	dergl. ebendaher für die dem Rgl. Amtsgerichte gelieferten Sterbefallanzeigen	75	—	75	—	
165	verschiedene Erstattungsbeträge	2500	—	2000	—	
166	Eintrittsgelder für den Besuch der Bismarcksäule auf dem Remmler	500	—	500	—	Zu Nr. 166: Von diesem Betrage soll die Entschädigung des Wärters und der Aufwand für Unterhaltung der Säule bestritten, der Rest aber angezahlt werden. Siehe Nr. 310a und b der Ausgabe.
	Seitenbetrag	3335	—	2835	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
		1904		1903			
		M	Δ	M	Δ		
	Übertrag	35067	68	37332	68		
270	Wegeunterhaltung	1500	—	1500	—		
271	verschiedene Ausgaben	500	—	500	—		
272	Beitrag zu den Kosten der Neusaer Vorflutschleuse nach 247,70 m Frontlänge je 17 M, 1. Rate auf den Gesamtaufwand an 4210 M 90 Δ	2100	—	—	—		
	Summe der XV. Abteilung Hierunter 3215 M einmalig.	39167	68	39332	68		
XVI. Abteilung.							
Verschiedene Ausgaben.							
Kap. I. Beihilfen und Zuwendungen.							
273	Der Handelschule	2000	—	1900	—	Zu Nr. 273: Erhöht sich seit 1900 um jährlich 100 M bis auf 2000 M.	
274a	der Vogtländischen Stickereischule	3000	—	3000	—		
b	dieselben als Beitrag zur Anstellung eines weiteren Lehrers	400	—	400	—	Zu Nr. 276b, c: Beruhen auf Stadtgemeinderatsbe- schluß vom 14. Mai 1903.	
275	für weiblichen Handarbeitsunterricht an Frauen und Mädchen aus dem Arbeiterstande	1330	—	1330	—	Zu Nr. 299: Hierunter befinden sich: 45 M dem Fonds für entlassene Blinde an die Blindenanstalt in Dresden; 40 M dem Deut- schen Hilfsverein in Paris; je 30 M dem Germanischen Museum in Nürnberg, dem Sächsischen Kunstverein in Dresden, dem Fonds für entlassene Schwachsinnige in Dresden, der Taubstummen- Heinrichstiftung in Leipzig;	
276a	dem Knabenhof	500	—	500	—	je 20 M dem Verein für Sächsische Volksfunde, dem Sächsischen Unterverband des Deutschen Verbandes für das laufmännische Unter- richtsweisen, der Gesellschaft für Verbreitung von Volks- bildung, dem Deutschen Sa- mariterbund, dem Verein gegen Missbrauch geistiger Getränke; 15 M der Kolon- ialgesellschaft, dem deutschen Verein für Knabenhand- arbeit; 12 M dem Verein für das Wohl der arbeiten- den Klassen; je 10 M dem Verband deutscher Verkehrs- vereine, der Deutschen Ge- sellschaft für Volksbäder, dem Deutschen Verein für Armenpflege und Wohl- tätigkeit, dem Hilfsverein für Geisteskranke im König- reich Sachsen, dem Verpfleg- stationsverband; je 6 M dem Sächsischen Altertums- verein, dem Verein Kaiser- Wilhelm-Denk, dem Verein für öffentliche Gesundheits- pflege; 5 M der Gesellschaft für Naturfreunde, 3 M dem Verein für Reforma- tionsgeschichte.	
277	dem Fachschule der Barbier- und Friseurinnung	106	—	100	—		
278a	der Volksbibliothek	400	—	400	—		
b	dieselben als Beitrag zur Zimmermiete	100	—	100	—		
279	dem Altertumsverein	400	—	400	—		
280	dem Kunstverein	200	—	200	—		
281	der Museumsgesellschaft	100	—	75	—		
282	dem Gemeinnützigen Verein	300	—	300	—		
283	dem Verein der Naturfreunde zur Errichtung eines Sammlungsraumes	200	—	200	—		
284	dem Pensionsverein des Stadtmusikchors	600	—	600	—		
285	dem Bürgerasyl	1200	—	1200	—		
286	dem Verein „Herberge zur Heimat“	425	—	425	—		
287	dem Mariaverein	500	—	500	—		
288	dem Allgemeinen Deutschen Schulverein zur Erhaltung des Deutschtums im Auslande	100	—	100	—		
289	dem Zweigverein vom „Roten Kreuz“ als Beiträge zur Haft- pflichtversicherung und für Übernahme der Krankentransporte	100	—	—	—		
290	der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	50	—	50	—		
291	dem Zentralkomitee zur Errichtung von Heilstätten für Lungenranke	50	—	50	—		
292	dem Verein zur Begründung von Volksheilstätten für Lungenranke	300	—	300	—		
293	dem Bethlehemstift in Bad Elster	500	—	500	—		
294	der Zweiganstalt des Diaconissenhauses Dresden in Zwicker	50	—	50	—		
295	der Anstalt für Epileptische in Klein-Wachau	50	—	50	—		
296	dem Verein zur Fürsorge für entlassene Straflinge	200	—	200	—		
297	der Brüderanstalt mit Rettungshaus Moritzburg (ehem. Gor- bitzer Anstalten)	50	—	50	—		
298	der Arbeiterkolonie Schneidengrün	150	—	150	—		
299	an verschiedene Vereine und Anstalten	423	—	390	—		
	Summe Kap. I	14122	—	13520	—		
Kap. II. Sonstiges.							
300	Unterhaltung des Turngartens und der dort befindlichen Turngeräte	200	—	200	—		
301a	Militärleistungen und Aufstellung der Stammrolle	1000	—	500	—		
b	Verpflegungs- bez. Servizzuschuß für den Landwehrstamm	294	—	294	—		
	Seitenbetrag	1494	—	994	—		
						Zu Nr. 301a: Erhöht wegen der zu erwartenden Einquartierungen.	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	3335	—	2835	—	
	Summe der XVI. Abteilung	3335	—	2835	—	
	XVII. Abteilung.					
167	Ueberweisung aus dem Vorjahre	50000	—	50000	—	
168	Betriebsvorschuß	250000	—	250000	—	
	Summe der XVII. Abteilung	300000	—	300000	—	
	XVIII. Abteilung.					
169	Zuschuß vom Ronto der Gemeindeeinkommensteuer	1106810	52	909550	25	
	Summe der XVIII. Abteilung	1106810	52	909550	25	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.
		M.	Δ.	M.	Δ.	
301c	Übertrag Wohnungsgeldzuschuß an die verheirateten etatsmäßigen Unter- offiziere des 134. Infanterie-Regiments, soweit solche nicht in der Kaserne wohnen können.	1494	—	994	—	Zu Nr. 301c: Beruht auf Stadtgemeinderatsbeschluss vom 23. Juni 1903.
302	Heizungsvergütung wegen des alten Gymnasiums zur Realgym- nasiaklasse.	1500	—	—	—	
303	Zuschuß zu den Krankenkassenbeiträgen städtischer Beamter	300	—	300	—	
304	Beiträge zur Invalidenversicherung der versicherungspflichtigen Gemeindebeamten	550	—	500	—	
305	dergl. zur land- und forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft	900	—	850	—	
306	Zuschuß den städtischen Fortbildungsschulen und Volksschulen	100	—	80	—	Zu Nr. 306: Siehe die Haushaltspläne der Fort- bildungsschulen und Volks- schulen.
307	Zuschuß zum Aufwande der Abdeckerei, laut Haushaltspans für dieselbe	57902	45	56433	95	Zu Nr. 307: Ist nur aller 2 Jahre einzustellen. Zu Nr. 310b: Siehe Nr. 166 der Einnahme.
308	Mitgliedsbeitrag für den Sächsischen Gemeindetag	2600	—	3000	—	
309	Berechnungsgeld für die Nationalfeier am 2. September	175	—	—	—	
310a	Entschädigung des Wärters der Bismarckäule	100	—	100	—	
b	zur Ansammlung zu überweisende Eintrittsgelder	350	—	350	—	
311	Entschädigung für Feuerwachen bei Schaustellungen	100	—	100	—	
312	dergl. an die Schugmannschaft für Dienst bei Schaustellungen	120	—	120	—	
313	Karbolsäure für die Hebammen	350	—	350	—	
314	Entschädigung den Hebammen bei Kindbettfeber-Erkrankungen	200	—	200	—	
315	Aufwand der Anleihekassen	1750	—	1500	—	
316a	Gebühren an das Kaiserliche Telegraphenamt für die Fernsprech- stelle der Polizeihauptwache	160	—	150	—	
b	dergl. für die Fernsprechstelle im Rathaus	160	—	30	—	Zu Nr. 316b: Beruht auf Beschluß des Stadtgemeinde- rats vom 26. Januar 1904.
c	dergl. für die Fernsprechstelle der Versicherungsabteilung	160	—	—	—	
317	allgemeine Rattenvergiftung	1200	—	500	—	
318	Aufstellen und Wegnehmen der Buden zur Vereinnahmung des Weihnachtsstättengeldes	150	—	150	—	
319	desgl. der Wochenmarktbänke	125	—	125	—	
320	Abfuhr	30000	—	25000	—	
321	versuchswise Müllverbrennung	600	—	600	—	
322	Benutzung der elektrischen Bahn durch Ratsdiener, Armenpfleger usw.	700	—	650	—	
323	verschiedene unvorhergesehene Ausgaben, als:					
a.	Aufwand für Dienstreisen, Besichtigungen usw.	1500	—	1500	—	
b.	Ehrengeschenke bei Jubiläen und dergleichen	1500	—	1000	—	
c.	im allgemeinen	5000	—	5000	—	
324a	zum Fonds für Entschädigung in Haftpflichtfällen	3000	—	3000	—	Zu Nr. 324a: Der Haft- pflichtfonds hatte Ende 1903 die Höhe von rund 27700,— erreicht.
b	Berechnungsgeld für die weitere Unterstützung der bei der Feuer- wehrübung am 27. Juli 1902 verunglückten Feuerwehrleute	3000	—	—	—	
325	Nachbewilligungen	60000	—	50000	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	4500	—	
	Summe Kap. II	175846	45	157182	95	
	I	14122	—	13520	—	
	Summe der XVI. Abteilung	189968	45	170702	95	
	XVII. Abteilung.					
326	Betriebsvorschuß für 1905	250000	—	250000	—	
	Summe der XVII. Abteilung	250000	—	250000	—	
	XVIII. Abteilung.					
	Nichts.	—	—	—	—	
	Summe der XVIII. Abteilung	—	—	—	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe der	L. Abteilung	93144	66	76109	07
" "	II.	"	46317	25	119786	42
" "	III.	"	189042	90	174622	90
" "	IV.	"	584533	94	521535	35
" "	V.	"	1200	—	1200	—
" "	VI.	"	—	—	—	—
" "	VII.	"	—	—	—	—
" "	VIII.	"	—	—	—	—
" "	IX.	"	—	—	—	—
" "	X.	"	5951	73	5736	73
" "	XI.	"	295	—	295	—
" "	XII.	"	—	—	—	—
" "	XIII.	"	205070	84	211389	18
" "	XIV.	"	50	—	50	—
" "	XV.	"	11923	—	12323	—
" "	XVI.	"	3335	—	2835	—
" "	XVII.	"	300000	—	300000	—
" "	XVIII.	"	1106810	52	909550	25
	Summe der Einnahme		2547674	84	2335432	90
2. Forstklasse.						
Kap. I. Erlös aus dem Holzverkauf.						
1	1600 fm Nutzhölzer	je 16 M — δ	25600	—	24000	—
2	74 " = 100 fm Scheite	8 " — "	800	—	800	—
3	296 " = 400 " Knüppel	6 " — "	2400	—	1800	—
4	40 " Reisstangen	18 " — "	720	—	720	—
5	40 " = 400 fm Nutzreisig	1 " 50 "	600	—	600	—
6	100 " = 200 " Reiste	4 " — "	800	—	800	—
7	340 " = 1800 " Reisig	— " 35 "	630	—	630	—
8	600 fm Stöcke	3 " — "	1800	—	1650	—
	Summe Kap. I		33350	—	31000	—
Kap. II. Nebennutzungen.						
9	Pachtgelder von Niedholzbodenflächen		1400	—	1400	—
10	Jagdpachtgelder		1600	—	1400	—
11	Waldgräberei		200	—	180	—
12	Pflanzenverkauf		1500	—	1500	—
	Summe Kap. II		4700	—	4480	—
Kap. III. Verschiedenes.						
13	Mietertrag aus dem Waldhause		177	—	177	—
14	Zinsen zu 3% von 138 M 07 δ Stammvermögen des Hospitalwaldes		4	14	4	14
15	dergl. vom Stammvermögen des Stadtwaldes, und zwar: 32 M — δ von 800 M — δ 4% iger Pl. Stadtanleihe, 822 " 50 " 23500 " — " 3% iger dergl. und 87 " 99 " 2932 " 93 " Sparfasseneinlage zu 3%.		942	49	1086	72
16	w. o.					
17	Erstattung aus der Wasserwerksklasse.		200	—	200	—
	verschiedene Einnahmen (einschl. aus Waldfesten und Verpachtung von Spielplätzen)		450	—	200	—
	Summe Kap. III		1773	63	1667	86

Zu Kap. I: Der in den Jahren 1901 und 1902 durch Aufbereitung der Schne- und Windbrüche entstandene Mehrverschlag ist wieder einzuhalten; daher sind für 1904 230 fm weniger eingestellt.

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.			
		1904 M	Δ	1903 M	Δ				
Wiederholung der Ausgabe.									
	Summe der	I. Abteilung	3025	—	3100	—			
" "	II.	"	448001	60	428176	23			
" "	III.	"	142478	06	131885	87			
" "	IV.	"	732171	45	628695	58			
" "	V.	"	1450	—	1450	—			
" "	VI.	"	580	—	405	—			
" "	VII.	"	3580	—	3580	—			
" "	VIII.	"	1570	—	1560	—			
" "	IX.	"	2450	—	2445	—			
" "	X.	"	28130	—	21700	—			
" "	XL.	"	3060	—	2820	—			
" "	XII.	"	103946	—	97102	—			
" "	XIII.	"	564324	60	529027	59			
" "	XIV.	"	33772	—	23450	—			
" "	XV.	"	39167	68	39332	68			
" "	XVI.	"	189968	45	170702	95			
" "	XVII.	"	250000	—	250000	—			
" "	XVIII.	"	—	—	—	—			
	Summe der Ausgabe		2547674	84	2335432	90			
2. Forstkasse.									
Kap. I. Schläger-, Röller- und Rückertöhne.									
1	1600 fm Nutzhölzer	.	.	.	je 1 M — Δ	1600	—	1500	—
2	500 rm Brennhölzer	.	.	.	" 1 " — "	500	—	400	—
3	40 fm Reisstangen	.	.	.	" 4 " — "	160	—	160	—
4	400 rm Nutzreisig.	.	.	.	" — " 40 "	160	—	160	—
5	200 " Aleste	.	.	.	" 1 " — "	200	—	200	—
6	1400 " Reisig	.	.	.	" — " 15 "	210	—	210	—
7	200 " desgl.	.	.	.	" — " 20 "	40	—	40	—
8	200 " Stöcke	.	.	.	" — " 30 "	60	—	60	—
9	600 " Stöcke	.	.	.	" 2 " — "	1200	—	1100	—
10	Röllerlöhne	.	.	.	.	500	—	500	—
11	Rückertöhne	.	.	.	.	500	—	300	—
	Summe Kap. I		5130	—	4630	—			
Kap. II. Forstunterhaltung.									
12	Schlütturen, Säulen- und Bestandspflege, Entwässerungen, Wegebau		2400	—	2000	—	Zu Nr. 12: Für Wegebau ist ein höherer Betrag eingestellt worden.		
	Summe Kap. II		2400	—	2000	—			
Kap. III. Steuern, Abgaben, Versicherung.									
13	Staatsgrundsteuer	.	.	.	300	—	300	—	
14	Landrenten	.	.	.	135	72	181	—	Zu Nr. 14: Ein Teil der Landrenten ist abgelöst.
15	Renten abgelöster Walddeputate	.	.	.	382	60	382	60	Zu Nr. 19: Die Versicherung ist bis Ende 1906 abgeschlossen und bezahlt.
16	Braunkassenbeiträge	.	.	.	15	—	15	—	Zu Nr. 20: Bis Ende 1903 wurden 2990 M angesammelt und bei der Sparfazie verzinslich angelegt.
17	Beiträge zu Kirchen-, Schul-, Gemeinde- und Armenanlagen	.	.	.	350	—	350	—	
18	Versicherung der Fensterscheiben im Forst- und Waldhause	.	.	.	10	—	10	—	
19	Versicherung des Forstinventars	.	.	.	—	—	—	—	
20	Rücklage zur Selbstversicherung des Stadtwaldes gegen Brand- schäden	.	.	.	559	—	570	—	
	Summe Kap. III		1752	32	1808	60			

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berausgabt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M.	δ	M.	δ	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
21	Kap. IV. Jagdpacht. an das Königliche Forstrentamt, verschiedene Gemeinden und Privatbesitzer	445	—	380	—	
	Summe Kap. IV	445	—	380	—	
	Kap. V. Verschiedenes.					
22	Tagelöhne bei Numerieren, Abpostungen und Versteigerungen	50	—	50	—	
23	unvorhergesehene Ausgaben, Maßregeln gegen Insektenschäden und Wildverbiss, Schnitzelerlöne, Anlagen von Grenzgräben	600	—	500	—	
24	Bewirtschaftung der Waldwiesen	40	—	40	—	
25	Einrückungskosten, Buchbinderarbeiten, autographische Abzüge der Versteigerungslisten	120	—	120	—	
26	Berechnungsgeld für Geschäftsbedürfnisse, Heizung, Beleuchtung und Inventar	250	—	220	—	
27	schematisiertes Papier	40	—	40	—	
28	forstliche Zeitschriften	40	—	40	—	
29a	dem Revierverwalter als Beitrag zum Besuch des Sächsischen Forstvereins	75	—	75	—	
b	Mitgliedsbeiträge des Stadtrates für den Sächsischen und Deutschen Forstverein	15	—	15	—	
30	Beiträge zur Sicherung der Waldarbeiter	500	—	360	—	
31	8. Rate für die Haupt- und Zwischenrevision	200	—	200	—	Zu Nr. 31: Bis mit
32	Erziehung von Pflanzen zum Verkauf	500	—	500	—	1903 wurden 2460 M an- gesammelt und bei der Sparkasse verjünglich an- gelegt.
33	Anlegung eines 4. Spielplatzes am Waldhause und eines allgemeinen Spielplatzes im Kunze-Park	400	—	1000	—	Zu Nr. 32: Siehe Nr. 12 der Einnahme
34	Unterhaltung der verpachteten Spielplätze	120	—	100	—	
35	Feststellung der Grunddienstbarkeiten für den Stadtwald, 1. Rate	400	—	—	—	
	Summe Kap. V	3350	—	3260	—	
	Kap. VI. Instandhaltung der Gebäude.					
36	Instandhaltung des Forsthauses	150	—	150	—	
37a	dergl. des Waldhauses	100	—	100	—	
b	Instandsetzung des Schuppengebäudes daselbst	* 127	55	—	—	
c	Herstellung der Düngergrube und Instandsetzung der Aborten	* 350	—	—	—	
	Summe Kap. VI	727	55	250	—	
	Hierunter 477 M 55 Δ einmalig.					
	Kap. VII. Verwaltungsaufwand.					
38	Auslösung der Fortausschusmitglieder bei Versteigerungen	100	—	100	—	
39a	Beamtengehalte auf Konto der Forstkasse	4800	—	4800	—	
b	Heizungs- und Wohnungsschädigung dem Reviergehilfen	100	—	100	—	
40	Beitrag zum Gehalt des Vorsitzenden des Fortausschusses zur Stadt kasse	750	—	750	—	
41	dem Ratsoberförster Auslösung und Fortkommen bei Bewirt- schaftung der Syrauer- und Zwischwitzer Wasserwerks- grundstücke	200	—	200	—	
42	demselben Vergütung für Dienstaufwand	300	—	300	—	
43	Berechnungsgeld für Fortkommen bei Bewirtschaftung des Stadtwaldes	150	—	150	—	
	Summe Kap. VII	6400	—	6400	—	
	Kap. VIII. Pensionen.					
44	dergl. auf Konto der Forstkasse	730	—	1300	—	
	Summe Kap. VIII	730	—	1300	—	

* Das Vermögen der Armenfasse beträgt 2402 M 18 ♂, angelegt in 1000 M 3 % Sächsischer Rente, 100 M 3½ % Plauener Stadtanleihe und 1302 M 18 ♂ Sparkasseneinlage. Die Zinsen sollen ihm zu seiner Vermehrung bis auf weiteres zugemessen werden.

Zu Nr. 1: Verringert, da das Schreifische Legat und das Legat aus dem sogenannten Treuenhandfaffen zur Ablöfung gekommen sind.

Zu Nr. 3: $\frac{1}{3}$ der Ge-
samteinnahme an 150000 M.
Zu Nr. 9b: Diese Er-
stattungen kommen bei der
Armenunterstützungskasse
zur Verrechnung.

Nr.	Ausgabe.	Beranſchlagt auf				Erläuterungen.		
		1904	1903	1904	1903			
Kap. IX. Schuldzinsen und Tilgung.								
1. Schuldzinsen.								
45	Zinsen zu 4 % für 10474 M 32 δ Restschuld für 1. Halbjahr							
	und von 10010 M 84 δ für 2. Halbjahr 1904 zur Anleihe IV	409	70	446	6			
46	dergl. zu 4 % für 732 M 35 δ Restschuld auf 1904 zur Anleihe V	29	29	30	99			
47	dergl. zu 4 % für 855 M 44 δ Restschuld für 1. Halbjahr und							
	für 836 M 55 δ für 2. Halbjahr 1904 zur Anleihe VI	33	84	35	32			
48	dergl. zu 3½ % für 174 M 12 δ Restschuld zur Anleihe VII	6	09	6	24			
	Summe unter 1	478	92	518	61			
2. Schuldentilgung.								
49	Tilgungsrate zur Stadtkaſſe zur IV. Anleihe nach 22432 M							
	urspr. Schuld	936	22	899	86			
50	dergl. zur V. Anleihe nach 1453 M 64 δ urspr. Schuld	43	90	42	45			
51	dergl. zur VI. Anleihe nach 1200 M urspr. Schuld	38	16	36	68			
52	dergl. zur VII. Anleihe nach 218 M 4 δ urspr. Schuld	4	26	4	11			
	Summe unter 2	1022	54	983	10			
	Summe unter 1	478	92	518	61			
	Summe Kap. IX	1501	46	1501	71			
Kap. X. Nebenerlößverteilung.								
53	an die Stadthauptkaſſe nach 85 %	14779	20	13274	92			
54	an das Hospitalärar nach 9 %	1564	86	1405	58			
55	an das Deutschhausärar nach 6 %	1043	24	937	05			
	Summe Kap. X	17387	30	15617	55			
Wiederholung der Ausgabe.								
	Summe Kap. I	5130	—	4630	—			
	" " II	2400	—	2000	—			
	" " III	1752	32	1808	60			
	" " IV	445	—	380	—			
	" " V	3350	—	3260	—			
	" " VI	727	55	250	—			
	" " VII	6400	—	6400	—			
	" " VIII	730	—	1300	—			
	" " IX	1501	46	1501	71			
	" " X	17387	30	15617	55			
	Summe der Ausgabe	39823	63	37147	86			
3. Armenkaſſe.								
Kap. I. Allgemeine Verwaltungsausgaben.								
1	Gehalt dem Armenpfleger Hirschmann	1300	—	1300	—			
2	desgl. dem Armenpfleger Hofmann	1560	—	1560	—			
3a	Beitrag dem Albertzweigverein für die Albertinerinnen der Armen- und Krankenpflege	700	—	700	—			
b	Geschenke an dieselben	60	—	60	—			
4	Druckkosten, Papier, Borddrucke, Schreibmaterialien, Zeitschriften, Bücher und Buchbindarbeiten	600	—			Zu Nr. 4—6: Nach dem Rechnungsergebnis von 1903.		
5	Aufwand bei Aufbringung der Hundesteuer	400	—	800	—			
6	Gerichtskosten, Reisekosten usw.	200	—					
	Summe Kap. I	4820	—	4420	—			

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				1903				Erläuterungen.
		M	d	M	d	M	d	M	d	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1904 M	1904 S	1903 M	1903 S			
Kap. II. Öffene Armenpflege.								
A. Unterstützungen zum Lebensunterhalt.								
a. Barunterstützungen.								
7	Laufende wöchentliche Barunterstützungen für Familien (Armenparteien)			13100	—			
	und zwar:							
	a. für hier Unterstüzungswohnsitzberechtigte	11000	M					
	b. für nicht hier Unterstüzungswohnsitzberechtigte	2100	"					
			w. o.					
8	Erziehungsbeihilfen			13600	—			
	und zwar:							
	a. für hier Unterstüzungswohnsitzberechtigte	10500	M					
	b. für nicht hier dergl.	3100	"					
			w. o.					
9	Pflegegelder für in Familien untergebrachte Kinder			10400	—			
	und zwar:							
	a. für hier Unterstüzungswohnsitzberechtigte	7500	M					
	b. für nicht hier dergl.	2900	"					
			w. o.					
10	Unterstützung zum Mietzins			870	—			
	und zwar:							
	a. laufende	650	M					
	b. vorübergehende	220	"					
			w. o.					
				40500	—			
b. Naturalunterstützungen.								
11	Nahrungsmittel (einschl. Stärkungsmittel), und zwar:							
	a. Suppe							
	b. Brot							
	c. Milch							
	d. sonstige Nahrungs- und Stärkungsmittel							
12	Kleidung			250	—			
13	Heizmaterial							
14	Beschaffung und Ausbefferung von Kleidungsstückchen für in Korrektionsanstalten Unterzubringende			1300	—			
15	zur Beschaffung von Schulbüchern usw. für auf Kosten der Armenfasse untergebrachte Kinder zur Stadtschulhafte			1000	—	850		
16	B. Beerdigungskosten			300	—	300		
17	C. Reise- und Transportkosten			100	—	100		
18	D. Sonstige Kosten der offenen Armenpflege			1000	—			
				200	—			
				300	—			
Summe zu Nr. 7—12, 16—17: 41020 M								
E. Öffene Krankenpflege.								
19	Bejoldung den 3 Armenärzten (je 600 M)			1800	—	1800		
20	spezialärztliche Behandlung armer Kranke			400	—	400		
21	Entschädigung den Hebammen			150	—	—		
22a	Arzneien							
b	mechanische Heilmittel (Brillen, Bandagen, Bruchbänder, künstliche Gliedmaßen usw.)			1200	—	1200		
23	Aufenthalt in Bädern, Kurorten, Genesungsheimen usw.			200	—	—		
Summe Kap. II				46170	—	45150		

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. II. Erstattungen auf Kurkosten und Verpfleggelder für in Anstalten Untergebrachte.					
	A.					
12	Erstattungen auf Kurkosten, und zwar:					
	a. von Orts- und Landarmenverbänden					
	b. von Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Versicherungsanstalten usw.					
	c. vom Unterstützten selbst, bezw. aus seinem Nachlasse oder von dritten Personen					
13	dergl. auf Verpfleggelder für in Heil- und Versorgungsanstalten Untergebrachte, und zwar:					
	a. von Orts- und Landarmenverbänden					
	b. von Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Versicherungsanstalten usw.					
	c. vom Unterstützten selbst, bezw. aus seinem Nachlasse oder von dritten Personen					
	B. Armen- und Arbeitshaus.					
14	Erlös für im Armenhause gefertigte Erzeugnisse (Rohosdecken, Strohdecken, Verkauf von Holz usw.).	15000		15000		
15	Pachtgeld aus der Stadtkasse für Benutzung eines zum Armenhause gehörigen Grundstückes als Baumwirtschaft	15		15		
16	Erstattungen auf Verpflegskosten für im Armenhause Untergebrachte, und zwar:					
	a. von Orts- und Landarmenverbänden					
	b. von Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Versicherungsanstalten usw.					
	c. vom Unterstützten selbst, bezw. aus seinem Nachlasse oder von dritten Personen					
17	verschiedene Einnahmen	25		25		
		Seitenbetrag		37040		37040

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	S	M	S			
Kap. III. Geschlossene Armenpflege.								
A.								
24a	Berpflegung Armer im Stadtkrankenhouse.	35000	—	32500	—			
b	Überführungskosten	300	—	—	—			
25	Aufwand für die in den Landes-Heil- und Pflegeanstalten für Geistesfranke, insbesondere zu Untergöltzsch, Untergebrachten	9200	—					
26	desgl. für die in der Landes-Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische zu Hochweitzschen Untergebrachten	3300	—					
27	desgl. für in Blinden- und Taubstummenanstalten Untergebrachte	1300	—					
28	desgl. für die in den Landes-Erziehungsanstalten für schwachsinnige Kinder (Großhennersdorf und Nossen) Untergebrachten	3900	—	23000	—			
29	desgl. für die in der Landes-Erziehungsanstalt für sittlich gefährdete Kinder zu Bräunsdorf Untergebrachten	5500	—					
30	desgl. für in sonstigen Erziehungsanstalten untergebrachte Kinder (Raschau, Rebesgrün)	1600	—					
31	desgl. für die in Bezirksanstalten Untergebrachten	2000	—					
Summe zu Nr. 25—31: 26800 M								
B. Armen- und Arbeitshaus.								
32a	Gehalt dem Armenhausverwalter Sommer	1550	—	1550	—			
b	demselben als Reingewinnanteil nach 4% der Verdienstgelder	200	—	325	—			
33a	Gehalt dem Armenhausaufseher	1000	—	1000	—			
b	Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung	32	—	32	—			
34	für eine Schreibkraft	720	—	720	—			
35a	Vergütung für regelmäßigen Besuch des Armenhauses an Dr. med. Schubarth	200	—	200	—			
b	Arzneien für die Armenhausbewohner	200	—	150	—			
36a	Lohn (360 M) und Bekleidungsaufwand (360 M) für eine Wärterin zur Pflege siecher weiblicher Personen	720	—	660	—			
b	Beiträge zur Invalidenversicherung	16	—	16	—			
37	Entschädigung an einen Armenhausinsassen für die Pflege siecher männlicher Personen	120	—	—	—			
38	Steuern, Abgaben, Versicherungsprämien	200	—	200	—			
39a	Instandhaltung der Gebäude und Einfriedigungen, einschl. Türennissen der Dielen	425	—	350	—			
b	Entleeren der Abortgruben	150	—	150	—			
40	außerordentlicher Aufwand, und zwar:	* 541	—	821	50			
	1. Herstellen einer massiven Decke im Pferdestall und Ausbessern der schadhaften Holzdecke daselbst	220 M						
	2. Vorrichten der Kochfläche durch Ausweichen mit Murjahnfarbe	36 "						
	3. Vorrichten der Hausverwaltungsfäche durch Ausweichen und Erneuerung des Delfarbensockels und Fußbodenanstrichs	30 "						
	4. Beschaffen und Aufziehen von zwei neuen Regulieröfen für die Speiseküche	120 "						
	5. Vorrichten des Baderaumes mit abwaschbarer Porzellangmaillefarbe	135 "						
		w. o.						
41a	Unterhaltung und Ergänzung des Inventars	700	—	700	—			
b	Vermehrung des Inventars, und zwar:	* 422	—	300	—			
	1. für eine Strickmaschine	225 M						
	2. 2 neue Waschwannen mit Deckel, je 18 M	36 "						
	3. 2 neue Waschschüssel mit Deckel, je 6 M	12 "						
	4. 6 neue Holzeimer, je 4 M	24 "						
	Zeitenbetrag	297 M						
	Seitenbetrag	69296	—	62674	50			

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		ℳ	δ	ℳ	δ	
	Übertrag	37040	—	37040	—	
18	Mietzins für eine Wohnung im ehem. Denneragute vom Hausverwalter Schmalfuß.	30	—	30	—	
19	Erstattungen auf Verpfleggelder für im Armenasyl Untergebrachte, und zwar: a. von Orts- und Landarmenverbänden b. von Krankenkassen, Berufsgenossenschaften Versicherungsanstalten usw. c. vom Unterstützten selbst bezw. aus seinem Nachlaß oder von dritten Personen	1500	—	1500	—	
	Summe Kap. II	38570	—	38570	—	
	Kap. III.					
20	Betriebsvorschuß	25000	—	25000	—	
21	Zuschuß vom Konto der Gemeindeeinkommensteuer	30163	42	30180	32	
	Summe Kap. III	55163	42	55180	32	
	Wiederholung der Einnahme.					
	Summe Kap. I	97135	74	88860	97	
	" " II	38570	—	38570	—	
	" " III	55163	42	55180	32	
	Summe der Einnahme	190869	16	182611	29	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
	Uebertrag	69296	—	62674	50	
	Uebertrag 297 M					
5.	2 neue Wäschehörbe, je 7,50 M	15	"			
6.	1 neuer Tragkorb	8	"			
7.	6 neue Traghörbe zum Holztragen von Rohr, je 5 M	30	"			
8.	3 Zinkbehälter, je 1,70×1,10 m groß, für das Bad und die Brausen, je 24 M	72	"			
	w. o.					
42	Heizung, Beleuchtung, Wasserzins	2500	—	2250	—	
43	Beköstigung der Armenhausbewohner	9500	—	9730	—	
44	Belieidung und Wäsche für dieselben	1500	—	1500	—	
45	Berechnungsgeld für Arbeitsmaterialien (Rotosägern, Holz zum Wiederverkauf usw.)	10000	—	10000	—	
46	Ueberverdienst der Häuslinge, Unterstützungen an Versorgte, Be- gräbniskassenbeiträge für Häuslinge	600	—	550	—	
47	Insgemein (Drucksachen, Rasierlöhne usw.)	800	—	800	—	
48a	Zinsen für 14341 M 28 Δ Restschuld zu 4% zur Anleihe V	573	65	607	55	
b	Tilgungsrate nach 29022 M urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	876	46	847	44	
49a	Zinsen für 24709 M 94 Δ Restschuld zu 3½% zur Anleihe VII	864	85	885	26	
b	Tilgungsrate nach 30939 M 67 Δ urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	604	87	583	21	
50	Zinsen zu 3½% für 29198 M zur Anleihe IX, Ser. I	1021	93	1021	93	
51	dergl. zu 4% für 1500 M zu derselben Anleihe, Ser. II	60	—	60	—	
	Hierunter 963 M einmalig.					
	C. Armenasyl in der Tennenra.					
52	Entschädigung für die Wohnung des Hausverwalters und der Asylisten im Tennenagrundstück zur Stadtkasse	700	—	700	—	
53	Heizung und Beleuchtung	800	—	750	—	
54	Inventarbeschaffung und unterhaltung	150	—	150	—	
55	Gehalt dem Hausverwalter Schmalfuß, einschl. Aufwand für Reinigung der Wäsche	1500	—	1400	—	Zu Nr. 55: Hat Anspruch auf die staffelmäßige Zulage.
56	Beköstigung (44 Personen, 365 Tage, je 50 Δ)	8030	—	8030	—	
57	Kleidung und Wäsche	450	—	450	—	
58	Taschengelder (44 Personen, die Woche je 30 Δ)	686	40	686	40	
59a	ärztliche Behandlung der Asylisten	50	—	50	—	
b	Arzneien für dieselben	25	—	25	—	
60	Begräbniskassenbeiträge	90	—	90	—	
61	Insgemein (Rasierlöhne usw.)	200	—	200	—	
	Summe Kap. III	110879	16	104041	29	
	Kap. IV. Zahlungen an auswärtige Armenverbände.					
62	für offene Armen- und Krankenpflege					
63	„ geschlossene dergleichen	4000	—	4000	—	
64	„ Kinderpflege					
	Summe Kap. IV	4000	—	4000	—	
	Kap. V.					
65	Betriebsvorschuß für 1905	25000	—	25000	—	
	Summe Kap. V	25000	—	25000	—	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Kap. I	4820	—	4420	—	
	“ “ II	46170	—	45150	—	
	“ “ III	110879	16	104041	29	
	“ “ IV	4000	—	4000	—	
	“ “ V	25000	—	25000	—	
	Summe der Ausgabe	190869	16	182611	29	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	1903	M	
	4. Hospitalärar u. Krankenhauskasse.					
	A. Hospitalärar.					
	Kap. I. Kapitalzinsen.					
1	Von 10331 M 41 δ Hypotheken zu 4 %	413	24	169	26	Zu Kap. I: Erhöht in folge Verkaufs eines Teiles des Hospitalwaldes an den Staatsfiskus gegen eine Ent- schädigung von 3778 M 50 δ sowie des bei Verkauf von Wertpapieren erzielten Kurs- gewinns (142 M).
2	von 743 M 90 δ Sparlaißeneintlage zu 3 %	22	29	87	70	
	Summe Kap. I	435	53	256	96	
	Kap. II. Forstnutzungen.					
3	nach 9 % von 17387 M 30 δ Reineinnahme der Stadt- und Hospitalwaldung aus der Forstkasse	1564	86	1405	58	
	Summe Kap. II	1564	86	1405	58	
	Kap. III. Pacht- und Mietzinsen.					
4a	Mietzins für das alte Stadtkrankenhaus, Hammerstr. 28, von der Königlichen Garnisonverwaltung	2500	—	2000	—	Zu Nr. 4a und b: Nach der neuerdings mit der Königl. Garnisonverwal- tung getroffenen Vereinbar- ung zahlt diese vom 1. Okt- ober 1903 an für das alte Krankenhaus einen jähr- lichen Mietzins von 2500 M, dagegen hat vom genannten Zeitpunkt ab die bisherige Verzinsung des Bauauf- wandes an 62 M 62 δ wegzufallen. Der Miet- vertrag wegen des alten Krankenhauses ist auf un- bestimmte Zeit, derjenige bezügl. des Kammergebäudes auf 10 Jahre — bis Ende September 1905 — abge- schlossen.
b	Zinsen von 62 M 62 δ Bauaufwand zur weiteren Beschaffung einer Familienwohnung im nämlichen Gebäude	—	—	3	13	
5	Mietzins für das Kammergebäude	1200	—	1200	—	
	Summe Kap. III.	3700	—	3203	13	
	Wiederholung der Ginnahme.					
	Summe Kap. I	435	53	256	96	
	" " II	1564	86	1405	58	
	" " III	3700	—	3203	13	
	Summe der Ginnahme	5700	39	4865	67	
	B. Krankenhauskasse.					
	Kap. I.					
1	Raißenvortrag aus dem Hospitalärar	3178	72	2844	—	
	Summe Kap. I	3178	72	2844	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
4. Hospitalärar u. Krankenhauskasse.								
A. Hospitalärar.								
Kap. I. Legate und Spenden.								
1	An dergleichen	23	13	23	13			
	Summe Kap. I	23	13	23	13			
Kap. II. Beoldungen und Deputate.								
2	an die Realgymnasialkasse	385	09	385	09			
3	an die Schulkasse	119	22	119	22			
4	an die Stadtkasse	409	73	409	73			
5	Beitrag zum Gehalt des Stadtkassierers	100	—	100	—			
	Summe Kap. II	1014	04	1014	04			
Kap. III. Aufwand für das Grundstück.								
6a	bauliche Unterhaltung des alten Krankenhauses, Hammerstr. 28	300	—	200	—			
b	Ausweihen der 3 Küchen und Rämmern in den Unteroffiziers- und Mannschaftswohnungen, Streichen der Dielen usw.	* 600	—	—	—			
7	bauliche Unterhaltung des Krammergebäudes	50	—	50	—			
8	Staatsgrundsteuer, Brandkasse, Fensterscheibenversicherung	90	—	90	—			
	Gasverbrauch in den Flurgängen*	—	—	200	—			
	Summe Kap. III Hierunter 600 M einmalig.	1040	—	540	—			
Kap. IV. Ausgemein.								
9	Beiträge zur Stadt-, Armen- und Schulkasse	314	50	314	50			
10	Verfügungsbetrag	130	—	130	—			
11	Räffenvortrag für die Krankenhauskasse	3178	72	2844	—			
	Summe Kap. IV	3623	22	3288	50			
Wiederholung der Ausgabe.								
	Summe Kap. I	23	13	23	13			
	" " II	1014	04	1014	04			
	" " III	1040	—	540	—			
	" " IV	3623	22	3288	50			
	Summe der Ausgabe	5700	39	4865	67			
B. Krankenhauskasse.								
Kap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.								
1a	Zinsen für 71847 M 40 δ Restschuld zu 4% zur Anleihe V	2873	90	3040	92			
b	Tilgungsrate nach 143000 M urspr. Schuld ebendahin	4318	60	4175	60			
2a	Zinsen für 301532 M 31 δ Restschuld auf das 1. Halbjahr und von 294872 M 96 δ Restschuld auf das 2. Halbjahr 1904 zu 4% zur Anleihe VI	11928	11	12450	46			
b	Tilgungsrate nach 423000 M urspr. Schuld ebendahin	13451	89	12929	54			
3a	Zinsen für 51888 M 59 δ Restschuld zu 3½% zur Anleihe VII	1816	10	1858	95			
b	Tilgungsrate nach 64950 M urspr. Schuld ebendahin	1269	77	1224	31			
	Seitenbetrag	35658	37	35679	78			

* Die Bezahlung des Gasverbrauchs vom 1. Oktober 1903 ab hat die Garnisonverwaltung übernommen.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904 | 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. II.						
2	Kur- und Verpfleggelder und zwar: von Kranken der Klasse I nach 6 M täglich			110000	—	110000
	" " " " IIa " 5 und 7 M täglich			"	1250	
	" " " " IIb " 4 und 5 M täglich			"	2500	
	" " " " III " 2 M täglich (hiefürge)			"	90000	
	" " " " III " 2,50 M täglich (auswärtige)			"	15000	
				m. o.		
				Summe Kap. II	110000	—
					110000	
Kap. III. Verschiedene Ginnahmen.						
3	Erstattungen auf Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge des Dienst- und Wärterpersonals, Dividende, Erlös aus Speisenabfällen, Gebühren für Benutzung des Röntgen- apparates usw.			600	—	600
				Summe Kap. III	600	—
					600	—

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.	
		M	δ	M	δ		
4a	Zinsen für 27266 M 96 δ Restschuld zu 4 % zur Anleihe VIII, Serie I	Uebertrag	35658	37	35679	78	
b	Tilgungsrate nach 29200 M urspr. Schuld ebendahin		1090	68	1104	93	
5a	Zinsen für 12805 M 66 δ zu 3½ % zur Anleihe VIII, Ser. II		367	92	356	24	
b	Tilgungsrate nach 14200 M urspr. Schuld ebendahin		448	20	457	04	
6	Zinsen nach 3½ % für die wegen Erweiterung des Stadtkrankenhauses der Anleihe X zu entnehmenden Beträge, und zwar für 150000 M auf das 2.—4. Vierteljahr 1904 = 3937 M 50 δ		261	28	252	76	
	100000 " " " 4. " 1904 = 875 " — "		4812	50	3500	—	
	Summe Kap. I		42638	95	41350	75	
	Kap. II. Besoldungen, Vergütungen, Ruhegehalte.						
7	Besoldungen für die Oberärzte		7200	—	6800	—	
8a	dergl. für die 3 Hilfsärzte		3533	33	3350	—	
b	Wäschegeld denselben nach je 72 M jährlich		216	—	—	—	
9a	den als Krankenwärterinnen tätigen 5 Albertinerinnen nach je 432 M jährlich an das Directorium des Albertvereins in Dresden		2160	—	2160	—	
b	Bekleidungsgeld der Albertinerinnen, je 60 M jährlich ebendahin		300	—	300	—	
c	Pensionsbeitrag für dieselben an die Kasse des Karolahauses in Dresden		125	—	125	—	
d	Wäschelohn für dieselben nach je 36 M jährlich		180	—	180	—	
e	Geischenke an dieselben am Geburtstage der Königin-Witwe und zu Weihnachten		100	—	100	—	
f	Reisekosten für dieselben		20	—	20	—	
10	Löhne für Wärter		3835	83	4750	—	
11	dergl. für Wärterinnen		1857	50	1500	—	
12	Gehalte und Schreiblöhne für das Verwaltungspersonal		5700	—	4960	—	
13	Lohn für die Wirtschafterin		380	—	600	—	
14	desgl. für die Wäscheverwalterin		480	—	480	—	
15	Löhne für das Küchen- und Dienstpersonal		1600	—	1200	—	
16	Lohn dem Maschinisten		1300	—	1200	—	
17	desgl. dem Hilfsheizer		988	—	936	—	
18	Botenlohn, Reinigen der Wege, Schneeschaufeln u. w.		720	—	720	—	
19	Löhne für Wäschereinigung und ausbesserung		2000	—	1950	—	
20	Aufwand für Weihnachten		325	—	325	—	
21	Ruhegehalte		4380	—	4380	—	
	Summe Kap. II		37400	66	36036	—	
	Kap. III. Verpflegungs- und Beköstigungsaufwand.						
22	Verpflegung von Kranken und Beköstigung der Beamten, Albertinerinnen, Wärter und Dienstboten		46500	—	46500	—	
	Summe Kap. III		46500	—	46500	—	
	Kap. IV. Aerztliche Hilfsmittel und Arzneien.						
23a	Arzneiwaren, Drogeriewaren und ärztliche Hilfsmittel		8000	—	4600	—	
b	Wein		750	—	600	—	
24a	Ergänzung des Instrumentariums, Präparate und dergl.		600	—	350	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahr		—	—	1560	—	
b	Bezug medizinischer Zeitschriften und Bücher		400	—	300	—	
25	Beschaffung von Eis		300	—	250	—	
	Summe Kap. IV		10050	—	7660	—	
	Zu Kap. II: Der für einzelne Beamte übernommene Beköstigungsaufwand kommt in Kap. III zur Verrechnung.						

Vfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.	
		M	δ	M	δ		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	δ	1903 M	δ	
	Kap. V. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.					
26	Heizung	12000	—	12000	—	
27	Gasverbrauch	5000	—	4000	—	
28	Wasserzins	4000	—	4000	—	
	Summe Kap. V	21000	—	20000	—	
	Kap. VI. Bauaufwand.					
29	Instandhaltung der Gebäude, Heizungs-, Abwässerungs-, Fernsprech- und elektrischen Klingelanlagen, sowie des Krankenhausegartens	1500	—	1500	—	
30	außerordentlicher Aufwand, und zwar:	* 7639	—	4266	60	
	a) Errichtung einer Legebarade für Lungenfranze	5790	M — δ			
	b) Erneuerung des Emaillesfarbenanstrichs im Operationsaal	184	" — "			
	c) dergl. des Leim- und Oelfarbenanstrichs in den drei Räumen der Leichenhalle	140	" — "			
	d) dergl. des Leim- und Oelfarbenanstrichs in den Schwesternzimmern der Männer- und Frauenbarade und der Isolierbarade	100	" — "			
	e) dergl. des Leim- und Oelfarbenanstrichs sämtlicher Räume in der Wellblechbarade	540	" — "			
	f) dergl. der Anstriche in den Bädern, Aborten, Theeküchen und Klosets im Hauptgebäude, in den Baraden und der Isolierbarade	330	" — "			
	g) für Zumanern von acht Fensteröffnungen in der Männer- und Frauenbarade	430	" — "			
	h) Beschaffung von 5 neuen Abortspülkästen, je 25 M	125	" — "			
	w. o.					
31	Instandhaltung der Maschinen, Beschaffung von Dichtungsmaterialien, Maschinenöl usw.	500	—	500	—	
32	Desinfizieren und Reinigen der Abwässerungsanlage	700	—	700	—	
33	unvorhergesehener Bauaufwand	400	—	300	—	
	Summe Kap. VI	10739	—	7266	60	
	Hierunter 7639 M einmalig.					
	Kap. VII. Inventar.					
34	Ergänzung und Unterhaltung des Inventars	2500	—	1500	—	
35	außerordentlicher Aufwand, und zwar:	* 1515	—	7629	—	
	a) Erneuerung und Instandsetzen schwadhafter Matratzen	1000	M — δ			
	b) Erneuerung schwadhafter Gardinen und Vorlagen	250	" — "			
	c) Beschaffung eines Eisdruckes für das Hauptgebäude	40	" — "			
	d) Beschaffung von drei Lehnsesseln für die Gitterzimmer, je 75 M	225	" — "			
	w. o.					
36	Neuanbeschaffung von Krankenwäsche	2500	—	1850	—	
37	Instandhaltung der Hausbibliothek, einschl. Buchbindertöhne	50	—	50	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahrre	—	—	100	—	
38	Seife, Besen, Bürsten und dergl.	600	—	600	—	
	Summe Kap. VII	7165	—	11729	—	
	Hierunter 1515 M einmalig.					
	Kap. VIII. Stenern, Abgaben, Versicherung.					
39	Staatsgrundsteuern, Landrenten und Immobilien-Brandkassenbeiträge für das Krankenhaus, Versicherung des letzteren gegen Explosionsgefahr	390	—	390	—	
40	Geflüsterscheibenversicherung	60	—	60	—	
41	Beitrag an den Dampfkesselrevolutionsverein in Chemnitz	42	—	42	—	
42	Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung der Albertinerinnen, des Wärter- und Dienstpersonals	600	—	500	—	
43	dergl. zur Unfallversicherung wegen der bei der Dampfheizungs- und Wäschereianlage beschäftigten Personen	125	—	100	—	
	Summe Kap. VIII	1217	—	1092	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904		1903		Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. IV.						
4	Betriebsvorschuß	25000	—	25000	—	
5	Zufuß vom Ronto der Gemeindeeinkommensteuer	66731	89	61540	35	
	Summe Kap. IV	91731	89	86540	35	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	3178	72	2844	—	
	" " II	110000	—	110000	—	
	" " III	600	—	600	—	
	" " IV	91731	89	86540	35	
	Summe der Einnahme	205510	61	199984	35	
5. Feuerlöschkasse.						
Kap. I. Beiträge auf Grund Gesetzes.						
1	Beiträge der Landesbrandversicherungsanstalt (5 % von 80000 M)	4000	—	6000	—	Zu Nr. 1: Da die Immobilien-Brandversicherungsbeiträge j. Zt. nur nach $1\frac{1}{2}$ δ pro Einheit zur Erhebung kommen, so war die Einstellung entsprechend zu vermindern.
2	dergl. der Privatfeuerversicherungsanstalten (5 % von 140000 M)	7000	—	6000	—	
	Summe Kap. I.	11000	—	12000	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. IX. Ausgemein.						
44	Einführung- und Druckosten, Geschäftsbedürfnisse für die Krankenhausinspektion, Fernsprechgebühren und sonstige Ausgaben	1500	—	1100	—	
45	Weihnachtsbescherung der Krankenhausinsassen	300	—	250	—	
46	für Nachverbilligungen durch den Krankenhausausschuß	2000	—	2000	—	
	Summe Kap. IX	3800	—	3350	—	
Kap. X.						
47	Betriebsvorschuß für 1905	25000	—	25000	—	
	Summe Kap. X	25000	—	25000	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	42638	95	41350	75	
	" " II	37400	66	36036	—	
	" " III	46500	—	46500	—	
	" " IV	10050	—	7660	—	
	" " V	21000	—	20000	—	
	" " VI	10739	—	7266	60	
	" " VII	7165	—	11729	—	
	" " VIII	1217	—	1092	—	
	" " IX	3800	—	3350	—	
	" " X	25000	—	25000	—	
	Summe der Ausgabe	205510	61	199984	35	
5. Feuerlöschkasse.						
Kap. I. Löschgeräte und Ausrüstungsgegenstände der freiwilligen Bürgerfeuerwehr.						
1	Neuan schaffungen:					
	a. Gummi- und Hanfsläuche	1000	—	800	—	
	b. Joppen und Mäntel	1300	—	1000	—	
	c. Steiger-, Räumer-, Pionier und sonstige Ausrüstungen	300	—	300	—	
	d. Schlauchverschraubungen	500	—	500	—	
	e. Laternen	300	—	200	—	
	f. Helme	300	—	200	—	
	g. 3 Längen Spiralschlauch	—	—	* 150	—	
	h. 1 neuer Rauchapparat mit Sprecheinrichtung	* 300	—	—	—	
2	zur Ansammlung eines Fonds für Errichtung von Feuerwehrdepots, 2. Rate	* 3000	—	2000	—	
3	Berechnungsgeld für Feuerlöschseinrichtungen im Stadtteil Chrieschwitz (Leiterschuppen)	* 600	—	—	—	
4	Verbesserung der Feuermeldestellen-Einrichtungen	100	—	100	—	
5	1 12 m lange Leiter	* 900	—	—	—	
6	1 Leiterschuppen	* 1000	—	—	—	
7	1 zweirädrige Abpritspritz	* 900	—	—	—	
8	Errichtung eines Spritzenhauses im Stadtteil Steinfriesen	* 500	—	—	—	
9	unvorhergesehene Fälle	200	—	200	—	
	Summe Kap. I	11200	—	5450	—	
	Hierunter 7200 M einmalig.					

Feuerlöschkasse.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	Δ	1903 M	Δ	
Kap. II. Sonstige Einnahmen.						
3	Erlös für unbrauchbar gewordene Feuerlöschgeräte usw.	50	—	50	—	
4	Abgabe für Befreiung vom Pflichtfeuerwehrdienste	900	—	900	—	
Summe Kap. II		950	—	950	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	d	M	d	
Kap. II. Bau-, Unterhaltungs- und ähnlicher Aufwand.						
10	Instandhaltung der Ausrüstungsgegenstände	750	—	600	—	Zu Nr. 10: Erhöht auf Grund der Rechnungsergebnisse der Jahre 1901 und 1902.
11	Reinigen der Schläuche und Geräte durch städtische Arbeiter	300	—	300	—	
12	Beschaffung von Verbrauchsgegenständen (Oelsackeln usw.)	100	—	100	—	
13	Instandhaltung der Spritzen-, Leiter- und Hydrantenwagenhäuschen, einschl. Teeren der Dächer	350	—	300	—	Zu Nr. 13: Erhöht, weil einige Gerätehäuser im Zuwachs gekommen sind.
14	Instandhaltung und Erneuerung der Feuermeldestellen Schilder und Tafeln	300	—	300	—	
15	Erweiterung der städtischen Alarminrichtung mit der Herstellung des Anschlusses von 9 Signalisten und Tambouren der F. B. F.	* 3800	—	1000	—	Zu Nr. 15: Es sollen zwei neue Feuermeldestellen — je eine in der Neudorfer und Bahnhofs-Vorstadt — errichtet werden.
16	Unterhaltung der Alarminrichtung	1500	—	750	—	
17	anteiliger Aufwand für Reinigen der Hydranten von Schnee und Eis an die Wasserwerkskasse	1200	—	1400	—	Der Anschluß der Signalisten und Tambouren beruht auf Stadtgemeinderatsbeschluß vom 26. Januar 1904.
18	Einrichtung zweier neuer Feuermeldestellen	1000	—	500	—	Zu Nr. 18: Siehe Nr. 15.
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	* 338	50	Zu Nr. 19: War bei dem zunehmenden Umfange des Feuerlöschwesens zu erhöhen.
19	unvorhergesehener Aufwand	250	—	100	—	
	Summe Kap. II Hierunter 3800 M einmalig.	9550	—	5688	50	
Kap. III. Allgemeiner Aufwand der Freiwilligen Bürgerfeuerwehr.						
20	Einrückungs- und Druckkosten, Buchbinderarbeiten	300	—	300	—	
21	Vergütung dem Sekretär und dessen Stellvertreter	250	—	250	—	
22	Geschäftsaufwand, einschl. Portoverläge und Schreiblöhne	75	—	75	—	
23	Vergütung der Ordonnanz	300	—	300	—	
24	dergl. für Kammerverwaltung und Lohn für Reinigung des Kammerraumes, der Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke	300	—	250	—	
25	dergl. dem Führer der Spielleute	125	—	100	—	
26	Beiträge zur Landes- und Kreisverbandskasse, Bezugsgeld der Feuerwehrzeitungen	100	—	100	—	
27	Beitrag zum Stiftungsfestaufwand	500	—	500	—	
28	Repräsentationsaufwand des Bezirksausschusses bei Bezirksversammlungen und Beitrag zum Besuch auswärtiger Übungen und Versammlungen	200	—	200	—	
29	Beitrag zum Reiseaufwand der Abgeordneten der F. B. F. zum deutschen Feuerwehrtag	300	—	300	—	
30a	Dienstaufwand dem Kommandanten der F. B. F.	650	—	650	—	
b	demselben persönliche Zulage	150	—	—	—	
c	Dienstaufwand dem Vizekommandant der F. B. F.	350	—	350	—	
31a	Vergütung den Führern und Mannschaften der Feuermeldestellen	500	—	500	—	
b	Rücklage für Unfälle	* 1000	—	1900	—	Zu Nr. 31b: Es soll eine besondere Unfallkasse gebildet und derselben bis auf weiteres ein jährlicher Beitrag von 1000 M zugeführt werden. Außerdem soll ihr ein folcher von 1000 M aus der Sparkasse zufließen.
32	unvorhergesehene Fälle	150	—	150	—	
	Summe Kap. III Hierunter 1000 M einmalig.	5250	—	5925	—	
Kap. IV. Pflichtfeuerwehr.						
33	Instandhaltung der Geräte	100	—	100	—	
34	Drucksachen und Einrückungskosten	100	—	100	—	
35	Vergütung dem Expedienten des Branddirektors	120	—	120	—	
36	unvorhergesehene Fälle	200	—	200	—	
	Summe Kap. IV	520	—	520	—	
Kap. V. Aufwand bei Bränden.						
37	Spritzenfuhrlohn und Vergütungen den Mannschaften der Landesfeuerwehr und sonstiger Aufwand bei auswärtigen Bränden	150	—	150	—	
38	Aufwand bei Bränden in der Stadt	1000	—	650	—	
	Summe Kap. V	1150	—	800	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
Kap. III.						
5	Betriebsvorschuß	5000	—	5000	—	
6	Zuschuß vom Ronto der Gemeindeeinkommensteuer	17085	—	6648	50	
	Summe Kap. III	22085	—	11648	50	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	11000	—	12000	—	
	" " II	950	—	950	—	
	" " III	22085	—	11648	50	
	Summe der Einnahme	34035	—	24598	50	
6. Deutschhauskasse.						
Kap. I. Kapitalzinsen.						
1	4% Zinsen von 115850 M Hypotheken	4634	—	4637	20	Zu Nr. 1 bis 6: Hierunter befinden sich 621 M 34 Δ Zinsen zu 4% von 15533 M 50 Δ Gros aus dem Verlauf früher zum Deutschhaus gehöriger Feld- und Wiegengrundstücke in der oberen Aue, die dem Deutschhausvorsteher auftreten und daher der Stadtkasse zustießen; siehe Nr. 2a der Ausgabe.
2	4% " " 1000 " Anlehnsscheinen der Kommunalbank	40	—	40	—	
3	4% " " 5600 " Stadtschuldscheinen	224	—	232	—	
4	3½% " " 16000 " Preuß. Konjols	560	—	560	—	
5	3½% " " 19950 " Stadtschuldscheinen	698	25	698	25	
6	3% " " 2713 " 08 Δ Sparkasseneinlage	81	39	72	96	
	Summe Kap. I	6237	64	6240	41	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. VI. Besoldungen und sonstige Entschädigungen.						
39	Gehalt dem Geräteaufseher	165	—	165	—	
40a	Dienstaufwand dem Branddirektor	750	—	750	—	
b	demselben persönliche Zulage	450	—	300	—	
	Summe Kap. VI	1365	—	1215	—	
Kap. VII.						
41	Betriebsvorschuß für 1905	5000	—	5000	—	
	Summe Kap. VII	5000	—	5000	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	11200	—	5450	—	
	" " II	9550	—	5688	50	
	" " III	5250	—	5925	—	
	" " IV	520	—	520	—	
	" " V	1150	—	800	—	
	" " VI	1365	—	1215	—	
	" " VII	5000	—	5000	—	
	Summe der Ausgabe	34035	—	24598	50	

6. Deutschhauskasse.

Kap. I. Besoldungen, Vergütungen für Naturallieferungen und Zuflüsse an andere Kassen.

1a	Feste Besoldungen an Geistliche und Schuldienner	510	66	510	66	
b	Besoldung des Deutschhausvorstehers zur Stadt kasse zu verschiedenen Kassen	143	50	143	50	
2a	Raufgelderzinsen demselben nach Abzug von 3 M 50 δ Steuern zur Stadt kasse	617	84	611	96	Zu Nr. 2a: Siehe Bem. zu Kap. I der Einnahme.
b	Bergütung für 9 Scheffel 1 Viertel 3 Mezen Dresdener Maß = 9799 hl Zinskorndeputat dem Deutschhausvorstehers zur Stadt kasse	97	99	97	99	
c	Bergütung für 7 Scheffel = 7268 hl Rorndeputat dem Rollaborator zur Schulkasse	72	68	72	68	
d	feststehende Bergütungen und Naturallieferungen an Geistliche, Kirchen-, Schul- und andere Diener zu verschiedenen Kassen	2932	41	2932	41	
e	feststehende Bergütung für den sog. rauhen Zehnten dem Pfarrlehn in Plauen	6	16	6	16	
f	Zinsen auf Ablösungskapitalien	94	51	94	51	
	2 M 45 δ für 61 M 16 δ Ablösungskapital zu 4% für den Deutschhausvorsteher zur Stadt kasse,					
	72 " 38 " 1809 " 50 " desgl. zu 4% für das Pfarrlehn zur Fixationskasse,					
	19 " 68 " 492 " 25 " desgl. zu 4% für den Kirchner zur Fixationskasse,					
w. o.	w. o.					
g	Entschädigung dem Landdiakonus in Plauen für das Halten des sog. Pfaffenpferdes zur Fixationskasse	360	—	360	—	
h	Zinsen auf 1200 M Kaufgeld für das Rektoratsfeld nach 4½ % zur Realgymnasial- und Realschulkasse	54	—	54	—	
i	Zinsen von den Kaufgeldern verschiedener Deutschhausgrundstücke an 21534 M 78 δ für den Pfarrer, den Archidiakonus, den Stadtdiakonus und den 1. Landdiakonus und Zinsen von dergl. Kaufgeldern an 3000 M für den Superintendenten zur Fixationskasse	897	52	897	52	Zu Nr. 2i: Siehe Kap. II der Einnahme.
k	Zins an den Gemeindefirchästen	425	89	425	89	
	Summe Kap. I	6213	16	6207	28	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. II. Zinsen von Kaufgeldern.						
7	Zinsen von 24534 M 78 δ Erlös aus dem Verkauf früher zum Deutschhaus gehöriger geistlicher Dienstfelder: a. von 8400 M Hypotheken, 4% b. von 15500 M Stadtschuldcheinen, 3½% c. von 634 M 78 δ Sparkasseneinlage, 3%	336	—	336	—	Zu Nr. 7: Hierunter befinden sich die Zinsen vom Kaufelde an 3000 M für einen Teil des Pfarrgartens, die nach 3½% als Beitrag zum Gehalte des Superintenden zur Sitzungskasse fließen; siehe Nr. 2i der Ausgabe.
	Summe Kap. II	897	52	897	52	
Kap. III. Zinsen von Ablösungskapitalien.						
8	4% Zinsen von 61 M 16 δ Ablösungskapital für den Deutschhausvorsteher aus der Kultusministerialkasse zur Stadt kasse	2	45	2	45	
	Summe Kap. III	2	45	2	45	
Kap. IV. Ueberschüzanteil der Forstkasse.						
9	anteilig nach 6% des auf 17387 M 30 δ veranschlagten Ueberschusses der Stadt- und Hospitalforsten aus der Forstkasse	1043	24	937	05	
	Summe Kap. IV	1043	24	937	05	
Kap. V. Pacht- und Mietzinsen.						
10	Jagdpachtgeldanteil für das vorm. Walther'sche Grundstück im Stadtteil Ehrieschwätz	3	—	3	—	
	Summe Kap. V	3	—	3	—	
Kap. VI. Zinsen aus Ararien.						
11	Zins aus dem Gemeindefirchfassen	17	99	17	99	
	Summe Kap. VI	17	99	17	99	
Kap. VII.						
12	Betriebsvorschuß	1000	—	1000	—	
13	Zuschuß vom Ronto der Gemeindeeinkommensteuer	2031	32	—	—	
	Summe Kap. VII	3031	32	1000	—	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	6237	64	6240	41	
	" " II	897	52	897	52	
	" " III	2	45	2	45	
	" " IV	1043	24	937	05	
	" " V	3	—	3	—	
	" " VI	17	99	17	99	
	" " VII	3031	32	1000	—	
	Summe der Einnahme	11233	16	9098	42	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. II. Steuern, Abgaben und dergl.						
3	Staatsgrundsteuern, Landrenten, Brandkasse	200	—	200	—	
4	Prämie für Fensterscheibenversicherung an den Hagelversicherungsfonds	10	—	10	—	Zu Nr. 4: Die Haferversicherungsprämie ist bis zum 6. August 1907 im voraus bezahlt.
	Summe Kap. II	210	—	210	—	
Kap. III. Bauaufwand.						
5a	Instandhaltung der Superintendentur, Kirchplatz 4, einschl. Entleeren der Abortgrube	250	—	250	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Erneuerung des äußeren Wandputzes an der Umfassung nach dem Romithurhöfe, einschl. Klempner-, Schieferdecker- und Malerarbeiten	* 750	—	* 585	—	
6a	Instandhaltung des Archidiaconats, Kirchplatz 3, einschl. Entleeren der Abortgrube	150	—	150	—	
b	außerordentlicher Aufwand: 1. Erneuerung des äußeren Wandputzes an den Umfassungsmauern der Hofseiten nach der alten Bauschule und der Gartenseite, einschl. Klempner-, Schieferdecker- und Malerarbeiten	* 910	—	—	—	
	2. Vorrichten der Küche und Streichen der Fußböden dielen im Erdgeschoß	850	M	60	n	
		w. o.				
7a	Instandhaltung des Landdiakonats, Kirchplatz 5, einschl. Entleeren der Abortgrube	100	—	100	—	
b	außerordentlicher Aufwand: Erneuerung des äußeren Wandputzes an den Umfassungen nach dem Romithurhöfe und der Pforte, einschl. Klempner-, Schieferdecker- und Malerarbeiten	* 1225	—	—	—	
8	Instandhaltung des Rektorats, Kirchplatz 7, einschl. Entleeren der Abortgrube	100	—	100	—	
9	Instandhaltung des Kantorats, am Kantoratgäßchen 2, einschl. Entleeren der Abortgrube	100	—	100	—	
10	unvorhergesehener Bauaufwand	200	—	200	—	
	Summe Kap. III	3785	—	1485	—	
	Hierunter 2885 M einmalig.					
Kap. IV.						
11	Insgemein	25	—	25	—	
12	Betriebsvorschuß für 1905	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. IV	1025	—	1025	—	
Kap. V.						
	Überschuß zur Stadtkasse	—	—	171	14	
	Summe Kap. V	—	—	171	14	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	6213	16	6207	28	
	" " II	210	—	210	—	
	" " III	3785	—	1485	—	
	" " IV	1025	—	1025	—	
	" " V	—	—	171	14	
	Summe der Ausgabe	11233	16	9098	42	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
7. Bürgeraufkasse.						
	Kap. I. Zinsen vom Vermögen.					
1	Bon 54600 M Hypotheken, 4 %	2184	—	2184	—	
2	" 8000 " 4 % igen Plauener Stadtschuldscheinen	320	—	320	—	
3	" 16350 " 3 1/2 % igen dergl.	572	25	495	25	
4	" 1500 " 3 % iger Sächs. Rente	45	—	45	—	
5	" 1710 " 3 % iger Sparfasseneinlage	51	30	34	20	
	Summe Kap. I	3172	55	3078	45	
	Im Anhang zur Bürgeraufkassenrechnung werden folgende Vermögensmassen getrennt verwaltet:					
1.	das Georg Friedrich Schmidtthe Regat mit einem Vermögensbestande Ende 1902 von 4265 M 43 δ					
2.	die Jordanstiftung 25478 68 "					
3.	die Wilhelm-Augusta-Kreistellenstiftung 4787 30 "					
4.	die Kreistellenstiftung der Vogtländischen Bank 9000 — "					
5.	der Weihnachtsfonds für das Bürgerauf 519 90 "					
6.	die Stadtrat Hoffmannsche Kreistellenstiftung 8000 — "					
7.	die Kreistellenstiftung der Güntherschen Schelente 6815 70 "					
8.	die Friedrich August Rabensteinische Kreistellenstiftung 9000 — "					
9.	die Löpfersche Kreistellenstiftung 8389 52 "					
10.	die Bernhard Weißbachsche Kreistellenstiftung 12246 86 "					
11.	die Paul Hanoldtsche Stiftung 14304 51 "					
12.	die Robert Zöbischsche Kreistellenstiftung 14198 56 "					
13.	die Ledderstiftung 1696 69 "					
	Summe 118703 M 15 δ					
	Kap. II.					
6	Zuschuß aus der Stadtkasse	1200	—	1200	—	
	Summe Kap. II	1200	—	1200	—	
	Kap. III. Zuflüsse aus Stiftungen.					
7	aus der Kreistellenstiftung der Vogtländischen Bank 360 —	360	—	360	—	
8	aus der Stadtrat Hoffmannschen Kreistellenstiftung 280 —	280	—	280	—	
9	aus der Friedrich August Rabensteinischen Kreistellenstiftung 315 —	315	—	315	—	
10	aus der Bernhard Weißbachschen Kreistellenstiftung 476 —	476	—	470	—	
11	aus der Paul Hanoldtschen Kreistellenstiftung 458 —	458	—	458	—	
12	aus der Robert Zöbischschen Kreistellenstiftung 389 50	389	50	389	50	
13	aus der Ledderstiftung, Anteil zum Unterhalt des Asylisten Schlag 50 —	50	—	50	—	Zu Nr. 13: Siehe Nr. 17 der Ginnahme.
	Summe Kap. III	2328	50	2322	50	
	Kap. IV. Jahresbeiträge von Asylisten.					
14	Verpflegungssatz der verw. Höber in I. Klasse 500 —	500	—	500	—	
15	Beitrag zum Verpflegungssatz der Asylistin Feiler 100 —	100	—	100	—	
16	überlassene Altersrente der Asylistin verw. Pröse 100 —	100	—	100	—	
17	Jahresbeitrag vom Asylist Schlag 370 —	370	—	370	—	Zu Nr. 17: Siehe auch Nr. 13 der Ginnahme.
18	Verpflegungssatz der Asylistin Wolf, II. Klasse 420 —	420	—	—	—	
19	Verpflegungssatz der Asylistin Thekla verw. Müller, I. Klasse 550 —	550	—	—	—	
	Summe Kap. IV	2040	—	1070	—	
	Kap. V. Geisenste, Strafgelder, Verjährtes.					
20	an dergleichen 15 —	15	—	15	—	
	Summe Kap. V	15	—	15	—	
	Wiederholung der Ginnahme.					
	Summe Kap. I	3172	55	3078	45	
	" " II	1200	—	1200	—	
	" " III	2328	50	2322	50	
	" " IV	2040	—	1070	—	
	" " V	15	—	15	—	
	Summe der Ginnahme	8756	05	7685	95	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
7. Bürgeraufkasse.						
	Kap. I. Steuern und Abgaben vom Grundstück.					
1	Staatsgrundsteuer, Brandkasse	75	—	75	—	
2	Beitrag zum städtischen Hagelversicherungsfonds	7	50	7	50	
	Summe Kap. I	82	50	82	50	
	Kap. II. Soziale Unterhaltung.					
3a	Aufstandshaltung des Gebäudes, des Gartens, der elektrischen Klingelleitung, Räumung der Aborten	500	—	450	—	
b	Borrichten von Asylistenwohnungen nach Wechsel der Bewohner	100	—	50	—	
c	unvorhergesehener Bauaufwand	200	—	150	—	
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	118	31	
	Summe Kap. II	800	—	768	31	
	Kap. III. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.					
4	Heizung	1200	—	1100	—	
5	Beleuchtung	200	—	150	—	
6	Wasserzins	60	—	50	—	
	Summe Kap. III	1460	—	1300	—	
	Kap. IV. Inventar.					
7a	Aufhaltung und Ergänzung des Inventars	150	—	150	—	
b	für einmalige Beschaffungen	* 500	—	—	—	
	Summe Kap. IV	650	—	150	—	
	Hierunter 500 M. einmalig.					
	Kap. V. Besoldungen.					
8	Gehalt und Entschädigung für Reinigungsaufwand, einschl. Wäschereinigung, den Hauseltern	500	—	500	—	Zu Nr. 8: Die Hauseltern erhalten außerdem freie Beköstigung (siehe Kap. VI Nr. 10) und freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung.
9	Beiträge zur Invalidenversicherung der Hauseltern	25	—	25	—	
	Summe Kap. V	525	—	525	—	
	Kap. VI. Beköstigungsaufwand.					
10	Beköstigung der Hauseltern, 366 Tage, für den Tag 75 δ = 2 Personen je 1 M 50 δ	549	—	547	50	
11	dergl. von 14 Asylisten, 366 Tage, für den Tag 75 δ = 14 Personen je 10 M 50 δ	3843	—	3832	50	
	Summe Kap. VI	4392	—	4380	—	
	Kap. VII. Verschiedene Ausgaben.					
12	Aufwand für Asylisten in Krankheitsfällen	200	—	100	—	Zu Nr. 12: Für Armei und Krankenhauspflege. Die ärztliche Behandlung wird von den Armenärzten übernommen.
13	Begräbnisaufwand für Asylisten	200	—	200	—	
14	unvorhergesehene Fälle	446	55	180	14	
	Summe Kap. VII	846	55	480	14	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Kap. I	82	50	82	50	
	" " II	800	—	768	31	
	" " III	1460	—	1300	—	
	" " IV	650	—	150	—	
	" " V	525	—	525	—	
	" " VI	4392	—	4380	—	
	" " VII	846	55	480	14	
	Summe der Ausgabe	8756	05	7685	95	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	Δ	M	Δ			
8. Wasserwerksfasse.								
Kap. I. Wasserzins.								
1a	Wasserzins von Privaten nach 20 Δ für 1 cbm und 2 % des Mietwertes der an das Wasserwerk nicht angeschlossenen Grundstücke, einschl. Zins wegen des Wasserverbrauchs zum Straßenbeiprengen und Wasserzins vom Schlachthof . . .	175000	—	160000	—			
b	Zins wegen des Wasserverbrauchs zur Privatschleusenreinigung und zu sonstigen vorübergehenden Zwecken . . .	1000	—	800	—			
	Summe Kap. I	176000	—	160800	—			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	S	M	S			
8. Wasserwerksfasse.								
Kap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.								
1. Zinsen.								
1	für 18502 M 80 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 17794 M 86 δ auf 2. Halbjahr 1904, $4\frac{1}{4}\%$, zur Anleihe III B .	771	32	830	26			
2	für 3324 M 82 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 3209 M 08 δ auf 2. Halbjahr 1904, $4\frac{1}{6}\%$, zur Anleihe IV A .	136	13	145	57			
3	für 5599 M 66 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und 5406 M 77 δ auf 2. Halbjahr 1904, $4\frac{1}{6}\%$, zur Anleihe IV B .	229	30	245	05			
4	für 35604 M 56 δ Restschuld zu 4% , zur Anleihe V .	1424	18	1507	34			
5	für 320625 M 70 δ Restschuld zu $3\frac{1}{2}\%$, zur Anleihe VII .	11221	90	11486	76			
6a	für 177422 M Restschuld, 4% , zur Anleihe VIII, Ser. I .	7096	88	7189	60			
b	für 742361 M 36 δ Restschuld, $3\frac{1}{2}\%$, zur Anleihe VIII, Ser. II .	25982	65	26495	50			
7a	für 238450 M Schuld, $3\frac{1}{2}\%$, zur Anleihe IX, Ser. I .	8345	75	8345	75			
b	für 680000 M Schuld, 4% , zur Anleihe IX, Ser. II .	27200	—	17200	—			
8	für die der Anleihe X zum Ankauf von Grundstücken, Erweiterung der Wasserleitung und Herstellung der Talsperre im Geigenbachtale zu entnehmenden Beträge an 250000 M auf das volle Jahr 1904 . 220000 " " 2. bis mit 4. Vierteljahr 1904 . 400000 " " 3. und 4. Vierteljahr 1904 . 400000 " " 4. Vierteljahr 1904 .	8750	—					
9a	für 20000 M Hypothekendarlehn auf Rittergut Werda nach 4% an den landwirtschaftlichen Kreditverein in Dresden .	800	—	800	—	Zu Nr. 9a: Dieses Darlehn ist fällbar und wird nicht getilgt.		
b	Rente ($3\frac{2}{3}\%$ Zinsen, $\frac{1}{3}\%$ Tilgung) für ein ebendaselbst haftendes Darlehn von 13875 M nach 4% an den Erb-ländisch-ritterlichen Kreditverein in Leipzig .	555	—	555	—			
c	für 250000 M Restkaufgeld für in Neudorfer Flur gelegene Grundstücke nach 4% .	10000	—	—	—			
	Summe 1	118788	11	102100	83			
2. Schuldentilgung.								
10	zur III B-Anleihe nach 35014 M 82 δ urspr. Schuld .	1430	92	1371	99			
11	zur IV A-Anleihe nach 6000 M urspr. Schuld .	233	89	224	43			
12	zur IV B-Anleihe nach 10000 M urspr. Schuld .	389	80	374	05			
13	zur V. Anleihe nach 71200 M urspr. Schuld .	2150	24	2079	04			
14	zur VII. Anleihe nach 401459 M 57 δ urspr. Schuld .	7848	53	7567	51			
15a	zur VIII. Anleihe, Ser. I, nach 190000 M urspr. Schuld .	2394	—	2318	—			
b	zur VIII. Anleihe, Ser. II, nach 823200 M urspr. Schuld .	15146	88	14652	96			
	Summe 2	29594	26	28587	98			
	" 1	118788	11	102100	83			
	Summe Kap. I	148382	37	130688	81			
Kap. II. Instandhaltung der Hauptleitungen usw.								
16a	Instandhaltung der gesamten Hauptleitungen, einschl. Auswechselung schadhaft gewordener Hydranten und Schieber .	10000	—	10000	—			
b	Beschaffung eines zweiräderigen Wagens mit Werkzeugkiste .	* 200	—	—	—			
c	Reinigen der Hydranten von Schnee und Eis .	1800	—	2100	—			
—	einmalige Einstellungen im Vorjahr .	—	—	440	—			
17	Bermehrung und Instandhaltung des Baugerätes, einschl. der gummierten Schläuche .	1000	—	900	—			
	Summe Kap. II	13000	—	13440	—			
	Hierunter 200 M einmalig.							
10*								
Zu Nr. 16c: Ist ermäßigt worden, weil jetzt mehr Hydranten auf Fußwegen stehen, welche leichter zu reinigen sind. Die Feuerlöschfasse trägt $\frac{2}{3}$ des Aufwandes; siehe Kap. V Nr. 11 der Einnahme.								

Wasserwerkskasse.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. II.						
2	Herstellung von Privatleitungen, Anbohrungen und Ausbesserungen	56250	—	50000	—	
	Summe Kap. II	56250	—	50000	—	
Kap. III.						
3	Erstattungen auf das Berechnungsgeld bei Kap. IV der Ausgabe (Materialienkonto)	65000	—	60000	—	
	Summe Kap. III	65000	—	60000	—	
Kap. IV. Erträgnisse der Wasserwerksgrundstücke.						
4	Erlös für die Grasnutzung der Grundstücke am Bassin, im Syrauer und Zwoschwizer Quellengebiet und im Kaltenbachtale	150	—	150	—	
5	Pachtgeld für die Bahnmühle in Syrau	350	—	350	—	
6	Holzerlös aus dem Syrauer und Zwoschwizer Quellengebiet	100	—	25	—	
7	Anteil an den Jagdpachtgeldern in Syrau, Rauschwitz und Zwoschwitz	90	—	50	—	
8	Einnahmen vom Rittergut Bergen:					Zu Nr. 8: Die Wohnung fann wegen baufälligen Zustandes nicht wieder vermietet werden.
	a. Erlös aus der Waldwirtschaft und aus verpachteten Grundstücken und Gebäuden	6500	—	5000	—	
	b. aus der Jagd	420	—	420	—	
	c. aus der Fischerei	115	—	25	—	
	d. Mietertrag des Jägerhauses	—	—	45	—	
9a	Pachtgeld für die landwirtschaftlichen Grundstücke in Werda, Siehdichfür, Poppengrün, Neudorf und Neustadt	4500	—	6000	—	Zu Nr. 8 und 9: Außerdem werden die Gebäude noch zu Dienstwohnungen für die Dorfbeamten benutzt.
b	Einnahmen aus den Waldungen ebendort	6000	—	3000	—	
c	dergl. aus der Jagd daselbst	250	—	600	—	
	Summe Kap. IV	18475	—	15665	—	
Kap. V. Verschiedene Einnahmen.						
10	Verzinsung der Kosten für Wasserleitungsstränge, so lange für deren Benutzung Wasserzins nicht bezahlt wird	400	—	400	—	
11	Erstattung auf Arbeitslöhne für Reinigen der Hydranten von Schnee und Eis aus der Feuerlöschkasse	1200	—	1400	—	Zu Nr. 11: Siehe Nr. 16c der Ausgabe.
12	Sonstige Erstattungsbeträge	25	—	25	—	
	Summe Kap. V	1625	—	1825	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
	Kap. III.					
18	Herstellung von Privatleitungen, Anbohrungen und Ausbesserungen	45000	—	40000	—	Zu Nr. 18: Siehe Kap. II der Einnahme.
	Summe Kap. III	45000	—	40000	—	
	Kap. IV.					
19	Berechnungsgeld zur Anschaffung von Materialien auf Vorrat	65000	—	60000	—	Zu Nr. 19: Siehe Kap. III der Einnahme.
	Summe Kap. IV	65000	—	60000	—	
	Kap. V. Beoldungen und Ruhegehalte.					
20	Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand	4400	—	4400	—	
21a	Beamtengehalte auf Konto der Wasserwerkskasse	12660	—	12125	—	
b	für eine Schreibkraft	700	—	700	—	
22	Zählgeld an zwei Wasseraufseher	100	—	100	—	
23	Ruhegehalte auf Konto der Wasserwerkskasse	1917	—	1917	—	
	Summe Kap. V	19777	—	19242	—	
	Kap. VI. Vergütungen und Versicherungsbeiträge.					
24	Entschädigung an Wilhelm Dressel im Meßbach für Benutzung eines Fahr- und Fußweges über seine Wiese nach dem Wasserbassin	12	—	12	—	
25	Vergütung wegen Einlegung von Röhren auf der Badera- und Dobenaubiese	4	12	4	12	
26	dergl. für eine Rohrleitung über fischisches Gelände	17	25	17	25	
27	dergl. für Durchlegung der Wasserleitung durch das Grundstück Nr. 1519 (Straße nach dem Bergschlößchen)	1	—	1	—	
28	dergl. für 2 Jüder Deckstreu an Herold in der Dobena für die Dobenaubawasserleitung	12	—	6	—	Zu Nr. 28: Abwechselnd jährlich mit 1 und 2 Jüder.
29	Versicherung der Wasserarbeiter gegen Unfälle	450	—	450	—	
30	Beiträge zur Invalidenversicherung	15	—	15	—	
	Summe Kap. VI	511	37	505	37	
	Kap. VII. Bewirtschaftung und Unterhaltung der Wasserwerksgrundstücke.					
	1. Meßbacher und Syrauer Wasserleitung, einschl. Bahnmühle.					
31a	Steuern, Abgaben und Renten	200	—	200	—	
b	Bewirtschaftung der Grundstücke und Auspflanzung von solchen in den Quellengebieten	400	—	400	—	
c	Entschädigung für Aufsicht und Bewirtschaftung zur Forstkasse	200	—	200	—	
d	Selbstversicherung der Forstgrundstücke gegen Brändschäden	55	—	30	—	
	Summe 1	855	—	830	—	
	2. Rittergut Bergen.					
32a	Steuern, Abgaben und Renten	700	—	700	—	
b	anteil. Jagdpacht an die Gemeinde Bergen für die zur Rittergutsjagd geschlagenen Gemeindegrundstücke	96	40	96	40	
c	Berechnungsgeld für Forstbewirtschaftung, einschl. Forstkommen	400	—	500	—	
d	Gehalt dem Waldauflseher, ausschl. Dienstwohnung	1000	—	1000	—	
e	Kulturen, Bestandspflege, Entwässerungen, Waldwegebau	1600	—	4000	—	
f	Holzschlägerlöhne	1000	—	1000	—	
g	Beiträge zur Versicherung der Walddarbeiter	220	—	220	—	
h	Selbstversicherung des Waldes gegen Brändschäden	220	—	220	—	
i	unvorhergesehene Ausgaben bei der Forstbewirtschaftung	200	—	200	—	
k	Bauaufwand im Rittergute und Jägerhaus	500	—	500	—	
l	Beitrag zur Unterhaltung der neuen Plauen-Halzensteiner Straße	500	—	500	—	
	Summe 2	6436	40	8936	40	Zu Nr. 32l: Zunächst auf 12 Jahre, vom 1. Juli 1897 ab gerechnet, zu leisten.

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.
		M	A	M	A	
	3. Grundstüde in Werda, Poppengrün, Neudorf, Siehdichfür und Neustadt, einschl. Rittergut Werda und Geigenmühle.					
33a	Steuern, Abgaben und Renten.	1600	—	700	—	
b	Berechnungsgeld für Grundstücksbewirtschaftung, einschl. Fortkommen.	1200	—	1100	—	
c	Gehalt dem Forstbeamten, ausschl. Dienstwohnung	1500	—	1500	—	Zu Nr. 33c: Siehe Bem.
d	Kulturen, Bestandspflege, Entwässerungen, Wegebau, einschl. Auspflanzung von Grundstücken	3000	—	3000	—	Zu Nr. 9 der Einnahme.
e	Holzschlägerlöhne	1400	—	800	—	
f	Beiträge zur Versicherung der Waldarbeiter	400	—	200	—	
g	Selbstversicherung des Waldes gegen Brandschäden	350	—	250	—	
h	unvorhergesehene Ausgaben bei der Forstbewirtschaftung	250	—	200	—	
i	Neuberäumung, einschl. Ankauf von Grenzsteinen (2. Rate).	400	—	400	—	
k	Bauaufwand im Rittergut Werda	250	—	250	—	
l	bauliche Instandsetzungsarbeiten im Vorjahrre	—	—	125	—	
1	Instandhaltung des zur früheren Geigenmühle gehörigen Wohnhauses	100	—	100	—	
	Summe 3	10450	—	8625	—	
	" 2	6436	40	8936	40	
	" 1	855	—	830	—	
	Summe Kap. VII	17741	40	18391	40	
	Kap. VIII. Verschiedene Ausgaben.					
34	verschiedene Ausgaben, wie Gerichtskosten, Verläge bei Besichtigungen, Überstunden usw.	750	—	750	—	
35	Mitgliedsbeitrag dem Verein für Gas- und Wassersachmänner und Entschädigung für den Besuch der Versammlung nach Festsetzung des Stadtrates im Einzelfall	150	—	150	—	
36	außerordentliche Unterstützungen an Arbeiter der Wasserwerksverwaltung	300	—	300	—	
37	Staatseinkommensteuer für die Überweisung zur Erfahrücklage	330	—	300	—	
38	Einführung- und Druckkosten, Buchbinderarbeiten	500	—	500	—	
	Summe Kap. VIII	2030	—	2000	—	
	Kap. IX.					
39	Betriebsvorschuß für 1905.	10000	—	10000	—	
	Summe Kap. IX	10000	—	10000	—	
	Kap. X.					
40	Überweisung zur Erfahrücklage als Abschreibung auf das Wasserwerk	5907	86	4022	42	
	Summe Kap. X	5907	86	4022	42	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Kap. I	148382	37	130688	81	
	" " II	13000	—	13440	—	
	" " III	45000	—	40000	—	
	" " IV	65000	—	60000	—	
	" " V	19777	—	19242	—	
	" " VI	511	37	505	37	
	" " VII	17741	40	18391	40	
	" " VIII	2030	—	2000	—	
	" " IX	10000	—	10000	—	
	" " X	5907	86	4022	42	
	Summe der Ausgabe	327350	—	298290	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
9. Gasanstaltskasse.								
Kap. I. Bestände.								
1	Wert der Bestände an Kohlen, Nebenerzeugnissen, Reinigungsmasse, Beleuchtungsgegenständen, gußeisernen Waren, Dicht- und Schmierstoffen, Chamottewaren	350000	—	300000	—	Nr. 1 und 2 sind nur Durchgangsbeträge. Die vorhandenen Bestände haben infolge notwendig gewordener größerer Vorräte an Kohlen, Röhren u. w. höheren Wert erlangt.		
2	Betriebsvorschuß vom Reservefonds	100000	—	100000	—			
	Summe Kap. I	450000	—	400000	—			
Kap. II. Gasverkauf.								
3a	öffentliche Beleuchtung: 1200 ganznächtige Glühlampen mit je 490 cbm Jahresverbrauch, zusammen	588000	cbm					
	1000 halbnächtige Glühlampen mit je 150 cbm Jahresverbrauch, zusammen	150000	"					
		738000	cbm					
		zu je 12 δ		88560	—	80880		
b	Erstattung für Bedienung der städtischen Laternen aus der Stadtkasse	2400	—	2400	—			
c	Verbrauch der Flammen für die Rathausuhr, 600 cbm je 12 δ	72	—	72	—			
d	desgl. für die Uhr am Albertplatz, 700 cbm je 12 δ	84	—	84	—			
e	Verbrauch der Flammen an den öffentlichen Bedürfnisanstalten, 9000 cbm je 12 δ	1080	—	1016	—			
4	an Privatgas: 5682000 cbm, nämlich:							
	3020000 cbm von Privaten je 19 δ . . . = 573800 M							
	248000 " zur Beleuchtung der städt. Gebäude je 12 δ . . . = 29760 "							
	140000 " zum Betriebe von Kraftmaschinen, davon 84000 cbm je 13 δ = 10920 "							
	56000 cbm je 15 δ . . . = 8400 "							
	227400 " zum Heizen und Kochen, davon 127400 cbm je 13 δ . . . = 165620 "							
	1000000 " 15 " . . . = 150000 "	938500	—	805500	—			
5	Gasverbrauch in den Anstalten, 69000 cbm je 12 δ	8280	—	7200	—			
6	Erstattung für den Verbrauch einer Straßenlaterne nach besonderer Vereinbarung	30	—	30	—			
	Summe Kap. II	1039006	—	897182	—			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berantragt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
9. Gasanstaltskasse.								
Kap. I. Betriebskapital.								
1	Wert der Betriebsvorräte	350000	—	300000	—			
2	Betriebsvorschuß aus dem Reservefonds zum Vortrag für 1905	100000	—	100000	—			
	Summe Kap. I	450000	—	400000	—			
Kap. II. Betriebskosten.								
3	Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand zur Stadthauptkasse	2500	—	2300	—			
4a	Beamtengehalte zu Lasten der Gasanstaltskasse	47466	66	40350	—			
b	Schreiblöhne	3120	—	1600	—			
c	dem Direktor Anteil am Reingewinn nach 1 %	3074	79	2539	31	Zu Nr. 4a: Erhöht infolge Aufrüttens verschiedener Beamter in höhere Gehaltsstufen und Begründung neuer Stellen.		
d	Zählgeld dem Kassierer	100	—	50	—			
e	Entschädigung an 3 Gasaufseher für weggefallene Grinnerungsgebühren	150	—	150	—			
5a	Pensionen auf Konto der Gasanstaltskasse	2198	50	2198	50			
b	jährliche und außerordentliche Unterstützung an frakte und besonders bedürftige Arbeiter und an Hinterlassene von Angestellten und Arbeitern	2000	—	1800	—			
6a	Laternenwärterlöhne an 27 Wärter, je 16,50 M für 1 Woche	23166	—	19214	—	Zu Nr. 6a: Erhöhte Laternenwärterzahl und Löhne.		
b	Entschädigung für Pugmaterial usw. an 27 Laternenwärter, je 50 δ für 1 Woche	702	—	624	—			
c	Bedienung der städtischen Sesselaternen	2400	—	2400	—	Zu Nr. 6c: Siehe Nr. 3 der Einnahme.		
7	Betriebsarbeitslöhne	65000	—	55000	—			
8	2950 Doppelwagen sächsische Kohlen, je 207 M, einschl. der Beförderung in die Kohlenschuppen	424350	—	384020	—			
9	50 t Karburier-Benzol, je 240 M	12000	—	12000	—			
10	4000 hl Rofs zur Herstellung von 1000000 cbm Wassergas, je 0,75 M	10500	—	12696	—			
11a	Reinigungsmaterialie	4000	—	3000	—			
b	Löhne für die Gasreinigung	4500	—	4500	—			
12a	Heizen der Retortenöfen, 78412 hl, je 0,75 M	58809	—	51440	—			
b	desgl. der Dampfkessel der Kohlen- und Wassergasanlage, 37000 hl Grus und Gemisch, je 40 δ	14800	—	10000	—			
c	desgl. der Diensträume, Wohnungen, Arbeiter- und Laternenwärterstuben usw., 900 hl Rofs, je 75 δ und 10 Raummeter Holz, je 10 M	775	—	740	—			
13a	Gasverbrauch der beiden Anstalten, 69000 cbm zu je 12 δ	8280	—	7200	—			
b	Stromkosten zur elektrischen Beleuchtung von Betriebsräumen und Zählermiete	350	—	250	—			
14a	Instandhaltung der Apparate	6000	—	6000	—			
b	Anschaffung neuer Apparate	4000	—	4000	—			
15	Ergänzung und Instandhaltung von Geräten usw.	6000	—	6000	—			
16	Instandhaltung der Retortenöfen und des Wassergasgenerators	18000	—	15000	—			
17a	desgl. der Gebäude, Wege, Einfriedigungen, Wiesen und unvorhergesehener Aufwand	5000	—	5000	—			
b	außerordentlicher Aufwand (Fortsetzung der Neu- und Umpflasterung des Hofes in Gasanstalt I)	2000	—	2000	—			
18	Instandhaltung des Rohrnetzes	5000	—	5000	—			
19a	desgl. der öffentlichen Beleuchtung	4500	—	4500	—			
b	Aufstellung neuer Laternen und Verbesserung der öffentl. Beleuchtung	3000	—	3000	—			
20a	allgemeine Unkosten, einschl. Wasserzins für Gasanstalt und Wassergasanlage, Reisekosten zum Besuche der Gasfachmännerversammlungen und sonstige Dienstreisen	17000	—	17000	—			
b	für unvorhergesehene Fälle zur Verfügung des Gasausschusses	3000	—	5000	—			
21	Rückvergütung bei größerer Gasabnahme	10000	—	10000	—			
	Summe Kap. II	773741	95	696571	81			

Gasanstaltskasse.

Vfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	δ	1903 M	δ	
Kap. III. Verkauf von Nebenerzeugnissen.						
7	228000 hl Röls, je 0,75 M (Durchschnittspreis)	171000	—	165600	—	
8	12000 t Theer, je 23 M	27600	—	25300	—	
9	100 t schwefelsaures Ammoniak, je 100 kg 23 M	23000	—	20700	—	
10	Asche, Schlacken, Graphit, Reinigungsmaße, Wiegegebühren und dergl.	3600	—	3600	—	
11	Erlös aus Grundstücksverpachtung und Mietzinsen	1530	—	1260	—	
	Summe Kap. III	226730	—	216460	—	
Kap. IV. Rechte.						
12	außenstehende Forderungen	—	—	—	—	
	Summe Kap. IV	—	—	—	—	
Kap. V. Gaseinrichtungen für Privatabnehmer.						
13	Erlös aus Privatgaseinrichtungen, Ausbesserungen, Verkauf von Gasverbrauchsgegenständen usw.	90000	—	85000	—	Zu Nr. 13: Die Überschüsse werden dem Schlosserei-Konto gut geschrieben und zur Einlegung von Privatleitungen verwendet.
	Summe Kap. V	90000	—	85000	—	
Kap. VI. Kapitalrückzahlung.						
	Richts.	—	—	—	—	
	Summe Kap. VI	—	—	—	—	
Kap. VII. Kapitalzinsen.						
	Richts.	—	—	—	—	
	Summe Kap. VII	—	—	—	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	1904 S	1903 M	1903 S	
22	Kap. III. Herstellung schwefelsauren Ammoniats. 100000 kg schwefelsaures Ammoniat, je 100 kg 12 M	12000	—	10800	—	
	Summe Kap. III	12000	—	10800	—	
	Kap. IV. Reite.					
	Richts.					
	Summe Kap. IV	—	—	—	—	
23	Kap. V. Herstellung von Gaseinrichtungen für Privatabnehmer. Beleuchtungseinrichtungen, Privat-Erdrohrleitungen, Arbeitslöhne	90000	—	85000	—	
	Summe Kap. V	90000	—	85000	—	
	Kap. VI. Kapitalrückzahlung.					
24	zur IV. Anleihe nach 639563 M urspr. Schuld	26692	68	25656	18	Zu Nr. 24 fgg.: Wegen der Anleihen siehe den Haushaltplan, die Verjährung und Tilgung der Anleihen betreffend.
25	" IV A. " 150000 " "	5846	96	5610	74	
26	" IV B. " 6000 " "	233	88	224	43	
27	" V. " 12000 " "	362	40	350	40	
28	" VI. " 133800 " "	4255	—	4089	77	
29	" VII. " 118800 " "	2322	54	2239	38	
30	" VIII. " Ser. I nach 53300 M urspr. Schuld	671	58	650	26	
31	" VIII. " II " 14400 " "	264	96	256	32	Zu Nr. 31: Die Beiträge aus den Anleihen der Jahre 1897 und 1903 werden erst von den Jahren 1907 bzw. 1913 an getilgt.
32	Hierüber: Abschreibung von Gasanstalt I und II.	51485 M				Zu Nr. 32: Es werden abgedrückt: auf Pflaster, Schleusen: 3 %, auf Gebäude: 3 %, auf Gas- und Wasserleitungen: 5 %, auf unterirdische Anlagen: 3 %, auf Schornsteine: 5 %, auf Dänen 6 %, auf Dampfkessel: 6 %, auf Betriebsrohr: 5 %, auf Apparate, Fundamente: 3 %, auf Betriebsapparate: 6 %, auf Gasbehälterglocken: 5 %, auf Maschinen und Transmissionen: 5 %, auf Ammoniak- und Wassergasapparate: 10 %, auf Stadtröhre und Rundelaber: 2 %, auf Laternen 3 %, auf Gasmeijer (für gewerbliche Zwecke): 10 %.
	" dem Rohrnetz	9000 "				
	" den Gasmessern	12000 "				
	Summe Kap. VI	72485	—	51829	—	
	Summe Kap. VI	113135	—	90906	48	
	Kap. VII. Kapitalzinsen.					
33	von 298634 M 39 S Restschuld auf das 1. Halbjahr und von 285420 M 19 S auf das 2. Halbjahr 1904 zu 4 % zur Anleihe IV	11681	09	12717	60	
34	von 83119 M 72 S Restschuld auf das 1. Halbjahr und von 80226 M 38 S auf das 2. Halbjahr 1904 zu 4 1/6 % zur Anleihe IV A	3403	04	3639	26	
35	von 3359 M 83 S Restschuld auf das 1. Halbjahr und von 3244 M 10 S auf das 2. Halbjahr 1904 zu 4 1/6 % zur Anleihe IV B	137	59	147	02	
36	von 5997 M 60 S Restschuld zu 4 % zur Anleihe V	239	90	253	92	
37	von 95378 M 31 S Restschuld auf das 1. Halbjahr und von 93271 M 88 S auf das 2. Halbjahr 1904 zu 4 % zur Anleihe VI	3773	01	3938	23	
38	von 94879 M 62 S Restschuld zu 3 1/2 % zur Anleihe VII	3320	79	3399	16	
39	von 49771 M 54 S Restschuld zu 4 % zur Anleihe VIII, Ser. I	1990	86	2016	87	
40	von 12986 M 12 S Restschuld zu 3 1/2 % zur Anleihe VIII, Ser. II	454	51	463	49	
41	von 103540 M Restschuld zu 3 1/2 % zur Anleihe IX, Ser. I	3623	90	3623	90	
42	von 1254500 M Restschuld zu 4 % der Anleihe IX, Ser. II	50180	—	66000	—	
43	für die Anleihe X bis Ende 1903 entnommene 400000 M auf das volle Jahr 1904 zu 3 1/2 %	14000	—	—	—	
	Summe Kap. VII	92804	69	96199	45	

Gasanstaltskasse.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranischlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. VIII. Steuern, Abgaben, Brandversicherung. Nichts.					
	Summe Kap. VIII	—	—	—	—	
	Kap. IX. Brüngewinn. Nichts.					
	Summe Kap. IX	—	—	—	—	
	Wiederholung der Einnahme.					
	Summe Kap. I	450000	—	400000	—	
	" II	1039006	—	897182	—	
	" III	226730	—	216460	—	
	" IV	—	—	—	—	
	" V	90060	—	85000	—	
	" VI	—	—	—	—	
	" VII	—	—	—	—	
	" VIII	—	—	—	—	
	" IX	—	—	—	—	
	Summe der Einnahme	1805736	—	1598642	—	

Nr.	Ausgabe.	Veranlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	1904	1903	
Kap. VIII. Steuern, Abgaben, Brandversicherung.						
44	Grundsteuern und Landrenten	200	—	100	—	
45	Brandkassenbeiträge	800	—	400	—	
46	Staatseinkommensteuer	1200	—	1000	—	
47	Beiträge zur Handels- und zur Gewerbezammer	300	—	250	—	
—	Prämien für Versicherung von Maschinen, Inventar, Retorten-öfen usw. gegen Explosions- und Feuergefahr*.	—	—	—	—	
48	Beitrag zur Versicherung der Laternentafeln und Fensterscheiben an den Hagelversicherungsfonds.	100	—	100	—	
49	Versicherung des Gasanstaltspersonals gegen Unfälle und der Gasanstalt gegen Haftpflicht	2500	—	2100	—	
50	Beitrag zur Krankenversicherung . . . nach Abzug	1900	—	1800	—	
51	dergleichen zur Invalidenversicherung . . . der Arbeiterbeiträge.	1300	—	1100	—	
	Summe Kap. VIII	8300	—	6850	—	
Kap. IX. Neingewinn.						
52	an die Stadt kasse	120000	—	120000	—	
53	an den Ertrag- und Reservefonds	145754	36	92314	26	
	Summe Kap. IX	265754	36	212314	26	
Bem. Der Vermögensbestand des Erfahrung- und Reservefonds der Gasanstalt betrug Ende 1902, einschl. des der Betriebskasse gewährten Vorrichusses an 50000 M.,						
		50573	M 44	3		
Dazu:						
	Zunahme der Abschreibung auf 1903	51829	"	—	"	
	dergl. des Mehrreingewinnes auf 1902	161378	"	13	"	
	Zinsen der Barbestände auf 1903	17	"	09	"	
		263797	M	66	3	
Davon ab:						
	Einlegung von Hauptsträngen u. w. 1903	70000	M	—	3	
	Übernahme der Gasneffer für gewerb. Zwecke im Jahre 1903	30000	"	—	"	
	Dehlbetrag vom vorigen Jahre	7680	"	50	"	
	Vermögensbestand Ende 1903:	107680	M	50	3	
		156117	M	16	3	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kan. I	450000	—	400000	—	
	" " II	773741	95	696571	81	
	" " III	12000	—	10800	—	
	" " IV	—	—	—	—	
	" " V	90000	—	85000	—	
	" " VI	113135	—	90006	48	
	" " VII	92804	69	9619	45	
	" " VIII	8300	—	685	—	
	" " IX	265754	36	212314	26	
	Summe der Ausgabe	1805736	—	1598642	—	

Elektrizitätswerkstätte.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Beranjschlagt auf				Erläuterungen.	
		1904	1903	M	δ		
10. Elektrizitätswerkstätte.							
1	An Strom und zwar: 370000 Kilowatttunden für Licht M 200000 1700000 " " Kraft " 325000 w. o.	525000	—	—	—	—	—
2	Messermiete	25000	—	—	—	—	—
3	Prüfungsgebühren	3000	—	—	—	—	—
4	" Asche, Schlacken, Delfässer	1200	—	—	—	—	—
5	" Transformatorenmiete	300	—	—	—	—	—
6	" Hausanschlüssen	3300	—	—	—	—	—
7	Eigenverbrauch von Licht und Kraft	4000	—	—	—	—	—
8	Verwaltungsaufwand für Bauerweiterungen, 5 % von 50000 M	2500	—	—	—	—	—
9	Insgemein	1050	—	—	—	—	—
Seitenbetrag							
		565350	—	—	—	—	—

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
10. Elektrizitätswerksfasse.								
Kap. I. Vergütung der Bauhuld.								
1	1500000 M Anleihe IX, Ser. I vom Jahre 1897, $3\frac{1}{2}\%$	52500	—	—	—			
2	400000 M Anleihe IX, Ser. II vom Jahre 1897, 4%	16000	—	—	—			
3	850000 M Anleihe X vom Jahre 1903, $3\frac{1}{2}\%$	—	—	—	—			
	davon: 370000 M das volle Jahr 1904	12950	—	—	—			
	480000 M das 2.—4. Vierteljahr	12600	—	—	—			
4	Wert der Grundstücksfläche, 100000 M zu 4%	4000	—	—	—			
	Summe Kap. I	98050	—	—	—			
Kap. II. Instandhaltung der Anlage.								
5	Unterhaltung der Gebäude und Zubehör	1000	—	—	—			
6	dergl. der Kessel und Maschinen	3000	—	—	—			
7	dergl. der Kabelleitung und Transformatoren	2500	—	—	—			
8	dergl. des Mobiliars	500	—	—	—			
9	dergl. der Geräte und Werkzeuge	500	—	—	—			
	Summe Kap. II	7500	—	—	—			
Kap. III. Gehalte und Löhne.								
10	an die Stadthauptkasse für Verwaltung, Kontrolle, Rechnungsprüfung usw.	7500	—	—	—			
11a	Beamtengehalte	24000	—	—	—			
b	Schreiblöhne	500	—	—	—			
c	Zählgeld dem Kassierer	50	—	—	—			
12	Löhne	28000	—	—	—			
	Summe Kap. III	60050	—	—	—			
Kap. IV. Betriebsmaterialien.								
13	Holz und Kohlen	120000	—	—	—			
14	Putz- und Schmiermaterial	12000	—	—	—			
15	Eigenverbrauch an Strom für Kraft und Licht	4200	—	—	—			
a	für das Werk	4000 M	—	—	—			
b	für die Wohnung des Direktors	100 "	—	—	—			
c	für die Wohnung des Maschinenmeisters	100 "	—	—	—			
	m. o.	—	—	—	—			
16	Wasser für Kesselspeisung und Kondensation	3000	—	—	—			
17	verschiedene Betriebsmaterialien	1000	—	—	—			
	Summe Kap. IV	140200	—	—	—			
Kap. V. Versicherungen, Abgaben, Steuern.								
18	Beitrag zur Berufsgenossenschaft	750	—	—	—			
19	desgl. zur Kranken- und Invalidenversicherung	800	—	—	—			
20	Feuerversicherung	8000	—	—	—			
21	Brandklassenbeiträge	200	—	—	—			
22	Haftpflicht	1000	—	—	—			
23	Steuern usw.	1800	—	—	—			
	Summe Kap. V	12550	—	—	—			
Kap. VI. Allgemeines.								
24	verschiedene Schreibmaterialien, Drucksachen, Kontobücher usw.	3000	—	—	—			
25	Weitäge an die Vereinigung der Elektrizitätswerke, den elektrotechnischen Verein, für Zeitschriften und Studienreisen	1500	—	—	—			
	Seitenbetrag	4500	—	—	—			

Zu Nr. 20: Die Versicherung ist auf 5 Jahre abgeschlossen und wird im vorraus bezahlt.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beraujsdagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	565350	—	—	—	
	Summe der Einnahme	565350	—	—	—	

11. Viehz und Schlachthofskasse.

Kap. I. Allgemeine Einnahmen.

1	Mieten	9850	—	9350	—	Zu Nr. 1: Höher infolge Vermietung des 2. Zellagiers.
	a) für die Gastwirtschaft	7500	—	—	—	
	b) " 2 Schreibstuben	600	—	—	—	
	c) " 2 Zellager	1200	—	—	—	
	d) " 2 Talgäger	300	—	—	—	
	e) " die Meister- und Gesellenführänke	250	—	—	—	
	W. o.					
2	Pacht für noch unbebautes Schlachthofareal	160	—	131	—	
3	Mieten für Zellen und Haken im Rühlhause	16000	—	13500	—	Zu Nr. 3: Höher infolge weiterer Vermietungen.
4	Erlös aus Eis	7500	—	7000	—	
5	Heizentschädigung von der Königlichen Schlachtsteuereinnahme	75	—	75	—	
6	Entschädigung für Arbeiten von der Anstalt für staatliche Schlachtviehversicherung in Dresden	500	—	500	—	
7	von den Trichinenbauern und Arbeitern zu erstattende Kranken- und Invalidenversicherungsbeiträge	800	—	700	—	Zu Nr. 8: Erhöht auf Grund der vorliegenden Rechnungsergebnisse.
8	Erlös aus Dünger, Borsten und Klauen	1200	—	900	—	
9	verschiedene Einnahmen	199	74	300	—	
	Summe Kap. I	36284	74	32456	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranlagt auf 1904				Erläuterungen.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
Kap. II. Gebühren.						
10	Zweigleisgebühren	1000	—	1000	—	
11	Desinfektionsgebühren	1600	—	1500	—	
12	Markt- und Einführungsgebühren	43000	—	39500	—	
13	Schlachtgebühren	165000	—	149075	—	Zu Nr. 12: Erhöht wegen stärkeren Marktauftriebs.
14	Futtergebühren	6000	—	5500	—	Zu Nr. 13: Wegen der zu erwartenden Zunahme der Schlachtungen erhöht.
15	Wiegegebühren	7000	—	6000	—	
16	Gebühren für Anmeldung und Untersuchung eingeführten Fleisches	2500	—	2000	—	Zu Nr. 16: Auf Grund der Rechnungsergebnisse.
17	Freibank- und Sterilisationsgebühren usw.	4000	—	4000	—	
18	Gebühren für Arbeitsleistungen	400	—	300	—	
19	Zutrittsgebühren	600	—	600	—	
20	Einlaß- und Stallgebühren	100	—	100	—	
	Summe Kap. II	231200	—	209575	—	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	36284	74	32456	—	
	" " II	231200	—	209575	—	
	Summe der Einnahme	267484	74	242031	—	
12. Abdedereifasse.						
1	Erlös aus Fett	6300	—	5500	—	
2	desgl. aus Tierkörpermehl	3340	—	3200	—	
3	desgl. aus Häuten	2000	—	1400	—	
4	Erstattung für Ausführung des Hundeschlags	600	—	600	—	
5	dergl. für Kadaverentschädigungen aus der Kasse des Bezirksverbandes der Königl. Amtshauptmannschaft Plauen	500	—	400	—	Zu Nr. 4: Vergl. Stadtfestenhaushaltplan Nr. 81b der Ausgabe.
6a	Erstattungen für Seuchenkadaver von den Besitzern	160	—	120	—	
b	dergl. von der Königl. Amtshauptmannschaft Plauen	160	—	120	—	
7	Gebühren für Fangen, Abholen, Töten und Abhäuten von Hunden usw. sowie verschiedene Einnahmen	247	78	300	—	
8	Zuschuß aus der Stadtkasse	2600	—	3000	—	
	Summe der Einnahme	15907	78	14640	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	Δ	M	Δ	
Kap. II. Unterhaltung der Anlage.						
5	Unterhaltung der Gebäude und Maschinen	5000	—	3000	—	Zu Nr. 5: Erhöht auf Grund der vorliegenden Rechnungsergebnisse und wegen zu erwartender größerer Zustandsgüten.
6	dergl. der Gleisanlage	700	—	500	—	Zu Nr. 6: Die Unterhaltung der Gleisanlage außerhalb des Schlachthofes durch die Königliche Eisenbahnverwaltung erfordert einen höheren Aufwand.
7	dergl. und Ergänzung der Geräte und des Mobiliars	1800	—	1800	—	Zu Nr. 8a: Erhöht infolge Aufrückens verdiener Beamten in höhere Gehaltsstufen, sowie Begründung einer 3. Hallenmeister- und einer Schauamtsgehilfenstelle.
	Summe Kap. II	7500	—	5300	—	Zu Nr. 9: Die zunehmenden Schlachtungen erfordern mehr Trichtenschauer bzw. Arbeitslöhne. Der Mehraufwand wird durch die höher eingestellten Schlachtgebühren gedeckt.
Kap. III. Allgemeine Betriebskosten.						
8a	Beamtentengehalte zu Lasten der Schlachthofskasse	27745	—	23855	—	Zu Nr. 10a und b: Die Erhöhung der Entschädigung für Zahlverluste für den Räffter soll von jährlich 50 auf 100 M erhöht und eine solche von jährlich 50 M an den Hellvertr. Räffter(Buchhalter) neu gewährt werden. Der Bekleidungsgeldzuschuß der uniformierten Beamten ist auf 50 M jährlich erhöht worden.
b	Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand an die Stadtkasse	2000	—	1800	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
9	Betriebsarbeitslöhne	37700	—	33500	—	Zu Nr. 14, 15, 17 u. 18: Die allgemeine Betriebszunahme bedingt eine längere Tätigkeit der Maschinen, eine intensivere Beleuchtung der Schlachthallen, erhöht dadurch den Verbrauch an Gas, Kohlen, Ammoniak, Salz usw. und reichtfertigt somit die höheren Einstellungen.
10a	Entschädigungen für Zahlverluste	150	—	500	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
b	Bekleidungsgeldzuschüsse	550	—	—	—	Zu Nr. 14, 15, 17 u. 18: Die allgemeine Betriebszunahme bedingt eine längere Tätigkeit der Maschinen, eine intensivere Beleuchtung der Schlachthallen, erhöht dadurch den Verbrauch an Gas, Kohlen, Ammoniak, Salz usw. und reichtfertigt somit die höheren Einstellungen.
11	Steuern und Versicherungsbeiträge	2500	—	3500	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
12	Vacht für Bahnhof und Vergütung für Weichenbedienung	340	—	340	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
13	Schreibstubenauflauf, einschl. Druckfachen	1500	—	1500	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
14	Beleuchtung	2500	—	2000	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
15	Heizung	20000	—	18000	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
16	Wasserzins	2000	—	2000	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
17	Ammoniak, Salz, Puz- und Schmiermittel	1500	—	1200	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
18	Gebrauchs- und Verbrauchsmittel (Besen, Tücher, Soda, Seife usw.)	1500	—	1200	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
19	Futtermittel, Streu	5200	—	5200	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
20	Gläser, Chemikalien, Farben für Mikroskopie	200	—	200	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
21	zur Verfügung des Schlachthofsausschusses	1000	—	1000	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
22	Dienstreisen, Vertretung der Tierärzte usw.	500	—	500	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
23	Fernsprechgebühren und unvorhergesehene Ausgaben	700	—	700	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
24	an den Erneuerungs- und Erweiterungsfonds	—	—	1746	86	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
	Summe Kap. III	107585	—	98741	86	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	152399	74	137989	14	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
	" II	7500	—	5300	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
	" III	107585	—	98741	86	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
	Summe der Ausgabe	267484	74	242031	—	Zu Nr. 11: Die im Haushaltplan 1903 vorgesehenen, aber nicht aufgebrauchten Immobilienbrandversicherungs-Beiträge sollen zu diesem Zweck aufgespart werden. Die Neuerwerbungs-Prämie ist bis 1908 im voraus bezahlt.
12. Abdeckereitasse.						
1	Verzinsung der Baufschuld	3266	98	3266	98	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
	M 1666.98 Zinsen zu 3½ % von 47628 M Schuld an Anleihe IX, Ser. I, " 1600.— dergl. zu 4% von 40000 M Schuld an Anleihe IX, Ser. II, w. o.	—	—	—	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
2	Abschreibungen	3690	80	2050	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
	a. Maschinen, einschl. Brunnen und Wasserleitung	10 % von M 32850 = M 3285.—	—	—	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
	b. Geräte	10 % " " 2058 = " 205.80	—	—	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
	c. Gebäude	½ % " " 40000 = " 200.—	w. o.	—	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
3	Unterhaltung der Gebäude	200	—	200	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
4	Unterhaltung und Ergänzung der Geräte	600	—	600	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
5	Heizung und Beleuchtung	1500	—	1300	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
6	Desinfektions-, Puz- und Schmiermittel	200	—	200	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
7	Verwaltungsaufwand	200	—	150	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
8	Steuern, Versicherungsbeiträge und dergleichen	150	—	100	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
9	Gehalt an den Aufseher und Arbeitslöhne	2500	—	2000	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
10	Führlohn	1800	—	1500	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
11	Entschädigung für Kadaver	800	—	600	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
12	Ausbau und teilweise Verbreiterung des Fahrweges nach der Abdeckerei, 3. Rate	500	—	500	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
13	verschiedene Ausgaben	500	—	300	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
14	an den Erneuerungs- und Erweiterungsfonds	—	—	1873	02	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.
	Summe der Ausgabe	15907	78	14640	—	Zu Nr. 1: Die Tilgung der Anleihe IX beginnt erst im Jahre 1907.

Sparfasse.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Voranschlag auf 1903				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
13. Sparfasse.								
(Gewinn- und Verlustkonto für 1903 und Voranschlag für 1904.)								
Kap. I. Hypothekenzinsen.								
1	Bon 200000 M auf 3 Monate zu 4%	.	.	2000	—			
2	" 65000 " " 4 " " "	.	.	866	67			
3	" 432300 " " 5 " " "	.	.	7205	—			
4	" 361000 " " 6 " " "	.	.	7220	—			
5	" 185400 " " 7 " " "	.	.	4326	—			
6	" 230500 " " 8 " " "	.	.	6146	67	809764 89		
7	" 301500 " " 9 " " "	.	.	9045	—			
8	" 395400 " " 10 " " "	.	.	13180	—			
9	" 370700 " " 11 " " "	.	.	13592	33			
10	" 20432268 " " 1 Jahr " " "	.	.	817290	72			
		Summe Kap. I		880872	39	809764 89		
Kap. II. Zinsen von Wertpapieren.								
11	von 56500 M auf 4 Monate zu 4%	.	.	753	33			
12	" 102000 " " 6 " " 3½%	.	.	1785	—			
13	" 30000 " " 8 " " 3%	.	.	600	—			
14	" 98000 " " 9 " " 3½%	.	.	2572	50	254688 97		
15	" 65000 " " 10 " " "	.	.	1895	83			
16	" 1414700 " " 1 Jahr " " 3%	.	.	42441	—			
17	" 5135550 " " 1 " " 3½%	.	.	179744	25			
18	" 880000 " " 1 " " 4%	.	.	35200	—			
		Summe Kap. II		264991	91	254688 97		
Kap. III. Zinsen von verschiedenen Schuldern.								
19	von 20000 M auf 2 Monate zu 4½%	.	.	141	67			
20	" 30000 " " 4 " " 4%	.	.	400	—			
21	" 20000 " " 8 " " "	.	.	466	67			
22	" 20000 " " 8 " " "	.	.	533	33			
23	" 10000 " " 8 " " 4½%	.	.	300	—			
24	" 20000 " " 11 " " 4%	.	.	733	33	56983 30		
25	" 30000 " " 11 " " 4½%	.	.	1237	50			
26	" 627204 " " 1 Jahr " " 4%	.	.	25088	16			
27	" 19200 " " 1 " " 4½%	.	.	816	—			
28	" 670000 " " 1 " " 4½%	.	.	30150	—			
		Summe Kap. III		59866	66	56983 30		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1903 M	δ	1902 M	δ			
13. Sparkasse.								
(Gewinn- und Verlustkonto für 1903 und Vorauszahlung für 1904.)								
Kap. I. Zinsen an Einleger.								
1	Für 150000 M auf 2 Monate zu 3%	750	—					
2	" " 3 " "	750	—					
3	" 200000 " 4 " "	2000	—					
4	" 343000 " 5 " "	4287	50					
5	" 59500 " 7 " "	1041	25					
6	" 320000 " 8 " "	6400	—	822687	—			
7	" 97000 " 9 " "	2182	50					
8	" 385000 " 10 " "	9625	—					
9	" 702000 " 11 " "	19305	—					
10	" 28947578 " 1 Jahr " "	868427	34					
abzüglich:								
Zinseneinsparnis auf 14 Tage an 10350000 M neuen Einlagen im Jahre 1903								
		914768	59	822687	—			
		12075	—	11083	33			
	Summe Kap. I	902693	59	811603	67			
Kap. II. Zinsen an verschiedene Gläubiger.								
11	Darlehen auf Zeit, einschl. Dienstfautioenen der Sparkassenbeamten	9600	—	1850	—			
12	an den Dispositionsfonds zu 3%	1292	48	668	95			
13	" " Kursverlust-Ausgleichsfonds zu 3%	1500	—	—	—			
	Summe Kap. II	12392	48	2518	95			
Kap. III. Verwaltungsaufwand.								
1. Gehalte.								
14	Beamtengehalte	24600	—	22900	—	19816	67	
15	Zählgelder	350	—	250	—	200	—	
16	Schreiber- und Hilfsarbeiterlöhne	2500	—	2000	—	2000	—	
	Summe unter 1	29450	—	25150	—	22016	67	
2. Beiträge zur Stadtkasse.								
17	Miete, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Geschäftsräume	5000	—	4000	—	3000	—	
18	Beitrag zum allgemeinen Verwaltungsaufwand	4000	—	3000	—	2000	—	
	Summe unter 2	9000	—	7000	—	5000	—	
3. Verschiedene Ausgaben.								
19	Einründungs- und Druckosten, Buchbinderlöhne, Sparkarten und -marken	900	—	750	—	550	—	
20	neue Kassen- und Einlagebücher	900	—	900	—	700	—	
21	Zeitschriften und Bücher	150	—	150	—	150	—	
22	Unterhaltung und Vermehrung des Inventars	400	—	1000	—	300	—	
23	Schreibmaterialien, Entschädigung den Sparmarkenverläufern und Inhabern der Einzahlungsstellen, Porto und andere Ausgaben	900	—	900	—	700	—	
24	Staatseinkommensteuer, Beitrag zur Handels- und zur Gewerbezammlung	2000	—	2000	—	2000	—	
25	Mitgliedsbeitrag zum Deutschen und Sächsischen Sparkassenverband, sowie Reisekosten	300	—	300	—	100	—	
26	Insgesamt	300	—	300	—	300	—	
	Summe unter 3	5850	—	6300	—	4800	—	
	" " 2	9000	—	7000	—	5000	—	
	" " 1	27450	—	25150	—	22016	67	
	Summe Kap. III	42300	—	38450	—	31816	67	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. IV. Verschiedene Einnahmen.					
29	Zinsen vom Reservefonds	44653	75			
30	dergl. von vorübergehend angelegten Rassenbeständen	1500	—			
31	nachträglicher Eingang auf früher als Verlust abgeschriebene Außenstände	1100	—	41953		
	Summe Kap. IV	47253	75	41953	—	
	Wiederholung der Einnahme.					
	Summe Kap. I	880872	39	809764	89	
	" " II	264991	91	254688	97	
	" " III	59866	66	56983	30	
	" " IV	47253	75	41953	—	
	Summe der Einnahme	1252984	71	1163390	16	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf 1903				Erläuterungen.	
		M	δ	M	δ		
	Kap. IV.						
27	Stückzinsen beim Ankauf von Wertpapieren, Spesen beim An- und Verkauf von Wertpapieren, Abschreibung auf dergleichen	6000	—	15000	—		
	Summe Kap. IV	6000	—	15000	—		
	Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	902693	59	811603	67		
	" II	12392	48	2518	95		
	" III	38450	—	31816	67		
	" IV	6000	—	15000	—		
	Reingewinn	293448	64	302450	87		
	wovon	Summe der Ausgabe	1252984	71	1163390	16	
	dem Reservefonds		100000	—	100000	—	
	der Stadtkasse für gemeinnützige Zwecke		140000	—	140000	—	
	dem Kursverlust-Ausgleichsfonds		20000	—	20000	—	
	der König Albert-Jubiläumsstiftung		25000	—	10000	—	
	" Beamten-Unterstützungskasse		3000	—	3000	—	
	" Unterstützungskasse der Freiwilligen Bürgerfeuerwehr		1000	—	1000	—	
	" Unfallkasse derselben		1000	—	3000	—	
	dem Dispositionsfonds		3448	64	25450	87	
	überwiesen werden.	Summe		w. o.			
	Der Reservefonds belief sich Ende 1902, einschl. der Zuweisung des Reingewinns vom Jahre 1902, auf	1291880	M 28 δ				
	anteil. Reingewinn von 1903, laut vorstehender Aufstellung	100000	" — "				
	Summe	1391880	M 28 δ				
	Der Kursverlust-Ausgleichsfonds stellte sich Ende 1903 wie folgt:						
	Zuweisung aus dem Reingewinn 1901	10000	M — δ				
	1902, laut vorjährigem Haushaltplan	20000	" — "				
	Zuweisung aus dem Mehrreingewinn des Jahres 1902, laut Beschluß des Stadtgemeinderats vom 24. März 1903	20000	" — "				
	anteil. Reingewinn von 1903, laut vorstehender Aufstellung	20000	" — "				
	Zinsen für 1903 nach Kap. II Nr. 13 der vor- stehenden Aufstellung	1500	" — "				
	Summe	71500	M — δ				
	Der Dispositionsfonds stellte sich Ende 1903 wie folgt:						
	Bestand Anfang 1902	41415	M 73 δ				
	Hierzu:	683	" 95 "				
	Zinsen für 1902	25450	" 87 "				
	Anteil vom Reingewinn des Jahres 1902, laut Haushaltplan	7104	" 52 "				
	Zuweisung vom Mehrreingewinn des Jahres 1902, laut Beschluß des Stadtgemeinderats vom 24. März 1903	1292	" 48 "				
	Zinsen für 1903 nach Kap. II Nr. 12 der vor- stehenden Gewinnberechnung	3448	" 64 "				
	Zuweisung aus dem Reingewinn von 1903, laut obenstehender Aufstellung	25000	" — "				
	Hierzu:	54396	M 19 δ				
	der König Albert-Jubiläumsstiftung überwiesen, laut Beschluß des Stadtgemeinderats vom 17. Juni 1903	29896	M 19 δ				
	und zwar: verfügbar an den Jungfrauenverein, den Verein für Sertien- tolonien und die Herberge zur Heimat ausgeliehen	* 24500	" — "				
		w. o.					

* Hierzu 20500 M un-
verjünglich.

Vfde. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
14. Realgymnasial- u. Realschulklasse.						
	Kap. I. Zuflüsse aus Kassen, Mietzins usw.					
1	Zuflüsse aus verschiedenen städtischen Kassen usw., die früher an das Gymnasium zu zahlen waren	2148	72	2148	72	
2	Bergütung für Heizung und Beleuchtung der Turnhalle von Vereinen	150	—	150	—	
	Summe Kap. I	2298	72	2298	72	
	Kap. II. Schulgeld, Aufnahme- und Abgangsgebühren.					
3a	Schulgeld nach je 120 M von 240 Realgymnasiasten	28800	—	26580	—	
b	desgl. nach je 100 M von 340 Realschülern	34000	—	32400	—	
4	Aufnahme- und Abgangsgebühren	2100	—	1800	—	
5	Beiträge zur Schülerbibliothek	580	—	550	—	
	Summe Kap. II	65480	—	61330	—	
	Kap. III. Staatszuflüsse.					
6a	Staatszufluß	21000	—	21000	—	
b	desgl. zu den Alterszulagen für die Realschullehrer	—	—	2800	—	Zu Nr. 6b: Ist weg gefallen.
	Summe Kap. III	21000	—	23800	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
14. Realgymnasial- u. Realschulkasse.								
Kap. I. Bejoldungen.								
1	Rektorgehalt	8500	—	8500	—			
2	Lehrergehalte	118912	50	114262	50			
a)	1 Oberlehrer zu	5600,—						
b)	1 " "	5700,—						
c)	7 " je 4400	30800,—						
d)	5 " 4000	20000,—						
	Zulagen für 3 Oberlehrer, die am 1. Juli 1904 auf 4400 M aufrücken	600,—						
e)	2 Oberlehrer, je 3600 M	7200,—						
f)	5 " 3200	16000,—						
	Zulage für 1 Oberlehrer, der am 1. Juli 1904 auf 3600 M aufrückt	200,—						
g)	4 Lehrer, je 2800	11200,—						
h)	1 ständiger Fachlehrer zu	3900,—						
i)	2 ständige Fachlehrer, je 3600 M	7200,—						
k)	1 ständiger Fachlehrer 200 M auf 1 Monat nach jährl. 2400 M 2475 " 11 Monate 2700 "	2675,—						
l)	1 nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer	2362,50						
	562 M 50 δ auf $\frac{1}{4}$ Jahr nach jährl. 2250 M 1800 " " " " 2400 "							
m)	w. o.							
	1 nichtständiger wissenschaftlicher Lehrer	2212,50						
	525 M — δ auf $\frac{1}{4}$ Jahr nach jährl. 2100 M 1687 " 50 " " " " 2250 "							
n)	w. o.							
	2 neue Lehrkräfte auf $\frac{1}{4}$ Jahr	3262,50						
	w. o.							
3	dem nichtständigen Fachlehrer für Zeichnen nach 14 Stunden wöchentlich zu je 75 M jährl. an die Gymnasialkasse	1050	—	1050	—			
4	Beitrag z. Rektorgehalt wegen des Gesangsunterrichts zur Schulkasse	1000	—	1000	—			
5	Vertretung des Rektors in der Realschulabteilung im vorm. Frankeschen Hause	400	—	400	—			
6	Vertretungs- und Ueberstunden	2452	50	3015	—	Zu Nr. 6: 31 Stunden wöchentlich auf $\frac{1}{4}$ Jahr		
7	Vertretung erkrankter und beurlaubter Lehrer	600	—	600	—	und 26 Stunden wöchentlich auf $\frac{1}{4}$ Jahr, je 90 M jährlich.		
8	Leitung der Jugendspiele	180	—	180	—	Zu Nr. 9a: Hat außer- dem freie Wohnung und Heizung.		
9a	Gehalt dem Hausmann Hirschmann	1100	—	1000	—	Zu Nr. 11: Erhöht mit Genehmigung des Stadt- gemeinderats vom 29. De- zember 1903.		
b)	dem Hausmann im vorm. Frankeschen Hause	260	—	—		Zu Nr. 13: 3 % des Zuschusses vom Konto der Gemeindeeinkommensteuer 1903.		
10	Reinigung im Realgymnasialgebäude	1550	—	1550	—			
11	dergl. im vorm. Frankeschen Hause	350	—	300	—			
12	für Kassenverwaltung und Rechnungsführung zur Stadthauptkasse	750	—	750	—			
13	Beitrag zu den Gehalten der Anlageneinnahme	2270	—	2340	—			
14	anteilige Vergütung für den Schreiber des Rektors	420	—	420	—			
15	Ruhegehalt der verw. Schulhausmann Brendel	324	—	324	—			
	Summe Kap. I	140119	—	135691	50			
Kap. II. Bauaufwand.								
16	Instandhaltung der Gebäude, einschl. elektrischer Klingelleitung, der Turnhalle, des Turnplatzes mit Schulgarten, sowie Türrümpfen der Fußböden dielen in den Zimmern 5, 11, 17, 21, 22, 29, 32, 33, in den 2 Zeichenzimmern, der Aula, im Direktor-, Lehrer- und Sammlungszimmer für Physik, in den 2 Flur- gängen und der Turnhalle, zusammen 1170 qm zu 20 δ	634	—	400	—			
17	außerordentlicher Aufwand a. Ausweihen der Flurgänge mit Treppenhäusern, Aborten usw. mit Leimfarbe, sowie Streichen der Sohle mit Oelfarbe M 768 b. Beschaffen neuer Ersatzteile für die Meidinger Defen 100	* 868	—	800	50			
	w. o.							
	Summe Kap. II	1502	—	1200	50			
	Hierunter 868 M einmalig.							

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. III. Mietzinsen und Versicherung.					
18a	Mietzins für das Realgymnasialgebäude an die Stadtkasse	10000	—	10000	—	
b	dergl. für Räume im vorm. Franckeschen Hause ebendahin	1200	—	1200	—	
19a	Mobiliarversicherung (Turnhalle)	10	—	10	—	
b	dergl. (Inventar des Realgymnasiums) auf 5 Jahre	* 150	—	—	—	
	Summe Kap. III	11360	—	11210	—	
	Hierunter 150 M einmalig.					
	Kap. IV. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.					
20	Heizung	2400	—			
21	Beleuchtung	420	—	3000	—	
22	Wasserzins	180	—			
	Summe Kap. IV	3000	—	3000	—	
	Kap. V. Inventar, Druckosten usw.					
23	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars	1639	—	1089	50	
	Hierunter 1239 M einmalig, und zwar:					
	915 M Mobiliar für zwei neu zu bildende Klassen,					
	24 " 1 Federabstreicher für die Klasse,					
	50 " ein 25 m langer Gummischlauch d. Bespritzung d. Turnplatzes,					
	45 " 3 Hering'sche Kartenständer,					
	60 " 1 Mineralienschrank m. Einlegeböden u. verschließb. Glästüren,					
	65 " 1 Pultdruck mit Glasdecke,					
	80 " verschiedene Turngeräte,					
	und zwar: M 22 1 Paar Springständer mit eisernen Füßen,					
	M 3,50 1 Paar Zettlerische Schnurenhalter mit Schnur, M 5					
	1 Springhut von Filz, M 7 10 Eisenstäbe, je 1 m lang und					
	2 kg schwer, zu je 70 δ, M 15,75 3 Bohlig-Santeln (10, 15					
	und 20 kg schwer), M 6 1 Gummiblase zu einem Fußball,					
	M 9,50 1 Schleuderball, M 11,25 Fracht, Verpackung usw.					
24	Schreibmaterialien, Papier, Tinte, Kreide, Druckosten, Buch-	1800	—	1800	—	
	binderarbeiten usw.					
25	Geschäftsauwand des Rektors	60	—	60	—	
26	Instandhaltung und Ergänzung der Lehrmittel und der Lehrer-	1980	—	1850	—	
	bibliothek, Bucheinbände und Beaufsichtigung (180 M)					
27	Schülerbibliothek	580	—	550	—	Zu Nr. 27: Siehe Nr. 5
28	Verschiedenes (Schmuck bei Schulfestlichkeiten usw.)	100	—	100	—	der Einnahme.
	Summe Kap. V	6159	—	5449	50	
	Hierunter 1239 M einmalig.					
	Kap. VI. Ertrag und Wegfall von Schulgeld.					
29	10 % der Solleinnahme vom Schulgeld	6280	—	5898	—	
	Summe Kap. VI	6280	—	5898	—	
	Kap. VII. Verschiedene Ausgaben.					
30	Probe- und Umzugskosten	200	—	200	—	
31	Reisekostenentschädigungen bei Instruktionsreisen	150	—	150	—	
32	Prämien und unvorhergesehene Ausgaben	350	—	350	—	
	Summe Kap. VII	700	—	700	—	
	Kap. VIII.					
33	Betriebsvorschuß für 1905	20000	—	20000	—	
	Summe Kap. VIII	20000	—	20000	—	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Kap. I	140119	—	135691	50	
	" II	1502	—	1200	50	
	" III	11360	—	11210	—	
	" IV	3000	—	3000	—	
	" V	6159	—	5449	50	
	" VI	6280	—	5898	—	
	" VII	700	—	700	—	
	" VIII	20000	—	20000	—	
	Summe der Ausgabe	189120	—	183149	50	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904		Erläuterungen.
		M	δ	Zeite	Nr.	

15. Verzinsung und Tilgung der Anleihen.

Vorbemerkung.

Beschriftung der Anleihe.	Anleihe- betrag (Rennwert).	Zinsfuß %	Zinsquife- tag %	Wo aufgenommen?	Tag der Schuld- urkunde.	Tag der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.	Tilgung bis Ende 1904.	Restschuld Ende 1904.	Zilgung der günstig- sten hein- denden im Jahre
III B	1000000	4 ¹ / ₄	2	Kommunalbank f. d. Königreich Sachsen.	1. II. 77.	5. VIII. 76. (391 II)	521723	85	478276 15 1914.
IV	732000	4	2	Deegl.	4. I. 83.	18. XI. 82. (1032 II)	420754	14	311245 86 1913.
IV A	300000	4 ¹ / ₂	2	"	1. VIII. 82.	28. VIII. 82. (682 II)	145454	39	154545 61 1915.
IV B	200000	4 ¹ / ₂	2	"	1. X. 82.	18. XI. 82. (1032 II)	96969	71	103030 29 1915.
V	1000000	4	1	Reichsinvalidenfond.	10. VI. 85.	27. IV. 85. (415 II)	536400	—	463600 — 1916.
VI	1000000	4	2	Kommunalbank f. d. Königreich Sachsen.	29. IX. 87.	21. IX. 87. (910 II)	318958	77	681041 23 1920.
VII	2000000	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₄	Stadtshuldschein- anleihe.	31. XII. 88.	10. X. 88. (1027 II) 19. XII. 88. (1377 II) 2. VIII. 90. (839 II)	441800	—	1558200 — 1929.
VIII Ser. I	1000000	4	1	Deegl.	30. VI. 92.	3. III. 92. (200 II)	78800	—	921200 — 1938.
" II	2000000	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	"	30. VI. 97.	18. VI. 97. (770 II)	1233200	—	1766800 — 1932.
IX Ser. I	5000000	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	"	31. XII. 99	—	—	5000000	— 1941.
" II	5000000	4	1 ² / ₃	"	2. I. 03.	14. II. 03. (143 II)	—	5000000	— 1941.
X	5878000	3 ¹ / ₂	1 ¹ / ₂	"	—	—	—	5878000	— 1947.
Σc.	25110000						2794060	86	22315939 14
							25110000	Mt. — Pf.	

I. Verzinsungsbeiträge.

1. Zur Anleihe III B vom Jahre 1876 (1000000 M) zu 4¹/₄%.

1	Aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld), als: von 215633 M 41 δ auf das 1. Halbjahr von 207361 M 39 δ auf das 2. Halbjahr	4582 M 21 δ 4406 M 43 δ	8988	64	15	32
2	aus der Stadtkasse, als: von 198180 M 28 δ auf das 1. Halbjahr von 190275 M 89 δ auf das 2. Halbjahr	4211 M 33 δ 4043 M 36 δ	8254	69	9	9a
3	aus der Stadtkasse (Straßenbauschuld), als: von 84852 M 99 δ auf das 1. Halbjahr von 81595 M 94 δ auf das 2. Halbjahr	1803 M 13 δ 1733 M 92 δ	3537	05	11	9b
4	aus der Wasserwerkskasse, als: von 18502 M 80 δ auf das 1. Halbjahr von 17794 M 86 δ auf das 2. Halbjahr	393 M 18 δ 378 M 14 δ	771	32	75	1
5	aus der Friedhofskasse, als: von 1972 M 76 δ auf das 1. Halbjahr von 1895 M 93 δ auf das 2. Halbjahr	41 M 92 δ 40 M 29 δ	82	21		3a
	Summe 1.	21633 M 91 δ				

2. Zur Anleihe IV vom Jahre 1883 (732000 M) zu 4%.

6	aus der Gasanstaltskasse, als: von 298634 M 39 δ auf das 1. Halbjahr von 285420 M 19 δ auf das 2. Halbjahr	5972 M 69 δ 5708 M 40 δ	11681	09	83	33
7	aus der Friedhofskasse, als: von 15012 M 41 δ auf das 1. Halbjahr von 14348 M 13 δ auf das 2. Halbjahr	300 M 25 δ 286 M 96 δ	587	21		4a
	Seitenbetrag	33902	21			

Verzinsung und Tilgung der Anteichen.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Berauschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904 Seite	Erläuterungen.
		M	δ		
8	aus der Stadtkasse, als: von 17675 M 36 δ auf das 1. Halbjahr von 16893 M 25 δ auf das 2. Halbjahr	353 M 51 δ 337 M 87 δ	llebertrag 691	38	21 11 10
9	aus der Forstkasse, als: von 10474 M 32 δ auf das 1. Halbjahr von 10010 M 84 δ auf das 2. Halbjahr	209 M 48 δ 200 M 22 δ	409	70	51 45
		Summe 2. 13369 M 38 δ			
	3. Zur Anteiche IV A vom Jahre 1882 (300000 M) zu 4½ %.				
10	aus der Gasanstaltskasse, als: von 83119 M 72 δ auf das 1. Halbjahr von 80226 M 38 δ auf das 2. Halbjahr	1731 M 66 δ 1671 M 38 δ	3403	04	83 34
11	aus der Stadtkasse, als: von 46547 M 09 δ auf das 1. Halbjahr von 44926 M 82 δ auf das 2. Halbjahr	969 M 73 δ 935 M 98 δ	1905	71	11 11
12	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld), als: von 33247 M 89 δ auf das 1. Halbjahr von 32090 M 56 δ auf das 2. Halbjahr	692 M 66 δ 668 M 55 δ	1361	21	15 33
13	aus der Wasserwerkskasse, als: von 3324 M 82 δ auf das 1. Halbjahr von 3209 M 08 δ auf das 2. Halbjahr	69 M 27 δ 66 M 86 δ	136	13	75 2
		Summe 3. 6806 M 09 δ			
	4. Zur Anteiche IV B vom Jahre 1882 (200000 M) zu 4½ %.				
14	aus der Stadtkasse, als: von 96267 M 11 δ auf das 1. Halbjahr von 92910 M 83 δ auf das 2. Halbjahr	2005 M 56 δ 1935 M 64 δ	3941	20	11 12
15	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld), als: von 5599 M 64 δ auf das 1. Halbjahr von 5406 M 75 δ auf das 2. Halbjahr	116 M 66 δ 112 M 64 δ	229	30	15 34
16	aus der Wasserwerkskasse, als: von 5599 M 66 δ auf das 1. Halbjahr von 5406 M 77 δ auf das 2. Halbjahr	116 M 66 δ 112 M 64 δ	229	30	75 3
17	aus der Gasanstaltskasse, als: von 3359 M 83 δ auf das 1. Halbjahr von 3244 M 10 δ auf das 2. Halbjahr	70 M — δ 67 M 59 δ	137	59	83 35
		Summe 4. 4537 M 39 δ			
	5. Zur Anteiche V vom Jahre 1885 (1000000 M) zu 4 %.				
18	aus der Stadtkasse von 310566 M 91 δ	12422	68	11	13
19	" " (Schulhausbauschuld) von 54709 " 90 "	2188	40	15	35
20	" " Krankenhauskasse von 71847 " 40 "	2873	90	59	1a
21	" " Wasserwerkskasse von 35604 " 56 "	1424	18	75	4
22	" " Armenkasse von 14341 " 28 "	573	65	57	48a
23	" " Gasanstaltskasse von 5997 " 60 "	239	90	83	36
24	" " Forstkasse von 732 " 35 "	29	29	51	46
		Summe 5. 19752 M — δ			
		Seitenbetrag	66098	77	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.
		M	δ	
	Übertrag	35003	29	
3	Verzinsung der Anleihe IVA vom Jahre 1882 (300000 M) zu $4\frac{1}{6}\%$, als: für 166239 M 52 δ auf das 1. Halbjahr 3463 M 32 δ für 160452 M 84 δ auf das 2. Halbjahr 3342 M 77 δ		6806 09	
4	Verzinsung der Anleihe IVB vom Jahre 1882 (200000 M) zu $4\frac{1}{6}\%$, als: für 110826 M 24 δ auf das 1. Halbjahr 2308 M 88 δ für 106968 M 45 δ auf das 2. Halbjahr 2228 M 51 δ		4537 39	
5	Verzinsung der Anleihe V vom Jahre 1885 (1000000 M) zu 4% , als: für 493800 M auf 1904		19752	
	Seitenbetrag	66098	77	

Lfd. Nr.	Ginnahme.		Berauschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904 Seite	Erläuterungen.
			M	δ		
		Übertrag	66098	77		
6. Zur Anleihe VI vom Jahre 1887 (1000000 M) zu 4%.						
25	aus der Krankenhauskasse, als: von 301532 M 31 δ auf das 1. Halbjahr von 294872 M 96 δ auf das 2. Halbjahr	6030 M 65 δ 5897 M 46 δ	11928	11	59	2a
26	aus der Stadtkasse, als: von 90317 M 12 δ auf das 1. Halbjahr von 88322 M 46 δ auf das 2. Halbjahr	1806 M 34 δ 1766 M 45 δ	3572	79	11	14a
27	aus der Stadtkasse (Straßenbauschuld), als: von 42770 M 55 δ auf das 1. Halbjahr von 41825 M 96 δ auf das 2. Halbjahr	855 M 41 δ 836 M 52 δ	1691	93	11	14b
28	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld), als: von 135440 M 05 δ auf das 1. Halbjahr von 132448 M 85 δ auf das 2. Halbjahr	2708 M 80 δ 2648 M 97 δ	5357	77	15	36
29	aus der Gasanstaltskasse, als: von 95378 M 31 δ auf das 1. Halbjahr von 93271 M 88 δ auf das 2. Halbjahr	1907 M 57 δ 1865 M 44 δ	3773	01	83	37
30	aus der Friedhofskasse, als: von 46548 M 62 δ auf das 1. Halbjahr von 45520 M 59 δ auf das 2. Halbjahr	930 M 97 δ 910 M 41 δ	1841	38		7a
31	aus der Forstkasse, als: von 855 M 44 δ auf das 1. Halbjahr von 836 M 55 δ auf das 2. Halbjahr	17 M 11 δ 16 M 73 δ	33	84	51	47
		Summe 6. 28198 M 83 δ				
7. Zur Anleihe VII vom Jahre 1888 (2000000 M) zu 3½%.						
32	aus der Stadtkasse von	557649 M 39 δ	19517	73	11	15
33	" " Wasserwerkskasse von	526838 " 55 "	18439	35	15	37
34	" " Gasanstaltskasse von	320625 " 70 "	11221	90	75	5
35	" " Krankenhauskasse "	94879 " 62 "	3320	79	83	38
36	" " Armenkasse "	51888 " 59 "	1816	10	59	3a
37	" " Friedhofskasse "	24709 " 94 "	864	85	57	49a
38	" " Forstkasse "	20534 " 09 "	718	69		8a
39	" " " " "	174 " 12 "	6	09	51	48
		Summe 7. 55905 M 50 δ				
8. Zur Anleihe VIII Ser. I vom Jahre 1892 (1000000 M) zu 4%.						
40	aus der Stadtkasse von	443051 M 61 δ	17722	06	11	16a
41	" " (Schulhausbauschuld) von	225530 " 52 "	9021	22	15	38a
42	" " Wasserwerkskasse von	177422 " — "	7096	88	75	6a
43	" " Gasanstaltskasse "	49771 " 54 "	1990	86	83	39
44	" " Krankenhauskasse "	27266 " 96 "	1090	68	61	4a
45	" " Friedhofskasse "	10757 " 37 "	430	30		9a
		Summe 8. 37352 M — δ				
		Seitenbetrag	187555	10		

Lfd. Nr.	Ausgabe.		Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.
			M	δ	
		Übertrag	66098	77	
6	Verzinsung der Anleihe VI vom Jahre 1887 (1000000 M) zu 4 %, als: für 712842 M 40 δ auf das 1. Halbjahr.	14256 M 85 δ			
	für 697099 M 25 δ auf das 2. Halbjahr.	13941 M 98 δ	28198	83	
7	Verzinsung der Anleihe VII vom Jahre 1888 (2000000 M) zu 3 1/2 %, als: für 1597300 M auf 1904		55905	50	
8	Verzinsung der Anleihe VIII Ser. I vom Jahre 1892 (1000000 M) zu 4 %, als: für 933800 M auf 1904		37352	—	
		Seitenbetrag	187555	10	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Uebertrag	Berauschtigt auf 1904		Haushalt- plan 1904	Erläuterungen.
			M	δ	Zeite	Nr.
			187555	10		
	9. Zur Anleihe VIII Ser. II vom Jahre 1892 (2000000 M) zu 3½ %.					
46	aus der Stadtkasse von	649296 M — δ	22725	36	11	16b
47	" " (Schulhausbauschuld) von	178285 " 91 "	6240	01	15	38b
48	" " Schlachthofkasse von	180360 " — "	6312	60	89	1a
49	" " Wasserwerkstasse "	742361 " 36 "	25982	65	75	6b
50	" " Gasanstaltstasse "	12986 " 12 "	454	51	83	40
51	" " Krankenhauskasse "	12805 " 66 "	448	20	61	5a
52	" " Friedhofskasse "	27504 " 95 "	962	67	181	9c
	Summe 9.	63126 M — δ				
	10. Zur Anleihe IX Ser. I vom Jahre 1897 (5000000 M) zu 3½ %.					
53	aus der Stadtkasse von	1211795 M — δ	42412	83	11	17a
54	" " (Schulhausbauschuld) von	167215 " — "	5852	52	15	39
55	" " (Haselbrunner Schulhaus- bauschuld) von	157380 " — "	5508	30	15	40
56	" " Elektrizitätswerkskasse von	1500000 " — "	52500	—	87	1
57	" " Schlachthofkasse "	1535484 " — "	53741	94	89	2
58	" " Abdeckereikasse "	47628 " — "	1666	98	91	1
59	" " Wasserwerkstasse "	238450 " — "	8345	75	75	7a
60	" " Gasanstaltstasse "	103540 " — "	3623	90	83	41
61	" " Armenkasse "	29198 " — "	1021	93	57	50
62	" " Friedhofskasse "	9310 " — "	325	85	181	6
	Summe 10.	175000 M — δ				
	11. Zur Anleihe IX Ser. II vom Jahre 1897 (5000000 M) zu 4 %.					
63	aus der Stadtkasse von	353908 M — δ	14156	32	11	17c
64	" " (Schuld für das Rittergut Reusa) von	248092 " — "	9923	68	41	266a
65	" " (Straßenbauschuld) von	500000 " — "	20000	—	11	17b
66	" " (Schulhausbauschuld) von	344000 " — "	13760	—	15	41
67	" " Elektrizitätswerkskasse von	400000 " — "	16000	—	87	2
68	" " Schlachthofkasse von	1178000 " — "	47120	—	89	3
69	" " Abdeckereikasse von	40000 " — "	1600	—	91	1
70	" " Wasserwerkstasse von	680000 " — "	27200	—	75	7b
71	" " Gasanstaltstasse von	1254500 " — "	50180	—	83	42
72	" " Armenkasse von	1500 " — "	60	—	57	51
	Summe 11.	200000 M — δ				
	12. Zur Anleihe X vom Jahre 1903 (15000000 M) zu 3½ %.					
73	aus der Stadtkasse, als: von 1260000 M auf das volle Jahr	44100 M — δ				
	" 250000 " " 2. b. m. 4. Vierteljahr	6562 " 50 "				
	" 450000 " " 3. u. 4. Vierteljahr	7875 " — "				
	" 400000 " " 4. Vierteljahr	3500 " — "	62037	50	11	18
74	aus der Stadtkasse (Schuld für Rittergut Reusa) von 8000 M auf das volle Jahr	280 —	41	—	266b	
	Seitenbetrag	687998	60	—		

Lfd. Nr.	Ausgabe.		Veranlagt auf 1904		Erläuterungen.
			M	δ	
	Übertrag		187555	10	
9	Berzinsung der Anleihe VIII Ser. II vom Jahre 1892 (2000000 M) zu $3\frac{1}{2}\%$, als: für 1803600 M auf 1904		63126	—	
10	Berzinsung der Anleihe IX Ser. I vom Jahre 1897, für 5000000 M zu $3\frac{1}{2}\%$ auf 1904		175000	—	
11	Berzinsung der Anleihe IX Ser. II vom Jahre 1897, für 5000000 M zu 4% auf 1904		200000	—	
12	Berzinsung der Anleihe X vom Jahre 1903 zu $3\frac{1}{2}\%$, als: für 2388000 M auf das volle Jahr 83580 M — δ für 1350000 M auf das 2. bis mit 4. Vierteljahr 35437 " 50 " " für 1050000 M auf das 3. und 4. Vierteljahr 18375 " — " " für 1090000 M auf das 4. Vierteljahr 9537 " 50 " "		146930	—	
	Seitenbetrag		772611	10	

Lfde. Nr.	Ginnahme.	Berausichtigt auf 1904		Haushalt- plan 1904 Seite | Nr.	Erläuterungen.
		M	d		
	Übertrag	687998	60		
75	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld), als: von 100000 M auf das volle Jahr . . . 3500 M — δ " 250000 " " 2. b. m. 4. Vierteljahr . 6562 " 50 " " 200000 " " 3. u. 4. Vierteljahr . 3500 " — " " 190000 " " 4. Vierteljahr . 1662 " 50 "	15225	—	15 | 42	
76	aus der Elektricitätswerkskasse, als: von 370000 M auf das volle Jahr . . . 12950 M — δ " 480000 " " 2. b. m. 4. Vierteljahr 12600 " — "	25550	—	87 | 3	
77	aus der Wasserwerkskasse, als: von 250000 M auf das volle Jahr . . . 8750 M — δ " 220000 " " 2. b. m. 4. Vierteljahr 5775 " — " " 400000 " " 3. u. 4. Vierteljahr . 7000 " — " " 400000 " " 4. Vierteljahr . 3500 " — "	25025	—	75 | 8	
78	aus der Gasanstaltskasse: von 400000 M auf das volle Jahr	14000	—	83 | 43	
79	aus der Krankenhauskasse, als: von 150000 M auf das 2. b. m. 4. Vierteljahr . 3937 M 50 δ " 100000 " " 4. Vierteljahr . 875 " — δ	4812	50	61 | 6	
	Summe 12. 146930 M — δ				
	Summe I. Verzinsungsbeiträge	772611	10		
II. Tilgungsbeiträge.					
1. Zur Anleihe III B vom Jahre 1876 (1000000 M).					
80	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld) nach 409136 M 51 δ ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 8272 M 02 δ " 31. Dezember 8447 " 79 "	16719	81	15 | 44	
81	aus der Stadtkasse nach 390953 M 75 δ ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 7904 M 39 δ " 31. Dezember 8072 " 36 "	15976	75	13 | 19a	
82	aus der Stadtkasse (Straßenbauschuld) nach 161094 M 92 δ ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 3257 M 05 δ " 31. Dezember 3326 " 27 "	6583	32	13 | 19b	
83	aus der Wasserwerkskasse nach 35014 M 82 δ ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 707 M 94 δ " 31. Dezember 722 " 98 "	1430	92	75 | 10	
84	aus der Friedhofskasse nach 3800 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 76 M 83 δ " 31. Dezember 78 " 46 "	155	29	179 | 3b	
	Summe 1. 40866 M 09 δ				
2. Zur Anleihe IV vom Jahre 1883 (732000 M).					
85	aus der Gasanstaltskasse nach 639563 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 13214 M 20 δ " 31. Dezember 13478 " 48 "	26692	68	83 | 24	
	Seitenbetrag	67558	77		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.
		M	δ	
	Übertrag	772611	10	
	Summe I, Verzinsung der Anleihen	772611	10	
	II. Tilgung der Anleihen.			
13	Tilgungsrate auf die Anleihe III B vom Jahre 1876 (1000000 M), als: am 30. Juni 20218 M 23 δ " 31. Dezember 20647 " 86 "	40866	09	
14	Tilgungsrate auf die Anleihe IV vom Jahre 1883 (732000 M), als: am 30. Juni 15124 M 07 δ " 31. Dezember 15426 " 55 "	30550	62	
	Seitenbetrag	71416	71	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904 Seite	Erläuterungen. Nr.
		M	δ		
	Übertrag	67558	77		
86	aus der Friedhofskasse nach 32151 M ursprüngl. Schuld, als: am 30. Juni 664 M 28 δ " 31. Dezember 677 " 57 "	1341	85	179	4b
87	aus der Stadtkasse nach 37854 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 782 M 11 δ " 31. Dezember 797 " 76 "	1579	87	13	20
88	aus der Forstkasse nach 22432 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 463 M 48 δ " 31. Dezember 472 " 74 "	936	22	51	49
	Summe 2. 30550 M 62 δ				
	3. Zur Anleihe IV A vom Jahre 1882 (300000 M).				
89	aus der Gasanstaltkasse nach 150000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 2893 M 34 δ " 31. Dezember 2953 " 62 "	5846	96	83	25
90	aus der Stadtkasse nach 84000 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 1620 M 27 δ " 31. Dezember 1654 " 02 "	3274	29	13	21
91	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld) nach 60000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 1157 M 33 δ " 31. Dezember 1181 " 44 "	2338	77	15	45
92	aus der Wasserwerkstasse nach 6000 M ursprüngl. Schuld, als: am 30. Juni 115 M 74 δ " 31. Dezember 118 " 15 "	233	89	75	11
	Summe 3. 11693 M 91 δ				
	4. Zur Anleihe IV B vom Jahre 1882 (200000 M).				
93	aus der Stadtkasse nach 174000 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 3356 M 28 δ " 31. Dezember 3426 " 20 "	6782	48	13	22
94	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld) nach 10000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 192 M 89 δ " 31. Dezember 196 " 90 "	389	79	15	46
95	aus der Wasserwerkstasse nach 10000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 192 M 89 δ " 31. Dezember 196 " 91 "	389	80	75	12
96	aus der Gasanstaltkasse nach 6000 M ursprüngl. Schuld, als: am 30. Juni 115 M 73 δ " 31. Dezember 118 " 15 "	233	88	83	26
	Summe 4. 7795 M 95 δ				
	5. Zur Anleihe V vom Jahre 1885 (1000000 M).				
97	aus der Stadtkasse nach 632824 M 36 δ ursprünglicher Schuld	19111	30	13	23
98	" " " (Schulhausbauschuld) nach 110500 M dergl.	3337	10	15	47
	Seitenbetrag	113354	97		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.	
		M	δ		
	Übertrag	71416	71		
15	Tilgungsrate auf die Anleihe IV A vom Jahre 1882 (300000 M), als: am 30. Juni 5786 M 68 δ " 31. Dezember 5907 " 23 "	11693	91		
16	Tilgungsrate auf die Anleihe IV B vom Jahre 1882 (200000 M), als: am 30. Juni 3857 M 79 δ " 31. Dezember 3938 " 16 "	7795	95		
17	Tilgungsrate auf die Anleihe V vom Jahre 1885 (1000000 M) . . .	30200	—		
	Seitenbetrag	121106	57		

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Beraujschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904 Seite	Erläuterungen. Nr.
		M	δ		
	Übertrag	113354	97		
99	aus der Krankenkasse nach 143000 M ursprünglicher Schuld	4318	60	59	1b
100	" " Wasserwerkskasse " . M 71200.— dergl.	2150	24	75	13
101	" " Armenkasse " . " 29022.— "	876	46	57	48b
102	" " Gasanstaltskasse " . " 12000.— "	362	40	83	27
103	" " Forstkasse " . " 1453.64 "	43	90	51	50
	Summe 5. M 30200.—				
	6. Zur Anleihe VI vom Jahre 1887 (1000000 M).				
104	aus der Krankenkasse nach 423000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 6659 M 35 δ " 31. Dezember 6792 " 54 "	13451	89	59	2b
105	aus der Stadtkasse nach 126700 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 1994 M 66 δ " 31. Dezember 2034 " 55 "	4029	21	13	24a
106	aus der Stadtkasse (Straßenbauschuld) nach 60000 M ursprüngl. Schuld, als: am 30. Juni 944 M 59 δ " 31. Dezember 963 " 48 "	1908	07	13	24b
107	aus der Stadtkasse (Schulhausbauschuld) nach 190000 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 2991 M 20 δ " 31. Dezember 3051 " 02 "	042	22	15	48
108	aus der Gasanstaltskasse nach 133800 M urspr. Schuld, als: am 30. Juni 2106 M 43 δ " 31. Dezember 2148 " 57 "	4255	—	83	28
109	aus der Friedhofskasse nach 65300 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 1028 M 03 δ " 31. Dezember 1048 " 59 "	2076	62	181	7b
110	aus der Forstkasse nach 1200 M ursprünglicher Schuld, als: am 30. Juni 18 M 89 δ " 31. Dezember 19 " 27 "	38	16	51	51
	Summe 6. 31801 M 17 δ				
	7. Zur Anleihe VII vom Jahre 1888 (2000000 M).				
111	aus der Stadtkasse nach 697992 M 83 δ ursprünglicher Schuld	13645	76	13	25
112	" " (Schulhausbauschuld) nach 659939 M 89 δ dergl.	12901	83	15	49
113	" " Wasserwerkskasse nach 401459 " 57 " "	7848	53	75	14
114	" " Gasanstaltskasse " . 118800 " — " "	2322	54	83	29
115	" " Krankenkasse " . 64950 " — " "	1269	77	59	3b
116	" " Armenkasse " . 30939 " 67 " "	604	87	57	49b
117	" " Friedhofskasse " . 25700 " — " "	502	44	181	8b
118	" " Forstkasse " . " 218 " 04 " "	4	26	51	52
	Summe 7. 39100 M — δ				
	8. Zur Anleihe VIII, Ser. I vom Jahre 1892 (1000000 M).				
119	aus der Stadtkasse nach 474460 M 92 δ ursprünglicher Schuld	5978	21	13	26a
120	" " (Schulhausbauschuld) nach 241519 M 08 δ dergl.	3043	14	15	50a
	Seitenbetrag	201029	09		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.
		ℳ	ℳ	
	Uebertrag	121106	57	
18	Tilgungsrate auf die Anleihe VI vom Jahre 1887 (1000000 ℳ), als: am 30. Juni 15743 ℳ 15 ♂ " 31. Dezember 16058 " 02 "	31801	17	
19	Tilgungsrate auf die Anleihe VII vom Jahre 1888 (2000000 ℳ)	39100	—	
20	Tilgungsrate auf die Anleihe VIII Ser. I vom Jahre 1892 (1000000 ℳ)	12600	—	
	Seitenbetrag	204607	74	

Verzinsung und Tilgung der Anleihen.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904		Haushalt- plan 1904		Erläuterungen.
		M	δ	Zeite	Nr.	
	Übertrag	201029	09			
121	aus der Wasserwerkskasse nach 190000 M ursprünglicher Schuld	2394	—	75	15a	
122	" " Gasanstaltskasse nach . . . 53300 M — δ dergl.	671	58	83	30	
123	" " Krankenhauskasse nach . . . 29200 " — " "	367	92	61	4b	
124	" " Friedhofskasse " . . . 11520 " — " "	145	15		9b	
	Summe 8. 12600 M — δ					
9. Zur Anleihe VIII Ser. II vom Jahre 1892. (2000000 M).						
125	aus der Stadtkasse nach 720000 M ursprünglicher Schuld	13248	—	13	26b	
126	" " (Schulhausbauschuld) nach 197700 M — δ dergl.	3637	68	15	50b	
127	" " Schlachthofskasse " . . . 200000 " — " "	3680	—	89	1b	
128	" " Wasserwerkskasse " . . . 823200 " — " "	15146	88	75	15b	
129	" " Gasanstaltskasse " . . . 14400 " — " "	264	96	83	31	
130	" " Krankenhauskasse " . . . 14200 " — " "	261	28	61	5b	
131	" " Friedhofskasse " . . . 30500 " — " "	561	20		9d	
	Summe 9. 36800 M — δ					
Bemerkung. Die Tilgung der Anleihen IX und X von den Jahren 1897 und 1903 beginnt erst vom Jahre 1907 bzw. 1913 an.						
		1903				
	Summe II. Tilgungsbeiträge	241407	74	232516	19	
	" I. Verzinsungsbeiträge	772611	10	700414	77	
	Summe der Ginnahme	1014018	84	932930	96	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904		Erläuterungen.	
		M	δ		
	Übertrag	204607	74		
21	Tilgungsrate auf die Anleihe VIII Ser. II vom Jahre 1892 (2000000 M).	36800	—		
					1903
					M δ
	Summe II, Tilgung der Anleihen	241407	74	232516	19
	Summe I, Verzinsung der Anleihen	772611	10	700414	77
	Summe der Ausgabe	1014018	84	932930	96

15*

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1904 M	δ	1903 M	δ			
B. Haushaltplan der evangelischen Schulgemeinde.								
Kap. I. Mietzinsen.								
1	Miete für die Knabenfortbildungsschulen im 3., 5. und 10. Bürgerschulgebäude	2030	—	2000	—			
2	dergl. für die Mädchenfortbildungsschule im 1. und 10. Bürgerschulgebäude	1020	—	1000	—			
3	dergl. für die gewerbliche Fortbildungsschule im 4. Bürgerschulgebäude	1000	—	1000	—			
4	dergl. für die frühere Hausmannswohnung in der höheren Bürgerschule	150	—	150	—			
5	Ranon für einen Landstreifen des 4. Bürgerschulgrundstückes	3	—	3	—			
6	desgl. für ein Stück Land des 6. Bürgerschulgrundstückes	1	—	1	—			
7a	Mietzinsen für Wohnungen im alten Haselbrunner Schulhaus	600	—	—	—			
b	Mietzins für eine Wohnung im 10. Bürgerschulgebäude	50	—	—	—			
8a	für Benutzung des Brausebades in der 7. Bürgerschule	100	—	100	—			
b	dergl. des Brausebades in der 6. Bürgerschule	50	—	—	—			
c	für Entnahme von Wasser aus dem Brunnen der 8. Bürgerschule	11	50	—	—			
Summe Kap. I				5015	50	4254		
Kap. II. Kapitalzinsen.								
9	3 $\frac{0}{0}$ von 3700 M — δ Kapital (zum Schulfonds gehörig)	111	—	129	50	Zu Nr. 9: Das Kapital ist bei der Sparkasse angelegt.		
10	3 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{0}$ " 1200 " — " (" " ")	42	—	42	—			
11	3 $\frac{0}{0}$ " 16 " 53 " (" " ")	—	48	—	48			
12	3 $\frac{0}{0}$ " 370 " — " des Henkelmannschen Bücherelegats	11	10	11	10			
Summe Kap. II				164	58	183		
Kap. III. Schulgeld.								
13a	von 1374 Kindern der höheren Bürgerschule	64500	—	59900	—	Zu Nr. 16: Hier von werden der Seminarfasse 1000 M Anteil überwiegen. Siehe Kap. XIV Nr. 210 der Ausgabe.		
b	" 20 auswärts wohnenden Kindern der höheren Bürgerschule	1900	—	1900	—			
14a	" 3927 Kindern der Bürgerschulen I. Abteilung	86000	—	76500	—			
b	" 10 auswärts wohnenden Kindern derselben Abteilung	400	—	600	—			
15	" 7566 Kindern der Bürgerschulen II. Abteilung	44100	—	39200	—			
16	" 112 Kindern der Seminarübungsschule	2500	—	2100	—			
17	" 55 Kindern, die Privatunterricht erhalten	1650	—	1500	—			
13064 Kinder.				200	—	200		
18	Schulgeldreste aus früheren Jahren	—	—	—	—			
Summe Kap. III				201250	—	181900		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
B. Haushaltplan der evangelischen Schulgemeinde.						
	Kap. I. Mietzinsen.					
1	Mietzinsen für die Schulgrundstücke der höheren Bürgerschule, der 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Bürgerschule (4 % ihres Wertes an zusammen 2160000 M) an die Stadtkasse .	86400	—	86400	—	
2a	Mietzins für die 7. Bürgerschule (4 % des Wertes an 188210 M) an die Stadtkasse .	7528	40	7528	40	
b	desgl. für den Anbau und die Turnhalle bei derselben Schule (4 % des Wertes an rund 210000 M) an die Stadtkasse .	8400	—	900	—	
3	desgl. für die 8. Bürgerschule (4 % des Wertes an 61400 M) an die Stadtkasse .	2456	—	2456	—	
4	desgl. für die 9. Bürgerschule (4 % des Wertes an rund 500000 M) an die Stadtkasse .	20000	—	20000	—	
5	desgl. für Benutzung der Turnhalle an der Turnstraße durch die 3. Bürgerschule an die Stadtkasse .	2000	—	2000	—	
6a	desgl. für das vorm. Handelsschulgebäude (4 % des Wertes an 42000 M) an die Stadtkasse .	1680	—	1260	—	
b	desgl. für den Anbau an dasselbe (4 % des Wertes an rund 60000 M) an die Stadtkasse .	2400	—	—	—	
	Summe Kap. I	130864	40	120544	40	
	Kap. II. Verzinsung und Tilgung von Schulschulden.					
7	Rente für 15000 M zu 5 1/4 % und für 72000 M zu 4 1/2 %, Schulden für das Schulgebäude im Stadtteil Reusa an den landwirtschaftlichen Kreditverein im Königreiche Sachsen .	4027	50	—	—	Zu Nr. 7: Ende 1903 war das Darlehn an 15000 M bis auf 9184 M 04 δ und das Darlehn an 72000 M bis auf 69866 M 55 δ getilgt.
	Summe Kap. II	4027	50	—	—	
	Kap. III. Beoldungen, Vergütungen und Ruhegehalte.					
1	1. Beoldungen und Vergütungen für Unterrichtserteilung.					
8	Direktorengehalte .	45179	50	40500	—	
a.	1. Direktor zu 5400 M — δ					
b.	2 Direktoren je 5200 M	10400	" — "			
c.	2 " " 4600 "	9200	" — "			
d.	2 " " 4300 "	8600	" — "			
e.	2 " " 4000 "	8000	" — "			
f.	1 Direktor, ausjchl. Amtswohnung	3179	" 50 "			
	766 M 75 δ auf 1/4 Jahr nach jährl. 3067 M					
	2412 " 75 " 3/4 " " " 3217 "					
w. o.						
g.	persönliche Zulage für 1 Direktor jährlich	400	" — "			
w. o.						
9	Lehrergehalte .	556607	08	513765	83	
a.	13 Lehrer, je 3750 M	48750	M — δ			
b.	6 " 3600 "	21600	" — "			
	Zulagen für 4 Lehrer, die 1904 auf 3750 M aufrücken .	375	" — "			
c.	2 Lehrer, je 3450 M	6900	" — "			
1	" zu 2800 M, ausjchl. Amtswohnung	2800	" — "			
	Zulagen für 2 Lehrer, die 1904 auf 3600 M aufrücken .	87	" 50 "			
	Seitenbetrag 80512 M 50 δ					
	Seitenbetrag	601786	58	554265	83	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Beranschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. IV. Staatszuschüsse.						
19a	Anteil an der Staatsgrundsteuer nach § 2 des Finanzgesetzes vom 6. Juni 1902	23000	—	22600	—	Zu Nr. 19a: Hier von ist der katholischen Schulgemeinde ein Anteil zu überweisen, s. Kap. XIV Nr. 211 der Ausgabe.
b	desgl. durch die Gemeinde Reinsdorf.	140	—	140	—	
20	Staatszuschuß zu den Besoldungen der Lehrer an den einfachen Volksschulen (102 ständige Lehrer je 300 M., 29 Hilfslehrer je 150 M.) nach § 2 des Gesetzes vom 26. April 1892	34950	—	32400	—	
21	desgl. zu den Alterszulagen der Lehrer gemäß des Gesetzes vom 26. Februar 1900	22100	—	20700	—	
	Summe Kap. IV	80190	—	75840	—	
Kap. V. Besoldungsbeiträge.						
1. zu den Gehalten der Kantoren und Organisten.						
22a	Beitrag aus der Fixationskasse	2600	—	2600	—	
b	Wohnungsgeld aus derselben Kasse	600	—	600	—	
23	Beitrag aus der Realgymnasialkasse	1000	—	1000	—	
24	desgl. aus der Pauluskirchenkasse wegen der für den Kantor der Pauluskirche zu übernehmenden Überstunden (wöchentlich 12)	1031	25	975	—	Zu Nr. 24: Lehrer Koßitz bezieht bis 1. April 1904 2600 M., von da ab 2800 M. Gehalt; die Erstattung beträgt $\frac{1}{2}$ vom Gehalt.
25	desgl. aus der Fixationskasse wegen der für den Organisten der Johanniskirche zu übernehmenden Überstunden (wöchentlich 16)	1200	—	1200	—	Zu Nr. 25: Lehrer Wolf bezieht 2400 M. Gehalt; die Erstattung beträgt $\frac{1}{2}$ des Gehaltes.
	Summe unter 1	6431	25	6375	—	
2. zu sonstigen Besoldungen und Vergütungen.						
26	Vergütung für die Schulgelderhebung in den Fortbildungsschulen	550	—	550	—	
	250 M. von den Knabenfortbildungsschulen,					
	150 " " der Mädchenfortbildungsschule					
	150 " " gewerblichen Fortbildungsschule					
w. o.						
27	Entschädigung für Aufwartung und Reinigung in den Fortbildungsschulen	1650	—	1650	—	
	900 M. von den Knabenfortbildungsschulen,					
	300 " " der Mädchenfortbildungsschule,					
	450 " " gewerblichen Fortbildungsschule.					
w. o.						
28	Erstattung der Realgymnasialkasse auf Schreiblöhne	420	—	420	—	
29	Entschädigung für Reinigung eines Lehrzimmers in der höheren Bürgerschule von der israelitischen Gemeinde	30	—	30	—	
	Summe unter 2	2650	—	2650	—	
	" 1	6431	25	6375	—	
	Summe Kap. V	9081	25	9025	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.		Veranschlagt auf				Erläuterungen.	
			1904		1903			
			M	δ	M	δ		
		Uebertrag	601786	58	554265	83		
		Uebertrag 80512 M 50 δ						
d.	5 Lehrer, je 3300 M	16500 "	— "					
	Zulagen für 2 Lehrer, die 1904 auf 3450 M aufrüsten	187 " 50 "						
e.	7 Lehrer, je 3150 M	22050 "	— "					
	Zulagen für 2 Lehrer, die 1904 auf 3300 M aufrüsten	187 " 50 "						
f.	11 Lehrer, je 3000 M	33000 "	— "					
	Zulage für 1 Lehrer, der 1904 auf 3150 M aufrüsst	112 " 50 "						
g.	24 Lehrer, je 2800 M	67200 "	— "					
	Zulagen für 5 Lehrer, die 1904 auf 3000 M aufrüsten	550 " — "						
h.	21 Lehrer, je 2600 M	54600 "	— "					
	Zulagen für 6 Lehrer, die 1904 auf 2800 M aufrüsten	683 " 34 "						
i.	16 Lehrer, je 2400 M	38400 "	— "					
	Zulagen für 3 Lehrer, die 1904 auf 2600 M aufrüsten	216 " 66 "						
k.	27 Lehrer, je 2200 M	59400 "	— "					
	1 " zu 2200 M auf 9 Monate	1650 " — "						
	Zulagen für 7 Lehrer, die 1904 auf 2400 M aufrüsten	750 " — "						
l.	25 Lehrer, je 2000 M	50000 "	— "					
	Zulagen für 9 Lehrer, die 1904 auf 2200 M aufrüsten	816 " 66 "						
m.	27 Lehrer je 1800 M	48600 "	— "					
	1 Lehrer zu 1620 M, auschl. Amtswohnung	1620 " — "						
	Zulagen für 8 Lehrer, die 1904 auf 2000 M aufrüsten	1116 " 67 "						
n.	33 Hilfslehrer, je 1500 M	49500 "	— "				Zu Nr. 9n: Neue Lehrkräfte sind erforderlich:	
	1 Hilfslehrer zu 1320 M, auschl. Amtswohnung	1320 " — "					1 an der höheren Bürgerschule,	
	Zulagen für 12 Lehrer, die 1904 auf 1800 M aufrüsten	2250 " — "					1 an der 1. Bürgerschule,	
	13 Hilfslehrer je 1500 M auf $\frac{2}{3}$ Jahr	14625 " — "					2 " " 2.	
o.	persönliche Zulagen für 2 Lehrer (200 M und 100 M)	300 " — "					1 " " 3.	
p.	6 Lehrer an der 10. Bürgerschule, Stadtteil Neuja	10458 " 75 "					1 " " 5.	
		w. o.					2 " " 6.	
	und zwar:						3 " " 7.	
	2158 M 33 δ 1 ständiger Lehrer,						2 " " 10.	
	1970 M 83 δ auf 11 Monate nach jährlich 2150 M,							
	187 " 50 " auf 1 Monat nach jährlich 2250 M,							
	w. o.							
	1866 " 67 " 1 ständiger Lehrer,							
	600 M — δ auf 4 Monate nach jährlich 1800 M,							
	1266 " 67 " auf 8 Monate nach jährlich 1900 M,							
	w. o.							
	1800 " — " 1 ständiger Lehrer,							
	2168 " 75 " 1 ständiger Lehrer, auschl. Amtswohnung,							
	885 M 42 δ auf 5 Monate nach jährlich 2125 M,							
	1283 " 33 " auf 7 Monate nach jährlich 2200 M,							
	w. o.							
	1485 " — " 1 ständiger Lehrer, auschl. Amtswohnung,							
	980 " — " 1 Hilfslehrer, auschl. Amtswohnung,							
	w. o.							
10	Lehrerinnengehalte						Zu Nr. 11a: 11 Ueberstunden an der höheren Bürgerschule,	
	a. 1 Lehrerin zu	2000 M — δ					20 Ueberst. a. d. 1. Bürgersch.,	
	b. 4 Lehrerinnen, je 1800 M	7200 " — "					40 " " 2.	
	Zulagen für 3 Lehrerinnen, die 1904 auf 2000 M aufrüsten	216 " 67 "					29 " " 3.	
	c. 1 Lehrerin zu	1600 " — "					15 " " 4.	
	d. 1 Lehrerin zu	1500 " — "					18 " " 5.	
	Zulage für 1 Lehrerin, die 1904 auf 1600 M aufrüsst	58 " 33 "					28 " " 6.	
	w. o.						11 " " 7.	
							— " " 8.	
							8 " " 9.	
							2 " " 10.	
11a	Ueberstunden (2500 M auf das 1. Vierteljahr, 7800 M auf 2. bis mit 4. Vierteljahr)						Festgestellt durch Stadtgemeinderatsbeschuß vom 9. Februar 1904.	
b.	12 fremdsprachliche Ueberstunden, je 90 M jährlich (höhere Bürgerschule)							
c.	Vertretung des Direktors im vorm. Handelsschulgebäude							
d.	Vertretung erkrankter oder beurlaubter Lehrer							
12a	dem Kantor und Musiklehrer an den Stadtschulen							
b.	demselben Wohnungsgeld							
							Zu Nr. 12a und b: Siehe hierzu Kap. V Nr. 22a und b und 23 der Einnahme.	
	Seitenbetrag	631241	58	582292	91			

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	M	δ	M	δ	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
13	Unterricht in weiblichen Handarbeiten an sämtlichen Bürgerschulen a. 2 Lehrerinnen je 1600 M b. 1 Lehrerin zu c. 1 Lehrerin zu d. 1 Lehrerin zu e. 2 Lehrerinnen je 1200 M Zulage für eine Lehrerin, die 1904 auf 1300 M aufrückt f. 2 Lehrerinnen je 1100 M g. 16 Stunden, und zwar: 7 Stunden an der 8. und 9 Stunden an der 10. Bürgerschule, zu je 50 M jährlich w. o.	Übertrag 3200 M — δ 1500 " — " 1400 " — " 1300 " — " 2400 " — " 66 " 67 " 2200 " — " 800 " — " Summe unter 1	631241 58 12866 67 12016 66	582292 91		
14	Unterricht an gebrechliche Kinder		600	—	600	—
15	Beamtengehalte auf Konto der Schulkasse	19100	—	19310	—	
16a	Reinigungsaufwand, höhere Bürgerschule	1830	—	1830	—	
b	Lohn (520 M) und Reinigungsaufwand (250 M) dem Hausmann in der alten Handelschule	770	—	—	—	
17	Reinigungsaufwand, 1. Bürgerschule	1400	—	1400	—	
18	desgl. 2. Bürgerschule	1740	—	1740	—	
19a	" 3.	1550	—	1550	—	
b	" 3. " Turnhalle (einschl. 75 M für Bedienung der Heizungsanlage)	225	—	225	—	
20	desgl. 4. Bürgerschule	1700	—	1700	—	
21	" 5.	1575	—	1575	—	
22	" 6.	1450	—	1450	—	
23	" 7.	1200	—	860	—	Zu Nr. 23: Erhöht wegen Bermehrung der Klassen- zimmer.
24	" 8.	266	67	333	30	
25	" 9.	1692	—	1692	—	
26	" 10.	600	—	—	—	
27	dem Heizer der höheren Bürgerschule (wöchentlich 17 M)	884	—	884	—	
28	dem Heizer der 2. Bürgerschule (wöchentlich 17 M)	884	—	884	—	
29	Hilfeleistung beim Heizen in der 3. Bürgerschule (18 Wochen zu je 17 M und 15 Wochen zu je 12 M 50 δ)	493	50	493	50	
30	desgl. in der 4. Bürgerschule	493	50	493	50	
31	" 5.	493	50	493	50	
32	dem Heizer der 6. Bürgerschule (52 Wochen zu je 19 M)	988	—	988	—	
33	dem Heizer der 7. Bürgerschule vom 1. April 1904 an (39 Wochen zu je 17 M)	663	—	—	—	
34	dem Heizer der 9. Bürgerschule (52 Wochen zu je 18 M)	936	—	884	—	
35a	für Bedienung des Brausebades in der 6. Bürgerschule an die Hausmannschefrau	100	—	100	—	
b	für Reinigen der Badewäsche an dieselbe	50	—	50	—	
36	für Bedienung des Brausebades in der 7. Bürgerschule a. als Schulbad an die Hausmannschefrau M 75. b. als öffentliches Bad an Schuleute " 30.— c. als öffentliches Bad an den Schulhausmann " 20.— d. für Reinigung der Badewäsche an die Hausmannschefrau " 40.— w. o.	165	—	165	—	
37a	für Bedienung des Brausebades der 9. Bürgerschule an die Hausmannschefrau	100	—	100	—	
b	für Reinigung der Badewäsche an dieselbe	50	—	50	—	
38	Arbeitslöhne beim Transport der Bänke zu Prüfungen, Fest- lichkeiten usw.	525	—	525	—	
	Seitenbetrag	41924	17	39775	80	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M.	δ	M.	δ	
Kap. VI. Haushaltplanmäßige Einnahmen der Fortbildungsschulen und Volksschulen.						
30	Rnabenfortbildungsschulen	4830	—	4620	—	
31	Mädchenfortbildungsschule	2310	—	2200	—	
32	Staatszuschuß an die allgemeinen Fortbildungsschulen für Rnaben und Mädchen	1600	—	1600	—	
33a	gewerbliche Fortbildungsschule	2425	—	2475	—	
b	Staatszuschuß an dieselbe	2500	—	2500	—	
34	Volksschulen	2296	80	2296	80	
35	Zuschuß für die Fortbildungsschulen und Volksschulen aus der Stadtkasse, lt. Anhangs I—IV	57902	45	56433	95	
	Summe Kap. VI	73864	25	72125	75	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	ø	M	ø	
	Uebertrag	41924	17	39775	80	
39	Zählgelder an die Schulgeldeinnnehmer (dem Kassierer 50 M., 3 Einnehmer je 30 M.)	140	—	90	—	
40	Schreiblöhne für die Schreiber zur Verfügung der Schuldirektoren und der Schulgeldeinnahme	2800	—	2100	—	Zu Nr. 40: Siehe dagegen Nr. 15.
41	für Einhebung der Schulanlagen (3 % des Zuschusses vom Ronto der Gemeindeeinkommensteuer 1903)	16750	—	15380	—	
42	3 Schulärzte zu je 720 M., 1 zu 150 M.	2310	—	1500	—	
	Summe unter 2	63924	17	58845	80	
	3. Ruhegehalte.					
43	Ruhegehaltszuschuß dem Bizedirektor Riechers	198	—	198	—	
44	desgl. der Schuldirektorswitwe Hökner Krause	51	20	51	20	
45	" " Schlegel	180	—	180	—	
46	Ruhegehalt der Lehrerin Geipel	238	—	238	—	
47	desgl. Jäger	600	—	600	—	
48	" Kindergärtnerin Leuthold	810	—	810	—	
49	Ruhegehalte auf Ronto der Schulkasse	600	—	—	—	
50	unvorhergesehene Ruhegehalte	1506	37	1506	37	
51		400	—	400	—	
	Summe unter 3	4583	57	3983	57	
	" 2	63924	17	58845	80	
	" 1	644708	25	594909	57	
	Summe Kap. III	713215	99	657738	94	
	Kap. IV. Haushaltplannmäßige Ausgaben der Fortbildungsschulen und Volksschulen.					
52	Knabenfortbildungsschulen	36198	—	33950	—	
53	Mädchenfortbildungsschule	10223	—	9550	—	
54	gewerbliche Fortbildungsschule	15301	50	15859	—	
55	Volksschulen	12141	75	12766	75	
	Summe Kap. IV	73864	25	72125	75	
	Kap. V. Bauaufwand.					
56	1. Höhere Bürgerschule mit Turnhalle (Bärenstr. 20). Unterhaltung des Gebäudes, einschl. Turnhalle, Schulgarten, Turnplatz, der elektrischen Klingel- und Fernsprecheanlage, Räumen der Abortgruben, Färmessen sämtlicher Fußböden dielen in den Zimmern und Flurgängen, Aborten und Turnhalle, zusammen 3600 qm je 20 ø .	1420	—	700	—	
57	außerordentlicher Aufwand	* 1898	—	* 2590	—	
	a. Ausweichen der Flurgänge mit Nebeneingängen im Erdgeschoß, einschl. Streichen der Sockel mit Oelfarbe	260 M — ø				
	b. Ausweichen des Mädchenaborts im Erdgeschoß nebst Vorraum, einschl. Streichen des Sockels, der Verschlüsse und Sitze	110 " — "				
	c. Ausweichen der Zimmer Nr. 3, 14, 20 und 33 mit Leimfarbe, einschl. Streichen der Sockel	228 " — "				
	d. Befliegung des Spielplatzes mit reinem gewaschenen Sand	100 " — "				
	e. Auswechseln eines Heizkessels für die Heizungsanlage	1200 " — "				
	w. o.					
	Summe unter 1	3318	—	3290	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	Ø	M	Ø	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
58	2. Erste Bürgerschule mit Turnhalle (Neundorferstr. 8). Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, Entleeren der Abortgrube, Firniissen der Fußböden dielen in den Zimmern Nr. 1, 2, 5—13, 16, 17—26, im Zeichensaal, sowie in den Flur-gängen nach den Aborten und in der Turnhalle, zusammen 1214,50 qm je 20 δ					
59	aufserordentlicher Aufwand					
	a. Beschaffung und Aufstellung von 2 neuen Regulieröfen an Stelle der unbrauchbar gewordenen Kachelöfen	150	M — δ	* 643	—	400
	b. Anbringung eines Schutzdaches über den Treppenstufen vom Hofausgang in Holz	100	" — "	* 325	—	* 1353
	c. Einlegen der Gasleitung in's Zimmer Nr. 9 wegen des Fortbildungsschul-Unterrichts	75	" — "	w. o.		15
	Summe unter 2			968	—	1753
						15
60	3. Zweite Bürgerschule mit Turnhalle (Johannistraße 56). Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, des Spielplatzes mit Schulgarten, der elektrischen Klingel- und Fernsprechhanlage, sowie Entleeren der Latrinenfässer, Firniissen der Fußböden-dielen in sämtlichen Räumen, einschl. Turnhalle = 2455,50 qm je 20 δ					
61	aufserordentlicher Aufwand					
	a. Ausweichen sämtlicher Klassenzimmer im Erdgeschosse und ersten Obergeschoß, einschl. der Abort, sowie Streichen der Sockel mit Oelfarbe	600	M — δ	* 1006	—	500
	b. Beschaffung neuer Erhöhteile und Roststäbe für die Heizungsanlage	150	" — "	* 1030	—	* 1158
	c. Anbringen von 30 Glühlichtbrennern mit Zubehör an Stelle der Schnittbrenner an den Gasflammen neben den Tafeln	150	" — "	w. o.		
	d. Einrichtung von Gasglühlicht in 2 Zimmern	130	" — "			
	Summe unter 3			2036	—	1658
						—
62	4. Dritte Bürgerschule (am Anger 3). Unterhaltung des Gebäudes, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, Entleeren der Abortgrube, Firniissen der Dielen in den Zimmern Nr. 1, 3, 7, 11, 14, 15—20, 22, 24, 25, 26 (Aula), 27, 28, 29, 30 und der Flurgänge vor Nr. 22 bis 24 = 978 qm, je 20 δ					
63	aufserordentlicher Aufwand					
	a. Neudielen des Zimmers Nr. 9 mit 25 mm starkem buchenen Stabfußboden, einschl. Waschleisten usw.	356	M 76 δ	* 695	60	500
	b. Ausbessern der Dielen in den Zimmern Nr. 2, 19 und 28 und auf dem Flurgang vor Nr. 9 und 10, sowie vor Nr. 18 und 19	50	" — "	* 1001	76	* 1832
	c. Ausweichen der Zimmer Nr. 11, 13, 14, 17 mit Leimfarbe und Streichen der Sockel mit Oelfarbe	200	" — "			50
	d. Ausweichen des Festhauses	350	" — "			
	e. Vorrichten der Schlafkammer nebst Sessel in der Hausmannswohnung	45	" — "	w. o.		
	Summe unter 4			1697	36	2332
						50

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	D	M	D	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	5. Vierte Bürgerschule mit Turnhalle (Straßbergerstraße 50).					
64	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, des Spielplatzes mit Garten, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, Entleeren der Abortgrube, Fünnissen der Dielen in den Zimmern Nr. 1—18, 21 und 22, im Lehrerzimmer, in den Flurgängen und in der Turnhalle = 1912 qm, je 20 δ	882	40	500	—	
65	a. Ausweihen der Klassenzimmer Nr. 6 und 7 im Anbau des Erdgeschosses mit Leimfarbe, sowie Streichen der Delfarbenjodel b. Erneuerung und Ausbesserung des äußeren Wandputzes vom Anbau nach der Gartenstraße und des Giebels nach der Dörfelstraße, einschl. Klempner- und Schieferdeckerarbeiten c. Erneuerung der Zinndeckung auf dem Wellblechdache der Turnhalle über dem Eingang d. Anbringung von 10 Stück Glasjalouïnen in die Fensterflügel der Zimmer Nr. 1—5	* 1524	—	* 2003	—	
	145 „ — „	1239 „ — „	60 „ — „	80 „ — „	w. o.	
	Summe unter 5	2406	40	2503	—	
	6. Fünfte Bürgerschule nebst Turnhalle (Johanniterstraße 61).					
66	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der elektrischen Klingel- und Fernsprechanlagen, Entleeren der Latrinenfässer, Fünnissen der Dielen in den Zimmern Nr. 1, 3—10, 13, 14, 21, 22, in den beiden Flurgängen des Anbaues, sowie in der Turnhalle, zusammen 1056,00 qm je 20 δ	661	20	450	—	
67	a. Ausweihen der Klassenzimmer Nr. 1—7 im Erdgeschoss, einschl. Anstrich des Sockels und der Türen b. Ausbessern der Dielen und Belegen der Gänge mit geleimten und festgenagelten Linoleumstreifen in den Zimmern Nr. 17 und 18 c. Neubeißung von 36 Stück Doppelfenstern für die 9 Klassenzimmer im Anbau d. Herstellung eines Schlammfadens bez. Schleifeneinfalles im Waschhaus e. Ausbessern des Schuppens	* 2025	—	* 1462	40	
	425 M — δ	200 „ — „	1320 „ — „	30 „ — „	50 „ — „	
	Summe unter 6	2686	20	1912	40	
	7. Sechste Bürgerschule nebst Turnhalle (Reißigerstraße 46).					
68	Unterhaltung des Gebäudes, der Turnhalle, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, der Abortanlage, des Spielplatzes mit Schulgarten, Fünnissen der Fußböden dielen in sämtlichen Klassenzimmern, dem Direktor-, Schreiber- und Lehrerzimmer und in der Turnhalle = 1708 qm je 20 δ	791	60	450	—	
	außerordentlicher Aufwand	—	—	* 832	—	
	Summe unter 7	791	60	1282	—	
	8. Kochschule (Reißigerstraße 46).					
69	Unterhaltung des Gebäudes, der Kochherde mit den Ofenrohren usw. außerordentlicher Aufwand	150	—	150	—	
	—	—	—	* 85	—	
	Summe unter 8	150	—	235	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.	
		M	S	M	S		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berechnet auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	9. Siebente Bürgerschule (Rückertstraße 35).					
70	Unterhaltung des alten und neuen Schulgebäudes, des Gartens, des Gasmotors, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, Entleeren der 3 Abortgruben, Fünnissen der Fußbodendielen im alten und neuen Schulgebäude, einschl. der Flurgänge und Aborte, zusammen 1284 qm je 20 δ .					
71	a. Ausweichen des Klassenzimmers Nr 15 b. Herstellung eines Turnplatzes mit einer Sprunggrube c. Herstellung des Klinkerplattenfußweges am Grundstücke längs der Gunoldstraße	50 M — δ 150 " — " 2960 " — "		756 80 * 3160 —	500 * 8089 50	
	Summe unter 9			3916 80	8589 50	
	10. Achte Bürgerschule (Chrieschwitz J 23 C).					
72	Unterhaltung des Gebäudes mit Abortanlage, Entleeren der Abortgrube, Fünnissen der Klassenzimmer, der Lehrer- und Lehrmittelzimmer, der Flurgänge und eines Aborts, zusammen 330 qm je 20 δ .					
73	a. Ausweichen der Küche in der Hartmannischen Wohnung b. Ausbesserungen an dem Brunnen und Erneuerung des Pumpenrohrs	40 M — " 50 " — "		366 — * 90 —	300 * 370	
	Summe unter 10			456 —	670	
	11. Neunte Bürgerschule mit Turnhalle (Fiedlerstraße 3).					
74	Unterhaltung des Gebäudes, der Heizungsanlage, der elektrischen Klingel- und Fernsprechleitungen, der Abortanlage, Fünnissen und Bohnen der Dielen in sämtlichen Räumen des Gebäudes					
75	außerordentlicher Aufwand a. Herstellung eines Bretterverschlags mit Doppeltür und Glasverschlag im Kellergeichöf zur Abhaltung des Kohlenstaubes nach der Hausmannswohnung und dem Treppenhaus b. Verlegung der 2 Fernsprechapparate aus dem Dienstzimmer nach dem Vorzimmer der Hausmannswohnung c. Herstellung der Umfriedigung	106 M 40 δ 30 " — " 1000 " — "		754 40 * 1136 40	300 * 454 40	
	Summe unter 11			1890 80	754 40	
	12. Zehnte Bürgerschule (Reusa K 8 B).					
76	Unterhaltung des alten und neuen Schulgebäudes, einschl. Entleeren der zwei Abortgruben, Ausbessern der schlechten Fußbodendielen im alten Schulgebäude, sowie Fünnissen derselben in beiden Gebäuden = 447 qm .					
77	außerordentlicher Aufwand a. Ausbessern des Abputzes an den äußeren Ummässungen am alten Gebäude nebst Abort und Ausbessern der Freitreppe zu letzterem b. Einlegen der Wasserleitung in das alte und neue Schulgebäude c. Anbringung eines Überflurhydranten nebst Feuerlöschereinrichtung	150 M — δ 800 " — " 536 " 30 "		468 15 * 1794 60	— — — —	
	Seitenbetrag 1486 M 30 δ			Seitenbetrag 2262 75	— —	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. VII. Zuflüsse aus Staats- und städtischen Kassen.						
36	Tranksteuervergütungen für den Baccalaureus aus der Kultusministerialkasse	15	42	15	42	
37	4% Zinsen von 2728 M 45 δ Ablösungskapital für 7% Klaftern Holz ebendaher	109	13	109	13	
38	4% Zinsen von 2566 M 64 δ Ablösungskapital für den Baccalaureus ebendaher	102	67	102	67	
39	vom Hospital St. Elisabeth	119	22	119	22	
40	vom Hospital St. Johannis für die ehem. Hospitalsschule	36	—	36	—	
41a	Überschuß aus dem Schulfestenarar	170	—	170	—	
b	Besoldungen und Legatzinsen ebendaher	126	10	126	10	
42	vom Gemeindefirckfosten	29	66	29	66	
43	von der Johanniskirchenkasse	9	19	9	19	
44	" " Lutherkirchenkasse	2	06	2	06	
45	" " Deutschhauskasse	243	51	243	51	
46	" " Stadtkasse, Besoldungsbeiträge und Ablösung	117	38	117	38	
Summe Kap. VII		1080	34	1080	34	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
		Uebertrag		2262	75	
	d. Ausweichen der Schulzimmer Nr. 4 und 5 im alten Schulgebäude, einschl. Streichen der Zofel mit Delfarbe.	Uebertrag 1486 M 30 δ				
	e. Ausweichen der inneren Räume im Abortgebäude für Knaben und Mädchen und Beschaffung von Ventilationsöffnungen	200 " — "				
	f. Verschütten des Platzes zwischen den beiden Schulgebäuden mit gewaschenem Sand.	58 " 30 "				
		50 " — "				
		W. o.				
		Summe unter 12		2262	75	
78	Hierüber: unvorhergesehener Bauaufwand bei den Schulgebäuden			500	—	500
		Summe f. f.		500	—	500
		Summe unter 12		2262	75	
	" " 11	1890	80	754	40	
	" " 10	456	—	670	—	
	" " 9	3916	80	8589	50	
	" " 8	150	—	235	—	
	" " 7	791	60	1282	—	
	" " 6	2686	20	1912	40	
	" " 5	2406	40	2503	—	
	" " 4	1697	36	2332	50	
	" " 3	2036	—	1658	—	
	" " 2	968	—	1753	15	
	" " 1	3318	—	3290	—	
		Summe Kap. V		23079	91	25479
	Hierunter 13984 M 76 δ einmalig.					95
	Kap. VI. Steuern, Abgaben, Ver sicherungsprämien.					
79	Staatsgrundsteuer für sämtliche Schulgrundstücke			60	—	60
80	Immobilienbrandversicherungsbeiträge			1650	—	1650
81	Prämie für die Fenster Scheibenversicherung			225	—	225
82	Feuerversicherungsprämie für das Mobiliar der 7. Bürgerschule und der Hilfsschule (auf 5 Jahre)		*	200	—	300
83	Beiträge zur Invalidenversicherung			600	—	450
84	dergl. zur Unfallversicherung der Heizer			80	—	60
		Summe Kap. VI		2815	—	2745
	Kap. VII. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins.					
	1. Höhere Bürgerschule.					
85	Heizung			4000	—	4000
86	Beleuchtung			550	—	550
87	Wasserzins			200	—	200
		Summe unter 1		4750	—	4750
	2. Erste Bürgerschule, einschl. Mädchenfortbildungsschule.*					
88	Heizung			2400	—	2400
89	Beleuchtung			700	—	700
90	Wasserzins			100	—	100
		Summe unter 2		3200	—	3200

* Siehe Nr. 47/48 der Einnahme.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranjschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Ø	M	Ø	
Kap. VIII. Entstattungen für Heizung und Beleuchtung.						
47	Bergütung für Heizung 820 M von den Knabenfortbildungsschulen, 320 " " der Mädchenfortbildungsschule, 600 " " gewerblichen Fortbildungsschule. w. o.	1740	—	1700	—	
48	dergl. für Beleuchtung 1230 M von den Knabenfortbildungsschulen, 630 " " der Mädchenfortbildungsschule, 400 " " gewerblichen Fortbildungsschule. w. o.	2260	—	2200	—	
49	dergl. für Heizung und Beleuchtung der Turnhallen von Vereinen	350	—	350	—	
50	Bergütung für Heizung und Beleuchtung des Kirchensaales in der 9. Bürgerschule aus der Johanniskirchenfasse	200	—	200	—	
	Summe Kap. VIII	4550	—	4450	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
	3. Zweite Bürgerschule.					
91	Heizung	3500	—	3500	—	
92	Beleuchtung	650	—	600	—	
93	Wasserzins	130	—	130	—	
	Summe unter 3	4280	—	4230	—	
	4. Dritte Bürgerschule, einschl. 1. Knaben- fortbildungsschule. ¹⁾					
94	Heizung, einschl. Turnhalle	2800	—	2400	—	¹⁾ Siehe Nr. 47/48 der Einnahme.
95	Beleuchtung	850	—	850	—	
96	Wasserzins	100	—	100	—	
	Summe unter 4	3750	—	3350	—	
	5. Vierte Bürgerschule, einschl. gewerbliche Fortbildungsschule. ²⁾					²⁾ Siehe Nr. 47/48 der Einnahme.
97	Heizung	2600	—	2600	—	
98	Beleuchtung	1250	—	1050	—	
99	Wasserzins	120	—	120	—	
	Summe unter 5	3970	—	3770	—	
	6. Fünfte Bürgerschule mit Hilfsschule, einschl. 2. Knabenfortbildungsschule. ³⁾					³⁾ Siehe Nr. 47/48 der Einnahme.
100	Heizung	2600	—	2600	—	
101	Beleuchtung	1050	—	1050	—	
102	Wasserzins	150	—	150	—	
	Summe unter 6	3800	—	3800	—	
	7. Sechste Bürgerschule mit Hochschule.					
103	Heizung	3000	—	3000	—	
104	Beleuchtung	650	—	650	—	
105	Wasserzins, einschl. Brausebad	650	—	650	—	
	Summe unter 7	4300	—	4300	—	
	8. Siebente Bürgerschule.					
106	Heizung	2400	—	2100	—	Zu Nr. 106/7; Erhöht mit Rücksicht auf die Klassen- vermehrung.
107	Beleuchtung	400	—	300	—	
108	Wasserzins	50	—	—	—	
	Summe unter 8	2850	—	2400	—	
	9. Achte Bürgerschule.					
109	Entschädigung für Heizung	600	—	750	—	
110	Beleuchtung	100	—	100	—	
	Summe unter 9	700	—	850	—	
	10. Neunte Bürgerschule.					
111	Heizung	2600	—	2600	—	
112	Beleuchtung	600	—	600	—	
113	Wasserzins, einschl. Brausebad	650	—	650	—	
	Summe unter 10	3850	—	3850	—	
	11. Zehnte Bürgerschule.					
114	Heizung	1200	—	—	—	
115	Beleuchtung	200	—	—	—	
	Summe unter 11	1400	—	—	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. IX.					
51	Besitzveränderungsabgaben.	50000	—	45000	—	
52	Strafgelder	600	—	600	—	
	Summe Kap. IX	50600	—	45600	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
	12. Vorm. Handelschule.					
116	Heizung	600	—	—	—	
117	Beleuchtung	100	—	—	—	
118	Wasserzins	30	—	—	—	
	Summe unter 12	730	—	—	—	
	Wiederholung des Kap. VII.					
	Summe unter 1	4750	—	4750	—	
	" " 2	3200	—	3200	—	
	" " 3	4280	—	4230	—	
	" " 4	3750	—	3350	—	
	" " 5	3970	—	3770	—	
	" " 6	3800	—	3800	—	
	" " 7	4300	—	4300	—	
	" " 8	2850	—	2400	—	
	" " 9	700	—	850	—	
	" " 10	3850	—	3850	—	
	" " 11	1400	—	—	—	
	" " 12	730	—	—	—	
	Summe Kap. VII	37580	—	34500	—	
	Kap. VIII. Inventar und sonstiger Verwaltungsaufwand.					
	1. Höhere Bürgerschule.					
119a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 5841 M 07 δ einmalig, und zwar:	6291	07	4214	—	
	48 M — δ für 1 Dyd. Rohritühe,					
	30 " — " 4 doppelstufige Trittbänke i. Elementarklassen, je 7,50 M,					
	25 " — " 3 Fenster neue Blätter für Zimmer Nr. 5,					
	35 " — " 1 Fußabstreicher von Leder,					
	6 " — " 1 Treppenleiter, 1,15 m hoch,					
	50 " — " 1 Schrank für die Turnhalle,					
	10 " — " 1 Kokosdecke,					
	60 " — " 1 Schrank für die alte Handelschule,					
	32 " — " 300 neue Verbindungslisten und 4 Zellbüinder,					
	5545 " 07 " Inventar für den Anbau an die alte Handelschule, 2. Rate (Stadtgemeinderatsbeschluß vom 17. Juni 1903).					
	w. o.					
b	Bücher und Fachzeitschriften für die Klassenlehrer	150	—	150	—	
120	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	420	—	420	—	
121	Lehrmittel und Sammlungen, einschl. 150 M für das vorm. Handelschulgebäude	550	—	400	—	
122	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
	Summe unter 1	7511	07	5284	—	
	2. Erste Bürgerschule.					
123a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 75 M einmalig, und zwar:	425	—	1653	50	
	25 M — δ für 12 Rahmen mit Glas zu den biblischen Bildern,					
	50 " — " Neuauftisch an Wandtafeln.					
	w. o.					
b	Inventar an Büchern, einschl. Noten und Zeitungen	50	—	50	—	
124	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	270	—	270	—	
125	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
126	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
	Summe unter 2	1045	—	2273	50	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.	
		M	o	M	o		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
3. Zweite Bürgerschule.						
127a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 124 M einmalig, und zwar: 24 M für 4 neue Zintemer für die Kettwagen je 6 M, 22 " " 1 neuen Stellrahmen mit 3 austauschbaren Flächen, 28 " " 1 Stellrahmen mit 3 austauschbaren Flächen, 50 " " 1000 Stück Schülerpersonalbogen und 8 Selbstbinder. w. o.	474	—	540	—	
b	Instandhaltung und Ergänzung des Bücherinventars	60	—	60	—	
128	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfestlichkeiten	295	—	295	—	
129	Lehrmittel und Sammlungen, einschl. 60 M Lehrmittel für den Zeichenunterricht	310	—	250	—	
130	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
131	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 3	1269	—	1275	—	
4. Dritte Bürgerschule.						
132a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 1520 M 50 δ einmalig, und zwar: 1248 M — δ für 48 zweiflügelige Viertrothische Schulbänke mit beweglichen Einzelsitzen (32 Stück für Altersklasse III, 16 Stück für Altersklasse IV, System 6a, je 26 M), 48 " — " für 1 Klassendraht, 50 " — " für 2 Wurzener Stativtafeln (1 Seite mit Notenlinien), 20 " — " für 1 Stativ, 13 " 50 " für 1 Kartenständer von Lehmann, Zwiesel, 8 " — " für 1 Waschgestell mit Einrichtung für den Zeichenraum, 18 " — " für 1 große Waschwanne, 65 " — " für 1 Barren für Kinder, 30 " — " für 1 Schrank zu den Turnschuhen für die Turnhalle, 20 " — " für 200 Stück Verlämmisbogen und 4 Selbstbinder. w. o.	1920	50	1267	—	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
c	Entschädigung für Benutzung eines der Turngemeinde gehörigen Flügels zu den Turnübungen der 3. Bürgerschule	40	—	—	—	
133	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfestlichkeiten	280	—	250	—	
134	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
135	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
136	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 4	2620	50	1897	—	
5. Vierte Bürgerschule.						
137a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 487 M einmalig, und zwar: 100 M — δ Instandsetzung von Schulbänken, 130 " — " für 1 Därrschmidt'schen Lehrapparat, 25 " — " für 1 Kugelapparat von M. König, 48 " — " für 12 neue Nobritüle, 90 " — " für 6 Kartenständer von Hering, je 15 M, 25 " — " für 1 Stativtafel mit Notenlinien, 10 " — " für 1 Klettertau, 3 " — " für 1 Filzhut, 6 " — " für 1 Meßlatte, 50 " — " für 25 Stück Brotohrbe, je 2 M. w. o.	837	—	650	—	
b	Ergänzung und Vermehrung des Klassinnenventars an Büchern	50	—	50	—	
138	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckkosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfestlichkeiten	250	—	250	—	
139	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
140	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
141	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 5	1467	—	1280	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				1903				Erläuterungen.
		M.	ß	M.	ß	M.	ß	M.	ß	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
6. Fünfte Bürgerschule.						
142a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte Hierunter 877 M einmalig, und zwar: 60 M — δ für 30 Stundenplanrahmen, je 2 M, 72 " — " 4 Pickroth'sche Stativtafeln mit Rahmen, 88 " — " 1 Kleinen'schen Lehrapparat, 130 " — " 1 Därrichmidt'schen Apparat, 100 " — " Instandsetzung von Schulbänken, 150 " — " 1 Sprungmatte von Gummii, 16 " — " 2 Klettertaupe, je 8 M, 72 " — " 2 Fußabstreicher von Veder, 120 " — " 8 Heftelle für die Zeichnungen zur Osterausstellung, mit grünem Luch beslagen, je 15 M, 24 " — " 1 neue Gardine für das Direktorszimmer, 10 " — " 2 Rahmen z. Einhängen von Bildern (Wechselrahmen), 25 " — " 10 m neuen Gummischlauch, 10 " — " 4 Selbstbinder für Klassenzüntien. w. o.	1227	—	2683	—	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
143	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	280	—	250	—	
144	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	200	—	
145	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
146	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
	Summe unter 6	1887	—	3313	—	
7. Sechste Bürgerschule.						
147a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte	300	—	398	—	
b	Ergänzung und Vermehrung des Klasseninventars an Büchern	50	—	50	—	
148	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	250	—	250	—	
149	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	170	—	
150	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
151	Instandhaltung des Schulgartens	15	—	15	—	
152	Ergänzung der Badewäsche, Badekleider usw. für das Brausebad	100	—	100	—	
	Summe unter 7	1015	—	1083	—	
8. Siebente Bürgerschule.						
153a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars Hierunter 333 M 70 δ einmalig, und zwar: 260 M — δ für 2 Därrichmidt'sche Lehrapparate, je 130 M, 28 " — " für 2 Pickroth'sche Kartenständer, je 14 M, 10 " — " 2 große Papierkörbe für den Spielplatz, 10 " — " 20 Blechästchen für die Schwämme, 5 " — " 1 Filzhut für Spiele, 5 " 70 " für 6 Schlaghölzer, je 0,95 m lang, 15 " — " für 6 Selbstbinder. w. o.	633	70	3258	70	
b	Inventar an Büchern	50	—	50	—	
154	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindarbeiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	250	—	200	—	
155	Lehrmittel und Sammlungen	500	—	250	—	
156	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
157	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
158	Ergänzung der Badewäsche für das Brausebad	50	—	50	—	
	Summe unter 8	1613	70	3938	70	

Sfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.	
		M	δ	M	δ		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	Ø	M	Ø	
9. Achte Bürgerschule.						
159a	Instandhaltung des Inventars	230	—	287	—	
	Hierunter 30 M einmalig für 1 Rokosdecke als Turnmatte, 150 × 120 groß.					
b	Klasseninventar an Büchern	20	—	25	—	
160	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindar- beiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	75	—	75	—	
161	Lehrmittel und Sammlungen	120	—	120	—	
162	Schülerbibliothek	50	—	50	—	
	Summe unter 9	495	—	557	—	
10. Neunte Bürgerschule.						
163a	Instandhaltung des Inventars	285	—	601	—	
	Hierunter 85 M einmalig, und zwar: 20 M — Ø für 1 Zwitsauer Kartenständer, 24 " " 1 Bildergestelle mit 50 Haken, 35 " " 1 Fußabstreicher aus Leder, 6 " " 1 kleine Tafel für Bekanntmachungen.					
b	w. o.					
164	Klasseninventar an Büchern	50	—	50	—	
	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindar- beiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	250	—	250	—	
165	Lehrmittel, Lehrerbibliothek und Sammlungen	200	—	750	—	
166	Schülerbibliothek	100	—	100	—	
167	Instandhaltung des Schulgartens	30	—	30	—	
168	Ergänzung der Badewäsche, Badekleider usw. für das Brausebad	50	—	50	—	
	Summe unter 10	965	—	1831	—	
11. Zehnte Bürgerschule.						
169a	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars, einschl. Turngeräte	690	—	—	—	
	Hierunter 490 M einmalig, und zwar: 37 M 50 Ø für 5 Zugvorhänge, je 7,50 M, 16 " " 2 dergl. je 8 M, 37 " 50 " 3 Rokosfußabstreicher, je 12 M 50 Ø, 25 " " 1 Königsbüste, 15 " " 1 Flagge, 48 " " 3 Heringische Kartenständer, je 16 M, 24 " " 12 Stundenplanrahmen, je 2 M, 24 " " 12 Rahmen für Schülerlisten, 6 " " 12 Zeigefäße, je 50 Ø, 48 " " 12 Rohrtüble, je 4 M, 65 " " 1 verstellbaren Barren, 15 " " 1 eiserne Reckstange (abgedreht), 25 " " 2 eiserne Sprungständer mit Bettlerischen Schnüren, 18 " " 2 große Pederbälle, je 9 M, 1 " " 1 Thermometer, 9 " " 6 große Pineale, je 1,50 M, 8 " " 1 Transporteur, 18 " " 1 große Waschwanne, 50 " " 1 Beräumnis-, Leitungs- und Hauptbücher.					
b	w. o.					
170	Inventar an Büchern	50	—	—	—	
	Schreibmaterialien, Geschäftsaufwand, Druckosten, Buchbindar- beiten, Schmuck bei Schulfeierlichkeiten	150	—	—	—	
171	Lehrmittel und Sammlungen	200	—	—	—	
	Summe unter 11	1090	—	—	—	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Kap. X. Haushaltshäuslicher Unterricht.					
53	Erlös aus dem Speisenverkauf der Kochschule	3600	—	2400	—	
54	Beiträge von 20 Haushaltungsschülerinnen im Kursus für Erwachsene, je 5 M	100	—	100	—	
	Summe Kap. X	3700	—	2500	—	
	Kap. XI. Hilfsschule der 5. Bürgerichule. Richts.					Zu Kap. XI: Das Schulgeld für die Hilfsschule ist in der bei Nr. 15 der Einnahme erfolgten Einstellung der Schulgelder für die Kinder der Bürgerichulen II. Aufteilungen mit enthalten.

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	Ø	M	Ø	
Hierüber:						
172	Bermehrung der allgemeinen Lehrerbibliothek . . .	300	—	300	—	
	Summe f. J.	300	—	300	—	
	Summe unter 11	1090	—	—	—	
	" " 10	965	—	1831	—	
	" " 9	495	—	557	—	
	" " 8	1613	70	3938	70	
	" " 7	1015	—	1083	—	
	" " 6	1887	—	3313	—	
	" " 5	1667	—	1280	—	
	" " 4	2620	50	1897	—	
	" " 3	1269	—	1275	—	
	" " 2	1045	—	2273	50	
	" " 1	7511	07	5284	—	
	Summe Kap. VIII	21278	27	23032	20	
	Hierunter 9063 M 27 Ø vorübergehend.					
Kap. IX. Hauswirtschaftlicher Unterricht.						
173	Betriebsmaterialien, einschl. für den Kursus für Erwachsene . . .	4200	—	3050	—	
174a	Gehalt der Lehrerin . . .	1700	—	1675	—	
b	derselben für Leitung des Kursus für Erwachsene . . .	150	—	150	—	Zu Nr. 174: Siehe Nr. 54 der Einnahme.
175a	Entschädigung den Gehilfinnen und dem Haßmann . . .	1625	—	1512	50	
b	dergl. für Beihilfe beim Kursus für Erwachsene . . .	50	—	50	—	
176	Ergänzung und Instandhaltung des Inventars . . .	150	—	150	—	
177	Einrichtung eines 7. Kochtages auf $\frac{3}{4}$ Jahr . . .	360	—	—	—	
	Summe Kap. IX	8235	—	6587	50	
Kap. X. Hilfsschule der 5. Bürgerschule.						
178a	12 Stunden Knabenhandfertigkeitsunterricht zu je 80 M jährlich	960	—	960	—	
b	2 Stunden desgl. auf $\frac{3}{4}$ Jahr . . .	120	—	—	—	
179	4 Überstunden zu je 55 M jährlich . . .	220	—	330	—	
180a	persönliche Zulage dem Leiter . . .	400	—	400	—	
b	dergl. dem 1., 2., 3. und 4. Lehrer zu je 200 M . . .	800	—	750	—	
c	dergl. dem 5. Lehrer auf $\frac{3}{4}$ Jahr (für 18 Pflichtstunden) . . .	90	—	—	—	
d	dergl. für 12 Stunden wöchentlich Handarbeitsunterricht . . .	75	—	71	87	
e	dergl. für 2 Stunden desgl. auf $\frac{3}{4}$ Jahr . . .	9	37	—	—	
	(nach jährlich 175 M für 28 Pflichtstunden berechnet.)					
181	Materialien für den Knaben- und Mädchenhandarbeitsunterricht . . .	175	—	175	—	
182	Lehrmittel . . .	325	50	125	—	
	Hierunter 200 M 50 Ø einmalig, und zwar:					
	20 M — Ø für 1 präparierten Menschenkopf,					
	26 " 50 " 1 Kopfschnitt zur Demonstration der Mund- und Nasenatmung, der richtigen Zungenstellung beim Sprechen, des Verschlucks etc.					
	20 " — " 1 zerlegbares Auge,					
	26 " — " 1 zerlegbares Ohr,					
	88 " — " 1 zerlegbaren Torso — Lunge, Herz, Magen, Darm herausnehmbar					
	20 " — " 1 dergl. Gehirn für die Hand des Lehrers.					
	w. o.					
183	Schülerbibliothek . . .	20	—	20	—	
184	Schreibmaterialien, Druckkosten, Buchbinderarbeiten usw. . .	60	—	50	—	
185	für den Schulgarten, einschl. Pachtgeld für einen Spielplatz . . .	40	—	40	—	
	Seitenbetrag	3294	87	2921	87	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. XII.						
55	Beitrag aus der Armenfasse zur Beschaffung von Büchern usw. für untergebrachte arme Kinder	100	—	100	—	
	Summe Kap. XII	100	—	100	—	
Kap. XIII. Legatzen.						
56	Höfersches Legat zu Schulgeld für arme Kinder	18	50	18	50	
57	dergl. für Schulprämien	32	38	32	38	
58	Wohlfahrtsches Legat für Schulprämien	9	60	9	60	
59	verschiedene kleine Legate	6	84	6	84	
60	Zinsen der Stiftung der Jagdgenossenschaft der Plauenschen Bürgerschaft	15	—	15	—	
	Summe Kap. XIII	82	32	82	32	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Übertrag	Berauschtigt auf 1904				Erläuterungen.
			M	δ	M	δ	
186	Instandhaltung und Ergänzung des Inventars. Hierunter 916 M 50 δ einmalig, und zwar: 330 M — δ für 11 Lüftrothje Kunzebanfe, 9 " — " 2 Stühle, 130 " — " 1 Därreichmidtischen Lehrapparat, 18 " — " 1 Pulttritt, 40 " — " 1 drehbare Schultafel, 5 " — " 1 Schultafelfußbank, 1 " — " 1 Kreidefötzchen, 48 " — " 1 Klassenzimmerschrank, 2 " — " 1 Stundenplanrahmen, 4 " — " 1 Papierkästen, 5 " — " 1 Kohlenkästen mit Löffel, 2 " — " 1 Wassergefäß, 1 " 50 " 1 Spucknapf, 1 " — " 1 Thermometer, 20 " — " 1 Tisch zu Prüfungen und Konferenzen, 30 " — " 6 Stühle zu dergl., 60 " — " 1 Lehrmittelschrank, 48 " — " 1 Schrank für Mädchenhandarbeit, 68 " — " 1 Sammlungsschrank f. Knabenhandfertigkeitsmodelle, 24 " — " 1 Werkzeugregal, 16 " — " 1 Kartenständer, 14 " — " 7 Stundenplanrahmen, 10 " — " 2 Wechselbilderrahmen, 10 " — " 1 Gasstehlampe (Leiterzimmer), 20 " — " 1 Barometer. w. o.	996	50	600	—		
187	Entschädigung für ärztliche Untersuchung der Kinder	200	—	200	—		
188	dergl. für Reinigungsaufwand	375	—	360	—		
189	Beitrag zu den Kosten für Beteiligung an verschiedenen Kursen	200	—	200	—		
190	Miete zur Stadthauptkasse	1000	—	1000	—		
	Summe Kap. X	6066	37	5281	87	Zu Kap. X: Hierzu kommen noch die Gehalte für 5 Lehrer an 12450 M und 1 Handarbeitslehrerin an 538 M 57 δ, welche in Kap. III unter Nr. 9 bzw. 13 verrechnet werden.	
	Kap. XI. Druckosten, Aufwand für arme Kinder.						
191	Einrückungs- und Druckosten, einschl. Schulbericht	1500	—	1500	—		
192	Buchbinderarbeiten	150	—	150	—		
193	Beschaffung von Büchern und von Materialien zu weiblichen Handarbeiten usw. für arme Kinder	1600	—	1500	—	Zu Nr. 193: Erhöht wegen Hinzutritts der 10. Bürgerschule, f. auch Nr. 55 der Einnahme.	
194	Verabreichung von Milch an arme Kinder	200	—	100	—		
	Summe Kap. XI	3450	—	3250	—		
	Kap. XII. Prämien und Legate.						
195	Höfersches Legat	32	38	32	38	Zu Nr. 195 und 196: Siehe Nr. 56 bis 59 der Einnahme.	
196	Wohlfarthsches Legat	9	60	9	60	Zu Nr. 197: S. Nr. 60 der Einnahme.	
197	Zinsen der Stiftung der Jagdgenossenschaft der Plauenschen Bürgerschaft zur Verabreichung von Speise und Trank an Kinder der einfachen Volksschulen	15	—	15	—		
	Summe Kap. XII	56	98	56	98		
	Kap. XIII. Erlös und Wegfall von Schulgeld.						
198	desgl. für Kinder der höheren Bürgerschule, der Bürgerschulen 1. Abt. und der Seminarübungsschule nach 5 % der Solleinnahme	7750	—	7050	—	Zu Kap. XIII: Das Schulgeld soll ist in Kap. III der Einnahme eingestellt.	
199	desgl. für Kinder der Bürgerschulen 2. Abt. nach 25 % der Soll-einnahme	11000	—	9800	—		
200	verbleibende Schulgeldreste	250	—	300	—		
	Summe Kap. XIII	19000	—	17150	—		

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. XIV.						
61	verschiedene Einnahmen	500	—	500	—	
62	Beiträge für Teilnahme am Fortbildungskreis für Zeichenlehrer	150	—	—	—	
	Summe Kap. XIV	650	—	500	—	
Kap. XV.						
63	Betriebsvorschuß	160000	—	160000	—	
64	Überweisung aus dem Vorjahr	30000	—	30000	—	
	Summe Kap. XV	190000	—	190000	—	
Kap. XVI.						
65	Zuschuß vom Konto der Gemeindeeinkommensteuer	602450	43	558557	10	
	Summe Kap. XVI	602450	43	558557	10	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	5015	50	4254	—	
	" " II	164	58	183	08	
	" " III	201250	—	181900	—	
	" " IV	80190	—	75840	—	
	" " V	9081	25	9025	—	
	" " VI	73864	25	72125	75	
	" " VII	1080	34	1080	34	
	" " VIII	4550	—	4450	—	
	" " IX	50600	—	45600	—	
	" " X	3700	—	2500	—	
	" " XI	—	—	—	—	
	" " XII	100	—	100	—	
	" " XIII	82	32	82	32	
	" " XIV	650	—	500	—	
	" " XV	190000	—	190000	—	
	" " XVI	602450	43	558557	10	
	Summe der Einnahme	1222778	67	1146197	59	

Ld. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
Kap. XIV. Verschiedene Ausgaben.						
201	Probe- und Umzugskosten	2000	—	2000	—	
202	verschiedene Ausgaben, als Porti, Desinfektion, Reisepesen, schriftliche Arbeiten in Ueberstunden usw.	1200	—	1200	—	
203a	Beitrag zu Instruktionsreisen	400	—	400	—	
b	Reiseentschädigung der Direktoren (je 20 M) zur Jahresversammlung des Vereins sächsischer Schuldirektoren	200	—	180	—	
204	Beitrag zur Instruktionsreise eines Direktors	125	—	125	—	
205	Verfügungssumme des Schulausschusses zur Unterstützung von Lehrern bei Hilfsbedürftigkeit	1000	—	1000	—	
206	Fortbildungskursus für Zeichenlehrer	270	—	—	—	Zu Nr. 206: §. Nr. 62 der Ginnahme.
207	Beschaffung von Gerätschaften für die Jugendspiele und Entschädigung an die Spielleiter	1200	—	1200	—	
208	Errichtung eines Schuppens für die Spielgeräte	250	—	—	—	Zu Nr. 208: Beruht auf Stadtgemeinderatsbeschluß vom 15. Dezember 1903.
209	Aufwand für die freiwilligen Knabenturnabteilungen	1000	—	—	—	Zu Nr. 209: Beruht auf Stadtgemeinderatsbeschluß vom 30. Dezember 1902.
210	Anteil vom Schulgeld der Schüler der Seminarübungsschule zur Seminarkasse	1000	—	1000	—	Zu Nr. 210: §. Nr. 16 der Ginnahme.
211	Anteil der katholischen Schulgemeinde an der Grundsteuerüberweisung	600	—	600	—	Zu Nr. 211: §. Nr. 19a der Ginnahme.
212	Nachbewilligungen	10000	—	10000	—	
	Summe Kap. XIV	19245	—	17705	—	
Kap. XV.						
213	Betriebsvorschuß für 1905	160000	—	160000	—	
	Summe Kap. XV	160000	—	160000	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	130864	40	120544	40	
	" " II	4027	50	—	—	
	" " III	713215	99	657738	94	
	" " IV	73864	25	72125	75	
	" " V	23079	91	25479	95	
	" " VI	2815	—	2745	—	
	" " VII	37580	—	34500	—	
	" " VIII	21278	27	23032	20	
	" " IX	8235	—	6587	50	
	" " X	6066	37	5281	87	
	" " XI	3450	—	3250	—	
	" " XII	56	98	56	98	
	" " XIII	19000	—	17150	—	
	" " XIV	19245	—	17705	—	
	" " XV	160000	—	160000	—	
	Summe der Ausgabe	1222778	67	1146197	59	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beran schlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
Anhang zur Schulkasse.						
I. Knabenfortbildungsschulen.						
1	Schulgeld	4600	—	4400	—	Zu Nr. 2; Siehe Nr. 5e der Ausgabe.
2	Gebühren für Benutzung der Lesebücher	230	—	220	—	
3	Staatszuschuß	1200	—	1200	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse	30168	—	28130	—	
Summe der Einnahme		36198	—	33950	—	
II. Mädchenfortbildungsschule.						
1	Schulgeld	2100	—	2000	—	
2	Gebühren für Benutzung der Lesebücher	210	—	200	—	
3	Staatszuschuß	400	—	400	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse	7513	—	6950	—	
Seitenbetrag		10223	—	9550	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.		
		1904	1903	M	δ			
Anhang zur Schulkasse.								
I. Knabenfortbildungsschulen.								
1a	Gehalt den Leitern, je 600 M	1200	—	1200	—			
b	Unterrichtsvergütung für 48 Klassen mit 288 Stunden wöchentlich, die Stunde 80 M jährlich	23040	—	21600	—	Zu Nr. 1b: 1. Knabenfortbildungsschule: 21 Klassen, 2. Knabenfortbildungsschule: 27 Klassen.		
c	dergl. für 2 Klassen mit 12 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr (Reusa)	720	—	—	—			
d	dergl. für 7 im Bedarfsfalle zu errichtende Klassen mit 6 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr	2520	—	2880	—			
e	dergl. für Ueberwachung von 4 wöchentlichen Straßstunden, je 80 M jährlich	320	—	320	—			
f	Verwaltung der Schülerbibliothek	80	—	80	—			
g	dem Leiter des Fortbildungsschul-Gesangvereins	90	—	90	—			
h	Stellvertretungskosten	400	—	400	—			
2a	Entschädigung für Besorgung der Schulgeldeinnahme } an die	250	—	250	—			
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung } Schulkasse	900	—	900	—			
c	dergl. den Hausmännern für Mehrarbeit, 120 M 1. Fortbildungsschule, 125 M 2. Fortbildungsschule, 15 M Reusa	260	—	200	—			
d	dergl. dem Hausmann der 2. Bürgerschule	20	—	20	—			
e	dergl. den Schulerpedienten für Mehrarbeit, je 100 M	200	—	180	—			
3a	Lehrmittel und Modelle, einschl. 48 M für Reusa	448	—	400	—			
b	Beschaffung physikalischer Apparate (einschl. 50 M für Reusa)	350	—	300	—			
c	Schülerbibliothek	300	—	300	—			
4	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse, einschl. 50 M für Reusa	2050	—	2000	—			
5a	Geschäftsbedürfnisse	60	—	60	—			
b	Druckkosten, Buchbinderarbeiten, Österausstellung usw.	240	—	240	—			
c	Beschaffung von Zensurbüchern, Mitteilungen, Entlasszeugnissen und Zensurlisten	150	—	200	—			
d	Instandhaltung des Fortbildungsschulinventars	40	—	—	—			
e	Beschaffung von Lesebüchern	230	—	—	—	Zu Nr. 5e: S. Nr. 2 der Einnahme.		
6a	Beitrag zu Instruktionsreisen für Fortbildungsschullehrer	100	—	100	—			
b	Lehrmittel, insbesondere Zeichenbretter, Reißschienen, Zirkel, Reißfedern, Schreibebücher und dergleichen für bedürftige Schüler einmalige Einstellung im Vorjahr	150	—	150	—			
c	Einrichtung eines Geschäftszimmers in Reusa (anteilig)	50	—	—	—			
7	Miete zur Schulkasse, einschl. 30 M für Reusa	2030	—	2000	—			
		Summe der Ausgabe	36198	—	33950	—		
II. Mädchenfortbildungsschule.								
1a	Gehalt dem Leiter	600	—	600	—			
b	Unterrichtsvergütung für 33 Klassen mit je 2 Stunden wöchentlich nach 80 M jährlich für die Stunde	5280	—	4960	—			
c	dergl. für 1 Klasse mit 2 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr (Reusa)	120	—	—	—			
d	dergl. für 3 im Bedarfsfalle zu errichtende Klassen mit je 2 Stunden wöchentlich auf $\frac{3}{4}$ Jahr	360	—	360	—			
e	Unterrichtsvergütung für 4 Sing- und Turnstunden wöchentlich	320	—	480	—			
f	dergl. für 2 im Bedarfsfalle zu errichtende Sing- und Turnstunden, auf $\frac{3}{4}$ Jahr	120	—	—	—			
g	dergl. für Ueberwachung einer wöchentl. Straßstunde auf $\frac{3}{4}$ Jahr	60	—	—	—			
h	Verwaltung der Schülerbibliothek (auf $\frac{1}{4}$ Jahr 10 M, auf $\frac{3}{4}$ Jahr 60 M)	70	—	40	—			
i	Stellvertretungskosten	150	—	•150	—			
		Seitenbetrag	7080	—	6590	—		

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	10223	—	9550	—	
	Summe der Einnahme	10223	—	9550	—	
III. Gewerbliche Fortbildungsschule.						
1	Schulgeld .	1850	—	2000	—	Zu Nr. 1: Weniger, weil die Musterzeichner- klasse weggefallen sind.
2a	Jahresbeitrag der Maurer- und Zimmererinnung .	400	—	400	—	
b	dergl. der Schlosserinnung .	75	—	75	—	
c	dergl. der Vereinigung Plauenscher Buchdruckereibesitzer .	100	—	—	—	
3	Staatszuschuß .	2500	—	2500	—	
4	Zuschuß aus der Stadtkasse .	10376	50	10884	—	
	Summe der Einnahme	15301	50	15859	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berantragt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	7080	—	6590	—	
2a	Einschädigung für Besorgung der Schulgeldentnahme	150	—	150	—	
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung	300	—	300	—	Schulkasse
c	dergl. dem Hausmann für Mehrarbeit, einschl. 10 M für Reusa	135	—	125	—	
d	dergl. dem Schulerpedienten für Mehrarbeit	90	—	90	—	
3a	Lehrmittel, einschl. 53 M für Reusa	103	—	50	—	
b	Schülerbibliothek	150	—	150	—	
c	Anschaffung neuer Lesebücher	90	—	90	—	
4	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse, einschl. 50 M für Reusa	950	—	900	—	
5a	Geschäftsaufwand	30	—	30	—	
b	Tagebücher, Tabellen, Buchbinderarbeiten, Druckkosten, Schreibmaterialien usw.	75	—	75	—	
6	Miete zur Schulkasse, einschl. 20 M für Reusa	1020	—	1000	—	
7	Einrichtung des Geschäftszimmers in Reusa (anteilig)	50	—	—	—	
	Summe der Ausgabe	10223	—	9550	—	
III. Gewerbliche Fortbildungsschule.						
1a	Gehalt dem Leiter	800	—	600	—	
b	Vergütung für 107 Unterrichtsstunden zu 90 M jährlich	9630	—	10530	—	
—	dergl. für 1 Stunde zu 180 M jährlich (Chemie)	—	—	180	—	
c	dergl. für 2 Stunden auf $\frac{1}{2}$ Jahr zu 90 M jährlich (3. Jahrgang des Maurerkurses)	90	—	90	—	
d	dergl. für 4 Stunden zu 90 M jährlich für eine sich etwa nötig machende Klempnerklasse (1. Jahrgang auf $\frac{3}{4}$ Jahr)	270	—	270	—	
e	dergl. für 7 Unterrichtsstunden als Ausbau des Fachkurses für Buchdrucker usw., davon 3 Stunden bestimmt, 4 Stunden für den Bedarfsfall, auf $\frac{3}{4}$ Jahr	472	50	—	—	
f	dergl. für 1 Stunde Schreiben mit Rundschrift	90	—	90	—	
g	Stellvertretungskosten	100	—	100	—	
h	Einschädigung für Überwachung der Strafzettel	100	—	100	—	
2	Lehrmittel, Modelle	400	—	400	—	
—	Chemikalien und Apparate	—	—	50	—	
—	Beschaffung von Lesebüchern	—	—	100	—	
3	Instandhaltung des Inventars	30	—	30	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	150	—	
4	Prämien	30	—	30	—	
5a	Einschädigung für Besorgung der Schulgeldentnahme	150	—	150	—	
b	dergl. für Aufwartung und Reinigung	450	—	450	—	Schulkasse
c	dergl. für Mehrarbeit bei Aufwartung und Reinigung dem Hausmann der 4. Bürgerschule	300	—	300	—	
d	dergl. für Mehrarbeit durch Heizung der an Sonntagen im Winterhalbjahre benutzten Zimmer (26 Sonntage, je 1 M 50 δ) dem Hilfsheizer der 4. Bürgerschule	39	—	39	—	
6	für Heizung und Beleuchtung zur Schulkasse	1000	—	1000	—	
7	Einrichtungs- und Druckkosten usw.	100	—	50	—	
8	Miete zur Schulkasse	1000	—	1000	—	
9	Kosten der Osterausstellung	50	—	50	—	
10	Beitrag zu Instruktionstreissen	200	—	100	—	
	Summe der Ausgabe	15301	50	15859	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M.	δ	M.	δ	
IV. Volkskinderhäuser.						
1	Schulgeld	1350	—	1350	—	
2	aus der Tischer-Böhler-Stiftung	600	—	600	—	
3	aus der Schweinitz-Stiftung	180	—	180	—	
4	aus der Pestalozzi-Stiftung	10	50	10	50	
5	Zinsen vom Jordanschen Stiftungskapital, und zwar:	128	55	128	55	
	120 M — δ von 3000 M — δ zu 4 %, 8 " 55 " " 285 " 58 " " 3 %, 128 M 55 δ von 3285 M 58 δ Kapital.					
6	dergl. vom Legat der weil. Johanne Christiane verw. Friedrich geb. Wetstein von 300 M zu 3½ %, bez. 3 %	9	75	9	75	
7	dergl. vom Fonds zu Zwecken der Volksschulen, 100 M zu 3 %	3	—	3	—	
8	dergl. vom Legat der verstorbenen Lehrerin Rollmann von 500 M zu 3 %.	15	—	15	—	
9	Zuschuß aus der Stadtkasse	9844	95	10469	95	
Summe der Einnahme						
		12141	75	12766	75	

Vfde. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.		
		1904 M.	1904 S.	1903 M.	1903 S.			
IV. Volksschulgärten.								
1. Vierte Bürgerschule.								
(Kindergarten im Superintendenturgebäude, Kirchplatz 4.)								
1a	Gehalt der Kindergärtnerin Louise Schmidt	1200	—	1500	—			
b	Gehalt der Hilfskindergärtnerin Tischendorf	1100	—	1100	—			
c	Aufwartung sowie Reinigung der Räumlichkeiten und Wäsche	520	—	520	—			
2	Instandhaltung der beiden Räume des Volksgärtnergarten	80	—	310	—			
3	Inventar	75	—	75	—			
4	Unterrichtungs- und Bildungsmittel	50	—	50	—			
5	Heizung, Beleuchtung, Wasserzins	300	—	300	—			
6	Milch für schwache Kinder	250	—	250	—			
7	Druckosten, Buchbinderarbeiten usw.	20	—	20	—			
8	Stellvertretungskosten (für die 9., 4. und 5. Bürgerschule)	400	—	300	—			
9	ärztliche Untersuchung und Überwachung der angemeldeten Kinder	150	—	150	—			
10	Insgeheim	50	—	50	—			
	Summe unter 1	4195	—	4625	—			
2. Neunte Bürgerschule.								
(Kindergarten in der Ostvorstadt, Lettestraße 1.)								
11a	Gehalt der Kindergärtnerin Schmerler	900	—	1200	—			
b	Gehalt der Gehilfin Hering	900	—	900	—			
12	Mietzins, einschl. des Aufwandes für Heizung und Beleuchtung	981	75	981	75			
13	Inventar	75	—	75	—			
14	Unterrichts- und Bildungsmittel	50	—	50	—			
15	Milch für schwache Kinder	250	—	250	—			
16	Druckosten, Buchbinderarbeiten usw.	20	—	20	—			
17	Insgeheim (Vertretung der Aufwärterin bei Beurlaubung der Kindergärtnerin usw.)	75	—	75	—			
	Summe unter 2	3251	75	3551	75			
3. Fünfte Bürgerschule.								
(Kindergarten im vorm. Ottoschen Hause, Forststraße 76).								
18a	Gehalt der Kindergärtnerin Lina Schmidt	1500	—	1500	—			
b	desgl. der Hilfskindergärtnerin Pfau	1200	—	1100	—			
c	der Aufwärterin für Aufwartung, Reinigung der Räume und Wäsche	500	—	500	—			
19	Mietzins	750	—	750	—			
20	Inventar	75	—	120	—			
21	Unterrichts- und Bildungsmittel	50	—	50	—			
22	Heizung, Beleuchtung und Wasserzins	300	—	250	—			
23	Milch für schwache Kinder	250	—	250	—			
24	Druckosten, Buchbinderarbeiten usw.	20	—	20	—			
25	Insgeheim	50	—	50	—			
	Summe unter 3	4695	—	4590	—			
	" " 2	3251	75	3551	75			
	" " 1	4195	—	4625	—			
	Summe der Ausgabe	12141	75	12766	75			

Sfde. Nr.	Ginnahme.	Beranschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
C. Haushaltpläne der evangelischen Kirchengemeinden.								
1. Johanniskirchenfazje.								
	Kap. I. Kapitalzinsen.							
1	Bon 13 M 49 δ eisernem Legat, 5 %	—	67	—	67			
2	" 7208 " 33 " Hypothekenforderungen, 4 %	288	33	288	33			
3	" 400 " — " Pl. Stadtschuldscheinen, 4 %	16	—	16	—			
4	" 2000 " — " Preuß. konsol. Staatsanleihe, 3 1/2 %	70	—	70	—			
5	" 2500 " — " Pl. Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %	87	50	87	50			
6	" 519 " 18 " Sparkasseneinlage, 3 %	15	57	8	24			
7	der Rücklage an 6956 M zur Bezahlung des Kaufgeldes für den Kirchenbauplatz in der Ostvorstadt und zwar: 175 M — δ von 5000 M Pl. Stadtschuldscheinen, 3 1/2 %, 58 " 68 " 1956 " Sparkasseneinlage, 3 %. m. o.	233	68	229	78	Zu Nr. 7: Hierunter befinden sich 3285 M Kaufgeld für einen 1897 an Maurermeister Lebeis verkauften Teil des Kirchenbauplatzes, die angekommelten Erträgnisse der zum Grundstück gehörigen Kiesgrube und die Zinsen der angelegten Beträge. Siehe Kap. I Nr. 5b der Ausgabe.		
	Summe Kap. I	711	75	700	52			
	Kap. II. Mietzinsen.							
8	dergl. für die alte Kirchnerei, Kirchplatz 6, auf das Jahr 1904	350	—	—	—			
	Summe Kap. II	350	—	—	—			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	d	M	d	
	C. Haushaltpläne der evangelischen Kirchengemeinden.					Zu Nr. 4a und b: Dieses für den Umbau der Johanniskirche 1890 von der Landständischen Bank in Bautzen erborgte Darlehn von urspr. 114000 M wird nach 3,6%o verzinst und nach 1,15%o juzüglich der erparten Zinsen, getilgt. Bis Ende 1903 kamen 23333 M 30 d zur Rückzahlung.
	1. Johanniskirchenkasse.					Zu Nr. 5a und b: Nach dem zwischen dem Königl. Staatsfisius und dem Verbande der ev.-luth. Kirchengemeinden Plauen s unter im 1. Dezember 1894 abgeschlossenen Kaufverträge wurde die Bezahlung des Kaufpreises an 6000 M für den Kirchenbauplatz gegen 3%ige Verzinsung auf 10 Jahre, juzüglich bis 30. November 1904, gestundet. Zu der am 1. Dezember 1904 zu erfolgenden Rückzahlung soll die Rücklage im Kap. I Nr. 7 der Einnahme (Bestand Ende 1903: 6956 M) verrechnet werden.
	Kap. I. Zinsen.					Zu Nr. 6b: Bis Ende 1903 wurden 2025 M zurückgezahlt.
	1. Zinsen für unablegliche Schulden.					Zu Nr. 7a: Die Abfindungssumme soll erst zur Zahlung kommen, wenn die Kirchengemeinde Jößnitz den Pfarrhausbau beginnt; bis dahin ist sie dieser voll zu verzinsen.
1	Zinsen für 2429 M 17 d bei der Johanniskirche mitverwaltete Legate (verschiedene Zinssätze)	117	70	117	70	Zu Nr. 7b: Die Rücklagen kommen einstweilen bei der Sparkasse zur verzinslichen Anlegung. Die Zinsen wachsen dem Rückzahlungsfonds zu.
2	4%o dergl. für 616 M 67 d Kapital der Musikantenlade an den Kantor zur Verteilung für besondere Musikleistungen	24	67	24	67	Zu Kap. I: Die nebenstehend bezeichneten Schulden sind nicht Schulden der Johanniskirchengemeinde, sondern des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.
3	4½%o dergl. für 390 M 05 d Ablösungskapital für Erbzinsen an den Pfarrer zur Fixationskasse	17	55	17	55	
	Summe unter 1	159	92	159	92	
	2. Zinsen und Tilgung für tilgbare Schulden.					
4a	3,6%o Zinsen für 90666 M 70 d Restschuld	3264	—	3338	70	
b	planmäßige Tilgung	2151	—	2076	30	
5a	3%o Zinsen für 6000 M unbezahlter Kaufpreis des Kirchenbauplatzes in der Ostvorstadt an das Königl. Finanzministerium auf die Zeit vom 1. Januar bis Ende November 1904	165	—	180	—	
b	verzinsliche Anlegung der im Kap. I Nr. 7 der Einnahme verrechneten Zinsen	233	68	229	78	
6a	4%o Zinsen von 11475 M Restschuld auf die Abfindungssumme für die Gemeinde Straßberg an die Sparkasse hier	459	—	513	—	
b	Tilgung nach 10%o der urspr. Schuld an 13500 M juzüglich der erparten Zinsen	1431	—	1350	—	
7a	4%o Zinsen von 30000 M Abfindungssumme für die Gemeinde Jößnitz auf das Jahr 1904	1200	—	1200	—	
b	Rücklage für den später an die Kirchengemeinde Jößnitz zu zahlenden Abfindungsbetrag, 2. Rate	3000	—	3000	—	
	Summe unter 2	11903	68	11887	78	
	" 1	159	92	159	92	
	Summe Kap. I	12063	60	12047	70	
	Kap. II. Steuern und Abgaben.					
8	Brandkassenbeiträge	275	—	325	—	
9	Staatsgrundsteuern	5	—	5	—	
10	Fensterscheibenversicherung zum städtischen Hagelversicherungsfonds	25	—	25	—	
11	Beiträge zur Invalidenversicherung für das Expeditionspersonal der Kircherei usw.	50	—	50	—	Zu Nr. 11: Das Inventar der Johanniskirche mit Kürdineret ist bis 29. Juli 1908 und dasjenige des Kirchenraales in der Ostvorstadt bis 1. Dezember 1907 gegen Feuergefahr versichert.
	Summe Kap. II	355	—	405	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
Kap. III. Besitzveränderungsabgaben.						
9	dergl. in den eingepfarrten Landgemeinden (25 δ von je 300 M Kaufpreis)	600	—	600	—	
	Summe Kap. III	600	—	600	—	
Kap. IV. Entgelte.						
10	dergl. für Heizung und Beleuchtung bei Kirchenkonzerten und Trauungen	50	—	25	—	
	Summe Kap. IV	50	—	25	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Veranlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ			
Kap. III. Bauaufwand.								
1. Kirche.								
12	ständiger Unterhaltungsaufwand	450	—	450	—			
13	Unterhaltung der Feuerungsanlage	350	—	350	—			
14	weitere Ausbesserung der äußeren Wandflächen	500	—	500	—			
15	Unterhaltung der elektrischen Motoranlage zum Betriebe des Orgelgebläses	50	—	50	—			
16	zur Ansammlung eines Fonds für fünfjährige Erneuerung des Kircheninnern, 4. Rate	1000	—	1000	—			
	Summe unter 1	2350	—	2350	—			
2. Alte Kirchnerei, Kirchplatz 6.								
17a	ständiger Unterhaltungsaufwand	30	—	100	—			
b	außerordentlicher Bauaufwand wegen Herrichtung der alten Kirchnerei zu Wohnzwecken	650	—	—	—			
	Der Betrag setzt sich zusammen mit 280 ℳ für Malerarbeiten, 110 " Linoleumbelag, 330 " Beleuchtung und Wasserdurchfluss, 180 " äußeren Gebäudeabputz, 900 ℳ, hiervon ab diejenigen 250 ", welche im Haushaltplan 1901 für Gebäudeabputz ein- eingestellt, bis jetzt aber nicht verwandt worden sind.							
	w. o.	680	—	100	—			
	Summe unter 2	680	—	100	—			
	" 1	2350	—	2350	—			
	Summe Kap. III	3030	—	2450	—			
	Hierunter 900 ℳ einmalig.							
Kap. IV. Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Wasserzins.								
18	Heizung der Kirche und der neuen Kirchnerei	900	—	800	—			
19a	Beleuchtung der Kirche	350	—					
b	dergl. der neuen Kirchnerei, einschl. des Aufwandes für Beleuchtungskörper und dergl.	150	—	400	—			
20a	Miete, Heizung und Beleuchtung des Übungszimmers vom Kirchenchor in der Herberge zur Heimat	150	—	150	—			
b	Reinigungsaufwand ebendaselbst	30	—	30	—			
21	dergl. in der Kirche und der neuen Kirchnerei	450	—	450	—			
22	Wasserzins für die Kirche	5	—	5	—			
	Summe Kap. IV	2035	—	1835	—			
Kap. V. Beoldungen und Vergütungen.								
23a	Vergütung für Rechnungsführung zur Stadt kasse	60	25	60	25			
b	Beoldungsbeitrag für Kassenverwaltung ebendahin	100	—	100	—			
24	dem Organisten für Orgelstimmen zur Fixationskasse	5	40	5	40			
25	dem Kantor für Musiktepte zu derselben kasse	2	—	2	—			
26	dem Türmer für den Stundennachschlag zur Stadt kasse	26	—	26	—			
27	Beoldung des Kirchenchores	3040	—	3040	—			
28	dergl. dem Kirchendiener Kanis	900	—	900	—			
29	für Kirchenmusiken dem Stadtmusikchor	300	—	300	—			
30	für Stimmen der Orgel dem Orgelbaumeister Müller in Werdau	65	—	65	—			
31	für Dienstleistungen dem Hausmann im Pastorat bei den Sitzungen des Johanniskirchenvorstandes	15	—	15	—			
	Summe Kap. V	4513	65	4513	65			

Lide. Nr.	Ginnahme.	Beranjschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
11	Kap. V. Zimbegeld	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. V	1000	—	1000	—	
	Kap. VI. Vermächtnisse und Legate.					
12	Zinsen von verschiedenen kleinen Legaten	54	—	54	—	Zu Kap. VI: Wegen des Hanoldtschen Vermächtnisses (2000 M), des Ver- mächtnisses der Frau Wil- helmine verm. Zapf (1000 M) und der Robert Zöblitz- Stiftung (5000 M) wird bejondere Rechnung geführt.
13	dergl. vom Dürrschen Vermächtnis	27	—	27	—	
14	" " Künzelschen	30	—	30	—	
15	" " Ludwigischen	18	—	18	—	
16	für Verwaltung des Hanoldtschen Vermächtnisses	3	—	3	—	
17	" " " Zapffischen	3	—	3	—	
	Summe Kap. VI	135	—	135	—	

Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	1904	1903	
Kap. VI. Inventar.						
32	Unterhaltung des Inventars in der Kirche	150	—	150	—	
33a	Beschaffung von Noten zu Kirchenmusiken für den Kantor	100	—	100	—	
b	dergleichen für den Organist	20	—	20	—	
34	Unterhaltung des Inventars in der neuen Kirchnerei	50	—	50	—	
	Summe Kap. VI	320	—	320	—	
Kap. VII. Geschäftsaufwand der Kirchnerei.						
35a	Drucksachen, Einrückungskosten, Vervielfältigung des Haushaltplanes, sonstige Geschäftsbedürfnisse	550	—	500	—	
b	Gebühr für Benutzung des Reichsfernsprechanschlusses	160	—	—	—	
	Summe Kap. VII	710	—	500	—	
Kap. VIII. Verwendung der Zimbeldelder.						
36	dergleichen und zwar: 500 ₣ zum Besten des Kirchenwejens der Johanniskgemeinde, 500 " für kirchliche Armenpflege zu Händen der Bezirksgeistlichen der Johanniskgemeinde.	1000	—	1000	—	
	w. o.	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. VIII	1000	—	1000	—	
Kap. IX. Verwendung der Legat- und Stiftungszinsen.						
37	zur Pflege der Dürrischen Gräber	27	—	27	—	
38	" " des Künzelischen Familienbegräbnisses	30	—	30	—	
39	" " " Ludwigischen Familienbegräbnisses	16	—	16	—	
	Summe Kap. IX	73	—	73	—	
Kap. X. Allgemeine Ausgaben.						
40	Wein, Hostien, Wachskerzen	500	—	500	—	
41	Schulgeld für die Chorschüler zur Schulgeldereinnahme	200	—	200	—	
42	Mietzins für ein Zimmer zum Konfirmandenunterricht in der Herberge zur Heimat	200	—	300	—	
43	der altplauenschen Predigerwitwenkasse	12	—	12	—	
44	der altplauenschen Lehrerwitwenkasse	5	59	5	59	
45	dem Kantor Beitrag zu den Kosten der Musikkarte	16	—	16	—	
46	Geisang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	100	—	100	—	
47	Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften zur Verteilung an fleißige Besucher der Kindergottesdienste	30	—	30	—	
48	Kirchenschmuck bei hohen Festen	125	—	125	—	
49	Aufstellen des Podiums zum Totenfestkonzert	75	—	75	—	
50	Berechnungsgeld für elektrische Kraft zum Betrieb des Orgelmotors	60	—	60	—	
51	verschiedene Ausgaben	250	—	200	—	
	Summe Kap. X	1573	59	1623	59	
Kap. XI. Gottesdienste außerhalb der Johanniskirche.						
1. Kirchensaal der Ostvorstadt.						
52	allgemeine Ausgaben	2155	—	2055	—	
	a. 300 ₣ dem Kirchendiener und Glöckner, b. 460 " " Kirchendorf, c. 500 " Chorleiter und Harmoniumspieler, d. 200 " Errichtung für Heizung und Beleuchtung an die Schulkasse, e. 50 " Choralbläser zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten,					Zu Nr. 39: Der weitere Zinssbetrag soll zum Kapital geschlagen werden, j. Kap. VI der Einnahme.
	1510 ₣ Seitenbetrag	2155	—	2055	—	
	Seitenbetrag	2155	—	2055	—	Zu Nr. 42: Der Mietzins für die zeitige Benutzung eines Zimmers in der Herberge zur Heimat zur Ablösung des Konfirmandenunterrichts ist bis Ende März 1903 beglichen. Der Unterricht wird vom Herbst 1903 an im Saale des Pastorats abgehalten. Da aber dieser Saal dazu nicht ganz reichen wird, sodass auch ferner Räume in der Herberge zur Heimat benutzt werden müssen, wird der eingestellte Betrag dafür zur Verfügung gehalten.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Übertrag	2155	—	2055	—	
	1510 M Übertrag f. 50 „ Unterhaltung des Inventars, g. 50 „ Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften h. 120 „ zur Verteilung an fleißige Besucher der Kindergottesdienste, i. 150 „ für Stellen eines Gesichts zum Jahren des amtierenden Geistlichen, j. 75 „ Reinigungsaufwand usw., k. 120 „ Heizerlöne, l. 50 „ Berechnungsgeld für Beleuchtung und Reinigung bei Be- eitung der Aula der 3. Bürgerchule zu Gesangsübungen, m. 50 „ dergleichen zur Anschaffung von Noten, n. 100 „ verschiedene Ausgaben. w. o.					* Die Löhne für Heizung an Sonn- und Feiertagen sind besonders zu vergüten.
	Summe unter 1	2155	—	2055	—	
53	2. Gottesdienste im Stadtteil Haselbrunn. allgemeine Ausgaben a. 80 M Entschädigung dem Organist, b. 40 „ Reinigung. w. o.	120	—	370	—	
	Summe unter 2	120	—	370	—	
54	3. Gottesdienste im Stadtteil Chrieschwitz. allgemeine Ausgaben a. 50 M dem Harmoniumspieler, b. 30 „ für Reinigung, c. 10 „ „ Heizung. w. o.	90	—	90	—	
	Summe unter 3	90	—	90	—	
55	4. Gottesdienste im Stadtteil Rennå. allgemeine Ausgaben a. 50 M dem Harmoniumspieler, b. 20 „ für Reinigung, c. 10 „ „ Bedienung. w. o.	80	—	—	—	
	Summe unter 4	80	—	—	—	
	" " 3	90	—	90	—	
	" " 2	120	—	370	—	
	" " 1	2155	—	2055	—	
	Summe Kap. XI	2445	—	2515	—	
	Hierüber:					
	Kap. XII. Gemeinsame Aufwendungen für den Verband der hiesigen ev.-luth. Kirchengemeinden.					
	1. Beihilfen und Zuwendungen.					
56	Unterstützung an fremde Kirchengemeinden	80	—	80	—	
57	dem Diözesanverband für entlassene Straflinge	50	—	50	—	
58	dem Ephoralverband für das Kirchenchor	5	—	5	—	
59	dem Verein für kirchliche Kunst	30	—	30	—	
60	dem deutschen Sittlichkeitsverein	30	—	30	—	
61	dem Jünglingsverein	60	—	30	—	
62	dem Landesverein für innere Mission	30	—	30	—	
63	Beitrag zur Anstellung von evangelischen Vikaren in der öster- reichischen Diaspora	300	—	300	—	
	Seitenbetrag	585	—	555	—	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beran d schlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	d	M	d	
18	Betriebsvorschuß	Kap. VII.		2000	—	2000 —
		Summe Kap. VII		2000	—	2000 —
19	Zuschuß vom Ronto der Kirchenanlagen	Kap. VIII.		27447	09	26967 42
		Summe Kap. VIII		27447	09	26967 42
 Wiederholung der Einnahme.						
		Summe Kap. I	711	75	700	52
		" " II	350	—	—	—
		" " III	600	—	600	—
		" " IV	50	—	25	—
		" " V	1000	—	1000	—
		" " VI	135	—	135	—
		" " VII	2000	—	2000	—
		" " VIII	27447	09	26967	42
		Summe der Einnahme	32293	84	31427	94

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
64	Uebertrag Entschädigung für Heizung und Beleuchtung bei Benutzung von Räumen in der Herberge zur Heimat durch evangelische Vereine Hiervon entfallen: 155 M auf die Johanniskirche, 110 " " Lutherkirche, 60 " " Pauluskirche. w. o.	585	—	555	—	
65a	zum Fonds zur Entschädigung in Haftpflichtfällen für sämtliche kirchliche Grundstücke	325	—	325	—	
b	Beitrag zur Bildung eines Fonds zur Versicherung gegen Ein- bruchsdiebstahl	500	—	500	—	Zu Nr. 65a: Bis Ende 1903 wurden 3300 M an- gesammelt.
	Summe unter 1	1910	—	1880	—	
	2.					
66	für Dienstleistungen des Hausmanns im Pastorat bei den Sitzungen des Gesamtkirchenvorstandes	15	—	15	—	
67	für Druck von Vorlagen für den Gesamtkirchenvorstand, Ein- rückungsgebühren usw.	250	—	250	—	
	Summe unter 2	265	—	265	—	
	" 1	1910	—	1880	—	
	Summe Kap. XII	2175	—	2145	—	
	Kap. XIII.					
68	Betriebsvorschuß für 1905.	2000	—	2000	—	
	Summe Kap. XIII	2000	—	2000	—	
	Wiederholung der Ausgabe.					
	Summe Kap. I	12063	60	12047	70	
	" II	355	—	405	—	
	" III	3030	—	2450	—	
	" IV	2035	—	1835	—	
	" V	4513	65	4513	65	
	" VI	320	—	320	—	
	" VII	710	—	500	—	
	" VIII	1000	—	1000	—	
	" IX	73	—	73	—	
	" X	1573	59	1623	59	
	" XI	2445	—	2515	—	
	" XII	2175	—	2145	—	
	" XIII	2000	—	2000	—	
	Summe der Ausgabe	32293	84	31427	94	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Beranschlagt auf				Erläuterungen.			
		1904	1903	M	δ				
2. Lutherkirchenkasse.									
Kap. I. Kapitalzinsen.									
1	5% von einem eisernen Legat an 134 M 90 δ	.	.	6	74	6	74		
2	4% von 11600 M Hypothekenforderungen	.	.	464	—	464	—		
3	4% von 200 M in Plauener Stadtschuldscheinen	.	.	8	—	8	—		
4	3½% von 2000 M in Preuß. konf. Staatsanleihe	.	.	70	—	70	—		
5	3½% von 5000 M in Plauener Stadtschuldscheinen	.	.	175	—	175	—		
6	3% von 1316 M 57 δ Sparkasseneinlage	.	.	39	48	39	48		
		Summe Kap. I		763	22	763	22		
Kap. II. Erstattungen.									
7	dergl. für Heizung und Beleuchtung bei Kirchenkonzerten und Trauungen	.	.	30	—	30	—		
		Summe Kap. II		30	—	30	—		

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauschtigt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
2. Lutherkirchenkasse.						
	Kap. I. Schuldzinsen und Tilgung.					
1a	Zinsen für 60784 M 12 δ Restschuld an die Sparkasse nach 4 %	2431	36	2463	12	Zu Kap. I: Die nebenstehend bezeichneten Schulden sind nicht Schulden der Lutherkirchengemeinde, sondern des Verbandes der ev.-luth. Kirchgemeinden der Stadt Plauen.
b	1 % Tilgung vom urspr. Schuldbetrag an 62200 M zuzüglich der ersparten Zinsen	825	64	793	88	
	Summe Kap. I	3257	—	3257	—	
	Kap. II. Steuern und Abgaben.					
2	Brandkassenbeiträge	60	—	75	—	Zu Nr. 3: Die Landrenten sind zur Ablösung gekommen.
3	Landrenten	—	—	10	68	
4	Fensterscheibenversicherung	8	—	8	—	Zu Nr. 5: Die Rücklage fand 1901 erstmals zur Einstellung und soll bis zum Betrage von 3000 M angehämmelt werden.
5	Rücklage zur Selbstversicherung der gemalten Kirchenfenster	100	—	100	—	Zu Nr. 6: Erhöht auf Grund der Rechnungsergebnisse der beiden Vorjahre.
	Summe Kap. II	168	—	193	68	
	Kap. III. Bauaufwand.					
6	ständiger Unterhaltungsaufwand	200	—	100	—	
7	Befleigung der Wege, Instandhaltung der Schnittgerinne, Wege re., Gärtnereiarbeiten am Lutherplatz, Verbesserung der Rasenflächen, Beschaffung von Sträuchern	600	—	600	—	
8	Schneeschuren an Sonn- und Festtagen auf den Wegen vor der Kirche	15	—	15	—	
9	Revision der Gasleitung und Gasöfen, Reinigung der letzteren einmalige Einstellungen im Vorjahr.	150	—	50	—	
	Summe Kap. III	965	—	3385	—	
	Kap. IV. Heizung, Beleuchtung, Reinigung.					
10	Heizung und Beleuchtung der Kirche und Kirchnerei	1000	—	1000	—	
11	Reinigung ebendaselbst	225	—	225	—	
	Summe Kap. IV	1225	—	1225	—	
	Kap. V. Beoldungen und Vergütungen.					
12a	Vergütungen und Beiträge zur Stadtkasse	140	08	140	08	Zu Nr. 14a: Hat Anspruch auf die staffelmäßige Erhöhung.
b	dergl. zur Fixationskasse	3	08	3	08	
13	Vergütung für Instandhaltung der Turmuhr	15	—	15	—	
14a	Gehalt dem Sakristan, Glöckner und Aufseher des Lutherplatzes	1000	—	900	—	
b	Wohnungsgeldzuschuß demselben	100	—	100	—	
c	Berechnungsgeld für Glockenläuten	200	—	150	—	
15	Aufwand für das Kirchenchor	2600	—	2600	—	
	1000 M Gehalt dem Kantor und Organist,					
	1500 „ für das Kirchenchor,					
	100 „ „ Noten.					
16	w. o.					
	Vergütung dem Ralkanten	300	—	300	—	
17	für Orgelstimmen dem Orgelbaumeister Müller in Werdau	35	—	35	—	
18	dem Stadtmusikchor für Kirchenmusiken	100	—	100	—	
19	dem Verwalter des Bürgerasyls für Bemühungen bei den Sitzungen des Kirchenvorstands	15	—	15	—	
20a	für Benutzung eines Lehrzimmers im Königl. Gymnasium bei Kirchenchorproben	80	—	80	—	
b	dem Gymnasialhausmann für Zimmerreinigung	50	—	50	—	
21	Beschaffung von Räumen zur Abhaltung des Konfirmandenunterrichts	150	—	100	—	
	Summe Kap. V	4788	16	4588	16	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
Kap. III. Zimbeldgld.						
8	desgleichen	500	—	400	—	Zu Nr. 8: Siehe Kap. VII der Ausgabe.
	Summe Kap. III	500	—	400	—	
Kap. IV. Vermächtnisse und Legate.						
9	Zinsen von verschiedenen Legaten	220	—	220	—	
	Summe Kap. IV	220	—	220	—	
Kap. V.						
10	Insgemein	30	—	30	—	
	Summe Kap. V	30	—	30	—	
Kap. VI.						
11	Betriebsvorschuß	1000	—	1000	—	
12	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	11572	68	13648	36	
	Summe Kap. VI	12572	68	14648	36	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	763	22	763	22	
	" " II	30	—	30	—	
	" " III	500	—	400	—	
	" " IV	220	—	220	—	
	" " V	30	—	30	—	
	" " VI	12572	68	14648	36	
	Summe der Einnahme	14115	90	16091	58	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. VI. Inventar.						
22	bei der Kirche	150	—	150	—	
23	bei der Kirchnerei	50	—	50	—	
	Summe Kap. VI	200	—	200	—	
Kap. VII. Verwendung der Zimbeldgelder.						
24	für Armenpflege (zu Händen der Geistlichen)	250	—	200	—	
25	für besondere Notfälle	250	—	200	—	
	Summe Kap. VII	500	—	400	—	
Kap. VIII. Verwendung der Legatzinsen.						
26	dergl. zur Fixationskasse	662	74	662	74	
	Summe Kap. VIII	662	74	662	74	
Kap. IX. Allgemeine Ausgaben.						
27	Wein, Hostien, Wachskerzen	200	—	200	—	
28	Mietzins für die Kirchnerei	200	—	200	—	
29a	Drucksachen, Einrückungskosten, Vervielfältigung des Haushalt-planes, Geschäftsbedürfnisse	225	—	200	—	
b	Bücher und Zeitschriften	75	—	—	—	
30	Kirchenschmuck usw. an Festtagen	100	—	100	—	
31	Schulgeld für die Chorschüler zur Schulkasse	150	—	150	—	
32	Kinderharfen, Neue Testamente und andere christliche Schriften für ärmere Besucher der Kindergottesdienste	50	—	30	—	
33	Gesang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	100	—	100	—	
34	für unvorhergesehene Fälle	250	—	200	—	
	Summe Kap. IX	1350	—	1180	—	Zu Nr. 34: Gegen der Beihilfen und Zuwendungen an Vereine vergl. Haus- haltplan der Johannis- kirchenkasse Kap. XII.
Kap. X.						
35	Betriebsvorschuß für 1905	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. X	1000	—	1000	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	3257	—	3257	—	
	" II	168	—	193	68	
	" III	965	—	3385	—	
	" IV	1225	—	1225	—	
	" V	4788	16	4588	16	
	" VI	200	—	200	—	
	" VII	500	—	400	—	
	" VIII	662	74	662	74	
	" IX	1350	—	1180	—	
	" X	1000	—	1000	—	
	Summe der Ausgabe	14115	90	16091	58	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
3. Pauluskirchenkasse.								
Kap. I. Mietzinsen.								
1	Mietzinsen für Wohnungen im Pfarrhaus, Kaiserstr. 65 . . .	250	—	250	—			
	Summe Kap. I	250	—	250	—			
Kap. II. Kapitalzinsen.								
2	$3\frac{1}{2}\%$ von 2500 M in Pl. Stadtschuldscheinen . . .	87	50	87	50	Zu Nr. 2: Stiftungsbetrag des verstorbenen Privatmanns Th. Schmidt zur Unterhaltung seines und seiner Eltern Gräber; vergl. Kap. V Nr. 24 und Kap. IX Nr. 33 der Ausgabe.		
3	$3\frac{1}{2}\%$ von 300 M Sparfasseneinlage . . .	9	—	9	—	Zu Nr. 3: Stiftungsbetrag des verstorbenen Amtsräten Schimnig.		
	Summe Kap. II	96	50	96	50			
Kap. III. Erstattungen.								
4	dergl. für Beleuchtung der Turmuhr aus der Stadthauptkasse . .	400	—	400	—			
5	dergl. für Heizung und Beleuchtung bei Kirchenkonzerten und Trauungen.	50	—	50	—			
	Summe Kap. III	450	—	450	—			

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
3. Pauluskirchenkasse.								
Kap. I. Schuldzinsen und Tilgung.								
1a	4 % Zinsen für die Restschuld an 497981 M 83 δ.	19919	27	20167	33	Zu Nr. 1b: Die nebenstehend bezeichnete Schuld ist nicht Schuld der Pauluskirchengemeinde, sondern des Verbandes der evang.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen. Nach neuern Rechnungen berechnet sich die gesamte Schuld, einschl. des Kaufgeldes für das Pfarrhaus, auf 514375 M.		
b	Tilgung nach 1 % der urspr. Schuld an 514375 M zuzüglich der ersparten Zinsen, 3. Rate an die Sparkasse.	5799	48	5582	67	In den Jahren 1901—1903 wurden 16393 M 17 δ getilgt.		
	Summe Kap. I	25718	75	25750	—	Zu Nr. 5: Der Konds. betrug Ende 1903: 323 M.		
Kap. II. Steuern, Abgaben, Versicherung.								
2	Brandkassenbeiträge	175	—	175	—			
3	Staatsgrundsteuer	30	—	30	—			
4	Feuerstichversicherung für Kirche und Pfarrhaus	35	—	35	—			
5	Rücklage zur Selbstversicherung der Kirchenfenster	50	—	50	—			
6	Invalidenversicherungsbeiträge für den Kirchenvogt und den Schreiber der Kirchnerei	35	—	35	—			
	Prämie für Versicherung des Inventars der Kirche und der Kirchnerei gegen Feuersgefahr auf die Zeit vom 20. Januar 1903 bis dahin 1910	—	—	200	—			
	Summe Kap. II	325	—	525	—			
Kap. III. Bauaufwand.								
1. Kirche.								
7a	ständiger Unterhaltungsaufwand	200	—	200	—			
b	Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen an der Kirche	300	—	300	—			
c	Streichen der Treppenaufgänge mit Oelfarbe und Ausbesserung des Feuerungsraumes	* 200	—	—	—			
	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	350	—			
2. Pfarrhaus, Kaiserstr. 65.								
8a	ständiger Unterhaltungsaufwand	250	—	250	—			
b	Entleeren der Abortgruben	50	—	50	—			
c	Ausbesserung des Vorsaales und der Studierstube im 1. Obergeschoß für 1 Regulierofen in die Studierstube im 2. Obergeschoß	* 118	—	—	—			
d	einmalige Einstellung im Vorjahr	* 40	—	—	—			
	Summe Kap. III	1158	—	1250	—			
	Hierunter 358 M einmalig.							
Kap. IV. Heizung, Beleuchtung, Wasserzins, Reinigung.								
9	Heizung der Kirche und Kirchnerei	950	—	900	—			
10	Beleuchtung der Kirche und Kirchnerei	1300	—	1250	—			
11	Wasserzins für Kirche und Kirchnerei	20	—	20	—			
12	Reinigungsaufwand für Kirche und Kirchnerei	420	—	420	—			
	Summe Kap. IV	2690	—	2590	—			
Kap. V. Besoldungen und Vergütungen.								
13	dem Kantor und Organist	1000	—	1000	—			
14a	dem Kirchenchor, einschl. Schulgeld für die Chorschüler 300 M dem Präfett, 1200 " für 8 Männerstimmen, je 150 M, 400 " Knabenstimmen, 150 " die Chorschüler, 16 " Singen bei den Bibelstunden.	2066	—	1900	—			
	w. o.							
	Seitenbetrag	3066	—	2900	—			

Nr.	Ginnahme.	Berausdigt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
6	Kap. IV. Zimbeldgld. desgl.	1500	—	1400	—	
	Summe Kap. IV	1500	—	1400	—	
7	Kap. V. verschiedene Ginnahmen	20	—	20	—	
	Summe Kap. V	20	—	20	—	
8	Kap. VI. Betriebsvorjhuß	1000	—	1000	—	
9	Zufhuß vom Ronto der Kirchenanlagen	37595	—	38181	—	
	Summe Kap. VI	38595	—	39181	—	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
	Uebertrag	3066	—	2900	—	
14b	Noten	100	—	100	—	
c	für außerordentliche Beschaffung von Noten zur Aufführung des Oratoriums "Messias"	* 75	—	—	—	
15	Berechnungsgeld für Kirchenmusik	300	—	300	—	
16	Orgelspiel bei den Kindergottesdiensten	45	—	30	—	
17	dem Kirchendiener	900	—	900	—	Zu Nr. 17: Dem Kirchendiener liegt zugleich die Bedienung der Beleuchtungsanlage ob. Er hat freie Wohnung und Heizung im Pfarrhause.
18	Löhne für das Glockenläuten	600	—	600	—	Zu Nr. 19: Das aus der Schulfasse zu zahlende Gehalt des Kantors erhöht sich vom 1. April 1904 an auf 2800 M.
19	Beitrag zur Schulfasse für zu übernehmende Ueberstunden des Kantors nach $\frac{1}{8}$ seines Lehrergehaltes	1031	25	975	—	Zu Nr. 19: Das aus der Schulfasse zu zahlende Gehalt des Kantors erhöht sich vom 1. April 1904 an auf 2800 M.
20	für Kassen- und Rechnungsführung zur Stadtkasse	100	—	100	—	
21	Instandhaltung der Turmuhr	15	—	15	—	
22	Lohn dem Kirchenboten und Türensteher	350	—	350	—	
23	Instandhaltung und Stimmung der Orgel	100	—	100	—	
24	Unterhaltung der Schmidt'schen Gräber	54	—	54	—	Zu Nr. 24: §. Kap. II Nr. 2 der Einnahme.
	Summe Kap. V	6736	25	6424	—	
	Kap. VI. Inventar.					
25	Ergänzung und Unterhaltung des Inventars	200	—	175	—	
	Summe Kap. VI	200	—	175	—	
	Kap. VII. Geschäftsaufwand der Kirchukrei.					
26	Geschäftsbedürfnisse, Drucksachen, Einrückungsgebühren, Vervielfältigung des Haushaltplanes usw.	300	—	300	—	
	Summe Kap. VII	300	—	300	—	
	Kap. VIII. Verwendung der Zimbeldgelder.					
27	dergl. und zwar: 750 M zur Verfügung des Kirchenvorstandes für besondere kirchliche Aufwendungen, 750 „ für kirchliche Armenpflege. w. o.	1500	—	1400	—	
	Summe Kap. VIII	1500	—	1400	—	
	Kap. IX. Allgemeine Ausgaben.					
28	Wein, Hostien, Wachskerzen	350	—	350	—	
29	Gesang- und Konfirmandenbücher für arme Konfirmanden	100	—	100	—	
30a	Berechnungsgeld für elektrische Kraft zum Betriebe des Orgelmotors	100	—	100	—	
b	für Drehen der Orgelgebläse bei Abstellung des elektrischen Stromes	50	—	50	—	
31	Kirchenschmuck bei hohen Festen	125	—	125	—	
32	Aufstellung des Podiums bei Kirchenkonzerten	75	—	75	—	
33	überschüssige Zinsen vom Schmidt'schen Legat zur verzinslichen Anlegung	33	50	33	50	Zu Nr. 33: §. Kap. II, Nr. 2 der Einnahme.
34	zur Einrichtung der Gemeindepflege	300	—	—	—	
35	verschiedene Ausgaben	150	—	150	—	
—	einmalige Einstellung im Vorjahr*	—	—	1000	—	
	Summe Kap. IX	1283	50	1983	50	
	Kap. X.					
36	Betriebsvorschuß für 1905	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. X	1000	—	1000	—	

Zu Nr. 33: §. Kap. II, Nr. 2 der Einnahme.

* Ueber die Beihilfen und Zuwendungen vergl. den Haushaltplan der Johannisföhrche, Kap. XII Nr. 1 der Ausgabe.

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Berauscht auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Wiederholung der Ginnahme.						
	Summe Kap. I	250	—	250	—	
	" " II	96	50	96	50	
	" " III	450	—	450	—	
	" " IV	1500	—	1400	—	
	" " V	20	—	20	—	
	" " VI	38595	—	39181	—	
	Summe der Ginnahme	40911	50	41397	50	
4. Gemeindelkirchlasten.						
Kap. I. Kapitalzinsen.						
1	5% von einem eisernen Legat an 134 M 90 δ	.	.	6	74	6 74
2	4% von 6000 M Hypothekenforderungen	.	.	240	—	240 —
3	3½% von 2500 M Preuß. konsol. Staatsanleihe	.	.	87	50	87 50
4	4% von 200 M Pl. Stadtschuldscheinen	.	.	8	—	8 —
5	3½% von 6700 M dergl.	.	.	234	50	238 —
6	3% von 200 M Sparkasseneinlage	.	.	6	—	3 —
	Summe Kap. I	582	74	583	24	
Kap. II. Erbzinsen.						
7	dergl. aus dem Deutschen Haus	.	.	425	89	425 89
	Summe Kap. II	425	89	425	89	
Kap. III. Mietzinsen.						
8	dergl. für die für zwei Geistliche bestimmten, von diesen aber nicht benutzten Wohnungen im 2. Obergeschoß des Pastorats			1800	—	— —
9	dergl. für die Halbtage über dem Kirchensaal im 1. Obergeschoß			400	—	— —
10	dergl. für die Wohnung im Dachgeschoß	.	.	300	—	— —
	Summe Kap. III	2500	—	—	—	
Kap. IV.						
—	einmalige Einstellung im Vorjahr	.	.	—	—	1043 61
	Summe Kap. IV	—	—	1043	61	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauschlagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	25718	75	25750	—	
	" " II	325	—	525	—	
	" " III	1158	—	1250	—	
	" " IV	2690	—	2590	—	
	" " V	6736	25	6424	—	
	" " VI	200	—	175	—	
	" " VII	300	—	300	—	
	" " VIII	1500	—	1400	—	
	" " IX	1283	50	1983	50	
	" " X	1000	—	1000	—	
	Summe der Ausgabe	40911	50	41397	50	
4. Gemeindefirchfästen.						
Kap. I. Bejoldungen und Deputate.						
1	Bejoldungen für Geistliche und Lehrer zur Fixations- und zu anderen Rassen	498	82	498	82	
2	Bergütung für $1\frac{1}{2}$ Scheffel = 1557 hl Korn, das hl zu 13 M 50 δ, für den Chorpräfekt zur Fixationsklasse	21	—	21	—	
3	für Rechnungsprüfung zur Hälfte zur Stadt, zur Hälfte zur Fixationsklasse	6	16	6	16	
4a	für Verwaltung und Rechnungsführung zur Stadtkasse	66	87	66	87	
b	Bejoldungsbeitrag ebendahin	50	—	50	—	
5	Eutschädigung für die weggefallene vorm. Tertiätwohnung zur Realgymnasialkasse	90	—	90	—	
	Summe Kap. I	732	85	732	85	
Kap. II. Legatzen.						
6	dergl.	13	48	13	48	
	Summe Kap. II	13	48	13	48	
Kap. III. Schuldzinen.						
7a	4% Zinsen für das zum Umbau des Gemeindefirchfästengebäudes bei hiesiger Sparfasse aufgenommene Darlehn an 135000 M	5400	—	5071	—	Zu Nr. 7a: Der Darlehnsbetrag in Höhe von rund 135000 M bildet eine Schuld des Verbandes der ev.-luth. Kirchengemeinden der Stadt Plauen.
b	Tilgung nach $1\frac{1}{2}\%$	2025	—	—	—	
	Summe Kap. III	7425	—	5071	—	
Kap. IV. Steuern und Abgaben.						
8	Brandkassenbeiträge	125	—	125	—	
9	Staatsgrundsteuer	25	—	25	—	
10	Deutschhauszinsen wegen des abgeschafften Kaplans	18	—	18	—	
11	Fensterscheibenversicherung zum städtischen Hagelversicherungsfonds	7	—	7	—	
	Summe Kap. IV	175	—	175	—	
Kap. V.						
12	Berechnungsgeld für Reinhaltung der Erdgeschoßtreppen, der Hausschlur, des Hofs, des Saales und der neuen Kirchnerei	300	—	—	—	
13	Wasserzins für die neue Kirchnerei	15	—	—	—	
	Summe Kap. V	315	—	—	—	

Vfde. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. V.						
11	Betriebsvorschuß	500	—	500	—	
12	Zuschuß vom Ronto der Kirchenanlagen	5477	70	4382	59	
	Summe Kap. V	5977	70	4882	59	
Wiederholung der Einnahme.						
	Summe Kap. I	582	74	583	24	
	" " II	425	89	425	89	
	" " III	2500	—	—	—	
	" " IV	—	—	1043	61	
	" " V	5977	70	4882	59	
	Summe der Einnahme	9486	33	6935	33	
5. Fixationskasse.						
Kap. I. Kapitalzinsen.						
1	Zinsen von 1382 M 79 δ Entschädigungen an die Geistlichen, die Kantorat- und Kirchnerlehne für Wegfall des Rechts auf Vorauszahlung der Holzgelderrente	53	46	53	46	
	48 M — δ von 1200 M Hypothekenanteil, 4 % 5 „ 46 „ von 182 M 79 δ Sparfasseneinlage, 3 % m. o.					
2	dergl. von 13147 M 50 δ Raufgeld für die früher dem Pfarr- lehn gehörige Wiese in der unteren Aue	459	41	459	41	
	455 M — δ von 13000 M 3½ % Pl. Stadtdiaconateinen, 4 „ 41 „ von 147 M 50 δ Sparfasseneinlage, 3 % m. o.					
3	dergl. von 4355 M 41 δ Vafanzklassenkapitalien	168	90	168	90	
	1378 M 35 δ für das Pfarrlehn, 199 „ 18 „ „ „ Stadtdiaconatehn, 1865 „ 84 „ „ „ 1. Vanddiaconatehn, 912 „ 94 „ „ „ 2. Vanddiaconatehn, Pl. Anteile, 4355 M 41 δ Summe, nämlich: 5 „ 25 „ von 150 M Pl. Stadtdiaconateinen, 3½ % 150 „ „ „ von 3750 M Hypothekenkapitalien, 4 % 13 „ 65 „ von 455 M 41 δ Sparfasseneinlage, 3 % m. o.					
4	dergl. des Ablösungsbetrags der Stadtkasse für die als Semmel- spenden gewährten Jahresbezüge aus dem Treuenhandkasten an 150 M zu 3 %	4	50	4	50	
5	dergl. vom Ueberschuß aus der Vafanz des 1. Diaconats der Lutherkirche an 590 M nach 3 %	17	70	—	—	
	Summe Kap. I	703	97	686	27	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauschtigt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. VI. Bauaufwand.						
14	ständiger Unterhaltungsaufwand	100	—	100	—	
	Summe Kap. VI	100	—	100	—	
Kap. VII. Verschiedene Ausgaben.						
15	Kosten für Erneuerung der Dienstwohnungen bei etwaiger Neu- besetzung von Stellen	150	—	150	—	
16	Einrichtungskosten, Vervielfältigung des Haushaltplanes usw.	50	—	25	—	
17	verschiedene Ausgaben	25	—	—	—	
	einmalige Ausgaben im Vorjahr	—	—	168	—	
	Summe Kap. VII	225	—	343	—	
Kap. VIII.						
18	Betriebsvorschuß für 1905	500	—	500	—	
	Summe Kap. VIII	500	—	500	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	732	85	732	85	
	" " II	13	48	13	48	
	" " III	7425	—	5071	—	
	" " IV	175	—	175	—	
	" " V	315	—	—	—	
	" " VI	100	—	100	—	
	" " VII	225	—	343	—	
	" " VIII	500	—	500	—	
	Summe der Ausgabe	9486	33	6935	33	
5. Fixationskasse.						
Kap. I. Gehalte und Vergütungen.						
1	An dergleichen den Geistlichen und Kirchnereibeamten	67200	—	68365	—	
2a	Schreiblöhne bei der Kirchnerei der Johanniskirche	600	—	500	—	
b	dergl. bei der Pauluskirche	450	—	450	—	
3a	Zählgeld dem Kirchner Graf	30	—	30	—	
b	desgl. dem Kirchner Ullmann	20	—	20	—	
c	" " Weisbach	20	—	20	—	
d	" " Heidrich	20	—	20	—	
4	Zuschuß zum Gehalt des Kantors zur Schulkasse	2600	—	2600	—	
5	Entschädigung für zu übernehmende Überstunden des Organisten der Johanniskirche zur Schulkasse nach der Hälfte seines Lehrergehaltes	1200	—	1200	—	
6	für Orgelspiel bei den Kindergottesdiensten an einen Seminaristen	60	—	60	—	
7	für Verwaltung der Fixationskasse zur Stadthauptkasse	200	—	200	—	
8	Ruhegehalt der verw. Kirchnereiexpeditent Seidel.	250	—	250	—	
9	Ruhegehalt der verw. Sakristan Enders	200	—	200	—	
	Summe Kap. I	72850	—	73915	—	
Kap. II. Sonstige Vergütungen.						
10	Wohnungsgeld dem Kantor Riedel zur Schulkasse	600	—	600	—	
11	dem Türmer Flach für Läuten	355	—	355	—	
12	Vergütung dem Kirchrechnungsführer Stadthauptkassierer Schneider	200	—	200	—	
13	dergl. dem Rechnungsekretär Rod	200	—	200	—	
	Summe Kap. II	1355	—	1355	—	

Zu Nr. 1: Hat sich nach
Wegfall von Wohnungsgeldern vermindert

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904 M	1904 S	1903 M	1903 S	
Kap. II. Pachtgelder und Mietzinsen.						
6a	Pacht- und Nutzungsbezüge des Oberpfarrers als Beitrag zu seinem Gehalte .	310	—	310	—	Zu Nr. 6a: Für einen Teil des als Lagerplatz im 2. städtischen Straßenmeisterbezirk benutzten Superintendenzgrundstücks.
b	Zinsen von 3000 M Kaufgeld für einen Teil des Pfarrgartens nach 3½ % aus der Deutschhauskasse als Beitrag zum Gehalt desselben Geistlichen .	105	—	105	—	
c	Pachtzins für einen Teil des Superintendentengartens vom Bäcker Rünzel .	30	—	30	—	
d	dergl. für den als Spielplatz der Hilfsschule benutzten Teil des selben Gartens aus der Schulkasse .	10	—	10	—	
e	Mietzins für teilweise Überlassung von Räumen im früheren I. Landdiakonat zur Unterbringung des Knabenhortes aus der Stadtkasse .	150	—	—	—	Zu Nr. 6e—i: Da der Inhaber des I. Landdiakonats seit 1. April 1903 Wohnungsgeld bezieht, so haben die Nutzungen des fraglichen Grundstücks der Fixationskasse zuzuführen.
f	desgl. für eine Wohnung in demselben Gebäude .	200	—	—	—	
g	desgl. für den zu diesem Gebäude gehörigen, als Lagerplatz für den II. städtischen Straßenmeisterbezirk benutzten Garten .	50	—	—	—	
h	desgl. für die Scheune .	15	—	—	—	
i	„ „ den Keller .	30	—	—	—	
	Summe Kap. II	900	—	455	—	
Kap. III. Feststehende Einkünfte.						
7a	Zinsen von Holzablösungskapitalien, Besoldungen und Tranksteuervergütungen aus der Königl. Kultusministerialkasse .	1597	05	1597	05	
b	für den Chorpräfekt ebendaher .	15	42	15	42	
8	aus der Deutschhauskasse .	3411	—	3411	—	
9a	aus dem Gemeindelochkasten .	377	82	377	82	
b	für den Chorpräfekt Vergütung für 1½ Scheffel = 1,557 hl Korn ebendaher .	15	—	15	—	
10a	aus dem Schulkastenärar .	191	86	191	86	
b	für den Chorpräfekt ebendaher, einschl. 10 M 78 S durch die Schulkasse .	99	28	99	28	
11	aus der Stiftung der vereinigten Hospitäler .	509	90	509	90	Zu Nr. 11: Von den Jahreszinsen der bei der Fixationskasse mitverwalteten Stiftung der vereinigten Hospitäler fließen 509 M 90 S zur Fixationskasse, während die übrigen Zinsen hauptsächlich für kirchliche Armen- und Krankenpflege verwendet werden.
12	aus der Stadtkasse .	522	50	522	50	
13	aus der Höferschen Stiftung .	131	56	131	56	
14a	aus der Johanniskirchenkasse und dem Diezischen Legat .	141	80	141	80	
b	für den Chorpräfekt aus der Johanniskirchenkasse .	3	02	3	02	
15	aus der Lutherkirchenkasse .	392	—	392	—	
16	durch den Kirchner eingezahlte Legate .	98	—	98	—	
17	Legate von verschiedenen Privaten .	79	94	79	94	
18	Zinsen des Priesterlegates an 27900 M (Ende 1882) nach verschiedenen Zinssätzen .	1010	—	1010	—	
	Summe Kap. III	8596	15	8596	15	
Kap. IV. Gebühren für kirchliche Handlungen.						
19	Taufen .	1450	—	1450	—	
20	Trauungen, einschl. Setzen von Stühlen, Gesang, Orgelspiel und Schmückung des Altarplatzes .	6400	—	5750	—	Zu Nr. 20 u. 21: Erhöht auf Grund der vorjährigen Rechnungsergebnisse und mit Rücksicht auf die Bevölkerungszunahme.
21	Reden, Gebet und Läuten bei Beerdigungen .	9000	—	8200	—	
22	Kirchenbuchauszüge .	750	—	750	—	
	Summe Kap. IV	17600	—	16150	—	
Kap. V. Staatsbeiträge.						
23	Entschädigung für Wegfall von Gebühren für Geistliche und Kirchendiener aus der Königl. Kultusministerialkasse .	6091	98	6091	98	
	Summe Kap. V	6091	98	6091	98	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Beran schlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	

Lfd. Nr.	Ginnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	δ	
Kap. VI. Verschiedene Ginnahmen.						
24	Beitrag der Kapellenstiftung für Rauschwig für Abhaltung von monatlichen Gottesdiensten in der Kapelle daselbst	100	—	—	—	
	Summe Kap. VI	100	—	—	—	
Kap. VII.						
25a	Betriebsvorschuß aus dem Jahre 1903	5000	—	5000	—	
b	Überschußanteil aus den Vorjahren	1000	—	1000	—	
	Summe Kap. VII	6000	—	6000	—	
Kap. VIII.						
26	Zuschuß vom Konto der Kirchenanlagen	39987	90	43015	60	
	Summe Kap. VIII	39987	90	43015	60	
Wiederholung der Ginnahme.						
	Summe Kap. I	703	97	686	27	
	“ II	900	—	455	—	
	“ III	8596	15	8596	15	
	“ IV	17600	—	16150	—	
	“ V	6091	98	6091	98	
	“ VI	100	—	—	—	
	“ VII	6000	—	6000	—	
	“ VIII	39987	90	43015	60	
	Summe der Ginnahme	79980	—	80995	—	
6. Friedhofskaſſe.						
Kap. I. Erlös für Grabstellen.						
1	Von Familiengrabstellen, je 500 M	2500	—	2000	—	
2	von gelösten Grabstellen für Erwachsene	8000	—	9000	—	
3	von gelösten Grabstellen für Kinder	650	—	600	—	
4	von Reihegrabstellen	3400	—	3200	—	
5	Weitererhaltung von Reihegräbern	300	—	450	—	
6	Wiederlösungs-, Nachzahlungs- und Überschreibungsgebühren von gelösten Grabstellen und Familiengrabstellen	750	—	600	—	
7	für Erlaubniserteilung zur Aufstellung von Denkmälern	100	—	200	—	
	Summe Kap. I	15700	—	16050	—	
Kap. II. Sonstige Gebühren.						
8	Gebühren für Herstellung (Ausßchachtung) von Gräbern (Friedhofsverwalter)	10500	—	10000	—	
9	dergl. für Dienstleistungen bei Begräbnissen (Begräbnisordner)	4000	—	3750	—	
	Summe Kap. II	14500	—	13750	—	

Liege. Nr.	Ausgabe.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	δ	M	δ	
Kap. III. Verschiedene Ausgaben.						
14	Bezeugungskosten bei der Johanniskirche	150	—	150	—	
15	dergl. bei der Lutherkirche	150	—	150	—	
16	dergl. bei der Pauluskirche	150	—	150	—	
17a	für kirchliche Studienreisen	150	—	150	—	
b	für Instruktionsreisen an einen Kantor	25	—	25	—	
18	Insgesamt	150	—	100	—	
	Summe Kap. III	775	—	725	—	
Kap. IV.						
19	Betriebsvorschuß für 1905	5000	—	5000	—	
	Summe Kap. IV	5000	—	5000	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	72850	—	73915	—	
	" " II	1355	—	1355	—	
	" " III	775	—	725	—	
	" " IV	5000	—	5000	—	
	Summe der Ausgabe	79980	—	80995	—	

6. Friedhöfkkasse.

Kap. I. Verzinsung und Tilgung der Schulden.

1. Friedhof I.

1a	4% Zinsen von 45886 M 03 δ Restschuld davon zur Stadtkasse für das Restdarlehn der Stadtgemeinde Plauen von 42999 M 47 δ desgl. der früheren Landgemeinde Hafelbrunn von 743 M 32 δ desgl. der früheren Landgemeinde Chrieschwitz von 2143 M 24 δ.	1835	44	1880	30	
	1719 M 98 δ 29 " 73 " 85 " 73 "					w. o.
b	4% Zinsen an die Landgemeinden des Friedhofsverbandes von 2245 M 45 δ Restschuld	89	82	92	03	Zu Nr. 2b: Die urspr. Schuld betrug 66570 M 11 δ hiervom entfallen:
2a	amt. Tilgungsrate auf das Restdarlehn aus der früheren Stadtanleihe II zur Stadtkasse für die Stadtgemeinde Plauen : 1101 M 03 δ für die frühere Landgemeinde Hafelbrunn : 18 " 90 " für die frühere Landgemeinde Chrieschwitz : 54 " 50 "	1174	43	1121	52	59514 M 84 δ auf die Stadt Plauen, 1021 " 75 " auf den Stadtteil Hafelbrunn, 2945 " 91 " auf den Stadtteil Chrieschwitz, 3087 " 61 " auf die Landgemeinden des Friedhofsverbandes.
b	dergl. an die Landgemeinden des Friedhofsverbandes	57	12	54	55	w. o.
3a	4 1/4% Zinsen von 1972 M 76 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 1895 M 93 δ Restschuld auf 2. Halbjahr 1904 zur Anleihe III B	82	21	88	60	Nach dem Tilgungsplane der früheren 2. (900000 M) Anleihe werden 1904 16650 M getilgt.
b	Tilgung nach 3800 M urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	155	29	148	90	
4a	4% Zinsen von 15012 M 41 δ Restschuld auf 1. Halbjahr und von 14348 M 13 δ auf 2. Halbjahr 1904 zur Anleihe IV (Umborgungsanleihe)	587	21	639	32	
b	Tilgung nach 32151 M urspr. Schuld zu derselben Anleihe	1341	85	1289	74	
	Seitenbetrag	5323	37	5314	96	

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904		1903		
		M	Ø	M	Ø	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf 1904 1903				Erläuterungen.
		M	ø	M	ø	
	Übertrag	5323	37	5314	96	
5a	4 % Zinsen von 16392 M 47 ø Restschuld zur städtischen Sparfasse	655	70	691	74	
b	Tilgung auf dieselbe Schuld nach 2 % des urspr. Betrages an 24916 M 77 ø zuzüglich der erbsparten Zinsen	936	97	900	93	
6	3½ % Zinsen von 9310 M Kosten des Umbau des Leichenhalle auf Friedhof I zur Anleihe IX	325	85	325	85	
	Summe unter 1	7241	89	7233	48	
	2. Friedhof II.					
7a	4 % Zinsen von 46548 M 62 ø Restschuld auf 1. Halbjahr und von 45520 M 59 ø Restschuld auf 2. Halbjahr 1904 zur Anleihe VI	1841	38	1922	02	
b	Tilgung nach 65300 M urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	2076	62	1995	98	
8a	3½ % Zinsen von 20534 M 09 ø Restschuld zur Anleihe VII	718	69	735	65	
b	Tilgung nach 25700 M urspr. Schuld an dieselbe Anleihe	502	44	484	45	
9a	4 % Zinsen von 10757 M 37 ø Restschuld zur Anleihe VIII, Ser. I	430	30	435	92	
b	Tilgung nach 11520 M urspr. Schuld zur Anleihe VIII, Ser. II	145	15	140	55	
c	3½ % Zinsen für 27504 M 95 ø Restschuld zur Anleihe VIII, Ser. II	962	67	981	68	
d	Tilgung nach 30500 M urspr. Schuld ebendahin	561	20	542	90	
10	4¼ % Jahreszinsen für 25500 M Wert der zu Friedhofszwecken benutzten städtischen Grundstücke zur Stadtkasse	1083	75	1083	75	
	Summe unter 2	8322	20	8322	90	
	" 1	7241	89	7233	48	
	Summe Kap. I	15564	09	15556	38	
	Kap. II. Steuern und Abgaben.					
11	Brandkassenbeiträge	40	—	40	—	
—	Landrenten*	—	—	15	32	* Sind abgelöst worden.
12	Staatsgrundsteuer	8	08	8	08	
13	Grensterreihenversicherung bei dem städtischen Hagelversicherungsfonds	15	—	15	—	Zu Nr. 13: Das Inventar des Friedhofs I ist bis 3. März 1905 und dasjenige des Friedhofs II bis 24. Februar 1906 verfasst.
	Summe Kap. II	63	08	78	40	
	Kap. III. Bauaufwand.					
14	ständiger Unterhaltungsaufwand, einschl. der Gebäude einmalige Einstellungen im Vorjahr.	1200	—	1000	—	
—		—	—	2464	—	
15	Reinigung der Schnittgerinne, Ausputzen der Einfälle, Aufräumungsarbeiten, Reinhalting der Wege, Streuen bei Glatteis, Schneeschaufeln usw.	2400	—	2000	—	
16	Anschaffung und Einbringung von Graupenkies und Karschlag	650	—	650	—	
17a	Unterhaltung der Straßen und Wege	300	—	300	—	
b	Einebnungsarbeiten auf dem unteren Teile des Friedhofs II	300	—	300	—	
c	für 800 qm Wegebau zur Beschaffung gelöster Grabstellen auf Abt. N.	*	800	—	—	
18	Beseitigung des Schutt- und schlechten Bodens	500	—	500	—	
19	Unterhaltung der Baum- und Baumpflanzungen	300	—	300	—	
	Summe Kap. III	6450	—	7514	—	
	Hierunter 800 M einmalig.					

Lfd. Nr.	Einnahme.	Veranschlagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	1904	1903	
		M	d	M	d	
Kap. III. Verschiedene Einnahmen.						
10	Benutzung der Leichenhalle zu Sektionen	20	—	20	—	
11	für Aufbewahrung von Schuhkästen zu Denkmälern	30	—	30	—	
12	Kornvergütung für den Totengräber aus der Stiftung der ver- einigten Hospitäler bei der Fixationskasse	25	—	25	—	
—	Semmelpendengelder für den Totengräber aus der Stadtkasse*.	—	—	—	72	* Ist abgelöst worden.
—	einmalige Einstellung im Vorjahr	—	—	500	—	
Summe Kap. III		75	—	575	72	

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berauslagt auf				Erläuterungen.
		1904	1903	M	Ø	
Kap. IV. Gehalte und Vergütungen.						
20	für Rechnungsführung zur Stadtkaſſe	250	—	250	—	
21	Gehalt dem Friedhofsverwalter	2400	—	2400	—	Zu Nr. 21: hat Dienstwohnung. Siehe dagegen Kap. II, Nr. 8 der Einnahme.
22a	Gehalt dem Wärter des Friedhofes II	1500	—	1500	—	
b	demselben Vergütung für Reinigungsaufwand	100	—	100	—	
23	Gehalt dem Begräbnisordner	2600	—	2600	—	Zu Nr. 24: Siehe dagegen Kap. II, Nr. 9 der Einnahme.
24	Gehalt dem Stellvertreter des Begräbnisordners	200	—	200	—	
25	Vergütung dem Stadtgärtner Undeutsch	200	—	200	—	
26	dergl. den 4 Wärtern für Aufsichtsführung auf den Friedhöfen nach täglich 1 M auf 210 Tage	840	—	840	—	
27	für Orgelspiel und Gesang bei Friedhofsgottesdiensten am Johannis- und Totenfeste	20	—	20	—	
	Summe Kap. IV	8110	—	8110	—	
Kap. V. Arbeitslöhne.						
28	Arbeitslöhne für Gräberarbeiten	6000	—	5400	—	Zu Nr. 28: Siehe dagegen Kap. II, Nr. 8 der Einnahme.
	Summe Kap. V	6000	—	5400	—	
Kap. VI. Wasserzins und Heizungsaufwand.						
29a	Wasserzins für Friedhof I	200	—	200	—	
b	Wasserzins für Friedhof II	200	—	200	—	
30	Heizung der Gasöfen in den Sprechhallen	100	—	100	—	
	Summe Kap. VI	500	—	500	—	
Kap. VII. Inventar.						
31	Erneuerung und Unterhaltung des Inventars	300	—	250	—	
32	Anstreichen von Ruhebänken	50	—	50	—	
	Summe Kap. VII	350	—	300	—	
Kap. VIII. Verschiedene Ausgaben.						
33	Schmückung der Friedhöfe am Johannistage	60	—	60	—	
34	Choralbläser am Johannis- und Totenfeste	30	—	30	—	
35	Heizung der Zimmer für die Geistlichen bei Einsegnungen und Beerdigungen, des Sektionszimmers und des Zimmers für Leidtragende	60	—	60	—	
36a	Kraken- und Invalidenversicherungsbeiträge	165	—	150	—	
b	Unfallversicherungsbeiträge	175	—	150	—	
37	Drucksachen, Einräumungskosten, Buchbinderarbeiten, Vervielfältigung des Haushaltplanes usw.	250	—	250	—	
	Entschädigung den Geistlichen für Fortkommen nach den Friedhöfen bei unentgeltlichen Einsegnungen*	—	—	200	—	* Ist nach Neuregulierung der Gehalte der Geistlichen weggefallen.
38	Beleuchtung der Leichenhallen, des Sektionszimmers und der Geschäftsstelle des Friedhofsverwalters mit Gas	80	—	80	—	
39	Arbeitslöhne beim Maulwurffangen	100	—	50	—	
40	zur Ansammlung eines Fonds für Erweiterung der Friedhöfe, 2. Rate	5000	—	5000	—	
41	unvorhergesehene Ausgaben	100	—	100	—	
	Summe Kap. VIII	6020	—	6130	—	

Friedhofskasse.

Lfd. Nr.	Einnahme.	Berauscht auf 1904 1903				Erläuterungen.		
		M	δ	M	δ			
Kap. IV. Friedhof im Stadtteil Neuja.								
13	Zinsen aus der Geestelstiftung, 1000 M zu 3 %	.	.	30	—			
14	Einnahmen für Grabstellen	.	.	150	—			
15	Gebühren für Aufstellung von Grabdenkmälern	.	.	60	—			
16	dergl. für Aufbewahrung der Schuhkästen für Denkmäler	.	.	10	—			
17	für feierliche Handlungen	.	.	115	—			
18	für Benutzung der Leichentücher	.	.	60	—			
19	für Musikbegleitung bei Begräbnissen	.	.	20	—			
		Summe Kap. IV		445	—	—		
Kap. V.								
20a	Betriebsvorschuß	.	.	2500	—	2500		
b	Ueberfchüß (Rassenbestands-) Anteil aus den Vorjahren	.	.	1500	—	1500		
		Summe Kap. V		4000	—	4000		
Kap. VI.								
21	Zufchuß vom Ronto der Friedhofsanlagen	.	.	11433	17	11713 06		
		Summe Kap. VI		11433	17	11713 06		
Wiederholung der Einnahme.								
		Summe Kap. I		15700	—	16050		
		" II		14500	—	13750		
		" III		75	—	575 72		
		" IV		445	—	—		
		" V		4000	—	4000		
		" VI		11433	17	11713 06		
		Summe der Einnahme		46153	17	46088 78		
Zu Nr. 13—19: Nach dem Durchschnitte der letzten 3 Jahre.								
Zu Nr. 20b: Die bis Ende 1903 bei der Friedhofs- kasse angefammelten Ueber- schüsse betrugen 14983 M 15 δ.								

Lfd. Nr.	Ausgabe.	Berantragt auf 1904				Erläuterungen.
		M	δ	M	δ	
Kap. IX. Friedhof im Stadtteil Neusa.						
42	Rente an den landwirtschaftlichen Kreditverein in Dresden für 3000 M Darlehn nach 4,6 %	138	—	—	—	Zu Nr. 42: Die Reitshuld betrug Ende 1903: 2334 M 82 δ.
43	für kirchendiencstliche Handlungen an Schuldirektor Böllstädt	140	—	—	—	
44	für Verwaltung der Friedhofskasse an denselben	30	—	—	—	
45	Bau- und Reparaturkosten	80	—	—	—	
46	Vermehrung und Instandhaltung des Inventars	25	—	—	—	
47	Gräberarbeit und Wegeunterhaltung	125	—	—	—	
48	Brandkasse und Versicherungsbeiträge für den Friedhofsarbeiter	30	—	—	—	
49	Unterhaltung des Feustelschen Grabes	8	—	—	—	
50	verschiedene Ausgaben	20	—	—	—	
	Summe Kap. IX	596	—	—	—	
Kap. X.						
51	Betriebsvorschuß für 1905	2500	—	2500	—	
	Summe Kap. X	2500	—	2500	—	
Wiederholung der Ausgabe.						
	Summe Kap. I	15564	09	15556	38	
	" " II	63	08	78	40	
	" " III	6450	—	7514	—	
	" " IV	8110	—	8110	—	
	" " V	6000	—	5400	—	
	" " VI	500	—	500	—	
	" " VII	350	—	300	—	
	" " VIII	6020	—	6130	—	
	" " IX	596	—	—	—	
	" " X	2500	—	2500	—	
	Summe der Ausgabe	46153	17	46088	78	

Hauptübersicht der Ein

Bezeichnung der Kassen.	Einnahme, einschl. Gemeindeeinkommensteuer-Zuschuß.						Ausgabe					
	1903		1904		1903		1904					
	M	Δ	M	Δ	M	Δ	M	Δ	M	Δ	M	Δ
A. Haushaltpläne der Stadtgemeinde.												
1. Stadthauptkasse	2 335 432	90	2 547 674	84	2 335 432	90	2 547 674	84				
2. Forstkasse	37 147	86	39 823	63	21 530	31	22 436	33				
3. Armenkasse	182 611	29	190 869	16	182 611	29	190 869	16				
4a. Hospitalärar	4 865	67	5 700	39	2 021	67	2 521	67				
4b. Krankenhauskasse	199 984	35	205 510	61	199 984	35	205 510	61				
5. Feuerlöschkasse	24 598	50	34 035	—	24 598	50	34 035	—				
6. Deutschhauskasse	9 098	42	11 233	16	8 927	28	11 233	16				
7. Bürgeramt kasse	7 685	95	8 756	05	7 685	95	8 756	05				
8. Wasserwerkstasse	298 290	—	327 350	—	294 267	58	321 442	14				
9. Gasanstaltskasse	1 598 642	—	1 805 736	—	1 386 327	74	1 539 981	64				
10. Elektrizitätswerkstasse	—	—	565 350	—	—	—	556 500	—				
11. Viehz und Schlachthofkasse	242 031	—	267 484	74	240 284	14	267 484	74				
12. Abdeckerkasse	14 640	—	15 907	78	12 766	98	15 907	78				
13a. Gewinn- und Verlustkonto der Sparkasse für 1902	1 163 390	16	—	—	860 939	29	—	—				
Ueberschuss für 1903:					302 450	87						
13b. Gewinn- und Verlustkonto der Sparkasse für 1903	—	—	1 252 984	71	—	—	959 536	07				
Ueberschuss für 1904:							293 448	64				
14. Realgymnasial- und Realschulkasse	183 149	50	189 120	—	183 149	50	189 120	—				
15. Verzinsung und Tilgung der Anleihen	932 930	96	1 014 018	84	932 930	96	1 014 018	84				
B. Haushaltplan der evang. Schulgemeinde	1 146 197	59	1 222 778	67	1 146 197	59	1 222 778	67				
C. Haushaltpläne der evang. Kirchengemeinden.												
1. Johanniskirchenkasse	31 427	94	32 293	84	31 427	94	32 293	84				
2. Lutherkirchenkasse	16 091	58	14 115	90	16 091	58	14 115	90				
3. Pauluskirchenkasse	41 397	50	40 911	50	41 397	50	40 911	50				
4. Gemeindelikhardtänerar	6 935	33	9 486	33	6 935	33	9 486	33				
5. Firkationskasse	80 995	—	79 980	—	80 995	—	79 980	—				
6. Friedhofskasse	46 088	78	46 153	17	46 088	78	46 153	17				
Summe	8 603 632	28	9 927 274	32	8 603 632	28	9 927 274	32				

Gemeindeeinkommensteuer- Zuschuß.				Bemerkungen.
1903		1904		
M	R	M	R	
909 550	25	1 106 810	52	
—	—	—	—	1) Der für 1904 in Aussage verrechnete Ueberzuschuß der Köratkasse an 17387 M 30 R steht in Gennahme mit 14779 „ 20 R bei der Stadthauptkasse, laut Haushaltplan Abt. I Nr. 62. 1564 „ 86 „ bei dem Hospitalarar, laut Haushaltplan Kap. II Nr. 3. 1043 „ 24 „ bei der Deutichhauskasse, laut Haushaltplan Kap. IV Nr. 9. ID. o.
30 180	32	30 163	42	
—	—	—	—	
61 540	35	66 731	89	2) Der Ueberzuschuß des Hospitalarars wird bei der Krankenhauskasse vereinnahmt im Kap. I Nr. 1.
6 648	50	17 085	—	
—	—	2 031	32	
—	—	—	—	3) Der Ueberzuschuß der Wasserwerkskasse fließt dem Ertragflägelfonds zu.
—	—	—	—	4) Der Ueberzuschuß der Gasanstaltkasse wird mit 120000 M der Stadthauptkasse und mit 145754 M 36 R dem Ertrag- und Reservefonds der Gasanstalt überwiejen.
—	—	—	—	5) Der Ueberzuschuß des Elektrizitätswerkes fließt in die Stadthauptkasse, laut Haushaltplan Abt. IV Nr. 123.
—	—	—	—	6) Ein etwaiger Ueberzuschuß der Vieh- und Schlachthofskasse fließt dem Fonds für Erneuerung der Anstalt zu.
—	—	—	—	7) Der Ueberzuschuß der Abddeckereikasse soll zu außerordentlichen Abschreibungen verwendet werden.
—	—	—	—	
75 690	78	80 311	28	8) Der Ueberzuschuß der Sparkasse aus dem Jahre 1903 wird auf 1904 überwiejen mit 100000 M — R dem Reservefonds der Sparkasse, 140000 „ — „ der Stadthauptkasse für gemeinnützige Zwecke, 20000 „ — „ dem Kursverlust-Ausgleichsfonds, 25000 „ — „ der König Albert-Stiftung, 3000 „ — „ der Ratsbeamten-Unterstützungskasse, 1000 „ — „ der Unterstützungskasse der freiw. Bürgerfeuerwehr, 1000 „ — „ der Unfallkasse derselben, 3448 „ 64 „ dem Dispositionsfonds der Sparkasse. ID. o.
558 557	10	602 450	43	
26 967	42	27 447	09	
13 648	36	11 572	68	
38 181	—	37 595	—	
4 382	59	5 477	70	
43 015	60	39 987	90	
11 713	06	11 433	17	
1 780 075	33	2 039 097	40	Davon ab:
8 006	81	5 281	32	Beitrag der Landparochianen zum Fehlbetrag der evang. Kirchengemeinden an 122080 M 37 R nach 4,18 % Anteil und der Friedhofskasse an 11433 M 17 R nach 1,56 % Anteil für 1904.
1 772 068	52	2 033 816	08	welche durch Gemeindeeinkommensteuer aufzubringen sind.
1 083 610	20	1 303 133	43	Hier von entfallen:
558 557	10	602 450	43	auf die Stadtgemeinde,
129 901	22	128 232	22	auf die evangelische Schulgemeinde und auf die evangelischen Kirchengemeinden.

Alphabetisches Sachregister.

A.

Abbedereifasse 90.
Abgaben von Vergnügungen 20, 50.
Anlagen, öffentliche 38.
Anleihen 100.
Armenhaus 54.
Armenfasse 50.
Aufhebführ 45.

B.

Bauaufwand, Tiefbau 28.
Bauaufwand, Hochbau 33.
Baumpflanzungen 39.
Brautengehalte 17, 19, 27, 49, 51,
55, 61, 73, 77, 81, 87, 91, 93,
97, 121.
Beihilfen, städtische 43.
Beihilfen, kirchliche 161.
Bekleidungsgeldzuschüsse 17, 19, 91.
Belichtung, öffentliche 29.
Bergen, Rittergut 77.
Besitzveränderungsabgaben 14, 50,
134.
Bejoldungsbeiträge 16, 118.
Biersteuer 18.
Bismarckhalle 35, 42, 45.
Bürgeraufkasse 72.
Bürgerfeuerwehr, freiwillige 65.

C.

Chriesdhwiß, Gottesdienst 161.

D.

Desinfektionsanstalt 18, 21, 23.
Deutschhausfasse 68.
Düngerabfuhr-Aftiengesellschaft 13.

E.

Eichamt 24.
Elektrizitätswerksfasse 86.

F.

Fernsprechanlagen 17, 45.
Feuerlöschfasse 64.
Firstrationfasse 174.
Föriftfasse 46.
Fortbildungsschulen 148.
Friedhofsfasse 178.

G.

Gasanstaltfasse 80.
Gemeindelöschfosten 172.

H.

Gemeindeverwaltung 17.
Gewerbegericht 25.
Gewerbl. Fortbildungsschule 150.

I.

Hauptpflichtversicherung 45.
Häselbrunn, Gottesdienst 161.
Hauptübersicht 186.
Haushirtschafts-Unterricht 143.
Hilfsarbeitergehalte 17.
Hilfsschule 143.
Hochbau 33.
Hospitalärar 58.
Hundesteuer 50.

J.

Jagdfarten 50.
Impfwejen 25.
Johanniskirchenfasse 154.

K.

Kapitalzinsen 8.
Kirchengemeinden 154.
Kleinkinderbewahranstalt 27.
Knabenfortbildungsschulen 148.
Kochschule 143.
Kräutenhäusfasse 58.

L.

Lehrergehalte, Realgymnasium 97.
Lehrergehalte, Bürgerschulen 117.
Lutherkirchenfasse 164.

M.

Mädchenfortbildungsschule 148.
Mietzinsen 4.
Militärleistungen 43.

N.

Nachbewilligungen 45.

O.

Ostvorstadt, Gottesdienst 159.

P.

Pachtgelder 4.
Pauluskirchenfasse 168.
Pensionen 25, 61, 73, 81, 97, 123.
Pflichtfeuerwehr 67.
Polizeiamt 19.
Polizeiwachen 21.

R.

Ratsporteln 16.
Realgymnasia- und Realschulfasse
96.
Reuia, Gottesdienst 161.
Reuia, Rittergut 40.
Ruhegehalte 25, 61, 77, 81, 97, 123.

S.

Schlachthofsfasse 88.
Schreiblöbne 17, 19, 77, 81, 87,
91, 93, 123.
Schulärzte 123.
Schulbäder 121.
Schulgeld 116, 145.
Schulgemeinde, evangelische 116.
Schulhalden 15, 117.
Sparfasse 92.
Spielplätze 49.
Stadtanleihen 100.
Stadtbibliothef 28.
Stadtgemeinderat 25.
Stadthauptfasse 4.
Stadtkauffenshalden 9.
Stadtfrankenhaus 58.
Stadtmusifhor 17.
Stadtverordnete 25.
Stadttheater 26.
Standgelder 18.
Statifif 19.
Straßen 29.
Straßenbahn 28, 45.
Straßenlaternen 29, 81.

T.

Tennera-Mijl 56.
Tiefbau 28.

U.

Unterstützungen (Pensionen) 25.

V.

Bermessungsabteilung 39.
Verwaltungskostenbeiträge 16.
Viehhofsfasse 88.
Volksskindergärten 152.

W.

Wasserwerksfasse 74.
Werda, Rittergut 79.

Z.

Zählgelder 17, 19, 91, 93, 123.
Ziehfinderviesen 27.





Druckerei Neupert.
Plauen i. V.